Vergabestelle
Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg

Neustrelitzer Straße 121
17033 Neubrandenburg
Deutschland
Tel.: Fax.:

Vergabeart	
☒ offenes Verfahren	
☐ nicht offenes Verfahren	
☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb	
☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb	
☐ wettbewerblicher Dialog	
☐ Innovationspartnerschaft	
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum 01.12.2026	Uhrzeit 23:59
Bindefrist endet am	29.01.2027

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots
(Vergabeverfahren gem. Abschnitt 2 VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
47006-E7-0006	**4. BA 4.RA Herrichtung Marstallumfeld**
Marstall Neustrelitz	
Vergabenummer	Leistung
26E0143N	**Los 1 Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel**

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

☒	212 EU	Teilnahmebedingungen EU (Ausgabe 2019)
☒	216	Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
☒	226	Mindestanforderungen an Nebenangebote
☐	227	Zuschlagskriterien
☐	242	Instandhaltung
☐		Informationen zur Datenerhebung
☒	Planunterlagen	
☒	Merkblatt zur Übermittlung elektronischer Rechnungen an die SBLV _V3	
☐		

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

☒		Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
☒	214	Besondere Vertragsbedingungen
☐	225	Stoffpreisgleitklausel
☐	228	Nichteisenmetalle
☒	241	Abfall
☐	244	Datenverarbeitung
☐		
☐		
☐		
☐		
☐		
☐		

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

- ☒ 213 Angebotsschreiben
- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- ☒ 124 Eigenerklärung zur Eignung
- ☒ 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
- ☐ 224 Angebot Lohngleitklausel
- ☒ 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☒ 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- ☒ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☐ Vertragsformular für Instandhaltung: _____
- ☒ Eintragung Berufsregister, z.B. Handwerkskammer,IHK,Gewerbeanmeldung o. Handelsregisterauszug
- ☒ Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig bis zum Öffnungstermin und nicht älter als 6 Monate
- ☒ Erklärung nach TVgG MV Bau Anlagen 1 und 2 (Bezeichnung des erklärenden Unternehmens eintragen)

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

- ☒ 223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
- ☒ 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- ☒ Güteschutz Kanalbau AK 3
- ☐

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Land Mecklenburg-Vorpommern
vertreten durch das Ministerium f. Finanzen und Digitalisierung
d.v.d. die Leitung des Staatlichen Bau- und Liegenschaftsamtes Neubrandenburg
Neustrelitzer Str.121, 17033 Neubrandenburg
zu vergeben.

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- ☒ elektronisch über die Vergabeplattform
- ☐ auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- ☐ in Kombination: bis zur Angebotsöffnung elektronisch über die Vergabeplattform; danach schriftlich oder in Textform

Stelle Ministerium für Finanzen und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern
Abteilung IV, Referat 451 (Zentrale Vergabestelle)
Straße Schloßstraße 9-11 Fax
PLZ/Ort 19053 Schwerin E-Mail zvs@fm.sbl-mv.de

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

- ☒ siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- ☒ Erklärung zum Datenschutz
- ☒ Anlage 2: Eigenerklärung zum Verbot der Zuschlagserteilung an RUS Unternehmen
- ☒ Bieterangabenverzeichnis ausgefüllt

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

☒ nachgefordert.
☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert.

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

☒ siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
☒ Urkalkulation verschlüsselt im 7-zp Format (wird für Prüfung der Preise geöffnet)
☐

4 Losweise Vergabe

☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich für
- ☐ alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
- ☐ nur ein Los

bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

☒ zugelassen.
Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein. § 13 EU Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
☐ nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

6.1 ☐ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU gilt nicht.

6.2 ☒ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:
- ☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- ☐

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.
Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.
Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

8 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ Elektronisch

☒ in Textform ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.
Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

☐ Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für

Maßnahmennummer: **47006-E7-0006**	Baumaßnahme: **4. BA 4.RA Herrichtung Marstallumfeld**
Vergabenummer: **26E0143N**	Leistung: **Los 1 Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel**

"

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB, § 21 EU VOB/A):
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern

Geschäftsstelle der Vergabekammern

Johannes-Stelling-Straße 14 19053 19053

10

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbar Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Teilnahmebedingungen für die Vergabe von Bauleistungen
Einheitliche Fassung

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen", Teil A "Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Bauleistungen" (VOB/A, Abschnitt 2).

1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbstgefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wertung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden

  und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

4 Nebenangebote

4.1 Nebenangebote müssen die geforderten Mindestanforderungen erfüllen; dies ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Bauleistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar.*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche „Bewerben“. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).

4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

5 Bietergemeinschaften

5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte/mit Siegel versehene Erklärung abzugeben.

5.2 Sofern nicht im offenen Verfahren ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bieter-gemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmern gebildet haben, nicht zugelassen.

6 Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge, Eignungsleihe)

Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrages im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so muss er die hierfür vorgesehenen Leistungen/Kapazitäten in seinem Angebot benennen. Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu einem von ihr bestimmten Zeitpunkt nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen und diese Unternehmen geeignet sind. Er hat den Namen, den gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten dieser Unternehmen anzugeben und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen vorzulegen.

Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben.

Der Bieter hat andere Unternehmen, bei denen Ausschlussgründe vorliegen oder die das entsprechende Eignungskriterium nicht erfüllen, innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist zu ersetzen.

7 Eignung

7.1 Offenes Verfahren

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- **Entweder** die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise
- **Oder** eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

vorzulegen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nummer 7 sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

7.2 Nichtoffene Verfahren, Verhandlungsverfahren

Ist der Einsatz von anderen Unternehmen vorgesehen, müssen **präqualifizierte Unternehmen** der engeren Wahl auf gesondertes Verlangen nachweisen, dass die von ihnen vorgesehenen anderen Unternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifizierung erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot **nicht präqualifizierter Unternehmen** in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen die in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen vorzulegen. Ist der Einsatz von anderen Unternehmen vorgesehen, müssen die Eigenerklärungen und Bescheinigungen auch für die benannten anderen Unternehmen vorgelegt bzw. die Nummern angegeben werden, unter denen die benannten anderen Unternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Verpflichtung zur Vorlage von Eigenerklärungen und Bescheinigungen entfällt, soweit die Eignung (Bieter und benannte andere Unternehmen) bereits im Teilnahmewettbewerb nachgewiesen ist.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

	Vergabenummer	
	26E0143N	

Baumaßnahme
4. BA 4.RA Herrichtung Marstallumfeld
Marstall Neustrelitz

Leistung
Los 1 Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel

Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Mindestanforderungen an Nebenangebote

Für folgende Vertragsbedingungen und Teilleistungen (Positionen)/Fachlose (Gewerke)/Gesamtleistung sind Nebenangebote zugelassen:							Nebenangebote müssen die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:
Zuschlags-kriterien	LV	Los	Titel	Pos.	Bezeichnung	Anforderung LV	
			alle	alle	siehe LV	siehe LV	die techn. Parameter der Leistungsbeschreibung verstehen sich
							als Mindestanforderungen an die jeweiligen (Teil-) Leistungen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Vergabenummer	**26E0143N**

Baumaßnahme

4. BA 4.RA Herrichtung Marstallumfeld

Marstall Neustrelitz

Leistung

Los 1 Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel

BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN

1 Ausführungsfristen (§ 5 VOB/B)

1.1 Fristen für Beginn und Vollendung der Leistung (=Ausführungsfristen):

Mit der Ausführung ist zu beginnen

- ☒ am **01.03.2027** .
- ☐ spätestens _____ Werktage nach Zugang des Auftragsschreibens.
- ☐ in der _____ KW _____ ,spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- ☐ innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber (§ 5 Absatz 2 Satz 2 VOB/B). Die Aufforderung wird Ihnen voraussichtlich bis zum _____ zugehen; Ihr Auskunftsrecht gemäß § 5 Absatz 2 Satz 1 VOB/B bleibt hiervon unberührt.
- ☐ nach der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Frist für den Ausführungsbeginn.

Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen)

- ☒ am **30.11.2028** .
- ☐ innerhalb von _____ Werktagen nach vorstehend angekreuzter Frist für den Ausführungsbeginn.
- ☐ in der _____ KW _____, spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- ☐ in der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Fertigstellungsfrist.

1.2 Verbindliche Fristen (=Vertragsfristen) gemäß § 5 Absatz 1 VOB/B sind:

- ☒ vorstehende Frist für den Ausführungsbeginn
- ☒ vorstehende Frist für die Vollendung (abnahmereife Fertigstellung) der Leistung
- ☐ folgende als Vertragsfrist vereinbarte Einzelfristen
  - ☐ aus dem beigefügten Bauzeitenplan:

  - ☐ **ohne Bauzeitenplan werden ausdrücklich als Vertragsfristen vereinbart:**

2 Vertragsstrafen (§ 11 VOB/B)

2.1 Der Auftragnehmer hat bei Überschreitung der unter 1. als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen oder der Frist für die Vollendung als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen:

- ☒ **0.00** € (ohne Umsatzsteuer)
- ☒ **0.00** Prozent der im Auftragsschreiben genannten Auftragssumme ohne Umsatzsteuer; Beträge für angebotene Instandhaltungsleistungen bleiben unberücksichtigt.
  Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist der Teil dieser Auftragssumme, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

2.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt _____ Prozent der im Auftragsschreiben genannten Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt. Bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist die Vertragsstrafe auf den in Satz 1 genannten Prozentsatz des Teils der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

2.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung als Vertragsfrist vereinbarter Einzelfristen werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

3 Zahlung (§ 16 VOB/B)

Aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung wird die Frist für die Schlusszahlung gem. § 16 Absatz 3 Nummer 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Absatz 5 Nummer 3 VOB/B verlängert auf Tage.

4 Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B)

☐ Auf Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet.
☒ Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

5 Sicherheitsleistung für Mängelansprüche

☐ Auf Sicherheit für die Mängelansprüche wird verzichtet.
☒ Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

6 Bürgschaften (§ 17 VOB/B)

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das jeweils einschlägige Formblatt des Auftraggebers zu verwenden, und zwar für

- die Vertragserfüllung das Formblatt „Vertragserfüllungsbürgschaft“
- die Mängelansprüche das Formblatt „Mängelansprüchebürgschaft“
- vereinbarte Vorauszahlungen und Abschlagszahlungen gem. § 16 Absatz 1 Nummer 1 Satz 3 VOB/B das Formblatt „Abschlagszahlungs-/ Vorauszahlungsbürgschaft“

7 Technische Spezifikationen

Soweit im Leistungsverzeichnis auf Technische Spezifikationen (z.B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

8 Werbung

Werbung auf der Baustelle ist nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

9 frei

10 Weitere Besondere Vertragsbedingungen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

	Vergabenummer	Datum
	26E0143N	
Baumaßnahme **4. BA 4.RA Herrichtung Marstallumfeld** **Marstall Neustrelitz**		
Leistung **Los 1 Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel**		

Ergänzung der Aufforderung zur Angebotsabgabe
Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

1 Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind

1.1 Formblätter

☒ Angebotsschreiben (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
☒ Angaben zur Preisermittlung entsprechend den Formblättern 221 oder 222 (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
☐ 224 - Angebot Lohngleitklausel (wenn ein Änderungssatz angeboten wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, zu dem ein Änderungssatz angeboten wird)
☐ 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)
☒ 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)
☒ 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird; bei Abgabe mehrere Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient)
☒ 248 - Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
☐ Vertragsformular/e Instandhaltung (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
☒ Erklärung nach TVgG MV Bau Anlagen 1 und 2 (Bezeichnung des erklärenden Unternehmens eintragen)
☒ Anlage 2: Eigenerklärung zum Verbot der Zuschlagserteilung an RUS Unternehmen

1.2 unternehmensbezogene Unterlagen

☒ Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder
Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder
Einheitliche Europäische Eigenerklärung
☒ Eintragung Berufsregister, z.B. Handwerkskammer, IHK, Gewerbeanmeldung o. Handelsregisterauszug
☒ Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig bis zum Öffnungstermin und nicht älter als 6 Monate

1.3 Leistungsbezogene Unterlagen

☒ Leistungsverzeichnis mit den Preisen
☒ Produktangaben in folgenden Positionen:
Für Positionen gemäß Bieterangabenverzeichnis

☒ Bieterangabenverzeichnis (ausgefüllt)

1.4 sonstige Unterlagen

☐ Erfüllung von Mindestanforderungen, z.B. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise
☒ Erklärung zum Datenschutz

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

2 Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind

2.1 Formblätter

☐ 126 - Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
☒ 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
☒ Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
☐
☐

2.2 unternehmensbezogene Unterlagen (Bestätigungen der Eigenerklärungen)

☒ Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
☒ Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
☐ Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
☒ rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
☒ Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
☒ Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
☒ Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
☐ Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
☒ FB 124 Eigenerklärung zur Eignung oder Präqualifikationsnachweis für Nachunternehmer (NA), Nachweis BG für
☒ für NA: Eintragung Berufsregister, z.B. Handwerkskammer, IHK, Gewerbeanmeldung o. Handelsregisterauszug,

2.3 leistungsbezogene Unterlagen

☐ Produktdatenblätter benannter Fabrikate
☐

2.4 sonstige Unterlagen

☐ Urkalkulation (die Urkalkulation wird für die Prüfung der Preise geöffnet, im Anschluss wieder verschlossen)
☒ Urkalkulation verschlüsselt im 7-zip Format (wird für die Prüfung der Preise geöffnet)
☒ Güteschutz Kanalbau AK 3

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

	Vergabenummer	
	26E0143N	
Baumaßnahme **4. BA 4.RA Herrichtung Marstallumfeld** **Marstall Neustrelitz**		
Leistung **Los 1 Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel**		

Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots
Ergänzung der Besonderen Vertragsbedingungen

Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Bau- und Abbruchabfällen sowie Baustellenabfällen

1 Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

1.1 Wird für die Verwertung bzw. Beseitigung der Bau- und Abbruchabfälle eine andere als die in der Leistungsbeschreibung genannte Lösung der Verwertung bzw. Beseitigung angeboten, hat der Bieter mit seinem Angebot mindestens nachzuweisen, dass

- die vorgesehene Anlage die Berechtigung zur Verwertung und Beseitigung sowie zur Aufnahme des Abfalls besitzt und der Betreiber bestätigt hat, dass er die Bau- und Abbruchabfälle annehmen wird,
- bei Andienungspflicht (in der Regel gefährliche Abfälle zur Beseitigung) die Bestätigung der Abfallwirtschaftsbehörde vorliegt,
- die Kosten der Abfallverwertung in die Einheitspreise eingerechnet sind,
- die Kosten der Abfallbeseitigung benannt sind und vom Auftraggeber unmittelbar getragen werden können.

1.2 Soweit in den Vergabeunterlagen gefordert, hat der Bieter zu dem von der Vergabestelle benannten Zeitpunkt die Verwertungs- bzw. Beseitigungsträger sowie für die jeweiligen Belastungsarten und Belastungsgrade die Verwertungs- und Beseitigungsanlage zu benennen und nachzuweisen, dass

- die Verwertungs- bzw. Beseitigungsträger zur Aufnahme des Bau- und Abbruchabfalls berechtigt sind und erklären, die Bau- und Abbruchabfälle abzunehmen,
- die Verwertungs- bzw. Beseitigungsträger sich damit einverstanden erklären, dass die Abfallwirtschaftsbehörde dem Auftraggeber Auskunft über ihre Eignung zur Durchführung einer ordnungsgemäßen Abfallentsorgung erteilt,
- die Anzeige nach § 53 KrWG erfolgt ist bzw.
- die erforderliche Erlaubnis (§ 54 KrWG) vorliegt.

2 Ergänzung der Besonderen Vertragsbedingungen

2.1 Der Auftragnehmer wird sich bemühen, bei der Erbringung seiner Leistung Abfälle zu vermeiden (Bemühensklausel).

2.2 Der Auftragnehmer wird mit Aufnahme seiner Tätigkeit Abfallerzeuger und zugleich Besitzer der in der Leistungsbeschreibung näher aufgeführten Bau- und Abbruchabfälle. Er übernimmt die Pflichten des Auftraggebers zur Verwertung und Beseitigung der Bau- und Abbruchabfälle unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen, insbesondere abfallrechtlichen Bestimmungen sowie der anerkannten Regeln der Technik. Er führt die von ihm zu erbringenden Nachweise entsprechend dem Kreislaufwirtschaftsgesetz in Verbindung mit der Nachweisverordnung (NachwV).

2.3 Der Auftragnehmer trifft alle erforderlichen Vorkehrungen, um Bau- und Abbruchabfälle nach den geltenden Vorschriften getrennt zu erfassen und zu halten sowie einer sachgerechten Entsorgung zuzuführen.

2.4 Die nach den abfallrechtlichen Bestimmungen zum Nachweis einer ordnungsgemäßen Entsorgung erforderlichen Erklärungen, Bestätigungen, Belege usw. sind dem Auftraggeber vorzulegen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Name und Anschrift des Bieters
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:	
Datum:	
Tel.:	
Fax:	
e-mail:	
USt.-ID-Nr.:	
HR-Nr.:	
Registergericht:	
BImA-Nummer:	

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg

Neustrelitzer Straße 121
17033 Neubrandenburg
Deutschland

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
47006-E7-0006	**4. BA 4.RA Herrichtung Marstallumfeld**
Marstall Neustrelitz	
Vergabenummer	Leistung
26E0143N	**Los 1 Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel**

Anlagen[1], die Vertragsbestandteil werden

☐		Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
☐		Vertragsformular für Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
☐	224	Lohngleitklausel - Berechnung des Änderungssatzes
☐	233	Nachunternehmerleistungen
☐	234	Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
☐	235	Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
☐	248	Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
☐		Nebenangebot(e)
☐		
☐		
☐		
☐		
☐		
☐		

Anlagen[1], die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

☐	124	Eigenerklärung zur Eignung
☐		Einheitliche Europäische Eigenerklärung
☐	221 oder 222	Angaben zur Preisermittlung
☐		
☐		

[1] vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

1 **Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.**
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefristfrist gebunden.

2 **Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer** _____ **Euro**

2.1 **Die Gesamtsumme der jährlichen Vergütung gem. Instandhaltungsvertrag[2] beträgt einschl. Umsatzsteuer** _____ **Euro***

* nur ausfüllen, wenn den Vergabeunterlagen ein Instandhaltungsvertrag beiliegt

3 **Anzahl der Nebenangebote** _____ **St.**

4 **Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote[3] sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind** _____ **%**

5 **Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:**

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2016,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

6 ☐ **Ich bin/Wir sind für die zu vergebende Bauleistung präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:**

Name: _____ PQ_Nummer: _____
Name: _____ PQ_Nummer: _____
Name: _____ PQ_Nummer: _____
Name: _____ PQ_Nummer: _____

☐ Ich bin/Wir sind kleines oder mittleres Unternehmen – KMU - (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio Jahresbilanzsumme).[4]

7 **Ich/Wir erkläre(n), dass**

☐ ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).
☐ ich/wir die Leistungen, die nicht im Verzeichnis Nachunternehmerleistungen bzw. Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmer aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

[2] Bei mehreren Instandhaltungsverträgen ist die Summe der jährlichen Vergütungen einzutragen.
[3] Preisnachlass gilt nicht für Instandhaltungsangebot
[4] Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

8 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.
- ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile/n.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)
Ist - **bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,** - **ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder** - **ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,** **wird das Angebot ausgeschlossen.**

Unterlage nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer **47006-E7-0006** Vergabenummer **26E0143N**

Vergabeart

☐ Öffentliche Ausschreibung	☒ Offenes Verfahren
☐ Beschränkte Ausschreibung	☐ Nichtoffenes Verfahren
☐ Freihändige Vergabe	☐ Verhandlungsverfahren
☐ Internationale NATO-Ausschreibung	☐ Wettbewerblicher Dialog

Baumaßnahme
4. BA 4.RA Herrichtung Marstallumfeld
Marstall Neustrelitz

Leistung
Los 1 Marstallinnenhof und
Außenbereiche der Seitenflügel

☐ Bewerber*) ☐ Bieter*) ☐ Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*) ☐ Nachunternehmer*) ☐ anderes Unternehmen*)	

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen	Euro Euro Euro

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum[1] vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Bei einem Teilnahmewettbewerb füge(n) ich/wir meinem/unserem **Teilnahmeantrag** eine Referenzliste bei.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

*) zutreffendes ankreuzen
[1] Der längere Zeitraum ist maßgebend.

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

Registereintragungen

Ich bin/Wir sind

☐ im Handelsregister eingetragen.
☐ für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
☐ bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
☐ zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

☐ für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.
☐ ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.
☐ für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt.
☐ zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse[2], eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen[3] sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

[2] soweit mein Betrieb beitragspflichtig ist
[3] soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

Unsere Leistungen elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)[4]

[4] nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	26E0143N	
Baumaßnahme **4. BA 4.RA Herrichtung Marstallumfeld** **Marstall Neustrelitz**		
Leistung **Los 1 Marstallinnenhof und** **Außenbereiche der Seitenflügel**		

Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

1	**Angaben über den Verrechnungslohn**	Zuschlag %	**€/h**
1.1	**Mittellohn ML** einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		
1.2	**Lohngebundene Kosten** Sozialkosten und Soziallöhne, als Zuschlag auf **ML**		
1.3	**Lohnnebenkosten** Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag auf **ML**		
1.4	**Kalkulationslohn KL** (Summe 1.1 bis 1.3)		
1.5	**Zuschlag auf Kalkulationslohn** (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
1.6	**Verrechnungslohn VL** (Summe 1.4 und 1.5, VL im Formblatt 223 berücksichtigen)		

2	**Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten**					
		Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Geräte-kosten	Sonstige Kos-ten	Nachunter-nehmer-leistungen
2.1	**Baustellengemeinkosten**					
2.2	**Allgemeine Geschäftskosten**					
2.3	**Wagnis und Gewinn**					
2.3.1	**Gewinn**					
2.3.2	**betriebsbezogenes Wagnis**[1]					
2.3.3	**leistungsbezogenes Wagnis**[2]					
2.4	**Gesamtzuschläge**					

[1] Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko
[2] Mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

3.	**Ermittlung der Angebotssumme**			
		Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten **€**	Gesamtzuschläge gem. 2.4 **%**	Angebotssumme **€**
3.1	**Eigene Lohnkosten** Verrechnungslohn (1.6) x Gesamtstunden			
	x			
3.2	**Stoffkosten** (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			
3.3	**Gerätekosten** (einschließlich Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			
3.4	**Sonstige Kosten** (vom Bieter zu erläutern)			
3.5	**Nachunternehmerleistungen** [3]			
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer				

eventuelle Erläuterungen des Bieters:

[3] Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der/s Nachunternehmer(s) des Auftraggebers vorzulegen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen enthalten aus über die Bundesausschreibe-bewerbungsplattform. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	26E0143N	
Baumaßnahme **4. BA 4.RA Herrichtung Marstallumfeld** **Marstall Neustrelitz**		
Leistung **Los 1 Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel**		

Angaben zur Kalkulation über die Endsumme

1.	**Angaben über den Verrechnungslohn**	**Lohn €/h**
1.1	**Mittellohn ML** einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird	
1.2	**Lohngebundene Kosten** Sozialkosten und Soziallöhne	
1.3	**Lohnnebenkosten** Auslösungen, Fahrgelder	
1.4	**Kalkulationslohn KL** (Summe 1.1 bis 1.3)	

Berechnung des Verrechnungslohnes nach Ermittlung der Angebotssumme (vgl. Blatt 2)

1.5	**Umlage auf Lohn** (Kalkulationslohn x v.H. Umlage aus 2.1)	€/h	v.H.	
1.6	**Verrechnungslohn VL** (Summe 1.4 und 1.5)			

eventuelle Erläuterungen des Bieters:

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Ermittlung der Angebotssumme		Betrag €	Gesamt €		Umlage Summe 3 auf die Einzelkosten für die Ermittlung der EH-Preise	
2	**Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten**				%	€
2.1	**Eigene Lohnkosten** Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			**x**		
2.2	**Stoffkosten** (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			**x**		
2.3	**Gerätekosten** (einschl. Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			**x**		
2.4	**Sonstige Kosten** (Vom Bieter zu erläutern)			**x**		
2.5	**Nachunternehmerleistungen** [1]			**x**		
Einzelkosten der Teilleistungen (Summe 2)					**noch zu verteilen**	

Zusammensetzung der Umlagesummen				
	Umlage gesamt (€)	**Anteil BGK (€)**	**Anteil AGK (€)**	**Anteil W+G (€)**
2.1 eigene Lohnkosten				
2.2 Stoffkosten				
2.3 Gerätekosten				
2.4 Sonstige Kosten				
2.5 Nachunternehmerleistungen				

3	**Baustellengemeinkosten, Allgemeine Geschäftskosten, Wagnis und Gewinn**		
3.1	**Baustellengemeinkosten** (soweit hierfür keine besonderen Ansätze im Leistungsverzeichnis vorgesehen sind		
3.1.1	Lohnkosten einschließlich Hilfslöhne		
	Bei Angebotssummen unter 5 Mio € : Angabe des Betrages		
	Bei Angebotssummen über 5 Mio € : Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x		
3.1.2	Gehaltskosten für Bauleitung, Abrechnung Vermessung usw.		
3.1.3	Vorhalten u. Reparatur der Geräte u. Ausrüstungen, Energieverbrauch, Werkzeuge u. Kleingeräte, Materialkosten f. Baustelleneinrichtung		
3.1.4	An- u. Abtransport der Geräte u. Ausrüstungen, Hilfsstoffe, Pachten usw.		
3.1.5	Sonderkosten der Baustelle, wie techn. Ausführungsbearbeitung, objektbezogene Versicherungen usw.		
Baustellengemeinkosten (Summe 3.1)			
3.2	**Allgemeine Geschäftskosten (Summe 3.2)**		
3.3	**Wagnis und Gewinn (Summe 3.3)**		
3.3.1.	Gewinn		
3.3.2	Betriebsbezogenes Wagnis (Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko)		
3.3.3	Leistungsbezogenes Wagnis (mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis)		
Umlage auf die Einzelkosten (Summe 3)			
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer (Summe 2 und 3)			

[1] **Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber vorzulegen.**

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
47006-E7-0006	**4. BA 4.RA Herrichtung Marstallumfeld**
	Marstall Neustrelitz
Vergabenummer	Leistung
26E0143N	**Los 1 Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel**

Erklärung der Bieter- /Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied _____

USt-ID: _____

Weitere Mitglieder

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären[1], dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Ort	Datum	Unterschrift
Ort	Datum	Unterschrift
Ort	Datum	Unterschrift
Ort	Datum	Unterschrift

[1] **Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.**

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	26E0143N	
Baumaßnahme **4. BA 4.RA Herrichtung Marstallumfeld** **Marstall Neustrelitz**		
Leistung **Los 1 Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel**		

Ergänzung des Angebotsschreibens

Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der Teilleistungen, für die ich mich/wir uns anderer Unternehmen bedienen werde(n).

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

In Hinsicht auf meine/unsere wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	
Name des Unternehmens	Angabe zu der von diesem Unternehmen überlassenen Eignung

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

Bewerber/Bieter	Vergabenummer	Datum
	26E0143N	
Baumaßnahme **4. BA 4.RA Herrichtung Marstallumfeld** **Marstall Neustrelitz**		
Leistung **Los 1 Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel**		

Name, gesetzlicher Vertreter, Kontaktdaten des sich verpflichtenden Unternehmens

Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter diesem mit den erforderlichen Kapazitäten meines/unseres Unternehmens für den/die nachfolgenden Leistungsbereich(e) zur Verfügung zu stehen.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der (Teil)Leistungen

(Ort, Datum, Unterschrift)

☐ Der Bewerber bzw. Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit meines/unseres Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter mit diesem gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften.[1]

(Ort, Datum, Unterschrift)

Anmerkung: Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

[1] Diese Erklärung muss abgegeben werden, wenn sie in den Teilnahmebedingungen gefordert ist.

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

Bieter	Vergabenummer	Datum
	26E0143N	
Baumaßnahme **4. BA 4.RA Herrichtung Marstallumfeld** **Marstall Neustrelitz**		
Leistung **Los 1 Marstallinnenhof und** **Außenbereiche der Seitenflügel**		

Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten

Alle zu verwendenden Holzprodukte sind nach FSC, PEFC oder gleichwertig zertifiziert oder erfüllen die für das jeweilige Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln.

☐ Ich werde Holzprodukte verwenden, die nach FSC und/oder PEFC zertifiziert sind.
Als Nachweis werde ich das Produktkettenzertifikat (CoC-Zertifikat) meines Unternehmens vorlegen.

☐ Ich werde Holzprodukte verwenden, die nach

_____ zertifiziert sind.

Der Nachweis der Gleichwertigkeit - d.h. der Übereinstimmung des Zertifikats mit den für das jeweilige Herkunftsland geltenden Standards von FSC oder PEFC - ist durch eine Prüfung vom Thünen-Institut in Hamburg (TI) oder dem Bundesamt für Naturschutz in Bonn (BfN) erbracht.
Als Nachweis werde ich das Zertifikat einschließlich des Prüfergebnisses vorlegen.

☐ Ich werde Holzprodukte verwenden, die die im jeweiligen Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln erfüllen und hierüber einen Einzelnachweis vorlegen.
Der Einzelnachweis ist eine von

1. einem öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen der Handwerkskammer (Sachgebiete Tischler und Zimmerer) oder der Industrie- und Handelskammer (Sachgebiete Holz und Holzbau)

oder

2. einem akkreditierten Zertifizierungsdienstanbieter, der hinsichtlich Zertifizierung der nachhaltigen Waldbewirtschaftung und Produktkette akkreditiert ist,

ausgestellte Dokumentation, die belegt, dass das eingesetzte Holz bzw. die Holzprodukte aus FSC-/PEFC-zertifizierten oder gleichwertigen nachhaltigen Beständen stammen und die nachfolgenden Kriterien erfüllt:

- Mengenmäßiger Bezug des Holzes bzw. der Holzprodukte zum Auftrag (laufende Meter, Fläche, Volumen, etc.)
- Zeitlicher Bezug der Bestellung und Lieferung zum Auftrag
- Inhaltlicher Bezug des Holzes bzw. der Holzprodukte zum Auftrag (z.B. Art des Holzes bzw. des/der Produkte(s)

☐ Ich werde alle für die Leistung benötigten Holzprodukte/Holzbauteile von einem FSC- oder PEFC-zertifizierten Unternehmen direkt für diesen Auftrag erwerben.
Als Nachweis werde ich der Bauüberwachung den Lieferschein mit mindestens folgenden Angaben: Baumaßnahme, FSC- und/oder PEFC-Aussage zu den Holzprodukten/Holzbauteilen, Zertifizierungsnummer des Verkäufers, Lieferdatum, Art und Menge der Holzprodukte/Holzbauteile vorlegen.

Ich werde bei

- Bauleistungen **vor dem Einbau** des Holzes bzw. der Holzprodukte
- Lieferleistungen **bei der Anlieferung** des Holzes bzw. der Holzprodukte

den jeweiligen Nachweis im Original vorlegen.

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, 11014 Berlin

- Nur per E-Mail –

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
Fachaufsicht führende Ebenen in den Ländern

Krausenstraße 17-18
10117 Berlin
Postanschrift
11014 Berlin
Tel +49 30 18 681-16882
Fax +49 30 18 681-516882
BWI7@bmi.bund.de
www.bmwsb.bund.de

Sanktionen der EU gegen Russland

Verordnung (EU) 2022/576
BWI7-70409/2#1
Berlin, 14. April 2022

I. EU-Sanktionen gegen Russland

Durch *Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren* hat die EU verschärfte Sanktionen gegen Russland erlassen.

Vorbehaltlich kommender Auslegung durch die Europäische Kommission werden nachfolgend erste Hinweise dazu gegeben.

II. Verbot der Auftragsvergabe

Nach Artikel 5k der Verordnung ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an Personen oder Unternehmen zu vergeben, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen und im Vergabeverfahren unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftreten.

Ein Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift besteht

a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Dienst- und Lieferanschrift: Krausenstraße 17-18, 10117 Berlin
Verkehrsanbindung: U-Bahnhof Stadtmitte

b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50 Prozent,

c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutreffen.

Das Verbot erstreckt sich auch auf mittelbar am Auftrag beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten und Eignungsverleiher eines Bewerbers oder Bieters, soweit ihr Anteil, gemessen am Auftragswert, zehn Prozent übersteigt.

Ebenfalls vom Verbot umfasst sind Verträge, die vom Anwendungsbereich des GWB ausgenommen sind (insbesondere § 107 Absatz 1 Nummer 1 und 4, Absatz 2 Nummer 1, § 116 und § 145 Nummer 1 bis 6).

Von den Bewerbern oder Bietern in neuen und laufenden Vergabeverfahren ist die als Anlage beigefügte Eigenerklärung abzufordern. Angebote von Unternehmen, die eine solche Erklärung trotz entsprechender Anforderung nicht abgeben, sind von der Wertung auszuschließen (§ 16 EU Nummer 4, § 16 VS Nummer 4 VOB/A).

III. Fortführung bestehender Verträge

Bestehende Verträge mit den unter II. a)-c) Genannten, die vor dem 9. April 2022 geschlossen wurden, dürfen nach dem 10. Oktober 2022 nicht fortgeführt werden.

Das gilt auch für Verträge mit Auftragnehmern, an denen die unter II. a)-c) Genannten mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher beteiligt sind. Die Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher sind vorzugsweise auszutauschen. Ist der Hauptauftragnehmer nicht zum Austausch bereit, ist der Vertrag unter Berufung auf das EU-rechtlich unmittelbar geltende Erfüllungsverbot zum 10. Oktober 2022 zu kündigen.

Auch für bestehende Verträge ist die als Anlage beigefügte Eigenerklärung abzufordern.

IV. Ausnahmen

Von dem Verbot der Auftragsvergabe und der Fortführung der Verträge enthält Art 5k Absatz 2 Ausnahmen. Für den Bundeshochbau können insbesondere Buchstabe a (Baumaßnahmen im Zusammenhang mit Atomanlagen/Endlagern) und Buchstabe d (Auslandsbau) einschlägig sein.

Eine Ausnahme bedarf der über mich einzuholenden Genehmigung der durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz noch zu benennenden zuständigen Behörde.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

V. Zuwendungsbau

Die EU-Verordnung gilt für öffentliche Aufträge (§ 103 GWB) und Konzessionen (§ 106 GWB). Sie findet damit im Zuwendungsbau Anwendung, falls der Zuwendungsempfänger öffentlicher Auftraggeber nach § 99 GWB, Sektorenauftraggeber nach § 100 GWB oder Konzessionsgeber nach § 101 GWB ist. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kommt es auf den Inhalt des Zuwendungsbescheids an.

VI. Inkrafttreten

Der Erlass gilt mit sofortiger Wirkung und setzt die Verordnung (EU) 2022/576 um. Eine Erstreckung auf den Unterschwellenbereich wird noch geprüft.

Im Auftrag

gez.
Janssen

Anlagen
Verordnung (EU) 2022/576 vom 8. April 2022
Formblatt für Eigenerklärungen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentlichen Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher.

Ein **Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift** besteht

a) durch die **russische Staatsangehörigkeit** des Bewerbers/Bieters oder die **Niederlassung** des Bewerbers/Bieters in Russland,

b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das **Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50 Prozent**,

c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder **auf Anweisung von Personen oder Unternehmen**, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutreffen.

Bereits vor dem 9. April 2022 geschlossene Verträge mit solchen Personen oder Unternehmen mit Bezug zu Russland dürfen nur bis zum 10. Oktober 2022 fortgeführt werden.

Baumaßnahme
47006-E7-0006
4. BA 4.RA Herrichtung Marstallumfeld
Leistung
26E0143N
Los 1 Marstallinnenhof und
Außenbereiche der Seitenflügel

Ich/Wir erkläre(n), dass für mein/unser Unternehmen **keiner** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Fälle zutrifft.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir zur Ausführung des Auftrags für Teile der Leistung

☐ **nicht** die Kapazitäten der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen in Anspruch nehmen werde(n) / genommen habe(n) (Eignungsleihe).

☐ folgende Kapazitäten der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen in Anspruch nehmen werde(n) / genommen habe(n (Eignungsleihe).

☐ Die Leistungen **keines** Eignungsverleihers überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.

☐ Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.

☐ Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

☐ **keine** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Nachunternehmen beauftrage(n) / beauftragt habe(n).

☐ folgende der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Nachunternehmen beauftragen werde(n) / beauftragt habe(n.

- ☐ Die Leistungen **keines** Nachunternehmers überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.
- ☐ Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.
- ☐ Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.

☐ **keine** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Lieferanten beauftrage(n) / beauftragt habe(n).

☐ folgende der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Lieferanten beauftragen werde(n) /beauftragt habe(n.

- ☐ Die Leistungen **keines** Lieferanten überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.
- ☐ Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.
- ☐ Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.

Datum/Unterschrift (bei elektronischer Übermittlung: Name der erklärenden Person)

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1				

Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel

Baubeschreibung und Vorbemerkungen

Im folgenden Leistungsverzeichnis sind in die dafür vorgesehenen Bereiche die gewählten

Fabrikate und ggf. die zugehörigen Lieferanten einzutragen, um die Vergleichbarkeit der abgegebenen Angebote gewährleisten zu können. Bei Nichtangabe der geforderten Informationen kann das Angebot von der Wertung ausgeschlossen werden.

Für die Umsetzung der Baumaßnahme behält sich der Auftraggeber zur Einhaltung der Kosten vor, einzelne Leistungen aus dem Auftragsumfang zu entnehmen, Positionen bzw. Teile von Positionen nicht ausführen zu lassen.

Baubeschreibung

1. Allg. Baubeschreibung

Im Zuge dieser Baumaßnahme sind die Freiflächen für die denkmalgeschützte Anlage zur Herrichtung des Umfeldes des Marstalls 4.RA herzustellen.

Die Ausführung der Arbeiten muss in Abstimmung mit anderen Gewerken und Nutzern erfolgen - alle hierzu nötigen Leistungen obliegen allein dem Auftragnehmer.

Lage

Das Baugebiet "Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel" umfasst eine Fläche von ca. 3000 m2. Die oben genannten Baubereiche sind dem Lageplan "Baubereiche" zu entnehmen. Im Katasterwesen wird es wie folgt geführt: Der Baubereich 1 des Marstallumfeldes ist das Grundstück mit Nr. 78/2 Gbbl. 5349 Land M-V eingetragen.

Der Baubereich Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel betrifft die Belagsflächen des Innenhof und die angrenzenden Flächen des Marstallgebäudes, wird südlich durch den bestehenden Weg begrenzt und auf der östlichen Seite zum Theater durch den Bordstein des Weges begrenzt. Die Tiefbauarbeiten für das neue Regenwassersystem inkl. der Regenrückhalteraumes werden im bestehenden Straßenbereich durchgeführt, die Straße wird zu einem anderen Zeitpunkt hergestellt und ist nicht Bestandteil der Ausschreibung. Die drei Zufahrten zum Marstallgebäude auf städtischem Grund sind enthalten. Weitere Details sind dem Plan Baugrenzen zu entnehmen.

Bestand

Im denkmalgeschützten Schlossparkareal befinden sich der Marstall und das angrenzende Theater. Die vorliegende Planung zu den Freianlagen steht im direkten Zusammenhang mit den hochbaulichen Sanierungsmaßnahmen am Marstall. Das Umfeld soll im Rahmen des 4.RA (Realisierungsabschnitt) saniert werden. Für die Sanierung des Marstallgebäudes sind andere Gewerke während der Bauphase tätig. Die Ausführung der Arbeiten muss abschnittsweise und in Abstimmung mit anderen Gewerken erfolgen - alle hierzu nötigen Leistungen obliegen allein dem Auftragnehmer.

Leistungsumfang

Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel

Im Bereich des Hofes und der angrenzenden Flächen des Marstallgebäudes sind folgende Flächen und Elemente abzubrechen.

Abbrucharbeiten

-Grasnarbe abräumen: ca. 1.400 m2

-Schotterdecke abbrechen: ca. 1.750 m2

-Plattenbelag aufnehmen: ca. 170m2

-diverse Pflasterbeläge aufnehmen für Wiedereinbau: ca. 600 m2

-Abtrag der Wassergebundenen Wegedecke: ca. 250m2

-davon ca. 125 m2 Wassergebundene Wegedecke im Baumkronenbereich absaugen

-Pflanzflächen roden: ca. 70 m2

-Zaun: ca. 60 lfm

-Mast umsetzen: 1 St.

-Borde aufnehmen und entsorgen: ca. 110 lfm

Im Baumkronenbereich der Bestandsbäume ist wurzelschonend abzusaugen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Neuanlage der Flächen

Befestigte Flächen

-Wassergebundene Wegedecke: ca. 230 m2

-Lesesteinpflaster: ca.260 m2

-Polygonalpflaster: ca. 970 m2

-Natursteinplatten: ca. 360 m2

-Rasenflächen: ca. 2.550 m2

-Schotterrasen: ca. 50 m2

-Einfassung Stahlband ca. 75 lfm

-Einfassungen Bordsteine : ca. 260 lfm

Einbauten:

- Graniteinfassungen: ca. 160 lfm

Ausstattung:

-Poller: ca. 5 St.

-Bänke: ca. 2 St.

-Abfallbehälter: ca.3 St.

-Fahrrad-Anlehnbügel: ca. 10 St.

Bodenverhältnisse

Gemäß Bodengutachten wird der Untergrund detailliert als heterogen beschrieben und unterhalb der gestört liegenden Oberbodenschichten schließen sich nachfolgende bindige und nichtbindige Böden an. Bereichsweise sind Geschiebelehm- und Mergelschichten mit stark schluffigen, tonigen Sanden bzw. leicht plastische Tone und enggestufte Mittel- und Feinsande bzw. schwach bis stark schluffige Mittel- und Feinsande vorzufinden. Die gestörte Lagerung und anthropogene Beeinflussung wurde vor allem an den eingelagerten bodenfremden Inhaltsstoffen (u.a. Ziegelreste) festgestellt. Die Bodenwasserstände sind aufstauendes Stau- und Schichtenwasser sowie Grundwasser, der Grundwasserstand unterliegt jahreszeitlichen und witterungsbedingten Schwankungen. Das Bodengutachten ist zu beachten, zusätzliche Aufwendungen durch Erschwernisse bei den Erdarbeiten werden nicht extra vergütet.

Untergrundverbesserung und Planumsentwässerung

Aufgrund der aufgezeigten Boden- und Wasserverhältnisse ist eine Planumsentwässerung mit Untergrundverbesserung unter den befestigten Flächen vorgesehen. Es wird ein Gefälle auf dem Planum von 4% für F3-Böden vorgesehen. Bei Oberflächengefälle von 2,5 bis 3 % fallen hier Mehrdicken von Tragschichtmaterial an, um ein durchgehendes Gefälle zu ermöglichen (in Planunterlagen und Schnitten ersichtlich). Um die Verdichtungswerte von 45 MPa auf dem Planum unter den befestigten Flächen zu erreichen, ist eine Untergrundverbesserung mit Bodenaustausch von ca. 30cm notwendig. Dazu sind Probefelder anzulegen, um die geforderten Verdichtungswerte zu erhalten. Das Verlegen der Dränleitungen in vliesummantelter Sickerpackung ist gem. Schnitten vorgesehen. Anlegen von Haufwerken, die Lagerung und Transportwege für ausgebautes und wiedereinzubauendes Material zwischen den Baubereichen ist die Preise einzukalkulieren und wird nicht extra vergütet.

Beläge

Im Bereich des Hofes sind befahrbare Beläge herzustellen. Der umlaufende Weg mit den Zugängen zum Gebäude wird in großformatigen Granitplatten hergestellt. Der Bereich vor dem Haupteingang der Marstallhalle soll mit den aufgenommenen Natursteinplatten (Schweinebauchplatten) aus dem Bestand, gestalterisch gebündelt, wieder eingebaut werden (Vorgabe LAKD). Der Weg wird mit zu liefernden Platten in verschiedenen Formaten (80x80cm, 60x80cm, 40x80cm) gestaltet und ist gem. Verlegeplan nach "Detailplan Platten" zu verlegen. Die befahrbaren Pflasterflächen werden mit ausgebautem Polygonalpflaster hergestellt. Das Lesesteinpflaster und Polygonalpflaster ist teils als Haufwerk im Innenhof gelagert und muss sortiert werden. Unter der Asphaltdecke im Baubereich von Los 2 "Stellplätze zwischen Theater und Marstall" ist ein Gemisch aus Polygonalpflaster und Lesesteinpflaster vorhanden. Das Pflaster ist sauber nach Lesesteinen und nach Polygonalpflaster zu trennen und bauseits für den Wiedereinbau zu lagern. Der Sockelbereich und der Traufstreifen wird mit Lesesteinpflaster hergestellt. Im Bereich der Nordfassade des Marstallgebäudes N1-N3 wird ebenfalls eine befahrbare Belagsdecke mit Polygonalpflaster hergestellt.

Im Bereich der Nordfassade (N1-N3) wird der vorhandene Schichtenaufbau des Weges belassen und

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

die wassergebundene Wegedecke mit einer neuen Ausgleichs- und Deckschicht hergestellt. Ein neu zu setzendes Stahlband trennt die Beläge.

Allgemeine Einbauten

Im Baubereich sind Fahrradanlehnbügel, Poller, Bänke und Abfallbehälter einzubauen. Der bestehende Mast ist zu versetzen. Verkehrsschilder sind umzusetzen und neue Schilder einzubauen.

Besondere Einbauten

Der abgesenkte Sockelbereich wird mit Lesesteinen begehbar hergestellt und durch eine Graniteinfassung eingefasst, der Sockelbereich soll nach Vorgaben der Denkmalpflege in allen Bereichen ca. 20 cm sichtbar sein. Für die Graniteinfassung soll ein einseitig abgeschrägter Natursteinblock verwendet werden, welcher eine Absenkung des Traufbereiches ermöglicht und den Höhenunterschied zu den angrenzenden befestigten Flächen ausgleicht. An den Zugängen wird diese Absenkung ausgesetzt. Die großformatigen Platten werden in diesen Bereichen bis an die Gebäudeöffnungen geführt. Die Zugänge werden barrierefrei erschlossen. Die Absenkung im Innenhof erfolgt symmetrisch entlang der Gebäudeteile N2, N3 und V2 und gegenüberliegend entlang der Gebäudeteile V1, S3 und S2. Südlich des Seitenflügels von S1 bis S3 erfolgt die Absenkung in einer durchgehenden Linie auf der gesamten Gebäudelänge und in den Bereichen zwischen den Gebäudezugängen. Das Liefern und Einbauen der Bauteile beinhaltet auch die Sonderelemente mit Ecken und besondere Steinmetzarbeiten mit Gefälleausbildungen bei den Eingängen, diese sind auf dem Plan "Detailplan Graniteinfassungen Bauteile" zu entnehmen. Es wird ein feinkörniger mittelgrauer Granit, mit gemischten Rot- und Grautönen gewählt, der sich harmonisch einfügt. Dieser soll farblich vermitteln, zwischen der Klinkerfassade, dem bestehenden Feldsteinsockel, dem wiederverwendeten Lesestein-und Polygonal-Pflaster sowie den Granitplatten. Vor Bestellung ist zwingend ein Aufmaß der Eingänge und vom Bestand für die Passstücke zu nehmen. Weitere Ausführungen sind den Vorbemerkungen zum Naturstein und den LV-Positionen zu entnehmen.

Entwässerung

Die Regenentwässerung der befestigten Flächen erfolgt über eine befahrbare Pflasterrinne mit Einläufen. Diese werden an eine neu zu verlegende Leitung angeschlossen und über Übergabeschächte dem öffentlichen Regenwassersystem zugeführt. Im Bereich der Übergabeschächte sind bei Abweichungen in der Sohlhöhe ggf. neue Schächte und Anschlussleitungen zur Hauptleitung in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße mit Pflasterung und Anpassungsarbeiten zu tätigen. Zur weiteren Entwässerung der Flächen sind Entwässerungsrinnen im Bereich der Eingänge, Treppen und entlang der Fenster an der Fassade notwendig. Es ist eine Planumsentwässerung mit Dränleitungen vorgesehen. Der Leitungsbau soll nach dem Erdbau mit Aushub bis zum Erdplanum erfolgen. Die Leitungen sind unter der Untergrundverbesserung gem. Schnitten zu verlegen.

Leitungsbestand

Im Baugebiet sind viele Medien der Ver- und Entsorgung vorhanden, die im Bau berücksichtigt werden müssen. Stillgelegte Leitungen verbleiben im Boden und werden nicht zurückgebaut. Es ist ein umfangreicher Leistungsbestand vorzufinden, Suchschachtungen und Leitungssicherungen sind durchzuführen. Der dargestellte Leitungsbestand ist vom AN zu prüfen, ersetzt nicht die Abstimmung mit den Versorgern, ist mit den Unterlagen von sämtlichen Versorgern abzugleichen.

Vegetation

Die Vegetationsflächen im Innenhof sind anzusäen, die befahrbaren Bereiche für die Feuerwehr sind mit Schotterrasen auszubilden. Im Bereich zum Schlosspark sind ebenfalls Flächen anzusäen und als Mulden auszubilden. Der Baum-und Wurzelbestand ist zu beachten.

Baumschnittarbeiten

Die Baumnummern sind dem Lageplan zu entnehmen. Abweichend erforderliche Schnittmaßnahmen sind vor Ausführung AG/BL/UBB/ anzuzeigen. Es sind Kronenpflege und das Herstellen von Lichtraumprofilschnitten gem. ZTV-Baumpflege herzustellen. Eine eigenständige Besichtigung vor Angebotsabgabe ist zwingend erforderlich und einzukalkulieren. Die Wahl der Technik ist gem. den örtlichen Bedingungen von AN zu wählen und in die Positionen einzukalkulieren. Wenn der Schnitt in der Vegetationszeit (April bis September) erfolgt, kann auf die Wundbehandlung verzichtet werden. Andernfalls ist diese für nachfolgende Positionen einzukalkulieren. Die Anforderungen der gängigen Normen und Richtlinien sowie ZTV Baumpflege akt. Fassung und FLL Baumuntersuchungsrichtlinien akt. Fassung sind einzuhalten.

Lagerflächen

Es sind Lagerflächen für Hochbau und Freianlagen auf der bestehenden Rasenfläche des Vorplatzes zwischen Theater und Marstall mit ca. 1500m2 und im Innenhof des Marstalls mit ca. 1100 m2 vorhanden. Der beprobte Boden muss schnellstmöglich abgefahren werden. Der gelagerte Boden muss am Haufwerk auf der Baustelle beprobt werden und darf nicht zwischengelagert werden. Sollten keine anderen Flächen zur Verfügung stehen, kann nach Abstimmung mit der Bauleitung zwischen Rasenfläche und Parkplatz auf der jetzigen Asphaltfläche (nach Aufbruch des Asphalt und Ausbau des darunterliegenden Pflasters für Wiedereinbau) Boden zur Beprobung gelagert werden.

Vermessungsleistung

Unterlagen nicht original, bearbeitbar!*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Die Vermessungsleistung ist Bestandteil dieser Ausschreibung. Einmesspunkte sind den technischen Lageplänen zu entnehmen.

Schutzbereich Baumbestand

Das Baufeld befindet sich im unmittelbaren Bereich von Bestandsbäumen. Aus diesem Grund ist besondere Vorsicht im Stamm- und Wurzelbereich geboten und es sind fachgerechte Schutzmaßnahmen erforderlich. Im Baumkronenbereich ist es untersagt, Maschinen, Material und Container zu lagern.

Sämtliche Schachtarbeiten im Wurzelbereich (Kronenbereich plus 1,50 m) sind von Hand und wurzelerhaltend auszuführen.

Der Einbau der wassergebundenen Wegedecke im Bereich der Bestandsbäume ist in Handarbeit auszuführen.

Bei der Ausführung der Arbeiten ist der Baumbestand so schonend zu behandeln, dass Beschädigungen vermieden werden. Das Durchtrennen der Baumwurzeln, Fällen von Bäumen, Ausästungen etc. ohne Einverständnis des Auftraggebers ist untersagt. Während der gesamten Bauzeit sind die vorhandenen Bäume durch geeignete Schutzmaßnahmen nach DIN 18920, RAS-LP 4 und ZTV-Baumpflege (akt. Fassung) zu schützen. Die betroffenen Bäume im Bereich der Baumaßnahme sind durch eine Ummantelung des Baumstammes zu schützen. Hierbei ist darauf zu achten, dass eine ausreichende Polsterung zwischen Schalbrettern und Baumstamm eingebaut wird und die Wurzelansätze durch die Bretter nicht beschädigt werden. Die Offenhaltung von Baugruben ist möglichst kurz zu halten, freigelegte Wurzeln sind vor Witterungseinflüssen (Wind und Sonne) mit geeigneten Mitteln zu schützen und die Baugruben vorschriftsmäßig zu verfüllen. Wurzeln mit einem Durchmesser größer 2 cm und Wurzelbündel dürfen weder entfernt noch beschädigt werden.

Bei Arbeiten im Wurzelbereich sind diese 2-3 Tage vor Beginn der Arbeiten bei der Umweltbaubegleitung (UBB) anzuzeigen. Diese Leistung ist einzukalkulieren.

Die Lagerung von Baumaterialien und das Abstellen von Baugeräten sind im Kronentraufbereich grundsätzlich verboten. Die Verdichtung oder Verschmutzung von Baumscheiben ist verboten. Deshalb dürfen Baumscheiben nicht befahren oder zur Lagerung von Material oder Aushub benutzt werden.

Schutzbereich Denkmalschutz

Die Arbeiten sind in einem eingetragenen Gartendenkmal auszuführen, die Auflagen der Genehmigungen zum Denkmalschutz sind einzuhalten.

2. Örtliche Gegebenheiten der Baustelle

Die Erschließung und Zufahrt der Baustelle erfolgt über die bestehenden Zufahrten der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße. Die vorhandene Baustelleinrichtungsfläche vom Hochbau mittig im Innenhof kann genutzt werden.

Die Zufahrt zur Baustelle erfolgt über öffentliche Straßen und Wege, deren Passierbarkeit zu jeder Zeit - insbesondere für Einsätze der Polizei - gegeben sein muss. Die Baustelle ist gegen unerlaubte Benutzung zu sichern. Durch den Auftragnehmer sind entsprechende Vorkehrungen an vorhandenen Wegen und Flächen zum Schutz vor Beschädigungen zu treffen.

Ein Bodengutachten liegt vor. Dieses wird mit dem LV verteilt und muss unbedingt beachtet werden. Weitere Inhalte s. Punkt Bodenverhältnisse.

Die Liegenschaft wird in der Bauphase teilweise genutzt und muss auch für laufenden Betrieb zugänglich bleiben.

Dem Bieter wird empfohlen, vor Angebotsabgabe die örtlichen Gegebenheiten zu begutachten, die Wahl der Herstellungsverfahren ist auf die örtliche Situation abzustimmen. Es ist zu beachten, dass die Anschlüsse an elektrischen Anlagen nur von berechtigten Fachfirmen hergestellt werden dürfen. Die installierten Anschlüsse und ggf. verlegte Leitungen dürfen keine Gefahrenquelle darstellen. Alle elektr. Geräte sind nach Beendigung der Arbeiten spannungsfrei zu schalten und vor unbefugter Nutzung zu schützen.

Die Lagerung brennbarer Flüssigkeiten und das Aufbewahren von gesundheitsgefährdenden Materialien hat auf der Grundlage geltender Rechtsvorschriften und in eigener Zuständigkeit des Eigentümers zu erfolgen.

Bauschutt

Der AG stellt keinen Bauschuttcontainer zur Verfügung. Der Auftragnehmer entsorgt seinen Bauschutt zu seinen Kosten (DIN 18299). Die Entsorgung hat täglich zu erfolgen.

3. Angaben zur Bauausführung

Sollte die Herstellung von Leistungen nicht ohne Unterbrechungen möglich sein, muss die Baustelle in Abstimmung mit der Bauleitung weitergeführt werden, ohne dass sich daraus Mehrkosten für den Bauherrn ergeben, dies ist bei der Kalkulation entsprechend zu berücksichtigen! Die Ausführung der Arbeiten ist mit anderen Nutzern des Geländes und den

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Versorgungsträgern abzustimmen. Während der Ausführung ist für eine entsprechende Sicherung der vorhandenen Gebäude, Leitungen und Ausstattungsgegenstände zu sorgen.

Es ist zu beachten, dass das wiederzuverwendende Pflaster im Bereich der Straße auszubauen und im Baubereich Marstall wieder einzubauen ist.

Ein Bauablaufplan ist nach Beauftragung vorzulegen.

Bestätigte Termine sind verbindlich einzuhalten. Die Ausführung der Arbeiten ist mit der Bauüberwachung abzustimmen. Sollte die Herstellung von Leistungen nicht ohne Unterbrechungen möglich sein, muss die Baustelle in Abstimmung mit der Bauleitung weitergeführt werden, ohne dass sich daraus Mehrkosten für den Bauherrn ergeben, dies ist bei der Kalkulation entsprechend zu berücksichtigen!

Die Ausführung der Arbeiten ist mit anderen Nutzern des Geländes und den Versorgungsträgern abzustimmen. Während der Ausführung ist für eine entsprechende Sicherung der vorhandenen Leitungen und Ausstattungsgegenstände zu sorgen.

Zur Vermeidung von Störungen ist die gültige "Allg. Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm und Geräuschemissionen" einzuhalten. Der von der Baustelle ausgehende Lärmpegel darf folgende Richtwerte nicht überschreiten:

55dB (A) tagsüber von 0-20Uhr

40dB (A) nachts (nur mit ausdrücklicher Genehmigung der zuständigen Behörden)

Es kann nur mit entsprechend schallgedämmten Maschinen und geräuscharmen Verfahren gearbeitet werden. Besondere Lärmquellen sind schalldämmend einzuhausen. Erschütterungs- und lärmintensive Arbeiten sind zeitlich und rechtzeitig mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen.

Die Regelarbeitszeit auf dem Baugelände ist montags bis freitags von 7.00 bis 18.00 Uhr. Eine Abweichung von dieser Arbeitszeit bedarf der vorherigen Zustimmung des Auftraggebers.

Durch den Auftragnehmer sind entsprechende Vorkehrungen zum Schutz vorhandener Wege und Flächen vor Beschädigungen zu treffen und er hat sich über die zulässige Tonnage seiner Lieferfahrzeuge zu informieren, sowie die von den Behörden vorgegebenen Werte zwingend einzuhalten.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der AN nur im unmittelbar benötigten Arbeitsbereich Flächen blockieren bzw. ihm zugewiesene Flächen nutzen darf!

Für Materiallieferungen ist den Lieferanten der Anlieferpunktgenau anzugeben - Lastzügen, Tiefladern u.ä. sind Begleitpersonen zur Unterstützung bei Rangierarbeiten beizustellen. Beim Rangieren ist insbesondere auf unbeteiligte Personen zu achten!

Materiallieferungen haben so zu erfolgen, dass Verbrauchsgüter nur für den unmittelbaren und kurzfristigen Einbau geliefert werden. Deren Lagerung sollte möglichst ortsnah an der Verwendungsstelle und in Abstimmung mit der Bauleitung erfolgen. Sie sind nach den Erfordernissen des Bauablaufs und auf Anweisung der Bauleitung umzusetzen! Ggf. erforderliche Container für die Lagerung von Geräten und Material sind durch den AN selbst zu stellen.

Auf der Baustelle sind zum Ausführungszeitraum keine Sanitärcontainer vorhanden. Bauseits erfolgt eine unentgeltliche Bereitstellung von Bauwasser und Baustrom. Die Verbrauchskosten sind nicht in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Dabei ist unbedingt zu beachten, dass die Anschlüsse an elektrischen Anlagen nur von berechtigten Fachfirmen hergestellt werden dürfen. Die installierten Anschlüsse und ggf. verlegte Leitungen dürfen keine Gefahrenquelle darstellen. Alle elektrischen Geräte sind nach Beendigung der Arbeiten spannungsfrei zu schalten und vor unbefugter Nutzung zu schützen.

Die Lagerung brennbarer Flüssigkeiten und das Aufbewahren von Bolzenschussgeräten bzw. gesundheitsgefährdender Materialien hat auf der Grundlage geltender Rechtsvorschriften und in eigener Zuständigkeit des Eigentümers zu erfolgen.

Alle Zugänge zum Gelände und zur Baustelle sind auch während der Arbeiten geschlossen zu halten und zum Feierabend fest zu verschließen (Bauzäune verschraubt, Tore mit Schlössern gesichert). Es ist zu beachten, dass andere Bauarbeiten zeitgleich und im unmittelbaren Umfeld stattfinden werden. In diesem Fall haben sich die AN über die Aufteilung des Baufeldes und den Bauablauf untereinander so abzustimmen, dass keine Verzögerungen in der Bauausführung entstehen.

Vor Einrichtung und während des Fortschritts der Baustelle ist der Zustand der vorhandenen Straßen, Wege und angrenzenden Flächen sowie Bäume und Ausstattungsgegenstände gemeinsam mit AG und Bauleitung zu erfassen und zu protokollieren.

Ergänzend zur VOB sind örtliche Aufmaße vom AN rechtzeitig zu veranlassen und grundsätzlich gemeinsam mit der Bauleitung durchzuführen - ansonsten gilt das Aufmaß der Bauleitung.

Der AN hat eine umfassende Dokumentation der von ihm ausgeführten Leistung zu erbringen, dazu gehören für die Abrechnung erforderliche Aufmaßunterlagen, welche nicht gesondert vergütet werden.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar.*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

4. Ausführungsunterlagen

Der AN erhält bei der Auftragserteilung Planunterlagen mit allen erforderlichen Angaben für die Herstellung der baulichen Anlagen.

Ein Plan enthält auch die auf dem Grundstück derzeit nachweislich vorhandenen Bestandsleitungen und deren Verlauf zur groben Orientierung. Er ersetzt nicht die Abstimmung und örtliche Einweisung durch die Versorgungsträger!!

Der koordinierte Leitungsplan enthält Angaben zu den auf dem Baufeld derzeit nachweislich vorhandenen Bestandsleitungen und deren Verlauf zur groben Orientierung. Sie ersetzen nicht die Abstimmung und örtliche Einweisung durch die Leitungseigentümer und Versorgungsträger sowie das Einholen aller erforderlichen Schachtgenehmigungen!!

Für die Angebotserstellung werden folgende

Unterlagen beigefügt:

- Ausführungspläne

- geotechnische Berichte

- Baumgutachten

-Statik zur Einhausung Wertstoffe und Kältetechnik

5.Gesetzlich und behördliche Vorschriften

Der AN hat die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen in den jeweils

gültigen Fassungen zu befolgen.

Es wird insbesondere verwiesen auf:

- Wassergesetz des Bundes und der Länder

- Bundesbaugesetz

- Die Bauordnung des Landes MV

- Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften

- Die Normen der ATV

- Die einschlägigen DIN-Vorschriften

- LAGA (Mitteilungen der Länderarbeitsgemeinschaft

Abfall 20)

-Bodenschutzgesetz

-EBV (Ersatzbaustoffeverordnung)

-DepV

-ZTV-Pflaster -StB 20

Werden bei Bauarbeiten Anzeichen für bisher unbekannte

Belastungen des Untergrundes wie

- abartiger Geruch

- anormale Färbung

- Austritt von verunreinigten Flüssigkeiten

- Ausgasungen

- Reste alter Ablagerungen (Hausmüll, gewerbliche

Abfälle etc.) angetroffen, ist der Grundstücksbesitzer als Abfallbesitzer zur ordnungsgemäßen Entsorgung des belasteten Bodenaushubes nach § 3 Abs. 1 Abfallgesetz vom 27. August 1986 (BGBl. I S. 1410) verpflichtet. Auf die Anzeigepflicht nach § 11 AbfG wird ausdrücklich hingewiesen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

6. Hinweise

Der AN ist verpflichtet, sich über die Lage der vorhandenen Leitungen zu unterrichten und sich durch verantwortliche Ver- und Entsorgungsunternehmen vor Ort einweisen zu lassen, sowie erforderliche Schachtgenehmigungen einzuholen.

Alle erdverlegten Leitungen sind, wenn sie vom Betreiber nicht ausdrücklich als aus der Funktion genommen ausgewiesen sind, als unter Spannung bzw. unter Druck stehend zu betrachten. Für alle verursachten Schäden an vorhandenen Anlagen haftet der AN.

Die Baustelle und deren Zuwegungen sind täglich sauber zu halten. Zwischengelagertes Baggergut, Material und Baumaschinen sind so zu lagern, dass Verletzungsrisiken und sonstige Gefährdungspotentiale für andere Nutzer des Geländes ausgeschlossen werden.

Dem Bieter wird empfohlen, sich vor Angebotsabgabe über die Baustellensituation genau zu informieren, einschließlich der Besichtigung des Baufeldes sowie der Zu- und Abfahrtsmöglichkeiten.

Der Auftragnehmer oder sein Bevollmächtigter hat entsprechend des Umfangs und Schwierigkeitsgrades der durchzuführenden Arbeiten auf der Baustelle anwesend zu sein. Er muss weiterhin kurzfristig erreichbar sein, hat an allen Besprechungen teilzunehmen, die AG oder Bauleitung veranlassen. Er ist zur Auskunftserteilung gegenüber der Bauleitung und zu Stillschweigen gegenüber dritten Personen verpflichtet. Zu den regelmäßig stattfindenen Baubesprechungen zwischen den am Bau beteiligten Firmen hat der Bevollmächtigte anwesend zu sein - über das Ergebnis dieser Beratungen werden von der Bauleitung Protokolle erstellt, die getroffene Absprachen als verbindlich einzuhaltende Vereinbarungen festsetzen.

Das Angebot umfasst alle zur Herstellung der Leistung notwendigen Arbeiten einschließlich aller Kosten für Material, Lohn, Maschinen und Geräte, Betriebsstoffe und Bauhilfsstoffe sowie ggf. nötiger Baubehelfe.Leistungen werden nicht gesondert vergütet, sofern sie nicht als gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis ausgewiesen sind.

7. Sicherung der Baustelle

Der AG ist berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, Verbesserungen an Sicherheitsvorkehrungen zu fordern, ohne dass dem Auftragnehmer ein Anspruch auf eine besondere Vergütung erwächst. Der Auftragnehmer haftet für alle Schäden, die dem Auftraggeber oder Dritten aus der Nichtbeachtung der Bestimmungen entstehen.

Die zur Sicherung der Baustelle gegenüber Unbefugten, anderen Nutzern und gem. Straßenverkehrsordnung erforderliche Absperrung, Beschilderung und Beleuchtung der Baustelle sowie die Abstimmung mit den zuständigen Behörden ist allein Sache des Auftragnehmers. An Fußgängerwegen ist das sichere Überqueren des Baufeldes (Zwangsführung, Bauzaun, Fußgängerbrücken) zu gewährleisten. Alle Zugänge zum Gelände und zur Baustelle sind auch während der Arbeiten geschlossen zu halten und zum Feierabend fest zu verschließen (Bauzäune verschraubt, Tore mit Schlössern gesichert).

8. Nebenleistungen

Alle Abstimmungen mit den verantwortlichen Versorgungsträgern und den zuständigen Straßenverkehrsbehörden über das Vorhalten, Aufstellen, Unterhalten von Schildern, Beleuchtungen, Absperrungen etc. sind ebenfalls als Nebenleistungen einzukalkulieren, also auf die Einheitspreise umzulegen,sofern nicht entsprechende Positionen Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sind.

Kosten für Zufahrten zum Gelände sowie zusätzliche Baustraßen innerhalb des Baugeländes sowie aufzuschotternde Flächen für Lagerung werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Nach Beendigung der Baumaßnahme sind diese rückstandslos zu beseitigen vorhandenen Flächen in den Ausgangszustand vor Baubeginn wiederherzustellen.

Jeder AN hat für den Transport seiner Materialien selbst zu sorgen, bauseits werden dafür keine Hebezeuge und Transportmittel zur Verfügung gestellt.

9.Übergabedokumentation als Bestandteil der Schlussrechnung, vor oder zum Abnahmetermin wird die Übergabedokumentation für die Anlage an den Bauherrn / AG oder den Betreiber übergeben.

Die Übergabedokumentation ist die Bestandsdokumentation des baulichen IST Zustandes nach Herstellung der Anlage. Sie umfasst folgende Inhalte:

-Rechnerische Ergebnisse

-Bau- und Ausstattungsbeschreibung mit Zertifikaten und Herstellernachweisen

-Material-und Liefernachweise

-Entsorgungsnachweise

-Lieferscheine

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

-Pläne gem. Vorposition

-NAN-Verzeichnis

-Übersicht Gewährleistungsfristen

-Abnahmeprotokolle

-Leitungspläne mit Dichtheitsprüfungen, TV-Inspektion

-Kontrollprüfungen

-Wartungsanleitungen

-Zulassungen und Einweisungen

-bewilligte Zustimmungen/ Anträge

-Bautagebuch

-sonstige notwendige Unterlagen

Alle technischen Zeichnungen sind mit CAD Programmen herzustellen und zu übermitteln. Die Dokumentation wird vollständig, schlüssig und prüffähig digital und in Papierform in einem Dokument zusammengestellt und an den AG / Planer übermittelt. Die Abgabe der Dokumentation erfolgt mit der Abnahme. Abgabe der Übergabedokumentation in Papier (Ordner, Hefter) 1-fach-Papierzeichnung/Plotterausdruck, farbig und 1x CDdigital

Vorbemerkung Erdbau

Es gilt immer die neueste gültige Fassung der Richtlinien und Normen.

Bei den Modellierungsarbeiten wird gefordert, dass die Profilpläne unbedingt einzuhalten sind. Sich ergebende Veränderungen durch neue Anschlusssituationen usw. sind unverzüglich anzumelden. Das Rohplanum wird vor dem Asphaltieren, Plattieren, Pflastern usw. von der Bauleitung abgenommen.

Maschineller Oberbodenauftrag auf gelockertem Unterboden hat im Vorkopfbereich zu erfolgen, dabei ist möglichst die gesamte Auftragsschicht in einem Arbeitsgang aufzubringen.

Das Feinplanum hat so zu erfolgen, dass ein von den befestigten Flächen abweichendes Gefälle entsteht. An Böschungsfüßen und im Bereich von befestigten Flächen ist das Gelände auszumulden.

Bei Materiallieferung nach Wiegekarte erfolgt die Umrechnung in Kubikmeter nach der einschlägigen Fachliteratur und Tabellen. Für die Auflockerung, Verlustmasse im verdichteten Zustand, wird bei Lieferung ein Abzug von 15 %, bei Abfuhr ein Abzug von 20 % vorgenommen.

Zu liefernde Füllsande dürfen wegen ihrer Salzkonzentration keine Seesande sein. Der AN muss vor dem Einbau Herkunft und Kornabstufung der zu liefernden Sande angeben. Innerhalb frostgefährdeter Bereiche dürfen die einzubauenden Sande keinen größeren Feinkornanteil < 0,065 mm von 5 M.-% haben.

Die erforderlichen Hauptachsen werden durch den AG vorgegeben. Die Anschlusshöhenkoten bei benachbarten Straßen, Grundstücksflächen etc. sind zu berücksichtigen. Die Absteckungen erfolgen durch den AN und sind vor Ausführung der Arbeiten zur Abnahme durch die Bauleitung anzumelden.

Der Auftragnehmer (AN) ist gemäß VOB / B § 3 Abs. 4 verpflichtet, sich über die Lage aller Versorgungs- und Entsorgungsanlagen sowie aller Verkehrsanlagen auf dem Baugelände zu erkundigen. Vermessungspunkte, Zapfstellen etc. sind gemäß VOB / B § 4 Abs. 5 in geeigneter Weise vor Beschädigungen zu schützen.

Überschüssiger Boden, Abbruchmaterialien, Rodungsmaterial etc. sind vom AN gemäß Abfallgesetzgebung des Landes M-V zu trennen und zu verwerten, das heißt einer Deponie oder Recycling- und Kompostierungsanlage nachweispflichtig zuzuführen. Über die abgebrochenen und entsorgten Materialien ist dem AG unaufgefordert ein Entsorgungsnachweis vorzulegen.

Vorbemerkung Stundenlohnarbeiten

Verrechnungssatz für Arbeitskräfte

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte sind nur auf Anordnung des AG ausführen.

Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Anwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschließlich vermögenswirksame Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.), Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten sowie Zuschläge für Überstunden.

Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden nicht gesondert vergütet. Vergütet werden nur die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

Verrechnungssatz für Baugeräte

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte sind nur auf Anordnung des AG ausführen.

Der Verrechnungssatz für die jeweiligen Baugeräte umfasst sämtliche Anwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal.

Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereite auf der Baustelle befindliche Baugerät.

Vergütet werden nur die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

Vorbemerkungen zum Naturstein

ZTV-Naturstein

1.1. Allgemein

Grundlage für die Anforderungen an die zu liefernden Naturwerksteine, sowie für Prüfverfahren, sind die DIN EN 1341, DIN EN 1342, DIN EN 1343, DIN EN 12058 und DIN EN 12059 bzw. die darin berücksichtigten, weiterführenden Normen, soweit sie der jeweiligen Norm zugeordnet werden können. Weiterhin sind die Anforderungen auf der Grundlage der TL Pflaster-StB 06 bzw. 06/15 (einschließlich aller relevanten Korrekturen) entsprechend zu berücksichtigen. Bautechnische Informationen und Merkblätter des DNV sind zu beachten. Die in diesen Normen und Merkblättern genannten zulässigen Abweichungen, können je nach Anforderung auch verschärft festgelegt werden.

Im Vorfeld der Baumaßnahme wurden eine Reihe von Natursteinen bemustert/bewertet und die nachfolgenden Gesteinsvarietäten als Qualitätsstandard festgelegt. Die ZTV-Naturstein ist für sämtliche Natursteinpositionen uneingeschränkt gültig. Das durch den Auftragnehmer zu liefernde Natursteinmaterial ist in Hinblick auf sein Erscheinungsbild, Farbe und Körnung, sowie seine technisch/physikalischen Eigenschaften in den Gesteins- und Anforderungsprofilen beschrieben. Die Herstellung (insbesondere Bearbeitung) und Maßhaltigkeit hat der Beschreibung, sowie den Anforderungen der Ausschreibung zu entsprechen. Es sind die beschriebenen Gesteinsvarietäten mit den dazu aufgeführten technisch-physikalischen und mineralogisch-petrographischen Mindestanforderungen und spezifischem Erscheinungsbild, entsprechend der Anforderungs- und Gesteinsprofile anzubieten. Sämtliches Natursteinmaterial ist von einem Händler bzw. Importeur zu beziehen, um im Zuge seiner Maßnahmen zur Qualitätssicherung, eine einheitliche Material- und Fertigungsqualität zu erreichen. Der Auftragnehmer hat für ausreichende Lieferkapazitäten zu sorgen und durch geeignete Maßnahmen eine termingerechte Fertigstellung sicherzustellen. Es wird darauf hingewiesen, dass der Auftragnehmer für sämtliche Folge-/Mehrkosten aufkommt, sofern durch Lieferschwierigkeiten oder in Bezug auf Qualität mangelhafte Naturwerksteine er dies zu verantworten hat. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, mangelhafte Materialien zurückzuweisen und hierfür Ersatz zu verlangen.

1.2 Gesteinsprofile der vorgesehenen Natursteinmaterialien

Die vorgesehenen Gesteinsmaterialien werden im nachfolgenden als Gesteinsvarietäten (GV) anhand der technisch- physikalischen Eigenschaften und mineralogisch-petrographischen Beschreibungen in Anlehnung an die DIN EN 12407, DIN EN 1341/1342/1343 und DIN EN 12670 definiert. Diese fest definierten Eigenschaften sind Bestandteil der Anforderungsprofile.

GV1 - Gesteinsvarietät 1

Gesteinsart: Granit

Materialbezeichnung: belgrano® O261

Technisch-physikalische Eigenschaften (Mittelwerte) und mineralogisch-petrographische Beschreibung in Anlehnung an die DIN EN 12407, DIN EN 1341/1342/1343 und DIN EN 12670:

Holokristalliner, Plutonit mit fein- bis grobkörnigem Erscheinungsbild. Die das Gestein aufbauenden Minerale sind sehr eng miteinander verwachsen und verleihen dem Material Festigkeit. Nach STRECKEISEN (1976), bzw. gemäß DIN EN 12670 wird diese Natursteinvarietät als Granit klassifiziert. Bei makroskopischer Betrachtung erkennt man eine Grundmasse aus grau bis braunlila gefärbten Feldspatleisten, die Längen bis ca. 8 mm erreichen. Sie zeigen damit eine Tendenz zur Einsprenglingsbildung. Als weitere bei

makroskopischer Betrachtung erkennbare Komponenten treten graue bis transparente

Quarze und dunkle Minerale auf, bei denen es sich um Biotit und Erzminerale handelt. Es überwiegen im Gestein fein- bis mittelkörnige Korngrößen, somit kann das Gestein als wechselkörnig angesehen werden. Mineralische Bestandteile überwiegend ohne Einregelung. Gestein weist keine erkennbaren Poren auf und Mineralgänge sind selten. Akzessorische Minerale die eine Färbung aufweisen (Mineral [Farbe]): Titanit [blassbraun], Epidot [farblos bis grüngelb], Chlorit [blaugrün bis gelbgrün]. Hauptminerale (> 5 Vol.-%) in abnehmender Menge: Plagioklas (circa 32,3 Vol.-%), Alkalifeldspat (circa 28,7 Vol.-%), Quarz (circa 26,1 Vol.-%), Nebenminerale (> 1 Vol.-%) in abnehmender Menge: Biotit (circa 4,5 Vol.-%), Myrmekit (circa 2,4 Vol.-%), Magnetit (circa 4,5 Vol.-%), Titanit (circa 1,4 Vol.-%), Epidot (circa 1,3 Vol.-%). Korneigenschaften von Plagioklas > xeno- bis hypidiomorph; anisometrisch bis tafelig; Grenzen gerade bis buchtig; farblos; Verteilung homogen; Größe 0,07-2,40mm; mittlere Korngröße 1,27mm. Korneigenschaften der Alkalifeldspat > xenomorph; anisometrisch bis tafelig; Grenzen gerade bis buchtig; farblos; Verteilung homogen; Größe 0,16-6,90mm; mittlere Korngröße 2,27mm.

Unterlagen nur elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Korneigenschaften der Quarz > xenomorph; anisometrisch; Grenzen buchtig bis gezahnt, teils suturiert; farblos; Verteilung homogen; Größe 0,02-3,10mm; mittlere Korngröße 1,29mm.

Wasseraufnahme: 0,1 M.% nach DIN EN 13755

Biegefestigkeit: 19,1 MPa nach DIN EN 12372

Druckfestigkeit: 242 MPa nach DIN EN 1926

Rohdichte: 2.650 kg/m³ nach DIN EN 1936

Frost-Tausalz-Beständigkeit nach TL Pflaster-StB 06/15

Dauerhaftigkeit der Leistungsmerkmale Biegefestigkeit / Druckfestigkeit gegenüber

Frost-Tau-Wechsel (DIN EN 1341/1342/12371/12372/1926), Proben ohne

Veränderung bei der Sichtprüfung, keine Änderung der Leistungsmerkmale

um mehr als 20% bei 56 Zyklen.

Widerstand gegen Verschleiß nach EN 14157, Verfahren B: 5,6cm³/50cm²

Keine Rostgefährdung (rostbeständig) nach DIN 52008

1.3 Anforderungsprofile an die Naturwerksteine

Nachfolgend sind die Anforderungsprofile an die zu liefernden Natursteinmaterialien im Hinblick auf die mineralogisch-petrographischen Eigenschaften und die technisch-physikalischen Eigenschaften dargestellt. Die nachstehend aufgeführten Eigenschaften stellen die Mindestanforderungen an die zu liefernden Gesteine dar. Im Rahmen der Angebotsauswertung wird bei den für eine Beauftragung in Frage kommenden Bietern überprüft, ob der angebotene Naturstein die Anforderungen dieser Vorbemerkung erfüllt. Die Einhaltung dieser Anforderungen wird anhand der in diesen Vorbemerkungen geforderten und durch den Bieter einzureichenden Nachweise/Prüfzeugnisse überprüft. Erfüllen die angebotenen Natursteinmaterialien die Anforderungen und kommt der Bieter für eine Beauftragung in Frage, kann dieser aufgefordert werden, zusätzlich Gesteinsmuster vorzulegen, sofern der AG dies wünscht. Diese Gesteinsmuster werden nicht gesondert vergütet. Darüber hinaus hat der Auftragnehmer sicherzustellen, dass alle zu liefernden Naturwerksteine auch bei Lieferung in Chargen, eine durchgehende Materialqualität entsprechend den Anforderungen aufweisen. Es ist daher zwingend notwendig, dass sämtliche Chargen aus einem fortlaufenden Bereich im jeweiligen Steinbruch gewonnen werden.

Mineralogisch-petrographisches Anforderungsprofil an die zu liefernden Natursteinmaterialien

Das für die Gesteinsvarietäten angebotenen Gesteine müssen den Gesteinsprofilen dieser Vorbemerkungen in den mineralogisch-petrografischen Eigenschaften in Bezug auf Gesteinsart, Färbung, Körnung, Erscheinungsbild und mineralischen Zusammensetzung aus Haupt- und sofern vorhanden Nebenmineralien entsprechen.

Zulässige Abweichungen von den mineralogisch-petrographischen Eigenschaften, sofern die Abweichung, zu keiner Änderung der Gesteinsart nach DIN EN 12670, der Färbung, dem Erscheinungsbild oder den technisch-physikalischen Eigenschaften führen. Für nachfolgend genannte zulässige Abweichungen von Haupt- und Nebenmineralien gilt zusätzlich, dass die Hauptmineralien auf Grund der Änderung nicht zu Nebenmineralien werden dürfen und Nebenmineralien nicht Hauptmineralien. Andere Haupt- und Nebenminerale als die in den jeweiligen mineralogisch-petrographische Beschreibungen der jeweiligen Gesteinsvarietäten genannten Haupt- und Nebenminerale werden nicht akzeptiert.

- zulässige Abweichung der Anteile von Hauptmineralien, je Hauptmineral max. 5 Vol.-%

- zulässige Abweichung der Anteile von Nebenmineralien, je Nebenmineral max. 1 Vol.-%

- Akzessorien soweit in den mineralogisch-petrographische Beschreibungen aufgeführt

Darüber hinaus werden an die zu liefernden Steine die nachstehenden technischen-physikalischen Anforderungen allgemein und unter Berücksichtigung der Gesteinsart und -typischen Kennwerte festgelegt. Die Angabe des Einzelwertes [EW] bzw. Mindestwerts [MIN] bezieht sich auf die Prüfung mit der auch der Mittelwert [MW] nachgewiesen wird.

Anforderungen an technisch-physikalische Eigenschaften aller Natursteinmaterialien

Widerstand gegen Verschleiß max. 6,5cm³/50cm² [EW] nach EN 14157, Verfahren B

Keine Rostgefährdung nach DIN 52008:2006-03

Beständig gegen Frost-Tau-Wechsel mit Tausalz nach TL Pflaster-StB 06 bzw. 06/15

Dauerhaftigkeit der Leistungsmerkmale Biegefestigkeit / Druckfestigkeit gegenüber Frost-Tau-

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Wechsel (DIN EN 1341/1342/12371/12372/1926), Proben dürfen keine Veränderung bei der Sichtprüfung aufweisen, keine Änderung der Leistungsmerkmale um mehr als 20% bei 48 bzw. 56 Zyklen

Anforderungen an die technisch-physikalischen Eigenschaften GV 1

Rohdichte: > 2600 kg/m³ nach EN 1936 [MIN]

Rohdichte: > 2600 kg/m³ nach EN 1936 [MTW]

Wasseraufnahme: = 0,3 M.% nach EN 13755 [MTW]

Biegefestigkeit: > 12,0 MPa nach DIN EN 12372 [MIN]

Biegefestigkeit: > 12,0 MPa nach DIN EN 12372 [MTW]

Druckfestigkeit: > 120 MPa nach DIN EN 1926[MIN]

Druckfestigkeit: > 120 MPa nach DIN EN 1926[MTW]

Erklärung: [MTW] = Mittelwert, [EW] = Einzelwerte der Proben, [MIN] = Mindestwert der einzelnen Proben

1.4 Mindestanforderung an die vorzulegenden Prüfzeugnisse:

Abfassung in deutscher Sprache. Erstellung durch ein in Europa (Land muss CEN-Mitglied sein) ansässiges, allgemein anerkanntes, vom Lieferanten unabhängiges Prüfinstitut. Alle Prüfzeugnisse sind grundsätzlich vollständig und ungekürzt einzureichen. Jeder Prüfbericht muss ein Deckblatt enthalten, aus dem der Prüfauftrag und die Anzahl der Seiten einschließlich eventueller Anlagen hervorgeht. Handelsbezeichnung im Prüfbericht und Angabe des angebotenen Naturwerksteins müssen übereinstimmen. Die Prüfberichte müssen alle Angaben zum Auftraggeber des jeweiligen Berichts enthalten. Bei Vorlage von Prüfberichten, welche aus mehreren Einzelnachweisen bestehen muss die im Prüfbericht genannte Handelsbezeichnung identisch sein. Prüfberichte unterschiedlicher Prüfinstitute werden nur akzeptiert, sofern die Berichte eine eigene Petrographische Beschreibung enthalten und diese mit der des jeweils anderen Prüfinstituts übereinstimmt. Prüfzeugnisse (gem. EN 1341, 1342, 1343) zu Nr. 2-5 nicht älter als 2 Jahre und zu Nr. 6-9 sowie Nr. 1 nicht älter als 10 Jahre. Achtung! Die geforderten Nachweise und Prüfzeugnisse sind zwingend dem Angebot beizulegen. Bei fehlenden oder unvollständigen Nachweisen wird das Angebot gem. § 16b VOB/A von der Wertung ausgeschlossen!

1. Petrographische Beschreibung gemäß EN 1341/EN 1342/EN 1343/EN 12407

2. offene Porosität nach EN 1936

3. Wasseraufnahme gemäß EN 1341/EN 1342/EN 1343/EN 13755, aktuelle WPK

4. Rohdichte nach EN 1936, aktuelle WPK

5. Biegefestigkeit gemäß EN1341/EN 1343/EN12372, aktuelle WPK

6. Druckfestigkeit gemäß EN 1342/EN 1926, aktuelle WPK

7. Frost-Tauwechsel-Beständigkeit, Nachweis der Beständigkeit über

die Biegefestigkeit gemäß EN 1341/EN 1343/EN 12371/EN 12372

8. Frost-Tauwechsel-Beständigkeit, Nachweis der Beständigkeit über

die Druckfestigkeit gemäß EN 1342/EN 12371/EN 1926

9. Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tau-Wechsel mit Tausalz nach

TL Pflaster-StB 06/15

10.Widerstand gegen Verschleiß nach EN 14157, Verfahren B

11.Rostgefährdung nach DIN 52008:2006-03

12. Gleitwiderstand nach EN 14231: USRV-Messwert > 60

13. Ausflusszeit gemäß EN 13036-3: < 40 s

15.Nachweis der Umsetzung von Sozial- und Umweltkriterien. Dieser Nachweis ist ausschließlich durch eine unabhängige, in Deutschland ansässige Gesellschaft oder Verein, wie "WiN=WiN Fair Stone" zu erbringen. Der Nachweis muss enthalten: Einhaltung der ILO-Konventionen, Herstellung ohne Kinderarbeit und Zwangsarbeit, Umsetzung verbesserter Arbeitsbedingungen, Berücksichtigung von ökologischen Minimalkriterien und Warenrückverfolgungssystem zum Nachweis der Herkunft.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

1.5. Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung

Bauprodukte, für die eine harmonisierte Norm vorliegt, müssen der Bauprodukte-Verordnung (BauPVO) entsprechen. Gemäß BauPVO ist die CE-Kennzeichnung auf Basis einer Leistungserklärung anzubringen. Relevante Bauprodukte, die ohne entsprechende Kennzeichnung bzw. Begleitdokumente angeliefert werden, werden zurückgewiesen.

Vorlage Gesteinmuster

Vorlage Gesteinmuster

Muster sind vor Bestellung rechtzeitig vorzulegen. Die Naturwerksteine sind, mit entsprechender Oberflächenbearbeitung in den Abmessungen ca. 30 cm x 20 cm x 3 cm bei der Bauherrenvertretung vorzulegen.

Der Auftragnehmer hat alle Gesteinsmuster auf der Unterseite oder auf den Seitenflächen dauerhaft zu kennzeichnen nach:

Baumaßnahme Position des Leistungsverzeichnisses Handelsname Herkunftsland und Ort der Gewinnungsstätte Lieferant Nachweise und Prüfzeugnisse

Der Auftragnehmer muß dem Auftraggeber und seinen beauftragten Vertretern auf Wunsch jederzeit den Zutritt auf das Lager des Lieferanten ermöglichen.

500 Außenanlagen und Freilächen

1.1 **KG 510 Geländeflächen**

1.1.1 **512 Bodenarbeiten**

VORBEMERKUNGEN Prüfung ZTVT-StB Verformung

VORBEMERKUNGEN Prüfung ZTVT-StB Verformung

müssen im Rahmen der Eigenüberwachung von der ausführenden Firma selbst veranlasst werden. Sie sind vertragsgemäß eine Nebenleistung der ausführenden Firma. Das Ergebnis der Plattendruckversuche muss der Bauleitung auf Verlangen vorgelegt werde. Protokolle werden selbstständig von AN angefertigt.

Zusätzliche Kontrollprüfungen als Prüfung ZTVT-StB Verformung werden durch den AG beauftragt. Das Anlegen des Probefeldes und das Herstellen des Gegengewichtes für den Verdichtungsnachweis sind durch den AN auszuführen und werden nachfolgend vergütet.

1.1.1.1 **Boden-/Bauschuttgemisch lösen und lagern, T bis 125 cm**

Boden-/Bauschuttgemisch lösen und lagern, T bis 125 cm

Boden-/Bauschuttgemisch lösen profilgerecht, für Einbau Tragschichten, auf der Baustelle lagern, Aushub ab Geländeoberfläche, Aushubtiefe bis 1,25m

Abrechnung nach Aufmaß der Abtragsprofile (Abrechnung

feste Masse). Das Bodengutachten ist zu beachten.

2.270,000 m³ _____ _____

1.1.1.2 **Zulage für das selektive Lösen und die getrennte Haufwerksbildung**

Zulage zur Vorposition für das Lösen von Boden,für den erhöhten personellen, maschinellen und logistischen Mehraufwand beim selektiven Aushub. Die Arbeiten sind streng getrennt nach den Vorgaben des vorliegenden Bodengutachtens [09/2026] und den Ergebnissen der Deklaration auszuführen. Leistungsumfang beinhaltet: Selektiver, schichtweiser Aushub zur sauberen Trennung von unbelastetem Bodenmaterial und bauschutthaltigen oberen Bodenschichten, um eine Vermischung oder Qualitätsverschlechterung zu verhindern. Herstellen, Vorbereiten und Kennzeichnen von mindestens zwei räumlich vollständig voneinander getrennten Zwischenlagerflächen auf dem Baugelände in Neustrelitz für: Unbelasteten Boden (Zuordnung gemäß EBV) Nicht gefährliches Bauschuttgemisch / Boden-Bauschutt-Gemisch der Deponieklasse I (DK I) gemäß AVV 17 01 07. Fachgerechtes Aufhalden des Materials zu beprobungsfähigen Mieten/Haufwerken nach den Geometrievorgaben der LAGA PN 98. Vorhalten der getrennten Zwischenlagerflächen inklusive aller erforderlichen Sicherungsmaßnahmen gegen Witterungseinflüsse (z. B. Abdecken mit Folien bei Bedarf) und gegenseitige Vermischung für die Dauer der Probenahme und Laboranalytik bis zur Freigabe zum Abtransport. Die Abrechnung erfolgt über das feste Planum-Maß vor Baubeginn. Alle Mehraufstände für die Volumenauflockerung im Haufwerk sind einzukalkulieren. Eine Einweisung durch die Bauleitung ist zwingend erforderlich.

Bereich: im Hof östlich des Haupteinganges vom Marstall, Schurf 4 (Aushubtiefe von 0-0,40 m) und Schurf 5 (Aushubtiefe von 0,20 -0,80 m, nach Abtrag 20 cm Schotterdecke)

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	300,000	m³		
1.1.1.3	**Zulage Transport innerhalb der Baustelle, bis max 300 m**			
	Zulage Transport innerhalb der Baustelle, max 300 m laden, transportieren und abkippen als Haufwerk, bis max. 300 m. Die Baustelle ist effizient zu organisieren, d.h. Haufwerkslagerung zur Beprobung in unmittelbaren Baubereich. Lagerflächen stehen in Bereichen gem. BE-Plan im Innenhof und Theaterseitig zur Verfügung. Haufwerkslagerung für Beprobung an Nordseite aufgrund Baumbestand und beengter Verhältnisse ggf. eingeschränkt möglich.			
	500,000	m³		
1.1.1.4	**Zulage Handschachtung**			
	Zulage Handschachtung, Zulage zur Vorposition Ausführung in Handschachtung, Ausführung unmittelbar (ca. 30cm bzw. ab Warnband) um die freizulegenden Leitungen. Im Kronentraufbereich von bestehenden Bäumen und bestehenden Leitungen. Hinweis: Bei Arbeiten sind die Merkblätter und Anweisungen der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten			
	207,000	m³		
1.1.1.5	**Baggerschurf herstellen, bis T 1,00 m**			
	Baggerschurf herstellen, bis T 1,00 m Baggerschurf herstellen, aufnehmen, rückverfüllen, Tiefe bis ca.1,00m unter GOK Installieren von Rohr PVC 150 zur Messung des Wasserstandes einschl. Rückbau und Entsorgung			
	5,000	St		
1.1.1.6	**Baggerschurf zur Baugrunduntersuchung, bis T 2,3 m**			
	Baggerschurf zur Baugrunduntersuchung, bis T 2,3 m Baggerschurf herstellen, aufnehmen, rückverfüllen, Tiefe bis ca.2,30m unter GOK Installieren von Rohr PVC 150 zur Messung des Wasserstandes einschl. Rückbau und Entsorgung Bereich RRR 4 zur Vorabschätzung von Maßnahmen zur Wasserhaltung			
	1,000	St		
	----Absaugtechnik (Kronentraufbereich) --- Bereich Hof- Baumnr. 61, 57, 58			
1.1.1.7	**Wurzelbereich schützen**			
	Wurzelbereich schützen Schützen der freigelegten Wurzelbereiche der Altbäume nach ZTV Baumpflege unmittelbar nach Freilegung gegen Sonneneinstrahlung,Wind und Austrocknung durch Jutegewebe, Gestellung Jutegewebe Vlies für den betroffenen Teil des Kronenbereichs, im Mittel 30 m² /Baum			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

vor dem Abdecken Wurzelbehandlung von beschädigten Wurzeln ab Wurzeldurchmesser 2 cm durch Nachschneiden und Wundbehandlungsstoffe,

je nach örtlichen Feststellungen verbleibt Jutegewebe

als Verfüllschutz in Suchschachtungsbereichen,

Gestellung Jutegewebe inklusive notwendiger Wurzelbehandlung ab Wurzeldurchmesser 2 cm in Abstimmung mit dem Baumsachverständigen

Abrechnung pro Baum

13,000 St _____ _____

1.1.1.8 **Feuchthalten freigelegte Wurzeln, Abdeckung Jutegebe**

Feuchthalten freigelegte Wurzeln, Abdeckung Jutegebe

feuchthalten von temporär freigelegten Wurzeln,

temporäre Abdeckung mit Jutegebe

durch AN nach Vorgaben durch Bauleitung

Wasser liefern und ausbringen zum feuchthalten der

Wurzelbereiche in der Bauphase,

Abrechnung pro Baum

13,000 St _____ _____

1.1.1.9 **Wurzelsondierung durchführen und Absaugen bis 50cm**

Baumumfelduntersuchung hier Wurzelsondierung

nach DIN 18920 im Zuge von Baumaßnahmen

mit wurzelschonenden Druckluftverfahren/Absaug-

verfahren, Wurzelsuchtiefe bis 10 cm oder nach Anweisung Bauleitung oder Baumsachverständigen in Abstimmung mit der Bauleitung vor Ort. Einsatz der zuvor beschriebenen Technik zur flächigen Freilegung bis zum Wurzelhorizont und in Wurzelzwischenräumen, für Erkundung der Wurzelverläufe

Ausführung der Leistungen nach örtlicher Einweisung

durch Bauüberwachung, der Einheitspreis beinhaltet alle Kosten für das Anliefern, Vorhalten, Betreiben,

Sichern und Wiederabtransportieren der Technik inkl.

Bedienpersonal und Verbrauchsstoffen, An-und Abfahrten zur Baustelle

Abtrag Boden-und Bauschuttgemisch, Baumkronenbereich, Absaugtechnik Abtrag im

Baumkronenbereich in Absaugtechnik mittels Sauggerät, Saugrüssel mit Gummivoratz als Schutz vor Wurzelschädigung

System in Vorkopfbauweise, Aufnehmen der oberen

Schichten in Teilbereichen der vorhandenen Wege, Gesamtschichtdicke im Mittel 30 cm, in Teilbereichen, Schotter, Tragschichten und Boden (wenn Körnung nicht absaugfähig, in Handarbeit entfernen, diese Leistung ist einzukalkulieren)

Schichten mittels Lockerung durch Lanzierung und Absaugung wurzelschonend aufnehmen, von der Baustelle zu beräumen. Entsorgung wird extra vergütet

330,000 m² _____ _____

--- Suchgrabungen zum Auffinden histor. Strukturen ---

1.1.1.10 **Suchschachtung Bestand zur zweifelslosen Klärung der Lage**

Suchschachtung ausführen,

nach Anweisung durch die Bauleitung,

zur Freilegung von archäologischen Bestand

Schachtung ab Geländeoberfläche,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten, Aushubtiefe bis 1,25m, Grabenbreite 1,00m			
	50,000	m³	_____	_____
1.1.1.11	**Zulage Handschachtung** Zulage Handschachtung, Zulage zur Vorposition für das Auffinden des hist. Bestandes, Ausführung in Handschachtung, Ausführung unmittelbar ca.1m um historischen Bestandsfund.			
	25,000	m³	_____	_____
	----Untergrundverbesserung---- für befestigte Flächen			
1.1.1.12	**Anlegen Probefeld für Verdichtungsnachweis** Anlegen Probefeld für Verdichtungsnachweis Probefeld anlegen zur Ermittlung der Tragfähigkeit, zum Erreichen der Verdichtungswerte Größe ca. 3 x 3 m. inkl. Materiallieferung und Rückbau Eignungsprüfungen werden durch AG gestellt Nach Anweisung der Bauleitung.			
	8,000	St	_____	_____
1.1.1.13	**Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen** Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen Belastungsfahrzeug als Gegengewicht für statischen Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen, zur Bestimmung der Druckfestigkeit auf Planum Kontrollprüfungen werden durch AG gestellt			
	8,000	St	_____	_____
1.1.1.14	**Planum herstellen** Planum herstellen zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm. Planum entsprechend ZTV E-StB, Abrechnung nach Aufmaß			
	1.860,000	m²	_____	_____
1.1.1.15	**Untergrund verdichten, für befestigte Flächen** Untergrund verdichten, für befestigte Flächen, Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Tragfähigkeit an der Oberfläche Ev2 >45MPa, Bodenklassen vgl. Bodengutachten Abrechnung nach Aufmaß DIE HINWEISE UND ANGABEN DER BAUGRUND-			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	UNTERSUCHUNG SIND BEI DER WAHL DER VERDICHTUNGSMETHODE ZU BERÜCK- SICHTIGEN!! WURZELBEREICH BESTEHENDER BÄUME BEACHTEN!			
	1.860,000	m²	_____	_____
1.1.1.16	**Schottertragschicht D 30 cm** Schottertragschicht D 30 cm Schottertragschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern, einbauen und verdichten, Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch, kornabgestuftes, gebrochenes Material, Körnung: 0/45mm, Schichtdicke 30cm, Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!), Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 45 MPa an der Oberfläche Hinweis: Zur Untergrundverbesserung. Vor Ausführung sind Probefelder zur Prüfung der Verdichtungswerte anzulegen, Freigabe BÜ erforderlich.			
	558,000	m³	_____	_____
	--- Verfüllung, Aushubmaterial wiedereinbauen---			
1.1.1.17	**Verfüllung, Aushubmaterial wiedereinbauen** Verfüllung, Aushubmaterial wiedereinbauen im Baustellenbereich seitlich gelagert, verdichtungsfähiger, kleinkörniger geeigneter unbelasteter Boden außerhalb von Bettungs-und Überdeckungzone verfüllen und verdichten. Verdichtung Ev2>=45MN/m2, Dpr>=0,98. Mengenangabe im verdichteten Zustand angegeben. Umrechnung 1,8t=m3 Bereich Leitungsgräben und Baugruben, sonstiges			
	425,000	m³	_____	_____
	---Entsorgung Boden--- Beprobung, Analytik und Einstufung der Einbau/-Materialklasse erfolgt durch den AG			
1.1.1.18	**Boden-und Bauschuttgemisch laden/ entsorgen, BM-0** Boden-und Bauschuttgemisch laden/ entsorgen, BM-0 gem. EBV Zuordnung BM-0 Aushub laden/ entsorgen, auf der Baustelle entnommenes Boden-und Bauschuttgemsich Materialklasse nach EBV: BM-0 gemäß Bodenuntersuchung, Abfallschlüssel 170504 laden und gegen Nachweis fachgerecht entsorgen. Transport zur Entsorgungsanlage ist einzukalkulieren Abrechnung nach Aufmaß, die entsprechenden Entsorgungsnachweise/Wiegescheine sind vorzulegen.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

kalkuliertes Gewicht: Umrechnungsfaktor 1,8 t/m3

Hinweis:

Hinweise der EBV (Ersatzbaustoffverordnung), der Deponieverordnung und Regelungen vom Land MV sind zu beachten.

272,000 t _____ _____

1.1.1.19 **Boden-und Bauschuttgemisch laden/ entsorgen, BM-0***

Boden-und Bauschuttgemisch laden/ entsorgen, BM-0*

gem. EBV Zuordnung BM-0*

Aushub laden/ entsorgen,

auf der Baustelle entnommenes Boden-und Bauschuttgemsich

Materialklasse nach EBV: BM-0* gemäß Bodenuntersuchung,

Abfallschlüssel 170504

laden und gegen Nachweis fachgerecht entsorgen.

Transport zur Entsorgungsanlage ist einzukalkulieren

Abrechnung nach Aufmaß, die entsprechenden

Entsorgungsnachweise/Wiegescheine sind vorzulegen.

kalkuliertes Gewicht: Umrechnungsfaktor 1,8 t/m3

Hinweis:

Hinweise der EBV (Ersatzbaustoffverordnung), der Deponieverordnung und Regelungen vom Land MV sind zu beachten.

2.504,000 t _____ _____

1.1.1.20 **Boden-und Bauschuttgemisch laden/ entsorgen, BM-F0***

Boden-und Bauschuttgemisch laden/ entsorgen, BM-F0*

gem. EBV Zuordnung BM-F0*

Aushub laden/ entsorgen,

auf der Baustelle entnommenes Boden-und Bauschuttgemsich

Materialklasse nach EBV: BM-F0* gemäß Bodenuntersuchung,

Abfallschlüssel 170504

laden und gegen Nachweis fachgerecht entsorgen.

Transport zur Entsorgungsanlage ist einzukalkulieren

Abrechnung nach Aufmaß, die entsprechenden

Entsorgungsnachweise/Wiegescheine sind vorzulegen.

kalkuliertes Gewicht: Umrechnungsfaktor 1,8 t/m3

Hinweis:

Hinweise der EBV (Ersatzbaustoffverordnung), der Deponieverordnung und Regelungen vom Land MV sind zu beachten.

544,000 t _____ _____

1.1.1.21 **Boden-und Bauschuttgemisch laden/ entsorgen, BM-F1**

Boden-und Bauschuttgemisch laden/ entsorgen, BM-F1

gem. EBV Zuordnung BM-F1

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Aushub laden/ entsorgen,

auf der Baustelle entnommenes Boden-und Bauschuttgemsich

Materialklasse nach EBV: BM-F1 gemäß Bodenuntersuchung,

Abfallschlüssel 170504

laden und gegen Nachweis fachgerecht entsorgen.

Transport zur Entsorgungsanlage ist einzukalkulieren

Abrechnung nach Aufmaß, die entsprechenden

Entsorgungsnachweise/Wiegescheine sind vorzulegen.

kalkuliertes Gewicht: Umrechnungsfaktor 1,8 t/m3

Hinweis:

Hinweise der EBV (Ersatzbaustoffverordnung), der Deponieverordnung und Regelungen vom Land MV sind zu beachten.

817,000 t _____ _____

1.1.1.22 **Boden-und Bauschuttgemisch laden/ entsorgen, BM-F2**

Boden-und Bauschuttgemisch laden/ entsorgen, BM-F2

gem. EBV Zuordnung BM-F2

Aushub laden/ entsorgen,

auf der Baustelle entnommenes Boden-und Bauschuttgemsich

Materialklasse nach EBV: BM-F2 gemäß Bodenuntersuchung,

Abfallschlüssel 170504

laden und gegen Nachweis fachgerecht entsorgen.

Transport zur Entsorgungsanlage ist einzukalkulieren

Abrechnung nach Aufmaß, die entsprechenden

Entsorgungsnachweise/Wiegescheine sind vorzulegen.

kalkuliertes Gewicht: Umrechnungsfaktor 1,8 t/m3

Hinweis:

Hinweise der EBV (Ersatzbaustoffverorndung), der Deponieverordnung und Regelungen vom Land MV sind zu beachten.

544,000 t _____ _____

1.1.1.23 **Boden-und Bauschuttgemisch laden/ entsorgen, BM-F3**

Boden-und Bauschuttgemisch laden/ entsorgen, BM-F3

gem. EBV Zuordnung BM-F3

Aushub laden/ entsorgen,

auf der Baustelle entnommenes Boden-und Bauschuttgemsich

Materialklasse nach EBV: BM-F3 gemäß Bodenuntersuchung,

Abfallschlüssel 170504

laden und gegen Nachweis fachgerecht entsorgen.

Transport zur Entsorgungsanlage ist einzukalkulieren

Abrechnung nach Aufmaß, die entsprechenden

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Entsorgungsnachweise/Wiegescheine sind vorzulegen.

kalkuliertes Gewicht: Umrechnungsfaktor 1,8 t/m3

Hinweis:

Hinweise der EBV (Ersatzbaustoffverordnung), der Deponieverordnung und Regelungen vom Land MV sind zu beachten.

272,000 t _____ _____

1.1.1.24 **Boden-und Bauschuttgemisch laden/ entsorgen, Deponieklasse 1**

Aushub laden/ entsorgen, Deponieklasse 1

auf der Baustelle entnommener Boden/Bauschuttgemisch

Materialklasse nach DEPV: DK 1 gemäß Bodenuntersuchung,

Abfallschlüssel 170107

laden und gegen Nachweis fachgerecht entsorgen.

Transport zur Entsorgungsanlage ist einzukalkulieren

Abrechnung nach Aufmaß, die entsprechenden

Entsorgungsnachweise/Wiegescheine sind vorzulegen.

kalkuliertes Gewicht: Umrechnungsfaktor 1,8t/m3

Hinweis:

Hinweise der EBV (Ersatzbaustoffverordnung), der Deponieverordnung und Regelungen vom Land MV sind zu beachten.

504,000 t _____ _____

1.1.1.25 **Boden-und Bauschuttgemisch laden/ entsorgen, Deponieklasse 2**

Aushub laden/ entsorgen,

auf der Baustelle entnommener Boden/Bauschuttgemisch

Materialklasse nach DEPV: DK 2 gemäß Bodenuntersuchung,

Abfallschlüssel 170107

laden und gegen Nachweis fachgerecht entsorgen.

Transport zur Entsorgungsanlage ist einzukalkulieren

Abrechnung nach Aufmaß, die entsprechenden

Entsorgungsnachweise/Wiegescheine sind vorzulegen.

kalkuliertes Gewicht: Umrechnungsfaktor 1,8 t/m3

Hinweis:

Hinweise der EBV (Ersatzbaustoffverordnung), der Deponieverordnung und Regelungen vom Land MV sind zu beachten.

20,000 t _____ _____

1.1.1.26 **Boden-und Bauschuttgemisch laden/ entsorgen, Deponieklasse 3**

Aushub laden/ entsorgen,

auf der Baustelle entnommener Boden

Materialklasse nach DEPV: 3 gemäß Bodenuntersuchung, laden und gegen Nachweis fachgerecht entsorgen.

Transport zur Entsorgungsanlage ist einzukalkulieren

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Abrechnung nach Aufmaß, die entsprechenden Entsorgungsnachweise/Wiegescheine sind vorzulegen. kalkuliertes Gewicht: Umrechnungsfaktor 1,8 t/m3 Hinweis: Hinweise der EBV (Ersatzbaustoffverordnung), der Deponieverordnung und Regelungen vom Land MV sind zu beachten.		
	20,000	t	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

1.2 **KG 520 Befestigte Flächen**

1.2.1 **KG 521 Wege**

VORBEMERKUNGEN Prüfung ZTVT-StB Verformung
VORBEMERKUNGEN Prüfung ZTVT-StB Verformung

müssen im Rahmen der Eigenüberwachung von der ausführenden Firma selbst veranlasst werden. Sie sind vertragsgemäß eine Nebenleistung der ausführenden Firma. Das Ergebnis der Plattendruckversuche muss der Bauleitung auf Verlangen vorgelegt werde. Protokolle werden selbstständig von AN angefertigt.

Zusätzliche Kontrollprüfungen als Prüfung ZTVT-StB Verformung werden durch den AG beauftragt. Das Anlegen des Probefeldes und das Herstellen des Gegengewichtes für den Verdichtungsnachweis sind durch den AN auszuführen und werden nachfolgend vergütet.

1.2.1.1 **Anlegen Probefeld für Verdichtungsnachweis**
Anlegen Probefeld für Verdichtungsnachweis

Probefeld anlegen zur Ermittlung der Tragfähigkeit,

zum Erreichen der Verdichtungswerte

Größe ca. 3 x 3 m. inkl. Materiallieferung und Rückbau

Eignungsprüfungen werden durch AG gestellt

Nach Anweisung der Bauleitung.

1,000 St _____ _____
---begehbar, Wassergebundene Decke Teilausbau----

1.2.1.2 **Planum herstellen**
Planum herstellen

zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm.

Planum entsprechend ZTV E-StB,

Abrechnung nach Aufmaß

230,000 m² _____ _____

1.2.1.3 **Untergrund verdichten, für befestigte Flächen**
Untergrund verdichten, für befestigte Flächen,

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %,

Tragfähigkeit an der Oberfläche Ev2 >45MPa,

Bodenklassen vgl. Bodengutachten

Abrechnung nach Aufmaß

DIE HINWEISE UND ANGABEN DER BAUGRUND-

UNTERSUCHUNG SIND BEI DER WAHL DER

VERDICHTUNGSMETHODE ZU BERÜCK-

SICHTIGEN!!

WURZELBEREICH BESTEHENDER BÄUME BEACHTEN!

230,000 m² _____ _____

1.2.1.4 **Schottertragschicht D 15 cm**
Schottertragschicht D 15 cm

Schottertragschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern,

einbauen und verdichten,

Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch,

kornabgestuftes, gebrochenes Material,

Unterlage. Nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Körnung: 0/32mm, Schichtdicke 15cm,

Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!),

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 80 MPa

an der Oberfläche. Mehrbreiten bei Einbau aufgrund Schichtdicke und Abböschung bei den Randbereichen zum Erreichen der Verdichtungswerte sind einzukalkulieren, das Aufmaß wird nach befestigter Belagsfläche abgerechnet. Mengen für Übergangsbereiche und Angleichen an angrenzende Tragschichten von angrenzenden Flächen sind einzukalkulieren.

Teilausbau

zum Höhenausgleich

230,000 m²

1.2.1.5 **Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen**

Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen

Belastungsfahrzeug als Gegengewicht für statischen

Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen

bereitstellen, zur Bestimmung der Druckfestigkeit auf Planum

Kontrollprüfungen als Verdichtungsnachweis werden durch AG gestellt

1,000 St

1.2.1.6 **Wassergebundene Wege, Ausgleichschicht**

Wassergebundene Wege, Ausgleichschicht

verdichtet 6cm stark erstellen.

Material Moweflex 0/16,

Farbe: Hell NRL 20,

einbauen, statisch verdichten, wässern.

Einbau in Wegen zwischen Einfassungen, Baumbestand,

Einbaubreite von 3 m

Gefälle ein- und zweiseitig, Einbau mit kleiner Technik vor Kopf Anarbeiten an Ausstattungselmenten, Bäumen und Einbauten etc. ist einzukalkulieren.

Dynamische Schicht Moweflex ® 0-16 mm

oder gleichwertig nach DIN 18035-5 und FLL Fachbericht 2007,

Reiner Naturbaustoff aus mehreren verschiedenen Gesteinsarten mit gleichbleibender Sieblinie/ Kornfraktion und Produktqualität durch

computergesteuerte Zwangsmischung, hochwertige mineralische Füller, ohne Ton- und Lehmanteil

Farbe Hell NRL 20 liefern und in 6 cm verdichteter

Stärke erdfeucht einbauen, gem. Herstellerangaben, sonst

wie vor beschrieben. Eigenschaften:

wie vor beschrieben, jedoch

Wasserschluckwert nach DIN 18035-5 >= 1,22 x 10 (-2) cm/s,

Oberflächenscherfestigkeit nach DIN 18035-5 > = 118,14kN/m²

Die Wasserspeicherkapazität beträgt ca 12,7 l bei einer

Schichtstärke von 6 cm und eine Proctordichte von 95%

Umweltverträglich nach LAGA Z0.

Maximale Wasserkapazität nach FLL Wk max. 24.0 Vol %

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Widerstand gegen Frost- und Tauwechsel DIN EN 1367-1< 0,4 %

Verschleißbeständigkeit nach DIN 18035-5 < 3 %

Gesteinsarten / Einzelkomponenten müssen der RG-MIN und EN 12620 entsprechen Lieferung mit Einbauwassergehalt von 8 %

Die Gleichwertigkeit des Materials muss vom AN in allen Vorpositionen durch Prüfberichte nach DIN 18035-5 und FLL Fachbericht 2007 nachgewiesen werden.

Bei alternativen Angeboten ist die Gleichwertigkeit zwingend gemäß VHB entsprechend einer Gütesicherung durch ein Fremdlabor bei Angebotsabgabe nachzuweisen. Zugrunde gelegt werden die Eckdaten des ausgeschriebenen Produktes.

Die Prüfberichte sind dem Angebot beizulegen und dürfen

nicht älter als 3 Jahre sein.

Lieferant: NRL Concept, Rostock

oder glw.: '

.....'

Hinweis:

Vor Beginn der Arbeiten ist dem AG

eine Farbprobe des Materials vorzulegen!

Farbprobe- Abgleich zum angrenzenden Bestand Schlosspark tätigen!

230,000 m² _____ _____

1.2.1.7 **Wassergeb. Wege, Deckschicht**

wassergebundene Wege, Deckschicht

in 4 cm verdichteter Stärke, liefern und gut erdfeucht einbauen

Material: Mowelit

Farbton: NRL 21 Gelbockersand (Schloßparkmischung)

Einbau in Wegen zwischen Einfassungen, Baumbestand,

Einbaubreite von 3 m

Gefälle ein- und zweiseitig, Einbau mit kleiner Technik vor Kopf . Anarbeiten an Ausstattungselmenten, Bäumen und Einbauten etc. ist einzukalkulieren.

Wassergebundene Wegedecke Mowelit ® 0-8 mm oder

gleichwertig nach DIN 18035-5 und FLL Fachbericht 2007

Reiner Naturbaustoff aus mehreren verschiedenen Gesteinsarten mit gleichbleibender Sieblinie/ Kornfraktion und Produktqualität durch computergesteuerter Zwangsmischung, unter Zugabe hochwertiger mineralische Füller, ohne Ton- und Lehmanteil Seitengefälle mindestens 2,0 %.

Farbe NRL 21 Gelbockersand (Schloßparkmischung) liefern und in 4 cm verdichteter Stärke erdfeucht einbauen, gem. Herstellerangaben, sonst wie vor beschrieben. Eigenschaften:

wie vor beschrieben, jedoch

Wasserschluckwert nach DIN 18035-5 >= 4,88 x 10 (-3) cm/s,

Oberflächenscherfestigkeit nach DIN 18035-5 > = 94,59 kN/m²

Die Wasserspeicherkapazität beträgt ca 9,2 l bei einer

Schichtstärke von 4 cm und eine Proctordichte von 95%

Maximale Wasserkapazität nach FLL Wk max. 25.7 Vol %

Widerstand gegen Frost- und Tauwechsel DIN EN 1367-1< 0,5 %

Verschleißbeständigkeit nach DIN 18035-5 < 4 %

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Umweltverträglich nach LAGA Z0.

Gesteinsarten / Einzelkomponenten müssen der RG-MIN und EN 12620 entsprechen Lieferung mit Einbauwassergehalt von 8 %

Die Gleichwertigkeit des Materials muss vom AN in allen Vorpositionen durch Prüfberichte nach DIN 18035-5 und FLL Fachbericht 2007 nachgewiesen werden.

Bei alternativen Angeboten ist die Gleichwertigkeit zwingend gemäß VHB entsprechend einer Gütesicherung durch ein Fremdlabor bei Angebotsabgabe nachzuweisen. Zugrunde gelegt werden die Eckdaten des ausgeschriebenen Produktes.

Die Prüfberichte sind dem Angebot beizulegen und dürfen

nicht älter als 3 Jahre sein.

Lieferant: NRL Concept, Rostock

oder glw.: '

.....'

Hinweis:

Vor Beginn der Arbeiten ist dem AG

eine Farbprobe des Materials vorzulegen!

Farbprobe- Abgleich zum angrenzenden Bestand Schlosspark tätigen!

230,000 m²

1.2.1.8 **Umpflasterung von Schächten und Schieberkappen, Mosaikpflaster**

Umpflasterung von Schächten und Schieberkappen

Mosaikpflaster, 1 zeilig,

Material: Schlesischer Granit, Typ Salz u. Pfeffer, mittelgrau,

allseitig gespalten, scharfkantig, feinkörnig, Größe ca. 40/ 60 mm, nach DIN EN 1342, Sortierung Klasse 2 ,

Oberfläche gehauen.

in gebundener Bauweise

Pflasterfugenmörtel liefern und einbauen,

Pflasterfugenmörtel, zementgebunden,

flexibilisiert, wasserundurchlässig, schlämmfähig,

hoher Frost- und Tausalzwiderstand,

Fugentiefe ca. 5-10cm, Farbton nach Wahl des AG

(z.B. grau,) Inkl. Abstreuen Brechsand-Split-Gemisch 0/5,

Einbau und Nachbehandlung

Bettungsmörtel liefern und einbauen,

Verlegearbeiten einschließlich aller Nebenarbeiten.

in 5 cm Bettung aus Bettungsmörtel,

drainfähig nach DIN 18130-1, Tabelle 1,

hoher Frost/Tausalzwiderstand, alterungs- und

volumenbeständig, kunstharzmodifiziert. geeignet für N1-N2

nach ZTV Wegebau, Einbau und Nachbehandlung nach

Anweisungen des Herstellers.

in 10cm Beton C16/20 herstellen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Bereich Weg			
	10,000	m	_____	_____
1.2.1.9	**Flachstahlkanten, liefern u. einbauen**			
	Flachstahlkanten liefern u. einbauen, als bündige Einfassung für Wege Material Stahl, walzblank (schwarz), Flachstahl unverzinkt 100x6 mm mit Schraubverbindung, und angeschweißten Ankern (350x 60x 6mm in Abstand von 100cm) einbauen, Stahlkante engfugig verlegen, Einbau im Streifenfundament und beidseitiger Rückstütze, Bettung und Rückenstütze aus 10cm Beton C 16/20, auf 20 cm Sauberkeitsschicht aus Kies 0/32. Inkl. Untergrund verdichten, Erdbau inkl. Schnittarbeiten			
	85,000	m	_____	_____
1.2.1.10	**Flachstahlkanten liefern u. einbauen, Zulage im Bogen**			
	Flachstahlkanten liefern u. einbauen, Zulage im Bogen als bündige Einfassung für Wegeflächen Radius 2,00-2,50m, im Bogen einbauen, nach Aufmaß vor Ort, Material Stahl, walzblank (schwarz), Flachstahl unverzinkt 100x6 mm mit Schraubverbindung, und angeschweißten Ankern (350x 60x 6mm in Abstand von 100cm) einbauen, Stahlkante engfugig verlegen, Einbau im Streifenfundament und beidseitiger Rückstütze, Bettung und Rückenstütze aus 10cm Beton C 16/20, auf 20 cm Sauberkeitsschicht aus Kies 0/32. Inkl. Untergrund verdichten, Erdbau inkl. Schnittarbeiten, Anschluß an Bestand Bereich Zugang Schloßparkseite			
	4,000	m	_____	_____
1.2.1.11	**Fertigstellungspflege wassergebundene Wegedecke**			
	Fertigstellungspflege wassergebundene Wegedecke (nach DIN 18035-5): - Wässern, so dass der Belag im Wechsel durchdringend nass wird und danach oberflächig abtrocknet - In der Abtrocknungsphase ist im erdfeuchten Zustand im Wechsel versetzt zu walzen, dabei ist ein Abscheren und das Verschieben von Deckenmaterial zu vermeiden - Egalisieren (Wiederherstellen der Ebenheit). Dabei ist das Verschieben des Deckenmaterials zu vermeiden. Diese Fertigstellungspflege ist solange zu wiederholen,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

bis die geforderte Scherfestigkeit gegeben ist. Im

Regelfall, je nach Witterung, 3 - 5 Wochen.

Sämtliche o.g. Arbeiten sind als Gesamtpreis je m2 zu kalkulieren. Hinweise des Herstellers sind zu beachten.

230,000 m² _____ _____

1.2.1.12 **Unterhaltspflege wassergebundene Wegedecke 1Jahr**

Unterhaltspflege wassergebundene Wegedecke

(nach DIN 18035-5) und FLL wassergebundene Wegedecke

- Dauer der Pflege: 1 Jahr

- Pflegehinweise des Herstellers sind zu beachten

- Nutzungsintensität ist zu beachten

- Pflegearbeiten nur im erdfeuchten Deckschichtmaterial durchführen

- Unrat und Laub entfernen

- Beregnen, so dass der Belag im Wechsel durchdringend

nass wird und danach oberflächig abtrocknet

- In der Abtrocknungsphase ist im erdfeuchten Zustand

im Wechsel versetzt zu walzen, dabei ist ein

Abscheren und das Verschieben von Deckenmaterial zu

vermeiden

- Egalisieren (Wiederherstellen der Ebenheit), nachstreuen von fehlendem Deckschichtmaterial erfoderlich, das vorhandene Material muss aufgerauht werden (Verzahnung gewährleisten).

Dabei ist das Verschieben des Deckenmaterials zu vermeiden.

-Walzen im erdfeuchten Zustand: nach Frostaufgang bzw. Frost-Tausalzwechsel und nach Auflockerung durch Nutzung

-Nacharbeiten: Verschlämmen an der Oberfläche, Fehlstellen Belagsdurchtritte, Reservematerial liefern und einbauen

Angebot gilt für 3 Arbeitsgänge.

Sämtliche o.g. Arbeiten sind als Gesamtpreis je m2 zu kalkulieren.

230,000 m² _____ _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

1.2.2 **KG 523 Plätze, Höfe**

VORBEMERKUNGEN Prüfung ZTVT-StB Verformung

VORBEMERKUNGEN Prüfung ZTVT-StB Verformung

müssen im Rahmen der Eigenüberwachung von der ausführenden Firma selbst veranlasst werden. Sie sind vertragsgemäß eine Nebenleistung der ausführenden Firma. Das Ergebnis der Plattendruckversuche muss der Bauleitung auf Verlangen vorgelegt werde. Protokolle werden selbstständig von AN angefertigt.

Zusätzliche Kontrollprüfungen als Prüfung ZTVT-StB Verformung werden durch den AG beauftragt. Das Anlegen des Probefeldes und das Herstellen des Gegengewichtes für den Verdichtungsnachweis sind durch den AN auszuführen und werden nachfolgend vergütet.

1.2.2.1 **Anlegen Probefeld für Verdichtungsnachweis**

Anlegen Probefeld für Verdichtungsnachweis

Probefeld anlegen zur Ermittlung der Tragfähigkeit,

zum Erreichen der Verdichtungswerte

Größe ca. 3 x 3 m. inkl. Materiallieferung und Rückbau

Eignungsprüfungen werden durch AG gestellt

Nach Anweisung der Bauleitung.

7,000 St _____ _____

---begehbar, Traufstreifen, Lesesteinpflaster---

1.2.2.2 **Planum herstellen**

Planum herstellen

zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm.

Planum entsprechend ZTV E-StB,

Abrechnung nach Aufmaß

80,000 m² _____ _____

1.2.2.3 **Untergrund verdichten, für befestigte Flächen**

Untergrund verdichten, für befestigte Flächen,

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %,

Tragfähigkeit an der Oberfläche Ev2 >45MPa,

Bodenklassen vgl. Bodengutachten

Abrechnung nach Aufmaß

DIE HINWEISE UND ANGABEN DER BAUGRUND-

UNTERSUCHUNG SIND BEI DER WAHL DER

VERDICHTUNGSMETHODE ZU BERÜCK-

SICHTIGEN!!

WURZELBEREICH BESTEHENDER BÄUME BEACHTEN!

80,000 m² _____ _____

1.2.2.4 **Komb. Schotter-und Frostschutzschicht D 31 cm**

Komb. Schotter-und Frostschutzschicht D 31 cm

Schottertragschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern,

einbauen und verdichten,

Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch,

kornabgestuftes, gebrochenes Material,

Körnung: 0/45mm, Schichtdicke 31 cm,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!),			
	Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 100 MPa			
	an der Oberfläche			
	Bereich Traufstreifen			
	80,000	m²	_____	_____
1.2.2.5	**Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen**			
	Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen			
	Belastungsfahrzeug als Gegengewicht für statischen			
	Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen			
	bereitstellen, zur Bestimmung der Druckfestigkeit auf Planum			
	Kontrollprüfungen werden durch AG gestellt			
	1,000	St	_____	_____
1.2.2.6	**Lesesteinpflaster, bauseits gelagert, wiedereinbauen**			
	Lesesteinpflaster, bauseits gelagert, wiedereinbauen			
	Pflasterdecke aus Lesesteinpflaster herstellen.			
	gebrauchte Lesesteine, bunt, rot bis grau,			
	Format 6-10 cm, das Bestandsmaterial muss in Gesteinsart, Größe und Farbigkeit zu dem zugelieferten Material passen und ist mit diesem gemischt einzubauen, einschl. Mehraufwendungen für Sortierarbeiten.			
	Steine polygonal verlegen,			
	Einbau in Sockelbereich und Traufstreifen,			
	in Gefälle 3% gem.Schnitt			
	Bettungsmaterial = Brechsand-Splitt 0/5.			
	Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand.			
	Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5,			
	anhand der Sieblinie nachzuweisen.			
	Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen			
	oder Einbauten werden nicht gesondert vergütet.			
	Befestigung nach Merkblatt für Flächenbefestigungen			
	mit Pflaster- und Plattenbelägen.			
	HINWEIS: Vor Bestellung sind die Mengen im Bestand für			
	Wiedereinbau zwingend zu prüfen. Mengenabweichung möglich!			
	60,000	m²	_____	_____
1.2.2.7	**Lesesteinpflaster, liefern und einbauen**			
	Lesesteinpflaster, liefern und einbauen			
	Pflasterdecke aus Lesesteinpflaster herstellen.			
	gebrauchte Lesesteine, bunt, rot bis grau,			
	Format 6-10 cm, das zugelieferte Material muss in Gesteinsart, Größe und Farbigkeit zu dem Bestandsmaterial passen und ist mit diesem gemischt einzubauen, einschl. Mehraufwendungen für Sortierarbeiten. Steine polygonal verlegen,			
	Einbau in Sockelbereich und Traufstreifen,			
	in Gefälle 3% gem.Schnitt			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Bettungsmaterial = Brechsand-Splitt 0/5. Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand. Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5, anhand der Sieblinie nachzuweisen. Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen oder Einbauten werden nicht gesondert vergütet. Befestigung nach Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen. HINWEIS: Vor Bestellung sind die Mengen im Bestand für Wiedereinbau zwingend zu prüfen. Mengenabweichung möglich!			
	20,000 m²		_____	_____
1.2.2.8	**Zulage Randstein in Beton** Zulage Randstein inBeton, Lesesteinpflaster als Randstein, Unterbau und Rückenstütze aus Beton C16/C20 Rückenstütze 10 cm breit Einbaubreite 20 cm, Bettung 30 cm Beton inkl. Lieferung und Einbau folgender Unterbau gem. Vorposition			
	150,000 m **---begehbar, Sockelbereich, Lesesteinpflaster---**		_____	_____
1.2.2.9	**Planum herstellen** Planum herstellen zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm. Planum entsprechend ZTV E-StB, Abrechnung nach Aufmaß			
	180,000 m²		_____	_____
1.2.2.10	**Untergrund verdichten, für befestigte Flächen** Untergrund verdichten, für befestigte Flächen, Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Tragfähigkeit an der Oberfläche Ev2 >45MPa, Bodenklassen vgl. Bodengutachten Abrechnung nach Aufmaß DIE HINWEISE UND ANGABEN DER BAUGRUND- UNTERSUCHUNG SIND BEI DER WAHL DER VERDICHTUNGSMETHODE ZU BERÜCK- SICHTIGEN!! WURZELBEREICH BESTEHENDER BÄUME BEACHTEN!			
	180,000 m²		_____	_____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.2.2.11	**Frostschutzschicht D 16 cm** Frostschutzschicht D 16 cm Frostschutzschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern, einbauen und verdichten, Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch, kornabgestuftes, gebrochenes Material, Körnung: 0/32mm, Schichtdicke 16 cm, Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!), Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 45 MPa an der Oberfläche. Mehrbreiten bei Einbau aufgrund Schichtdicke und Abböschung bei den Randbereichen zum Erreichen der Verdichtungswerte sind einzukalkulieren, das Aufmaß wird nach befestigter Belagsfläche abgerechnet. Mengen für Übergangsbereiche und Angleichen an angrenzende Tragschichten von angrenzenden Flächen sind einzukalkulieren.			
	180,000	m²	_____	_____
1.2.2.12	**Frostschutzschicht, D bis 2 cm, Mehrdicke Planum** Frostschutzschicht, D bis 2 cm Frostschutzschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern, einbauen und verdichten, Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch, kornabgestuftes, gebrochenes Material, Körnung: 0/32mm, Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!), Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 45 MPa an der Oberfläche, Mehrdicke bis 2 cm, im Mittel 1 cm Mehrdicke für Planumsentwässerung gem. Schnitte, Höhenausgleich für Planumsgefälle auf der Frostschutzschicht			
	180,000	m²	_____	_____
1.2.2.13	**Schottertragschicht D 15 cm** Schottertragschicht D 15 cm Schottertragschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern, einbauen und verdichten, Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch, kornabgestuftes, gebrochenes Material, Körnung: 0/45mm, Schichtdicke 15cm, Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!), Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 100 MPa an der Oberfläche. Mehrbreiten bei Einbau aufgrund Schichtdicke und Abböschung bei den Randbereichen zum Erreichen der Verdichtungswerte sind einzukalkulieren, das Aufmaß wird nach befestigter Belagsfläche abgerechnet. Mengen für Übergangsbereiche und Angleichen an angrenzende Tragschichten von angrenzenden Flächen sind einzukalkulieren.			
	180,000	m²	_____	_____
1.2.2.14	**Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen** Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Belastungsfahrzeug als Gegengewicht für statischen

Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen

bereitstellen, zur Bestimmung der Druckfestigkeit auf Planum

Kontrollprüfungen werden durch AG gestellt

1,000 St _____ _____

1.2.2.15 **Lesesteinpflaster, bauseits gelagert, wiedereinbauen**

Lesesteinpflaster, bauseits gelagert, wiedereinbauen

Pflasterdecke aus Lesesteinpflaster herstellen.

gebrauchte Lesesteine, bunt, rot bis grau,

Format 6-10 cm, das Bestandsmaterial muss in Gesteinsart, Größe und Farbigkeit zu dem zugelieferten Material passen und ist mit diesem gemischt einzubauen, einschl. Mehraufwendungen für Sortierarbeiten. Steine polygonal verlegen,

Einbau in Sockelbereich und Traufstreifen,

in Gefälle 3% gem.Schnitt

Bettungsmaterial = Brechsand-Splitt 0/5.

Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand.

Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5,

anhand der Sieblinie nachzuweisen.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten werden nicht gesondert vergütet.

Befestigung nach Merkblatt für Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen.

HINWEIS: Vor Bestellung sind die Mengen im Bestand für

Wiedereinbau zwingend zu prüfen. Mengenabweichung möglich!

126,000 m² _____ _____

1.2.2.16 **Lesesteinpflaster, liefern und einbauen**

Lesesteinpflaster, liefern und einbauen

Pflasterdecke aus Lesesteinpflaster herstellen.

gebrauchte Lesesteine, bunt, rot bis grau,

Format 6-10 cm, das Bestandsmaterial muss in Gesteinsart, Größe und Farbigkeit zu dem zugelieferten Material passen und ist mit diesem gemischt einzubauen, einschl. Mehraufwendungen für Sortierarbeiten. Steine polygonal verlegen,

Einbau in Sockelbereich und Traufstreifen,

in Gefälle 3% gem.Schnitt

Bettungsmaterial = Brechsand-Splitt 0/5.

Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand.

Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5,

anhand der Sieblinie nachzuweisen.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten werden nicht gesondert vergütet.

Befestigung nach Merkblatt für Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	HINWEIS: Vor Bestellung sind die Mengen im Bestand für Wiedereinbau zwingend zu prüfen. Mengenabweichung möglich!			
	54,000	m²	_____	_____
	---befahrbar Polygonalpflaster---			
1.2.2.17	**Planum herstellen** Planum herstellen zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm. Planum entsprechend ZTV E-StB, Abrechnung nach Aufmaß			
	970,000	m²	_____	_____
1.2.2.18	**Untergrund verdichten, für befestigte Flächen** Untergrund verdichten, für befestigte Flächen, Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Tragfähigkeit an der Oberfläche Ev2 >45MPa, Bodenklassen vgl. Bodengutachten Abrechnung nach Aufmaß DIE HINWEISE UND ANGABEN DER BAUGRUND- UNTERSUCHUNG SIND BEI DER WAHL DER VERDICHTUNGSMETHODE ZU BERÜCK- SICHTIGEN!! WURZELBEREICH BESTEHENDER BÄUME BEACHTEN!			
	970,000	m²	_____	_____
1.2.2.19	**Frostschutzschicht D 30 cm** Frostschutzschicht D 30 cm Frostschutzschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern, einbauen und verdichten, Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch, kornabgestuftes, gebrochenes Material, Körnung: 0/32mm, Schichtdicke 30cm, Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!), Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 45 MPa an der Oberfläche. Mehrbreiten bei Einbau aufgrund Schichtdicke und Abböschung bei den Randbereichen zum Erreichen der Verdichtungswerte sind einzukalkulieren, das Aufmaß wird nach befestigter Belagsfläche abgerechnet. Mengen für Übergangsbereiche und Angleichen an angrenzende Tragschichten von angrenzenden Flächen sind einzukalkulieren.			
	970,000	m²	_____	_____
1.2.2.20	**Frostschutzschicht, D bis 9 cm, Mehrdicke Planum** Frostschutzschicht, D bis 9 cm, Mehrdicke Planum Frostschutzschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern, einbauen und verdichten, Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch, kornabgestuftes, gebrochenes Material,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Körnung: 0/32mm,

Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!),

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 45 MPa

an der Oberfläche,

Mehrdicke bis ca. 9 cm, im Mittel 5,5 cm

Mehrdicke für Planumsentwässerung gem. Schnitte,

Höhenausgleich für Planumsgefälle auf der Frostschutzschicht

970,000 m² _____ _____

1.2.2.21 **Schottertragschicht D 15 cm**

Schottertragschicht D 15 cm

Schottertragschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern,

einbauen und verdichten,

Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch,

kornabgestuftes, gebrochenes Material,

Körnung: 0/45mm, Schichtdicke 15cm,

Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!),

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 100 MPa

an der Oberfläche. Mehrbreiten bei Einbau aufgrund Schichtdicke und Abböschung bei den Randbereichen zum Erreichen der Verdichtungswerte sind einzukalkulieren, das Aufmaß wird nach befestigter Belagsfläche abgerechnet. Mengen für Übergangsbereiche und Angleichen an angrenzende Tragschichten von angrenzenden Flächen sind einzukalkulieren.

970,000 m² _____ _____

1.2.2.22 **Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen**

Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen

Belastungsfahrzeug als Gegengewicht für statischen

Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen

bereitstellen, zur Bestimmung der Druckfestigkeit auf Planum

Kontrollprüfungen werden durch AG gestellt

2,000 St _____ _____

1.2.2.23 **Polygonalpflaster, bauseits gelagert, wiedereinbauen**

Vorhandenes Polygonalpflaster, wiedereinbauen

Großpflasterdecke aus Polygonalpflaster herstellen.

gebrauchte Großpflastersteine von Haufwerk, bunt, rot bis grau, Format 10 bis 16 cm, einschl. Mehraufwendungen für Sortierarbeiten. Steine polygonal verlegen, Einbau in befahrbarer Belagsfläche, ist mit zugelieferten Material gemischt einzubauen, das Bestandsmaterial muss in Gesteinsart, Größe und Farbigkeit zu dem zugelieferten Material passen und ist mit diesem gemischt einzubauen.

Bettungsmaterial = Brechsand-Splitt 0/5.

Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand.

Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5,

anhand der Sieblinie nachzuweisen.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten werden nicht gesondert vergütet.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Befestigung nach Merkblatt fuer Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen.

434,000 m²

1.2.2.24 **Polygonalpflaster liefern u. einbauen**

Lesesteinpflaster liefern u. einbauen,

Großpflasterdecke aus Polygonalpflaster herstellen.

gebrauchte Großpflastersteine liefern, bunt, rot bis grau, Format 10 bis 16 cm, Format 10 bis 16 cm, einschl. Mehraufwendungen für Sortierarbeiten. Steine polygonal verlegen, Einbau in befahrbarer Belagsfläche, ist mit zugelieferten Material gemischt einzubauen, das Bestandsmaterial muss in Gesteinsart, Größe und Farbigkeit zu dem zugelieferten Material passen und ist mit diesem gemischt einzubauen.

Bettungsmaterial = Brechsand-Splitt 0/5.

Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand.

Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5,

anhand der Sieblinie nachzuweisen.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten werden nicht gesondert vergütet.

Befestigung nach Merkblatt fuer Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen.

HINWEIS: Vor Bestellung sind die Mengen im Bestand für

Wiedereinbau zwingend zu prüfen. Mengenabweichung möglich!

536,000 m²

1.2.2.25 **Zulage Einbau Tragschichten und Pflaster unter Treppe/Ladepodest**

Zulage Einbau Tragschichten und Pflaster unter Treppe/Ladepodest

Zulage zur Vorposition

Ladepodeste und Treppe sind bereist gebaut

das Ladepodest ist in 1m Höhe ab OK Gelände

die Treppe schließt an das Ladepodest an

Arbeitsraum ca. 0,30 cm bis 1,00 m Höhe

inkl. Anarbeiten an Noppenbahn der Fassade

Zulage für Einbau der Frostschutzschicht und Tragschicht

und Einbau des Pflasters

15,000 m²

1.2.2.26 **Polygonalpflaster, gesägt liefern u. einbauen**

Polygonalpflaster, gesägt liefern u. einbauen

Großpflasterdecke aus Polygonalpflaster herstellen.

gebrauchte Großpflastersteine liefern, bunt, rot bis grau, Format 10 bis 16 cm, einschl. Mehraufwendungen für Sortierarbeiten. das zugelieferte Material muss in Gesteinsart, Größe und Farbigkeit zu dem Bestandsmaterial passen.

Oberfläche gesägt, mit Rutschhemmung,

Steine polygonal verlegen, Einbau in Wegen

Bettungsmaterial = Brechsand-Splitt 0/5.

Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand.

Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

anhand der Sieblinie nachzuweisen.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten werden nicht gesondert vergütet.

Befestigung nach Merkblatt fuer Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen.

50,000 m² _____ _____

1.2.2.27 **Zulage für Umpflasterung von Schächten, Lesesteine**

Zulage für Umpflasterung von Schächten

Lesesteine, 1 zeilig,

aus Lesesteinpflaster herstellen.

gebrauchte Lesesteine, bunt, rot bis grau,

Format 6-10 cm, das Bestandsmaterial muss in Gesteinsart, Größe und Farbigkeit zu dem zugelieferten Material passen

in gebundener Bauweise

Pflasterfugenmörtel liefern und einbauen,

Pflasterfugenmörtel, zementgebunden,

flexibilisiert, wasserundurchlässig, schlämmfähig,

hoher Frost- und Tausalzwiderstand,

Fugentiefe ca. 5-10cm, Farbton nach Wahl des AG

(z.B. grau,) Inkl. Abstreuen Brechsand-Split-Gemisch 0/5,

Einbau und Nachbehandlung

Bettungsmörtel liefern und einbauen,

Verlegearbeiten einschließlich aller Nebenarbeiten.

in 5 cm Bettung aus Bettungsmörtel,

drainfähig nach DIN 18130-1, Tabelle 1,

hoher Frost/Tausalzwiderstand, alterungs- und

volumenbeständig, kunstharzmodifiziert. geeignet für N1-N2

nach ZTV Wegebau, Einbau und Nachbehandlung nach

Anweisungen des Herstellers.

in 10cm Beton C16/20 herstellen

20,000 m _____ _____

---Granitplatten befahrbar---

Natursteinplatten

1.2.2.28 **Planum herstellen**

Planum herstellen

zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm.

Planum entsprechend ZTV E-StB,

Abrechnung nach Aufmaß

360,000 m² _____ _____

1.2.2.29 **Untergrund verdichten, für befestigte Flächen**

Untergrund verdichten, für befestigte Flächen,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %,

Tragfähigkeit an der Oberfläche Ev2 >45MPa,

Bodenklassen vgl. Bodengutachten

Abrechnung nach Aufmaß

DIE HINWEISE UND ANGABEN DER BAUGRUND-

UNTERSUCHUNG SIND BEI DER WAHL DER

VERDICHTUNGSMETHODE ZU BERÜCK-

SICHTIGEN!!

WURZELBEREICH BESTEHENDER BÄUME BEACHTEN!

360,000 m²

1.2.2.30 **Frostschutzschicht D 30 cm**

Frostschutzschicht D 30 cm

Frostschutzschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern,

einbauen und verdichten,

Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch,

kornabgestuftes, gebrochenes Material,

Körnung: 0/32mm, Schichtdicke 30cm,

Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!),

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 100 MPa

an der Oberfläche. Mehrbreiten bei Einbau aufgrund Schichtdicke und Abböschung bei den Randbereichen zum Erreichen der Verdichtungswerte sind einzukalkulieren, das Aufmaß wird nach befestigter Belagsfläche abgerechnet. Mengen für Übergangsbereiche und Angleichen an angrenzende Tragschichten von angrenzenden Flächen sind einzukalkulieren.

360,000 m² _____ _____

1.2.2.31 **Frostschutzschicht, D bis 8 cm, Mehrdicke Planum**

Frostschutzschicht, D bis 8 cm, Mehrdicke Planum

Frostschutzschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern,

einbauen und verdichten,

Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch,

kornabgestuftes, gebrochenes Material,

Körnung: 0/32mm,

Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!),

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 45 MPa

an der Oberfläche,

Einbaudicke ca. 8 cm, im Mittel 4 cm

Mehrdicke für Planumsentwässerung gem. Schnitte,

Höhenausgleich für Planumsgefälle auf der Frostschutzschicht

360,000 m² _____ _____

1.2.2.32 **Schottertragschicht D 15 cm**

Schottertragschicht D 15 cm

Schottertragschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern,

einbauen und verdichten,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch,

kornabgestuftes, gebrochenes Material,

Körnung: 0/45mm, Schichtdicke 15cm,

Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!),

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 120 MPa

an der Oberfläche. Mehrbreiten bei Einbau aufgrund Schichtdicke und Abböschung bei den Randbereichen zum Erreichen der Verdichtungswerte sind einzukalkulieren, das Aufmaß wird nach befestigter Belagsfläche abgerechnet. Mengen für Übergangsbereiche und Angleichen an angrenzende Tragschichten von angrenzenden Flächen sind einzukalkulieren.

360,000 m² _____ _____

1.2.2.33 **Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen**

Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen

Belastungsfahrzeug als Gegengewicht für statischen

Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen

bereitstellen, zur Bestimmung der Druckfestigkeit auf Planum

Kontrollprüfungen werden durch AG gestellt

2,000 St _____ _____

1.2.2.34 **vorh. Granitplatten wieder einbauen**

vorh. Granitplatten wieder einbauen,

"Schweinebauchplatten", mit unregelmäßigen

Längen, Breiten und Dicken, alle Seiten und

Unterseite gebrochen,

Größe Länge von ca. 0,80 bis 1,30m,

Größe Breite von ca. 0,80 bis 1,00m,

Dicke: ca. von 10 bis 16 cm und Dicke

fachgerecht verlegen und verfugen,

Bei Anschlüssen an Rändern und Einbauten hat

der Zuschnitt durch Nassschnitt zu erfolgen.

Bettung aus Splitt-Brechsand-Gemisch 0-5mm, Dicke im verdichteten Zustand 4 cm. Bettung ist auf unterschiedliche Dicken anzupassen bis 10 cm, da Platten auf Unterseite unregelmäßig - "Schweinebäuche"

Pflasterfugen einschlämmen mit Brechsand 0-2 mm, abrütteln.

Einschl. Lade- und Transportarbeiten u. Mehraufwendungen

HINWEIS: Bereich Haupteingang Marstall, Mengenprüfung vom Bestand, Aufmass in Abstimmung mit BL

HINWEIS: Vor Bestellung sind die Mengen im Bestand für

Wiedereinbau zwingend zu prüfen. Mengenabweichung möglich!

60,000 m² _____ _____

1.2.2.35 **Schnitt vorh. Granitplatten**

Schnitt vorh. Granitplatten

Schnitt der Betonpflastersteine aus Vorpos.,

Dicke 10-16 cm, zur Anpassung an Einbauten, Fassade oder Einfassungen nach Aufmaß vor Ort.

incl. Nacharbeiten von Kanten,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Schnitte sind mittels Nassschneidegerät auszuführen.

Abrechnung als lfdm Schnittkante.

Bei den bestehenden Schweinebauchplatten kann die Dicke varriieren (s. Vorposition) diese Leistung ist einzukalkulieren.

70,000 m _____ _____

1.2.2.36 **Natursteinplatten, Granit, 80x80cm, liefern und einbauen**

Natursteinplatten, Granit, 80x80cm, liefern und einbauen

Bodenplatten aus Gesteinsvarietät I, gemäß ZTV-Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 1341, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® A254

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Bearbeitung: allseits gesägt, Oberseite vollflächig geflammt, Oberkanten gefast bis 2mm.

Nennmaße: 80 x 80cm (gemäß DIN EN 1342)

Nenndicke: 16 cm (gemäß von DIN EN 1342)

Verlegung ohne Kreuzfugen, in ungebundener Bauweise, Fugenbreite 5 mm

Die Anlieferung der Bodenplatten hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

fachgerecht nach Verlegeplan verlegen.

Bei Anschlüssen an Rändern und Einbauten hat

der Zuschnitt durch Nassschnitt zu erfolgen.

Bettung aus Splitt-Brechsand-Gemisch 0-5mm, Dicke im verdichteten Zustand 4 cm. Pflasterfugen einschlämmen mit Brechsand 0-2 mm, abrütteln.

Einschl. Lade- und Transportarbeiten u. Mehraufwendungen

HINWEIS: Vor Ausführung/Materialbestellung ist eine Bemusterung und Freigabe durch AG/BÜ notwendig.

Die Mengen sind zu prüfen und die Eingänge sind vor Ort aufzumessen.

s.Detailplan

91,000 m² _____ _____

1.2.2.37 **Natursteinplatten, Granit, 80x80cm, für Schnitt liefern und einbauen**

Natursteinplatten, Granit, 80x80cm, liefern und einbauen

Bodenplatten aus Gesteinsvarietät I, gemäß ZTV-Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 1341, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren,

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® A254

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Bearbeitung: allseits gesägt, Oberseite vollflächig geflammt, Oberkanten gefast bis 2mm.

Nennmaße: 80 x 80cm (gemäß DIN EN 1342)

Nenndicke: 16 cm (gemäß von DIN EN 1342)

Verlegung ohne Kreuzfugen, in ungebundener Bauweise, Fugenbreite mind. 3mm - max. 5 mm

Die Anlieferung der Bodenplatten hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

fachgerecht nach Verlegeplan verlegen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Bei Anschlüssen an Rändern und Einbauten hat

der Zuschnitt durch Nassschnitt zu erfolgen.

Bettung aus Splitt-Brechsand-Gemisch 0-5mm, Dicke im verdichteten Zustand 4 cm. Pflasterfugen einschlämmen mit Brechsand 0-2 mm, abrütteln.

Einschl. Lade- und Transportarbeiten u. Mehraufwendungen

HINWEIS: Vor Ausführung/Materialbestellung ist eine Bemusterung und Freigabe durch AG/BÜ notwendig.Die Mengen sind zu prüfen und die Eingänge sind vor Ort aufzumessen.

s.Detailplan

Kalkulationsgrundlage ist das Aufmaß der gebauten Fläche in m2 im bereits geschnittenen Zustand.

30,000 m²

1.2.2.38 **Natursteinplatten, Granit, 60x80cm, liefern und einbauen**

Natursteinplatten, Granit, 60x80cm, liefern und einbauen

Bodenplatten aus Gesteinsvarietät I, gemäß ZTV-Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 1341, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren,

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® A254

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Bearbeitung: allseits gesägt, Oberseite vollflächig geflammt, Oberkanten gefast bis 2mm.

Nennmaße: 60 x 80cm (gemäß DIN EN 1342)

Nenndicke: 16 cm (gemäß von DIN EN 1342)

Verlegung ohne Kreuzfugen, in ungebundener Bauweise, Fugenbreite mind. 3mm - max. 5 mm

Die Anlieferung der Bodenplatten hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

fachgerecht nach Verlegeplan verlegen.

Bei Anschlüssen an Rändern und Einbauten hat

der Zuschnitt durch Nassschnitt zu erfolgen.

Bettung aus Splitt-Brechsand-Gemisch 0-5mm, Dicke im verdichteten Zustand 4 cm. Pflasterfugen einschlämmen mit Brechsand 0-2 mm, abrütteln.

Einschl. Lade- und Transportarbeiten u. Mehraufwendungen

HINWEIS: Vor Ausführung/Materialbestellung ist eine Bemusterung und Freigabe durch AG/BÜ erforderlich.

Die Mengen sind zu prüfen und die Eingänge sind vor Ort aufzumessen.

s.Detailplan

150,000 m²

1.2.2.39 **Natursteinplatten, Granit, 40x80cm, liefern und einbauen**

Natursteinplatten, Granit, 40x80cm, liefern und einbauen

Bodenplatten aus Gesteinsvarietät I, gemäß ZTV-Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 1341, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren,

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® A254

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Bearbeitung: allseits gesägt, Oberseite vollflächig geflammt, Oberkanten gefast bis 2mm.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Nennmaße: 60 x 80cm (gemäß DIN EN 1342)

Nenndicke: 16 cm (gemäß von DIN EN 1342)

Verlegung ohne Kreuzfugen, in ungebundener Bauweise, Fugenbreite mind. 3mm - max. 5 mm

Die Anlieferung der Bodenplatten hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

fachgerecht nach Verlegeplan verlegen.

Bei Anschlüssen an Rändern und Einbauten hat

der Zuschnitt durch Nassschnitt zu erfolgen.

Bettung aus Splitt-Brechsand-Gemisch 0-5mm, Dicke im verdichteten Zustand 4 cm. Pflasterfugen einschlämmen mit Brechsand 0-2 mm, abrütteln.

Einschl. Lade- und Transportarbeiten u. Mehraufwendungen

HINWEIS: Vor Ausführung/Materialbestellung ist eine Bemusterung und Freigabe durch AG/BÜ notwendig.

Die Mengen sind zu prüfen und die Eingänge sind vor Ort aufzumessen.

s.Detailplan

35,000 m² _____ _____

1.2.2.40 **Schnitt Platten, Naturstein, D 16 cm**

Schnitt Platten, Naturstein, D 16 cm

Schnitt der Platten aus Vorpos.,

Dicke 16 cm, zur Anpassung an Einbauten oder Einfassungen nach Aufmaß vor Ort.

Schnitte sind mittels Nassschneidegerät auszuführen.

Abrechnung als lfdm Schnittkante.

330,000 m _____ _____

---Schotterrasen---

1.2.2.41 **Planum herstellen**

Planum herstellen,

zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm.

Planum entsprechend ZTV E-StB,

Abrechnung nach Aufmaß

50,000 m² _____ _____

1.2.2.42 **Untergrund verdichten**

Untergrund verdichten, für Schotterrasen,

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %,

Tragfähigkeit an der Oberfläche Ev2 >25MPa,

Bodenklassen vgl. Bodengutachten

Abrechnung nach Aufmaß

DIE HINWEISE UND ANGABEN DER BAUGRUND-

UNTERSUCHUNG SIND BEI DER WAHL DER

VERDICHTUNGSMETHODE ZU BERÜCK-

SICHTIGEN!!

50,000 m² _____ _____

1.2.2.43 **Frostschutzschicht D 20 cm**

Frostschutzschicht D 20 cm

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Frostschutzschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern,

einbauen und verdichten,

Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch,

kornabgestuftes, gebrochenes Material,

Körnung: 0/32mm, Schichtdicke 20 cm,

Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!),

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 100 MPa

an der Oberfläche. Mehrbreiten bei Einbau aufgrund Schichtdicke und Abböschung bei den Randbereichen zum Erreichen der Verdichtungswerte sind einzukalkulieren, das Aufmaß wird nach befestigter Belagsfläche abgerechnet.

50,000 m² _____ _____

1.2.2.44 **Schottertragschicht D 15 cm**

Schottertragschicht D 15 cm

Schottertragschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern,

einbauen und verdichten,

Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch,

kornabgestuftes, gebrochenes Material,

Körnung: 0/45mm, Schichtdicke 15cm,

Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!),

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 120 MPa

an der Oberfläche. Mehrbreiten bei Einbau aufgrund Schichtdicke und Abböschung bei den Randbereichen zum Erreichen der Verdichtungswerte sind einzukalkulieren, das Aufmaß wird nach befestigter Belagsfläche abgerechnet.

50,000 m² _____ _____

1.2.2.45 **Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen**

Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen

Belastungsfahrzeug als Gegengewicht für statischen

Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen

bereitstellen, zur Bestimmung der Druckfestigkeit auf Planum

Kontrollprüfungen werden durch AG gestellt

1,000 St _____ _____

1.2.2.46 **Schotterasen, D 20 cm, 100 MPa**

Schotterasen, D 20 cm, 100 MPa,

Schotterrasen einschichtig, Nutzungskategorie NFw auf

F2 -und F3- Untergrund

nach FLL-Empfehlungen für Schotterrasen liefern, einbauen und verdichten.

Material Schotter-Splitt-Sand-Gemisch mit org. Anteilen. inkl.Planum

Schichtdicke 20cm, Körnung 0/45 mm,

Verformungsmodul >/=30 MPa,

Verdichtungsgrad DPr 93 - 97 %,

Gehalt an organischer Substanz 1 - 3 Gew.-%,

Salzgehalt </= 150 mg/100 g,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Wasserdurchlassigkeit 5,0 x 10^-4 cm/s, jedoch nicht mehr als 1,0 x 10^-3 cm/s, Wasserkapazitat im eingebauten Zustand 20 - 40 Vol.-% Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!), Einbau in Grünflächen			
	50,000	m2	_____	_____
	---befahrbar Parkplatz			
1.2.2.47	**Planum herstellen** Planum herstellen zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm. Planum entsprechend ZTV E-StB, Abrechnung nach Aufmaß			
	100,000	m²	_____	_____
1.2.2.48	**Untergrund verdichten, für befestigte Flächen** Untergrund verdichten, für befestigte Flächen, Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Tragfähigkeit an der Oberfläche Ev2 >45MPa, Bodenklassen vgl. Bodengutachten Abrechnung nach Aufmaß DIE HINWEISE UND ANGABEN DER BAUGRUND- UNTERSUCHUNG SIND BEI DER WAHL DER VERDICHTUNGSMETHODE ZU BERÜCK- SICHTIGEN!! WURZELBEREICH BESTEHENDER BÄUME BEACHTEN!			
	100,000	m²	_____	_____
1.2.2.49	**Geogitter liefern und einbauen** Geogitter liefern und einbauen Combigrid 30/30 Q1, Material Polypropylen (PP), weiß, 200 g/m², Wetterbeständigkeitsklasse nach FGSV: hoch, Höchstzugkraft md / cmd 30/30 kN/m, Maschenweite 32 x 32 mm, kombiniert mit Geotextil 150 g/m², Höchstzugkraft md / cmd 6/10 kN/m, Wasserdurchlässigkeit 0,11 m/s Rollenmaß 4,75 x 100,00 m, Einbau als Trenn- und Bewehrungslage zw. anstehendem Boden und Tragschichten, liefern, vollflächig und lückenlos mit ausreichender Überlappung nach Angaben des Herstellers verlegen. Abgerechnet wird nach abgedeckter Fläche.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Überlappungsverluste und Verschnitt sind mit

einzurechnen.

Hinweis:

Einsatz in Abhängigkeit von der Begutachtung

der Baugrubensohle bzw. bei nicht ausreichender

Tragfähigkeit des Baugrunds.

100,000 m²

1.2.2.50 **Frostschutzschicht D 43 cm**

Frostschutzschicht D 43 cm

Frostschutzschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern,

einbauen und verdichten,

Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch,

kornabgestuftes, gebrochenes Material,

Körnung: 0/32mm, Schichtdicke 43 cm,

Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!),

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 120 MPa

an der Oberfläche. Mehrbreiten bei Einbau aufgrund Schichtdicke und Abböschung bei den Randbereichen zum Erreichen der Verdichtungswerte sind einzukalkulieren, das Aufmaß wird nach befestigter Belagsfläche abgerechnet. Mengen für Übergangsbereiche und Angleichen an angrenzende Tragschichten von angrenzenden Flächen sind einzukalkulieren.

100,000 m²

1.2.2.51 **Frostschutzschicht, D bis 7 cm, Mehrdicke Planum**

Frostschutzschicht, D bis 7 cm

Frostschutzschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern,

einbauen und verdichten,

Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch,

kornabgestuftes, gebrochenes Material,

Körnung: 0/32mm,

Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!),

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 45 MPa

an der Oberfläche,

Mehrdicke bis ca. 7 cm, im Mittel 3 cm

Mehrdicke für Planumsentwässerung gem. Schnitte,

Höhenausgleich für Planumsgefälle auf der Frostschutzschicht

100,000 m²

1.2.2.52 **Schottertragschicht D 15 cm**

Schottertragschicht D 20 cm

Schottertragschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern,

einbauen und verdichten,

Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch,

kornabgestuftes, gebrochenes Material,

Körnung: 0/45mm, Schichtdicke 15cm,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!),

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 150 MPa

an der Oberfläche. Mehrbreiten bei Einbau aufgrund Schichtdicke und Abböschung bei den Randbereichen zum Erreichen der Verdichtungswerte sind einzukalkulieren, das Aufmaß wird nach befestigter Belagsfläche zu Titel Oberbau/Deckschichten abgerechnet. Mengen für Übergangsbereiche und Angleichen an angrenzende Tragschichten von angrenzenden Flächen sind einzukalkulieren.

100,000 m²

1.2.2.53 **Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen**

Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen

Belastungsfahrzeug als Gegengewicht für statischen

Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen

bereitstellen, zur Bestimmung der Druckfestigkeit auf Planum

Kontrollprüfungen werden durch AG gestellt

1,000 St

1.2.2.54 **Großpflasterdecke aus Polygonalpflaster - Wiedereinbau**

Großpflasterdecke aus Polygonalpflaster - Wiedereinbau

seitlich gelagert, herstellen.

Gebrauchte Großpflastersteine, bunt, rot bis grau, Format 10 bis 18 cm, einschl. Mehraufwendungen für Sortierarbeiten. Steine polygonal verlegen, Einbau in Parkplatz,

die Steine haben sich in Oberfläche, Farbe und Format den angrenzenden, bereits erneuerten Pflasterflächen anzupassen,

Bettungsmaterial = Brechsand 0/4.

Dicke der Bettung 5 cm im verdichteten Zustand.

Fugenmaterial = Brechsand 0/5,

anhand der Sieblinie nachzuweisen.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten werden nicht gesondert vergütet.

Befestigung nach Merkblatt fuer Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen einbauen.

100,000 m²

---Anpassungen---

1.2.2.55 **Vorh. Pflasterdecke anpassen - Kleinsteinpflaster**

Vorh. Pflasterdecke anpassen - Kleinsteinpflaster Straße

Format: 8/10cm,

verlegt in Randbereichen und Gehwegen, einschl. Bettung aufnehmen, bauseits lagern und nach Ende der Arbeiten wieder lage- und höhengerecht einbauen, inkl. Aufnehmen und Wiederherstellen der Tragschichten.

Bettungsmaterial = Brechsand 0/5.

Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand,

Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten u.ä. werden nicht gesondert vergütet,

Pflasterung gem. vorh. Pflasterbild,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Herstellung nach Merkblatt für Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen,

nicht mehr zu verwendendes Material fachgerecht entsorgen.

10,000 m²

1.2.2.56 **Vorh. Pflasterdecke anpassen - Großsteinpflaster Leitungsbau**

Vorh. Pflasterdecke anpassen - Großsteinpflaster

Großsteinpflaster, Granit

Format: 12/16cm

verlegt in Randbereichen und Gehwegen, einschl. Bettung aufnehmen, bauseits lagern und nach Ende der Arbeiten wieder lage- und höhengerecht einbauen, inkl. Aufnehmen und Wiederherstellen der Tragschichten.

Bettungsmaterial = Brechsand 0/5.

Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand,

Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten u.ä. werden nicht gesondert vergütet,

Pflasterung gem. vorh. Pflasterbild,

Herstellung nach Merkblatt für Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen,

nicht mehr zu verwendendes Material fachgerecht entsorgen.

40,000 m²

1.2.2.57 **Vorh. Pflasterdecke anpassen - Schlackepflaster Leitungsbau**

Vorh. Pflasterdecke anpassen - Schlackepflaster Leitungsbau

Format: quadratisch eckig, ca.20x20x20m,

verlegt in Gehweg, einschl. Bettung aufnehmen, bauseits lagern und nach Ende der Arbeiten wieder lage- und höhengerecht einbauen, inkl. Aufnehmen und Wiederherstellen der Tragschichten.

Bettungsmaterial = Brechsand 0/5.

Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand,

Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten u.ä. werden nicht gesondert vergütet,

Pflasterung gem. vorh. Pflasterbild,

Herstellung nach Merkblatt für Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen,

nicht mehr zu verwendendes Material fachgerecht entsorgen.

30,000 m²

1.2.2.58 **Vorh. Pflasterdecke anpassen - Wegeflächen Leitungsbau**

Vorh. Pflasterdecke anpassen - Wegeflächen

Wassergebundene Wegedecke

verlegt in Randbereichen und Gehwegen, einschl. Bettung aufnehmen, bauseits lagern und nach Ende der Arbeiten wieder lage- und höhengerecht einbauen, inkl. Aufnehmen und Wiederherstellen der Tragschichten.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Bettungsmaterial = Deckschicht .

Herstellung nach FLL

nicht mehr zu verwendendes Material fachgerecht entsorgen.

20,000 m²

1.2.2.59 **Vorh. Bordstein anpassen - Leitungsbau**

Vorh. Bordstein anpassen - Leitungsbau

Format: Breite 10-15cm/ Höhe 30cm, Naturstein,

verlegt in Randbereichen und Gehwegen, einschl. Bettung aufnehmen, Rückenstütze aus Beton entfernen, bauseits lagern und nach Ende der Arbeiten wieder lage- und höhengerecht einbauen, inkl. Aufnehmen und Wiederherstellen der Tragschichten.

Bettungsmaterial = Beton C 16/20

mit einseitiger mind. 15cm breiten Rückenstütze aus Beton C16/C20 erstellen.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten u.ä. werden nicht gesondert vergütet,

nicht mehr zu verwendendes Material fachgerecht entsorgen.

10,000 m

1.2.2.60 **Umpflasterung von Schächten und Schieberkappen, Mosaikpflaster**

Umpflasterung von Schächten und Schieberkappen

Mosaikpflaster, 1 zeilig,

Material: Schlesischer Granit, Typ Salz u. Pfeffer, mittelgrau,

allseitig gespalten, scharfkantig, feinkörnig, Größe ca. 40/ 60 mm, nach DIN EN 1342, Sortierung Klasse 2 , Oberfläche gehauen.

in gebundener Bauweise

Pflasterfugenmörtel liefern und einbauen,

Pflasterfugenmörtel, zementgebunden,

flexibilisiert, wasserundurchlässig, schlämmfähig,

hoher Frost- und Tausalzwiderstand,

Fugentiefe ca. 5-10cm, Farbton nach Wahl des AG

(z.B. grau,) Inkl. Abstreuen Brechsand-Split-Gemisch 0/5,

Einbau und Nachbehandlung

Bettungsmörtel liefern und einbauen,

Verlegearbeiten einschließlich aller Nebenarbeiten.

in 5 cm Bettung aus Bettungsmörtel,

drainfähig nach DIN 18130-1, Tabelle 1,

hoher Frost/Tausalzwiderstand, alterungs- und

volumenbeständig, kunstharzmodifiziert. geeignet für N1-N2

nach ZTV Wegebau, Einbau und Nachbehandlung nach

Anweisungen des Herstellers.

in 10cm Beton C16/20 herstellen

in Rasenfläche als Pflegekante

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	10,000	m		

1.2.2.61 **Vorh. Pflasterdecke anpassen - Parkplatz**

Vorh. Pflasterdecke anpassen - Parkplatz

Großpflastersteine, bunt, rot bis grau, Format 10 bis 18 cm,

verlegt in Randbereichen und Gehwegen, einschl. Bettung aufnehmen, bauseits lagern und nach Ende der Arbeiten wieder lage- und höhengerecht einbauen, inkl. Aufnehmen und Wiederherstellen der Tragschichten.

Bettungsmaterial = Brechsand 0/5.

Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand,

Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten u.ä. werden nicht gesondert vergütet,

Pflasterung gem. vorh. Pflasterbild,

Herstellung nach Merkblatt für Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen,

nicht mehr zu verwendendes Material fachgerecht entsorgen.

	50,000	m²		

---Einfassungen---

1.2.2.62 **Bordstein Tiefbord 10x30cm, Naturstein, liefern und herstellen**

Bordstein Tiefbord 10x30, Naturstein, liefern und herstellen

Naturstein, Schlesischer Granit,

Farbe: "Salz und Pfeffer", hell-grau,

allseitig gesägt und geflammt

allseitig gefast

nach DIN EN 1343/

Breite x Höhe x Länge

10 x 30 x 100 cm, ohne Nut und Feder,

einschl. notwendiger Dehnungsfugen.

Liefern und höhen- und fluchtgerecht auf 30 cm dickem

Fundament aus C16/C20 versetzen und mit einseitiger

Rückenstütze aus Beton C16/C20 erstellen.

Die Dicke der Rückenstütze beträgt mindestens 15 cm.

Inkl. Schnitte, Borde engfugig verlegen.

Muster vor Bestellung vorlegen!

	152,000	m		

1.2.2.63 **Rundbord, Breite 15 cm, Naturstein, liefern und setzen**

Rundbord, Breite 15 cm, Naturstein, liefern und setzen

Bordstein aus Naturstein,

Sonderanfertigung,

Schlesischer Granit

Farbe: "Salz und Pfeffer", hell-grau,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

allseitig gesägt und geflammt

allseitig gefast,

abgerundete Kante R=3cm

zugeliefertes Material muss in Gesteinsart, Größe und Farbigkeit zu dem Bestandsmaterial passen

nach DIN EN 1343

Breite:15 cm

Höhe: 30 cm

Länge:100 cm

Liefern und höhen- und fluchtgerecht setzen,

Bettung aus Beton C 25/30, Dicke 20 cm,

mit Rückenstütze aus Beton C 25/30,

Die Dicke der Rückenstütze beträgt mindestens 15 cm.

Inkl. Schnitte, Borde engfugig verlegen.

einschl. notwendiger Dehnungsfugen.

Bereich: abgesenkte Bereiche Straße mit Bezeichnung im Lageplan als RuB15, zwingend mit BÜ/AG vor der Bestellung abstimmen! Für die Beläge ist hier die Leistungsgrenze des 1. BA an der Theaterseite des Marstalls.

Muster vor Bestellung vorlegen!

45,000 m _____ _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.2.3	**KG 523 Zufahrten**			
	---befahrbar Polygonalpflaster---			
1.2.3.1	**Planum herstellen** Planum herstellen zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm. Planum entsprechend ZTV E-StB, Abrechnung nach Aufmaß			
	70,000	m²	_____	_____
1.2.3.2	**Untergrund verdichten, für befestigte Flächen** Untergrund verdichten, für befestigte Flächen, Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Tragfähigkeit an der Oberfläche Ev2 >45MPa, Bodenklassen vgl. Bodengutachten Abrechnung nach Aufmaß DIE HINWEISE UND ANGABEN DER BAUGRUND- UNTERSUCHUNG SIND BEI DER WAHL DER VERDICHTUNGSMETHODE ZU BERÜCK- SICHTIGEN!! WURZELBEREICH BESTEHENDER BÄUME BEACHTEN!			
	70,000	m²	_____	_____
1.2.3.3	**Frostschutzschicht D 30 cm** Frostschutzschicht D 30 cm Frostschutzschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern, einbauen und verdichten, Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch, kornabgestuftes, gebrochenes Material, Körnung: 0/32mm, Schichtdicke 30cm, Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!), Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 45 MPa an der Oberfläche. Mehrbreiten bei Einbau aufgrund Schichtdicke und Abböschung bei den Randbereichen zum Erreichen der Verdichtungswerte sind einzukalkulieren, das Aufmaß wird nach befestigter Belagsfläche abgerechnet. Mengen für Übergangsbereiche und Angleichen an angrenzende Tragschichten von angrenzenden Flächen sind einzukalkulieren.			
	70,000	m²	_____	_____
1.2.3.4	**Schottertragschicht D 15 cm** Schottertragschicht D 15 cm Schottertragschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern, einbauen und verdichten, Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch, kornabgestuftes, gebrochenes Material, Körnung: 0/45mm, Schichtdicke 15cm, Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!),			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 100 MPa

an der Oberfläche. Mehrbreiten bei Einbau aufgrund Schichtdicke und Abböschung bei den Randbereichen zum Erreichen der Verdichtungswerte sind einzukalkulieren, das Aufmaß wird nach befestigter Belagsfläche abgerechnet. Mengen für Übergangsbereiche und Angleichen an angrenzende Tragschichten von angrenzenden Flächen sind einzukalkulieren.

70,000 m² _____ _____

1.2.3.5 **Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen**

Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen

Belastungsfahrzeug als Gegengewicht für statischen

Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen

bereitstellen, zur Bestimmung der Druckfestigkeit auf Planum

Kontrollprüfungen werden durch AG gestellt

2,000 St _____ _____

1.2.3.6 **Polygonalpflaster liefern u. einbauen**

Lesesteinpflaster liefern u. einbauen,

Großpflasterdecke aus Polygonalpflaster herstellen.

gebrauchte Großpflastersteine liefern, bunt, rot bis grau, Format 10 bis 16 cm, Format 10 bis 16 cm, einschl. Mehraufwendungen für Sortierarbeiten. Steine polygonal verlegen, Einbau in befahrbarer Belagsfläche, ist mit zugelieferten Material gemischt einzubauen, das Bestandsmaterial muss in Gesteinsart, Größe und Farbigkeit zu dem zugelieferten Material passen und ist mit diesem gemischt einzubauen.

Bettungsmaterial = Brechsand-Splitt 0/5.

Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand.

Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5,

anhand der Sieblinie nachzuweisen.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten werden nicht gesondert vergütet.

Befestigung nach Merkblatt fuer Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen.

HINWEIS: Vor Bestellung sind die Mengen im Bestand für

Wiedereinbau zwingend zu prüfen. Mengenabweichung möglich!

70,000 m² _____ _____

1.2.3.7 **Zulage für Umpflasterung von Schächten, Lesesteine**

Zulage für Umpflasterung von Schächten

Lesesteine, 1 zeilig,

aus Lesesteinpflaster herstellen.

gebrauchte Lesesteine, bunt, rot bis grau,

Format 6-10 cm, das Bestandsmaterial muss in Gesteinsart, Größe und Farbigkeit zu dem zugelieferten Material passen

in gebundener Bauweise

Pflasterfugenmörtel liefern und einbauen,

Pflasterfugenmörtel, zementgebunden,

flexibilisiert, wasserundurchlässig, schlämmfähig,

hoher Frost- und Tausalzwiderstand,

Fugentiefe ca. 5-10cm, Farbton nach Wahl des AG

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	(z.B. grau,) Inkl. Abstreuen Brechsand-Split-Gemisch 0/5, Einbau und Nachbehandlung Bettungsmörtel liefern und einbauen, Verlegearbeiten einschließlich aller Nebenarbeiten. in 5 cm Bettung aus Bettungsmörtel, drainfähig nach DIN 18130-1, Tabelle 1, hoher Frost/Tausalzwiderstand, alterungs- und volumenbeständig, kunstharzmodifiziert. geeignet für N1-N2 nach ZTV Wegebau, Einbau und Nachbehandlung nach Anweisungen des Herstellers. in 10cm Beton C16/20 herstellen			
	5,000	m	_____	_____
	---befahrbar Betonplatten--			
1.2.3.8	**Planum herstellen** Planum herstellen zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm. Planum entsprechend ZTV E-StB, Abrechnung nach Aufmaß			
	32,000	m²	_____	_____
1.2.3.9	**Untergrund verdichten, für befestigte Flächen** Untergrund verdichten, für befestigte Flächen, Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Tragfähigkeit an der Oberfläche Ev2 >45MPa, Bodenklassen vgl. Bodengutachten Abrechnung nach Aufmaß DIE HINWEISE UND ANGABEN DER BAUGRUND- UNTERSUCHUNG SIND BEI DER WAHL DER VERDICHTUNGSMETHODE ZU BERÜCK- SICHTIGEN!! WURZELBEREICH BESTEHENDER BÄUME BEACHTEN!			
	32,000	m²	_____	_____
1.2.3.10	**Frostschutzschicht D 38 cm** Frostschutzschicht D 38 cm Frostschutzschicht nach ZTVT-StB 95/02 liefern, einbauen und verdichten, Material: Schotter-Splitt-Sand-Gemisch, kornabgestuftes, gebrochenes Material, Körnung: 0/32mm, Schichtdicke 38cm, Natursteinschotter, (Recyclingmaterial unzulässig!), Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Ev2 mind. 100 MPa			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

an der Oberfläche. Mehrbreiten bei Einbau aufgrund Schichtdicke und Abböschung bei den Randbereichen zum Erreichen der Verdichtungswerte sind einzukalkulieren, das Aufmaß wird nach befestigter Belagsfläche abgerechnet. Mengen für Übergangsbereiche und Angleichen an angrenzende Tragschichten von angrenzenden Flächen sind einzukalkulieren.

32,000 m² _____ _____

1.2.3.11 **Drainbeton D15cm**

Drainbeton, D15cm

Tragschicht aus Drainbeton D 15cm herstellen ,

gemäß Merkblatt für Drainbetontragschicht DBT (FGSV

akt.Fassung) und ZTV-Wegebau akt.Fassung, liefern,

fachgerecht einbauen und verdichten. Ebenheitsanforderung

nach ZTV-T-StB,

Neigung entspr. künftiger Wegefläche.

Druckfestigkeit > 15 N/mm² nach 28 Tagen, Hohlraumgehalt >

15 Vol %, während des Einbaus darf keine Zementschlämme

nach unten laufen.

Gemisch muss im Zentralmischverfahren hergestellt werden,

abwalzen mit Glattmantelwalze ohne Vibration.

Beim Einbau ist darauf zu achten, dass das Material gegen

Austrocknung und Aufnahme von Niederschlagswasser,

ggf. durch Abdecken, für mind. 3 Tage geschützt wird,

inkl. aller erforderlichen Nebenarbeiten.

32,000 m² _____ _____

1.2.3.12 **Bettungsmörtel liefern und einbauen**

Bettungsmörtel liefern und einbauen,

Verlegearbeiten einschließlich aller Nebenarbeiten.

in 5 cm Bettung aus Bettungsmörtel,

drainfähig nach DIN 18130-1, Tabelle 1,

hoher Frost/Tausalzwiderstand, alterungs- und volumenbeständig, kunstharzmodifiziert. geeignet für N1-N2 nach ZTV Wegebau, Einbau und Nachbehandlung nach Anweisungen des Herstellers.

Hersteller: Marbos

oder glw.: '

.....'

32,000 m² _____ _____

1.2.3.13 **Haftbrücke liefern und herstellen**

Haftbrücke liefern und herstellen,

zementäre flexible Haftbrücke als Pflasterbinder,

trasshaltiger Haftverbesserer zwischen Natursteinplatten

und und Bettungsmörtel, kunststoffmodifiziert, trassmodifieziert,

wasserfest, hoher Frostwiderstand, hohe Verbundsicherheit,

Haftzug-und ZugfestigkeitN/mm2 ≥0,4, N2 nach ZTV Wegebau

Bewegungsfugen dürfen nicht überbrückt werden.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Haftbrücke darf die Wasserdurchlässigkeit der Fugen nicht beeinflussen. Einbau nach Anweisungen des Herstellers. Hersteller: Marbos oder glw.: ' .....' 32,000	m²		
1.2.3.14	**Betonplatten, D 8 cm, liefern und einbauen** Betonplatten, D 8 cm, liefern und einbauen nach Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen herstellen, Quadratplatten, Oberseite planmäßig eben, mit Mikrofase, ohne Abstandhalter, Platten aus Beton DIN EN 1339 Rastermaß (Nennmaß), Plattendicke 80 mm: 300 x 300 mm (299 x 299 x 50 mm) DILPU 7, ohne Fase mit Bischofsmütze für Rastermaß 30 cm Farbe naturgrau, gebundene Bauweise 32,000	m²		
1.2.3.15	**Pflasterfugenmörtel liefern und einbauen** Pflasterfugenmörtel liefern und einbauen Pflasterfugenmörtel liefern und einbauen, Pflasterfugenmörtel, zementgebunden, flexibilisiert, wasserundurchlässig, schlämmfähig, hoher Frost- und Tausalzwiderstand, Fugentiefe ca. 5-10cm, Farbton nach Wahl des AG (z.B. grau,) Inkl. Abstreuen mit wassergeb. Deckschichtmaterial. Einbau und Nachbehandlung nach Anweisungen des Herstellers. 32,000	m²		
1.2.3.16	**Zulage Bewegungsfuge herstellen** Zulage Bewegungsfuge herstellen, mind. 8mm und höchstens 10mm Breite herzustellen. ZTV Fug ist zu beachten. Inkl. Abstreuen mit wassergeb. Deckschichtmaterial. Einschl. Lieferung Material (Rundschnur, Primer, Dichtstoff) fachgerechtem Einbau und aller erforderlichen Nebenleistungen entsprechend Herstellerangaben. Bereich Rinnen und Einbauten (Stufen Denkmal für die Opfer des Faschismus) Hersteller: Marbos oder glw.: ' .....'			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	50,000	m	_____	_____
1.2.3.17	**Schnitt Platten, D 5-8cm** Schnitt Betonplatten Schnitt der Betonpflastersteine aus Vorpos., Dicke 5-8cm, zur Anpassung an Einbauten oder Einfassungen nach Aufmaß vor Ort. Schnitte sind mittels Nassschneidegerät auszuführen. Abrechnung als lfdm Schnittkante.			
	50,000	m	_____	_____
	---Einfassungen---			
1.2.3.18	**Bordstein Tiefbord 10x30cm, Naturstein, liefern und herstellen** Bordstein Tiefbord 10x30, Naturstein, liefern und herstellen Naturstein, Schlesischer Granit, Farbe: "Salz und Pfeffer", hell-grau, allseitig gesägt und geflammt allseitig gefast nach DIN EN 1343/ Breite x Höhe x Länge 10 x 30 x 100 cm, ohne Nut und Feder, einschl. notwendiger Dehnungsfugen. Liefern und höhen- und fluchtgerecht auf 30 cm dickem Fundament aus C16/C20 versetzen und mit einseitiger Rückenstütze aus Beton C16/C20 erstellen. Die Dicke der Rückenstütze beträgt mindestens 15 cm. Inkl. Schnitte, Borde engfugig verlegen. Muster vor Bestellung vorlegen!			
	43,000	m	_____	_____
1.2.3.19	**Rundbordstein, Breite 15cm, im Bogen, R=2m, Naturstein, liefern und setzen** Rundbordstein, Breite 15cm, im Bogen, Naturstein, liefern und setzen Bordstein aus Naturstein, Granit nach DIN EN 1343/DIN 482 Breite x Höhe x Länge 15 x 20-22 x 100cm, im Bogen Radius =2 m abgerundet R=3cm Liefern und höhen- und fluchtgerecht setzen, Bettung aus Beton C 25/30, Dicke 20 cm, mit Rückenstütze aus Beton C 25/30, Die Dicke der Rückenstütze beträgt mindestens 15 cm.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Inkl. Schnitte, Borde engfugig verlegen.

Bereich: abgesenkte Bereiche Straße mit Bezeichnung im Lageplan als RuB15

21,000 m _____ _____

1.2.3.20 **Bordstein Naturstein Breite 15cm, absenken**

Bordstein Naturstein Breite 15cm, absenken

ausbauen und auf neue Höhe setzen

inkl. Bettung und Rückenstütze verlegen.
Liefern und höhen- und fluchtgerecht setzen,

Bettung aus Beton C 25/30, Dicke 20 cm,

mit Rückenstütze aus Beton C 25/30,

Die Dicke der Rückenstütze beträgt mindestens 15 cm.

Inkl. Schnitte, Borde engfugig verlegen.

36,000 m _____ _____

1.2.3.21 **Vorh. Pflasterdecke anpassen - Großsteinpflaster Straße**

Vorh. Pflasterdecke anpassen - Großsteinpflaster

Großsteinpflaster, Granit

Format: 12/16cm

verlegt in Randbereichen und Gehwegen, einschl. Bettung aufnehmen, bauseits lagern und nach Ende der Arbeiten wieder lage- und höhengerecht einbauen, inkl. Aufnehmen und Wiederherstellen der Tragschichten.

Bettungsmaterial = Brechsand 0/5.

Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand,

Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten u.ä. werden nicht gesondert vergütet,

Pflasterung gem. vorh. Pflasterbild,

Herstellung nach Merkblatt für Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen,

nicht mehr zu verwendendes Material fachgerecht entsorgen.

36,000 m² _____ _____

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.3	**KG 540 Technische Anlagen in Außenanlagen**			
1.3.1	**KG 541 Abwasseranlagen - Rückbau RW-Leitungen**			
	VORBEMERKUNGEN Prüfung ZTVT-StB Verformung VORBEMERKUNGEN Prüfung ZTVT-StB Verformung müssen im Rahmen der Eigenüberwachung von der ausführenden Firma selbst veranlasst werden. Sie sind vertragsgemäß eine Nebenleistung der ausführenden Firma. Das Ergebnis der Plattendruckversuche muss der Bauleitung auf Verlangen vorgelegt werden. Protokolle werden selbstständig von AN angefertigt. Zusätzliche Kontrollprüfungen als Prüfung ZTVT-StB Verformung werden durch den AG beauftragt. Das Anlegen des Probefeldes und das Herstellen des Gegengewichtes für die Kontrollprüfung ist als Verdichtungsnachweis durch den AN auszuführen und wird nachfolgend vergütet.			
	Hinweise Abstände zum Gebäude gem. Vorgabe Statik sind bei den nicht unterkellerten Bereichen einzuhalten Keller bei S1 und N1 vorhanden, 2 m Abstand vom Gebäude + Abtragswinkel 60° bis zur Tiefe x können Abstände nicht eingehalten werden, ist rechtzeitig die BÜ zu informieren, eine Abstimmung mit dem Statiker von BÜ ist erforderlich			
1.3.1.1	**Suchschachtg RW-Leitung, bis 1,50m Tiefe ausführen** Suchschachtg RW-Leitung, bis 1,50m Tiefe ausführen Suchschachtung ausführen, nach Anweisung durch die Bauleitung, Boden für Suchgraben ausheben, zur Freilegung von Kabeln und Leitungen, Schachtung ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten, Aushubtiefe bis 1,50m, Mindesgrabenbreite Sohle 60 cm in Handarbeit Hinweis: Bei Arbeiten sind die Merkblätter und Anweisungen der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten			
	20,000 m		_____	_____
1.3.1.2	**Suchschachtung RW-Leitg, bis 2,00m Tiefe ausführen** Suchschachtung RW-Leitg, bis 2,00m Tiefe ausführen Suchschachtung ausführen, nach Anweisung durch die Bauleitung, Boden für Suchgraben ausheben, zur Freilegung von Kabeln und Leitungen, Schachtung ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten, Aushubtiefe bis 2,00 m, Mindesgrabenbreite Sohle 100 cm in Handarbeit inkl. notwendige Abböschungen			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Hinweis:Bei Arbeiten sind die Merkblätter und Anweisungen der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten			
	20,000	m		
1.3.1.3	**Zulage Handschachtung, Kronentraufbereich** Zulage Handschachtung, Kronentraufbereich Zulage zur Vorposition für das Auffinden der Leitung, Ausführung in Handschachtung, Ausführung unmittelbar (ca. 30cm bzw. ab Warnband) um die freizulegenden Leitungen. Im Kronentraufbereich von bestehenden Bäumen. Hinweis: Bei Arbeiten sind die Merkblätter und Anweisungen der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten			
	25,000	m³		
1.3.1.4	**Vorhandene Grundleitungen bis T 1,50 m ausbauen, ink. Erdbau** Vorhandene Grundleitungen bis T 1,50m ausbauen, mit Grabenherstellung und Erdbau, Grabenbreite 60 cm, nach DIN 4124-2012-01, Graben mit senkrechten Wänden, bis T 1,25 m senkrecht runterschachten, oben 45 ° abböschen bis DN 100-150, vorrangig Material Kunststoff PVC der Dachentwässerung, bis Tiefe ca. 1,50 m ausbauen und entsorgen. Entsorgung Boden wird extra vergütet. Hinweis: Die Hinweise der Kamerabefahrung der bestehenden Leitungen ist zu beachten.			
	550,000	m		
1.3.1.5	**Zulage Verbau, Rohrgrabenaushub T bis 1,50 m** Zulage Verbau, Rohrgrabenaushub T bis 1,50 m Verbau nach Wahl des AN herstellen, kein Rammen oder Bohren, Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten Breite Grabensohle: ca.0,80 m Unterkante Rohrgraben: bis 1,50m unter OKG Bodenverhältnisse: gem. Bodengutachten Nach Einbau der Medien sukzessiver Rückbau des Verbau unter fortschreitendem Verfüllen des Grabens/der Grube gegen das bestehende Erdreich. Abgerechnet wird nach Verbauachse und der Oberkante des Verbaus bis zur Höhe der Graben-und Grubensohle. Bereich Leitungsabschnitt nördlich zum Schlosspark, gem. Statik ist ein Abstand von 2,00 m vom Gebäude einzuhalten und dann 60° abzuböschen. Bestandsleitungen liegen hier in einem geringeren Abstand zum Gebäude.			
	90,000	m		
1.3.1.6	**Vorhandene Grundleitungen bis T 2,00 m ausbauen, inkl. Erdbau** Vorhandene Grundleitungen bis T 2,00m ausbauen, mit Erdbau, bis DN 100-150, vorrangig Material Kunststoff PVC und anderes Material, der Dachentwässerung,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

bis Tiefe ca. 2,00 m ausbauen und entsorgen.

Entsorgung Boden wird extra vergütet.

Hinweis: Die Hinweise der Kamerabefahrung der bestehenden

Leitungen ist zu beachten.

20,000 m _____ _____

1.3.1.7 **Zulage Verbau, Rohrgrabenaushub T bis 2,00 m**

Zulage Verbau, Rohrgrabenaushub T bis 2,00 m

Verbau nach Wahl des AN herstellen,

kein Rammen oder Bohren,

Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten

Breite Grabensohle: ca.1,00 m

Unterkante Rohrgraben: bis 2,00 m unter OKG

Bodenverhältnisse: gem. Bodengutachten

Nach Einbau der Medien sukzessiver Rückbau des Verbau

unter fortschreitendem Verfüllen des Grabens/der Grube gegen

das bestehende Erdreich.

Abgerechnet wird nach Verbauachse und der Oberkante des

Verbaus bis zur Höhe der Graben-und Grubensohle.

20,000 m _____ _____

1.3.1.8 **Grube für Schachtbauwerke T bis 1,75 m herstellen**

Grube für Schachtbauwerke T bis 1,75 m herstellen

Notwendige Abböschung durchführen

Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten

Aushubmaterial zur direkten Abfuhr laden, einschl. Planie der Grabensohle, sichern und nach Leitungsverlegung fachgerecht

verfüllen und verdichten nach den Zusätzlichen

Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien

für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB)

Aushubbereich: für Schacht

Schachtsohle bis 1,75 m unter OKG

(DxT=Durchmesser x Tiefe)

Schacht bis DN 1000 x 1,75 m plus 60 cm umlaufender

Arbeitsraum

15,000 St _____ _____

1.3.1.9 **Zulage Verbau, Schachtgrube T bis 1,75 m herstellen**

Zulage Verbau, Schachtgrube T bis 1,75 m herstellen

Verbau nach Wahl des AN herstellen,

kein Rammen oder Bohren,

Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Unterkante Rohrgraben: bis 1,75 m unter OKG

Bodenverhältnisse: gem. Bodengutachten

Aushubbereich: für Schacht

Schachtsohle bis 1,75 m unter OKG

(DxT=Durchmesser x Tiefe)

Schacht bis DN 1000 x 1,75 m plus 60 cm umlaufender

Arbeitsraum

Nach Einbau der Medien sukzessiver Rückbau des Verbau

unter fortschreitendem Verfüllen des Grabens/der Grube gegen

das bestehende Erdreich.

15,000 St _____ _____

1.3.1.10 **Entwässerungsschacht ausbauen und entsorgen**

Entwässerungsschacht ausbauen und entsorgen

Vorhandene Entwässerungsschächte aus Beton, bis DN 1000,

und Tiefe bis ca. 2,00 m, der Dachentwässerung,

ausbauen und entsorgen.

15,000 St _____ _____

1.3.1.11 **Trennen u. Schließen von Bestandsleitungen bis DN 100- 150**

Trennen u. Schließen von Bestandsleitungen bis DN 100-150

Trennen von Bestandsleitungen Regenwasser.

Schließen der verbleibenden Rohre mit Kappen bis DN 100-150.

5,000 St _____ _____

1.3.1.12 **Trennen bestehender Dachwasseranschluss bis DN 100-150**

Trennen bestehender Dachwasseranschluss bis DN 100-150

Trennen des bestehendend RW-Systems,

Schnitt des bestehenden Fallrohres DN 100-150

29,000 St _____ _____

1.3.1.13 **Füllmaterial liefern und einbauen, Schächte**

Füllmaterial liefern und einbauen

Fundament- und Rohrgräben mit verdichtungsfähigem, kleinkörnigem Füllmaterial. Bodengruppe SW,SE oder SI, lagenweise verdichten, Verdichtung des Grabens Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98.

Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.

48,000 m³ _____ _____

1.3.1.14 **Füllmaterial liefern und einbauen, Gräben**

Füllmaterial liefern und einbauen

Fundament- und Rohrgräben mit verdichtungsfähigem, kleinkörnigem Füllmaterial. Bodengruppe SW,SE oder SI, lagenweise verdichten, Verdichtung des Grabens Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98.

Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.

240,000 m³ _____ _____

1.3.1.15 **Prov. Anschluß Fallrohr Dachwasser herstellen**

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Prov. Anschluß Fallrohr Dachwasser herstellen Flexrohre liefern und verlegen, ca 2 m Länge pro Fallrohr aus Kunststoff DN 100 zur oberflächlichen Wasserableitung Anschluß an Fallrohr mit Befestigungsmaterial z.B. Rohrclips/Schellen herstellen inkl. aller erforderlichen Nebenarbeiten Provsiorischer Anschluß im Zuge Rückbau RW bis zum fachgerechten Anschluß der neuen RW-Leitungen			
	29,000	St	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

1.3.2 **KG 541 Abwasseranlagen - RW-System Marstallgebäude**

----Regenwasserleitungen----

Bauablauf: Es ist vorgesehen und kalkuliert, dass zunächst der Boden für den Wegebau (bis UK Tragschichten und ggf. UK Untergrundverbesserung) flächig abgetragen wird. Dann werden die Gräben für den Leitungsbau hergestellt. Die Leitungen sind gem. Schnitten mit einer Mindestüberdeckung von 20 cm und einer Bettung von 10 cm zu verlegen. Die Gräben und Baugruben werden verfüllt und entsprechend verdichtet.

Hinweise

Abstände zum Gebäude gem. Vorgabe Statik sind bei den

nicht unterkellerten Bereichen einzuhalten Keller bei S1 und N1 vorhanden,

2 m Abstand vom Gebäude + Abtragswinkel 60° bis zur Tiefe x

können Abstände nicht eingehalten werden, ist rechtzeitig die BÜ zu informieren,

eine Abstimmung mit dem Statiker von BÜ ist erforderlich

1.3.2.1 **Reinigen/Spülen der bestehenden Leitung DN 150**

Reinigen/Spülen der bestehenden Leitung DN 150

für Kamerabefahrung,

Bereich Anschlussleitung von Übergabeschacht zur

Hauptleitung DN 600, bei Erhalt der Leitung

50,000 m _____ _____

1.3.2.2 **Leitungssicherung**

Leitungssicherung,

Sicherung von freigelegten, quer und parallel

laufenden Leitungen bzw. Leitungsgruppen,

Sicherung nach Wahl des AN und gemäß

Vorgaben des Leitungseigentümers ,

nach Beendigung der Arbeiten Leitungen

fachgerecht nach Vorgabe des Leitungs-

eigentümers betten,

einschl. Einbau von ggf. erforderl.

Bettungsmaterial und Warnbändern,

Sicherung erfolgt jeweils für eine Leitung bzw. Leitungsgruppe,

Leitungen mit einem Abstand <50cm gelten als Leitungsgruppe

Hinweis: Bei Arbeiten sind die Merkblätter und Anweisungen

der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten

50,000 m _____ _____

Leitungsgräben

1.3.2.3 **Rohrleitungsgraben T bis 1,25 m herstellen**

Rohrleitungsgraben T bis 1,25 m herstellen

T ab GOK Planungshöhe,

für neue Regenwasserleitung,

Boden der Gräben profilgerecht ausheben ab Geländeoberfläche (Planungshöhe), Aushub seitlich lagern,

nach Leistungserstellung fachgerecht

verfüllen und verdichten nach den Zusätzlichen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB), verdrängten Boden auf Baustelle lagern, beproben, Aushubtiefe bis 1,25 m, Mindestgrabenbreite Sohle 70 cm (aufgrund beengter Situation bestehende Leitungen) Graben mit senkrechten Wänden nach DIN 4124-2012-01, inkl. Boden seitlich auf Baustelle lagern Bodenverhältnisse/ Homogenbereiche und Wasserverhältnisse entsprechend Bodengutachten Entsorgung wird extra vergütet Bereich Schlossparkseite R17			
	13,000	m	_____	_____
1.3.2.4	**Rohrbettung, Sand** Rohrbettung und Schachtauflager aus Sand, für Teil- oder Vollummantelung sowie als Auflager der Schächte. Bettungssand 0/4, Angaben entsprechend aktuell gültiger Ersatzbaustoffverordnung (BM-0), liefern und lagenweise maschinell einbringen und verdichten.Verdichtung der Baugrubensohle Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98,Verdichtung der Oberfläche (Unterbauplanum Befestigungsaufbau) Ev2 >/= 80 MN/m2, Dpr >/= 1,00, Toleranz für Sollhöhe = +/- 5 mm. Bettung:<10cm Ummantelung, Überdeckung:<20cm Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.			
	5,000	m³	_____	_____
1.3.2.5	**Füllmaterial liefern und einbauen** Füllmaterial liefern und einbauen Fundament- und Rohrgräben mit verdichtungsfähigem, kleinkörnigem Füllmaterial. Bodengruppe SW,SE oder SI, lagenweise verdichten, Verdichtung des Grabens Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98. Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.			
	3,600	m³	_____	_____
1.3.2.6	**Rohrleitungsgraben T bis 1,50 m herstellen** Rohrleitungsgraben T bis 1,50 m herstellen T ab GOK Planungshöhe, für neue Regenwasserleitung, Boden der Gräben profilgerecht ausheben ab Geländeoberfläche (Planungshöhe), Aushub seitlich lagern, nach Leistungserstellung fachgerecht verfüllen und verdichten nach den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB), verdrängten Boden auf Baustelle lagern, beproben, Aushubtiefe bis 1,50m, Mindestgrabenbreite Sohle 70 cm (aufgrund beengter Situation bestehende Leitungen) nach DIN 4124-2012-01, Graben mit senkrechten Wänden, bis T 1,25 m senkrecht runterschachten, oben 45 ° abböschen			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	inkl. Boden seitlich auf Baustelle lagern Bodenverhältnisse/ Homogenbereiche und Wasserverhältnisse entsprechend Bodengutachten Entsorgung wird extra vergütet Bereich Schlossparkseite R1 bis R2			
	42,000	m	_____	_____
1.3.2.7	**Rohrbettung, Sand** Rohrbettung und Schachtauflager aus Sand, für Teil- oder Vollummantelung sowie als Auflager der Schächte. Bettungssand 0/4, Angaben entsprechend aktuell gültiger Ersatzbaustoffverordnung (BM-0), liefern und lagenweise maschinell einbringen und verdichten.Verdichtung der Baugrubensohle Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98,Verdichtung der Oberfläche (Unterbauplanum Befestigungsaufbau) Ev2 >/= 80 MN/m2, Dpr >/= 1,00, Toleranz für Sollhöhe = +/- 5 mm. Bettung:<10cm Ummantelung, Überdeckung:<20cm Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.			
	75,000	m³	_____	_____
1.3.2.8	**Füllmaterial liefern und einbauen** Füllmaterial liefern und einbauen Fundament- und Rohrgräben mit verdichtungsfähigem, kleinkörnigem Füllmaterial. Bodengruppe SW,SE oder SI, lagenweise verdichten, Verdichtung des Grabens Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98. Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.			
	21,000	m³	_____	_____
1.3.2.9	**Zulage Verbau, Rohrgrabenaushub T bis 1,50 m** Zulage Verbau, Rohrgrabenaushub T bis 1,50 m Verbau nach Wahl des AN herstellen, kein Rammen oder Bohren, Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten Breite Grabensohle: ca.0,80 m Unterkante Rohrgraben: bis 1,50m unter OKG Bodenverhältnisse: gem. Bodengutachten Nach Einbau der Medien sukzessiver Rückbau des Verbau unter fortschreitendem Verfüllen des Grabens/der Grube gegen das bestehende Erdreich. Abgerechnet wird nach Verbauachse und der Oberkante des Verbaus bis zur Höhe der Graben-und Grubensohle. Bereich Leitungsabschnitt zwischen R2 und R3, im Baumkronenbereich, gem. Statik ist ein Abstand von 2,00 m vom Gebäude einzuhalten und dann 60° abzuböschen. Wenn es nicht möglich ist, die Leitung im Baumkronenbereich aufgrund von Wurzeln zu verlegen, ist ein Verbau notwendig um die Leitung möglicherweise seitlich versetzt zu verlegen.			
	15,000	m	_____	_____
1.3.2.10	**Rohrleitungsgraben T bis 1,75 m herstellen** Rohrleitungsgraben T bis 1,75 m herstellen T ab GOK Planungshöhe,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

für neue Regenwasserleitung,

Boden der Gräben profilgerecht ausheben ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern,

nach Leistungserstellung fachgerecht

verfüllen und verdichten nach den Zusätzlichen

Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien

für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB),

verdrängten Boden auf Baustelle lagern, beproben,

Aushubtiefe bis 1,75m, Mindestgrabenbreite Sohle 70 cm (aufgrund beengter Situation bestehende Leitungen)

nach DIN 4124-2012-01, Graben mit senkrechten Wänden,

bis T 1,25 m senkrecht runterschachten, oben 45 ° abböschen

inkl. Boden seitlich auf Baustelle lagern

Bodenverhältnisse/ Homogenbereiche und Wasserverhältnisse entsprechend Bodengutachten

Entsorgung wird extra vergütet

556,000 m _____ _____

1.3.2.11 **Rohrbettung, Sand**

Rohrbettung und Schachtauflager aus Sand, für Teil- oder Vollummantelung sowie als Auflager der Schächte.

Bettungssand 0/4, Angaben entsprechend aktuell gültiger Ersatzbaustoffverordnung (BM-0), liefern und lagenweise maschinell einbringen und verdichten.Verdichtung der Baugrubensohle Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98,Verdichtung der Oberfläche (Unterbauplanum Befestigungsaufbau)

Ev2 >/= 80 MN/m2, Dpr >/= 1,00,

Toleranz für Sollhöhe = +/- 5 mm.

Bettung:<10cm

Ummantelung, Überdeckung:<20cm

Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.

313,000 m³ _____ _____

1.3.2.12 **Rohrleitungsgraben T bis 2,50 m herstellen**

Rohrleitungsgraben T bis 2,50 m herstellen

T ab GOK Planungshöhe,

für neue Regenwasserleitung,

Boden der Gräben profilgerecht ausheben ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern,

nach Leistungserstellung fachgerecht

verfüllen und verdichten nach den Zusätzlichen

Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien

für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB),

verdrängten Boden auf Baustelle lagern, beproben,

Aushubtiefe bis 2,50 m, Mindestgrabenbreite Sohle 100 cm (aufgrund beengter Situation bestehende Leitungen)

senkrecht schachten

inkl. Boden seitlich auf Baustelle lagern

Bodenverhältnisse/ Homogenbereiche und Wasserverhältnisse entsprechend Bodengutachten

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Entsorgung wird extra vergütet			
	40,000	m	_____	_____
1.3.2.13	**Zulage Verbau, Rohrgrabenaushub T bis 2,50 m**			
	Zulage Verbau, Rohrgrabenaushub T bis 2,50 m Verbau nach Wahl des AN herstellen, kein Rammen oder Bohren, Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten Breite Grabensohle: ca.1,00 m Unterkante Rohrgraben: bis 2,50m unter OKG Bodenverhältnisse: gem. Bodengutachten Nach Einbau der Medien sukzessiver Rückbau des Verbau unter fortschreitendem Verfüllen des Grabens/der Grube gegen das bestehende Erdreich. Abgerechnet wird nach Verbauachse und der Oberkante des Verbaus bis zur Höhe der Graben-und Grubensohle.			
	40,000	m	_____	_____
1.3.2.14	**Rohrgrabenaushub, Handschachtung**			
	Rohrgrabenaushub, Handschachtung Rohrgabenaushub in Handschachtung. Die Position kommt nur nach vorheriger Anweisung durch den AG zur Ausführung/Abrechnung, Bereich Baumkronenbereich, am Gebäude und im Bereich 1mx0,5mx0,5m bei nahegelegenem Leitungsbestand Suchschachtungen für Leitungen werden extra vergütet.			
	150,000	m³	_____	_____
1.3.2.15	**Rohrbettung, Sand**			
	Rohrbettung und Schachtauflager aus Sand, für Teil- oder Vollummantelung sowie als Auflager der Schächte. Bettungssand 0/4, Angaben entsprechend aktuell gültiger Ersatzbaustoffverordnung (BM-0), liefern und lagenweise maschinell einbringen und verdichten.Verdichtung der Baugrubensohle Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98,Verdichtung der Oberfläche (Unterbauplanum Befestigungsaufbau) Ev2 >/= 80 MN/m2, Dpr >/= 1,00, Toleranz für Sollhöhe = +/- 5 mm. Bettung:<10cm Ummantelung, Überdeckung:<20cm Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.			
	3,600	m³	_____	_____
1.3.2.16	**Füllmaterial liefern und einbauen**			
	Füllmaterial liefern und einbauen Fundament- und Rohrgräben mit verdichtungsfähigem, kleinkörnigem Füllmaterial. Bodengruppe SW,SE oder SI, lagenweise verdichten, Verdichtung des Grabens Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98. Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.			
	28,000	m³	_____	_____
	--- Schachtgruben---			
1.3.2.17	**Grube für Schachtbauwerke T bis 1,75 m herstellen**			
	Grube für Schachtbauwerke T bis 1,75 m herstellen Notwendige Abböschung durchführen			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten Aushubmaterial zur direkten Abfuhr laden, einschl. Planie der Grabensohle, sichern und nach Leitungsverlegung fachgerecht verfüllen und verdichten nach den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB) Aushubbereich: für Schacht Schachtsohle bis 1,75 m unter OKG (DxT=Durchmesser x Tiefe) Schacht bis DN 1000 x 1,75 m plus 60 cm umlaufender Arbeitsraum			
	18,000 St		_____	_____
1.3.2.18	**Zulage Verbau, Schachtgrube T bis 1,75 m herstellen** Zulage Verbau, Rohrleitungsgraben T bis 1,50 m herstellen Verbau nach Wahl des AN herstellen, kein Rammen oder Bohren, Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten Unterkante Rohrgraben: bis 1,75 m unter OKG Bodenverhältnisse: gem. Bodengutachten Aushubbereich: für Schacht Schachtsohle bis 1,75 m unter OKG (DxT=Durchmesser x Tiefe) Schacht bis DN 1000 x 1,75 m plus 60 cm umlaufender Arbeitsraum			
	2,000 St		_____	_____
1.3.2.19	**Grube für Schachtbauwerke T bis 2,50 m herstellen** Grube für Schachtbauwerke T bis 2,50 m herstellen Notwendige Abböschung durchführen Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten Aushubmaterial zur direkten Abfuhr laden, einschl. Planie der Grabensohle, sichern und nach Leitungsverlegung fachgerecht verfüllen und verdichten nach den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB) Aushubbereich: für Schacht Schachtsohle bis 2,50 m unter OKG (DxT=Durchmesser x Tiefe) Schacht bis DN 1000 x 2,50 m plus 60 cm umlaufender Arbeitsraum			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	16,000	St		
1.3.2.20	**Zulage Verbau, Schachtgrube T bis 2,50 m herstellen** Zulage Verbau, Rohrleitungsgraben T bis 2,50 m herstellen Verbau nach Wahl des AN herstellen, kein Rammen oder Bohren, Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten Unterkante Rohrgraben: bis 1,75 m unter OKG Bodenverhältnisse: gem. Bodengutachten Aushubbereich: für Schacht Schachtsohle bis 2,50 m unter OKG (DxT=Durchmesser x Tiefe) Schacht bis DN 1000 x 2,50 m plus 60 cm umlaufender Arbeitsraum			
	2,000	St		
1.3.2.21	**Rohrbettung, Sand** Rohrbettung und Schachtauflager aus Sand, als Auflager der Schächte. Bettungssand 0/4, Angaben entsprechend aktuell gültiger Ersatzbaustoffverordnung (BM-0), liefern und lagenweise maschinell einbringen und verdichten.Verdichtung der Baugrubensohle Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98,Verdichtung der Oberfläche (Unterbauplanum Befestigungsaufbau) Ev2 >/= 80 MN/m2, Dpr >/= 1,00, Toleranz für Sollhöhe = +/- 5 mm. Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.			
	20,000	m³		
1.3.2.22	**Füllmaterial liefern und einbauen** Füllmaterial liefern und einbauen Schachtgruben mit verdichtungsfähigem, kleinkörnigem Füllmaterial. Bodengruppe SW,SE oder SI, lagenweise verdichten, Verdichtung des Grabens Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98. Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.			
	87,600	m³		
	------Entwässerungskanal DN 150----------			
1.3.2.23	**Entwässerungskanal DN 150, SN 8** Entwässerungskanal DN 150, Regenwasser-Kanalrohr DN/ID 150 aus PE-HD, SN 8, Einzellänge 6,0 m Regenwasserkanalrohr, Nennweite DN/ID 150, Typ R2, innen blau, außen schwarz, Stangen a 6m mit Muffe, Material Polyethylen (PE-HD), mit inspektionsfreundlicher blauer Innenfarbe, in Verbundrohrbauweise mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche, einschließlich einseitig aufgesteckter Doppelsteckmuffe und			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Dichtring mit Doppellippe,

liefern und höhen- und fluchtgerecht nach DIN EN 1610

einbauen.

Systemanforderungen:

-Ringsteifigkeitsklasse SN 8 nach DIN ISO 9969

-Werkstoffanforderung an Dichtring nach DIN EN 681-1

-Resistent gegen angreifende Böden und

taumittelbelastetes Wasser nach DIN 4030

-Nachweis der Hochdruckspülbarkeit nach DIN 19523

liefern und fachgerecht in vorhandenem Graben verlegen.

inkl. Rohrverbindung und Schnitte.

inkl. Anschluss an Schächte

Hersteller: FRÄNKISCHE

System: AquaPipe

o.glw. '

.....'

435,000 m _____ _____

1.3.2.24 **Zulage Formteile DN 150, Bögen**

Formteile PVC-Rohr DN 150 als Zulage zur Vorpos.,

Bögen in verschiedenen Winkeln liefern und

fachgerecht einbauen

50,000 St _____ _____

1.3.2.25 **Zulage Formteile DN 150, Formteile**

Formteile PVC-Rohr DN 150 als Zulage zur Vorpos.,

erforderliche Abzweiger und Reduzierungen liefern und fachgerecht einbauen

50,000 St _____ _____

1.3.2.26 **Dachwasseranschluß an bestehendes Fallrohr DN 100 herstellen**

Dachwasseranschluß an bestehendem Fallrohr herstellen

inkl. Liefern und Einbau von Standrohrkappe DN 100,

Reduzierstück DN 150/100, Abzweiger, Bogen

29,000 St _____ _____

------Entwässerungskanal DN 200----------

1.3.2.27 **Entwässerungskanal DN 200, SN 8**

Entwässerungskanal DN 200,

Regenwasser-Kanalrohr DN/ID 200 aus PE-HD, SN 8,

Einzellänge 6,0 m

Regenwasserkanalrohr, Nennweite DN/ID 200,

Typ R2, innen blau, außen schwarz, Stangen a 6m mit Muffe,

Material Polyethylen (PE-HD), mit

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		inspektionsfreundlicher blauer Innenfarbe, in Verbundrohrbauweise mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche, einschließlich einseitig aufgesteckter Doppelsteckmuffe und Dichtring mit Doppellippe, Einzelrohrlänge 6 m, liefern und höhen- und fluchtgerecht nach DIN EN 1610 einbauen. Systemanforderungen: -Ringsteifigkeitsklasse SN 8 nach DIN ISO 9969 -Werkstoffanforderung an Dichtring nach DIN EN 681-1 -Resistent gegen angreifende Böden und taumittelbelastetes Wasser nach DIN 4030 -Nachweis der Hochdruckspülbarkeit nach DIN 19523 liefern und fachgerecht in vorhandenem Graben verlegen. inkl. Rohrverbindung und Schnitte. inkl. Anschluss an Schächte Hersteller: FRÄNKISCHE System: AquaPipe o.glw. ' .....'		
	21,000	m	_____	_____
1.3.2.28	**Zulage Formteile DN 200, Bögen** Formteile PVC-Rohr DN 200 als Zulage zur Vorpos., Bögen in verschiedenen Winkeln liefern und fachgerecht einbauen			
	10,000	St	_____	_____
1.3.2.29	**Zulage Formteile DN 200, Formteile** Formteile PVC-Rohr DN 200 als Zulage zur Vorpos., erforderliche Abzweiger und Reduzierungen liefern und fachgerecht einbauen			
	10,000	St	_____	_____
	------Entwässerungskanal DN 250----------			
1.3.2.30	**Entwässerungskanal DN 250, SN 8** Entwässerungskanal DN 250, Regenwasser-Kanalrohr DN/ID 250 aus PE-HD, SN 8, Einzellänge 6,0 m Regenwasserkanalrohr, Nennweite DN/ID 250, Typ R2, innen blau, außen schwarz, Stangen a 6m mit Muffe, Material Polyethylen (PE-HD), mit inspektionsfreundlicher blauer Innenfarbe,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		in Verbundrohrbauweise mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche, einschließlich einseitig aufgesteckter Doppelsteckmuffe und Dichtring mit Doppellippe, Einzellänge 6 m, liefern und höhen- und fluchtgerecht nach DIN EN 1610 einbauen. Systemanforderungen: -Ringsteifigkeitsklasse SN 8 nach DIN ISO 9969 -Werkstoffanforderung an Dichtring nach DIN EN 681-1 -Resistent gegen angreifende Böden und taumittelbelastetes Wasser nach DIN 4030 -Nachweis der Hochdruckspülbarkeit nach DIN 19523 liefern und fachgerecht in vorhandenem Graben verlegen. inkl. Rohrverbindung und Schnitte. inkl. Anschluss an Schächte Hersteller: FRÄNKISCHE System: AquaPipe o.glw. ' .....' 146,000 m	_____	_____
1.3.2.31	**Zulage Formteile DN 250, Bögen** Formteile PVC-Rohr DN 250 als Zulage zur Vorpos., Bögen in verschiedenen Winkeln liefern und fachgerecht einbauen 30,000 St	_____	_____
1.3.2.32	**Zulage Formteile DN 250, Formteile** Formteile PVC-Rohr DN 250 als Zulage zur Vorpos., erforderliche Abzweiger und Reduzierungen liefern und fachgerecht einbauen 30,000 St **------Entwässerungskanal DN300----------**	_____	_____
1.3.2.33	**Entwässerungskanal DN 300, SN 8** Entwässerungskanal DN 300, Regenwasser-Kanalrohr DN/ID 300 aus PE-HD, SN 8, Einzellänge 6,0 m Regenwasserkanalrohr, Nennweite DN/ID 300, Typ R2, innen blau, außen schwarz, Stangen a 6m mit Muffe, Material Polyethylen (PE-HD), mit inspektionsfreundlicher blauer Innenfarbe, in Verbundrohrbauweise mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche, einschließlich		

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

einseitig aufgesteckter Doppelsteckmuffe und Dichtring

mit Doppellippe, Einzellänge 6 m,

liefern und höhen- und fluchtgerecht nach DIN EN 1610

einbauen.

Systemanforderungen:

-Ringsteifigkeitsklasse SN 8 nach DIN ISO 9969

-Werkstoffanforderung an Dichtring nach DIN EN 681-1

-Resistent gegen angreifende Böden und

taumittelbelastetes Wasser nach DIN 4030

-Nachweis der Hochdruckspülbarkeit nach DIN 19523

liefern und fachgerecht in vorhandenem Graben verlegen.

Inkl. Herstellen der 10 cm Sandbettung und Verfüllung der Rohrleitungszone 20cm mit steinfreiem Kiessandgemisch. Rohrgrabenmehraushub für die Bettung ist einzukalkulieren. Ausführung gem. DWA Arbeitsblatt 139,

Inkl. Rohrverbindung und Schnitte.

inkl. Anschluss an Schächte

Inkl. Lieferung des Materials für Bettung und Rohrleitungszone.

Hersteller: FRÄNKISCHE

System: AquaPipe

o.glw. '

.....'

65,000 m _____ _____

1.3.2.34 **Zulage Formteile DN 300, Bögen**

Formteile PVC-Rohr DN 300 als Zulage zur Vorpos.,

Bögen in verschiedenen Winkeln liefern und

fachgerecht einbauen

30,000 St _____ _____

1.3.2.35 **Zulage Formteile DN 300, Formteile**

Formteile PVC-Rohr DN 300 als Zulage zur Vorpos.,

erforderliche Abzweiger und Reduzierungen liefern und fachgerecht einbauen

30,000 St _____ _____

------Entwässerungskanal DN400----------

1.3.2.36 **Entwässerungskanal DN 400, SN 8**

Entwässerungskanal DN 400,

Regenwasser-Kanalrohr DN/ID 400 aus PE-HD, SN 8, Einzellänge 6,0 m

Regenwasserkanalrohr, Nennweite DN/ID 400,

Typ R2, innen blau, außen schwarz, Stangen a 6m mit Muffe,

Material Polyethylen (PE-HD), mit

inspektionsfreundlicher blauer Innenfarbe,

in Verbundrohrbauweise mit glatter Innenfläche

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		und profilierter Außenfläche, einschließlich einseitig aufgesteckter Doppelsteckmuffe und Dichtring mit Doppellippe, Einzellänge 6 m, liefern und höhen- und fluchtgerecht nach DIN EN 1610 einbauen. Systemanforderungen: -Ringsteifigkeitsklasse SN 8 nach DIN ISO 9969 -Werkstoffanforderung an Dichtring nach DIN EN 681-1 -Resistent gegen angreifende Böden und taumittelbelastetes Wasser nach DIN 4030 -Nachweis der Hochdruckspülbarkeit nach DIN 19523 liefern und fachgerecht in vorhandenem Graben verlegen. inkl. Rohrverbindung und Schnitte. inkl. Anschluss an Schächte Hersteller: FRÄNKISCHE System: AquaPipe o.glw. ' .....' 10,000 m		
1.3.2.37		**Zulage Formteile DN 400, Bögen** Formteile PVC-Rohr DN 400 als Zulage zur Vorpos., Bögen in verschiedenen Winkeln liefern und fachgerecht einbauen 5,000 St		
1.3.2.38		**Zulage Formteile DN 400, Formteile** Formteile PVC-Rohr DN 400 als Zulage zur Vorpos., erforderliche Abzweiger und Reduzierungen liefern und fachgerecht einbauen 5,000 St		
1.3.2.39		**Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen. Leitungsgräben** Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen Belastungsfahrzeug als Gegengewicht für statischen Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen, zur Bestimmung der Druckfestigkeit auf Planum Kontrollprüfungen werden durch AG gestellt. 24,000 St		
1.3.2.40		**Kamerabefahrung inkl.Dokumentation neue RW-Leitung/RW-Anschlußleitung** Kamerabefahrung inkl.Dokumentation neue RW-Leitung/RW-Anschlußleitung Bestehende und neu verlegte Leitungen werden gem. TV-Inspektion geprüft und dokumentiert, inkl. Erstellen Dokumentation/Protokoll 677,000 m		

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.3.2.41	**Dichtheitsprüfung DN 100-300**			
	Dichtheitsprüfung DN 100-300 Dichtheitsprüfung des gesamten Regenwasserkanals, mit Wasser oder Druckluft, Wasser liefern und schadlos beseitigen.			
	1,000	Stk	_____	_____
	---Planumsentwässerung ---			
1.3.2.42	**Rohrleitungsgraben T bis 1,50 m herstellen**			
	Rohrleitungsgraben T bis 1,50 m herstellen T ab GOK (Planunsgshöhe), für Dränageleitung, Rohrleitungsgraben nach DIN EN 1610 und DWA Arbeitsblatt 139, Boden der Gräben profilgerecht ausheben ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern, nach Leistungserstellung fachgerecht verfüllen und verdichten nach den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB), verdrängten Boden auf Baustelle lagern, beproben, Aushubtiefe bis 1,50m, Mindesgrabenbreite Sohle 60 cm, bis T 1,25 m senkrecht runterschachten, oben 45 ° abböschen inkl. Boden seitlich auf Baustelle lagern Bodenverhältnisse/ Homogenbereiche und Wasserverhältnisse entsprechend Bodengutachten Gräben für Dränage außerhalb Huckepackleitungen und Baugrube			
	190,000	m	_____	_____
1.3.2.43	**Rohrgrabenaushub, Handschachtung**			
	Rohrgrabenaushub, Handschachtung Rohrgabenaushub in Handschachtung. Die Position kommt nur nach vorheriger Anweisung durch den AG zur Ausführung/Abrechnung, Bereich Baumkronenbereich, am Gebäude. Suchschachtungen für Leitungen werden extra vergütet. Bereich Marstall Parkseite			
	10,000	m³	_____	_____
1.3.2.44	**Vollsickerrohr DN 150, liefern und fachgerecht verlegen**			
	Vollsickerrohr DN 150, liefern und fachgerecht verlegen, Vollsickerrohr (TP) aus PE DN/ID 150, Einzellänge 6,00m Sickerrohrleitung DN/ID 150 in Sickerstrang, Typ R2 nach DIN 4262-1, Material Polyethylen (PE), mit hoher UV-Beständigkeit durch schwarze Einfärbung, in Verbundrohrbauweise mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche, einschließlich einseitig aufgesteckter Doppelsteckmuffe, Einzellänge 6 m, Mindestwassereintrittsfläche: >= 50 cm²/m, Schlitz- anzahl je m >= 450, mindestens 8 Schlitzreihen, Ringsteifigkeit SN 4 gem. DIN EN ISO 9969,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

für Verkehswegebau geeignet, SLW 60 geeignet

Spülnachweis nach DIN 19523

liefern und höhen- und fluchtgerecht nach DIN EN 1610 einbauen.

liefern und fachgerecht in vorhandenem Graben verlegen.

inkl. Rohrverbindung und Schnitte.

inkl. Anschluss an Schächte

Hersteller: FRÄNKISCHE

System: Stabusil

o.glw. '

.....'

430,000 m _____ _____

1.3.2.45 **Zulage Formteile DN 150 zur Vorpos.**

Zulage Formteile DN 150 zur Vorpos.

T-Stück, Muffen und Abzweiger DN 150 zur Vorposition

liefern und fachgerecht einbauen.

50,000 St _____ _____

1.3.2.46 **Sickerpackung 8/16 liefern und einbauen**

Sickerpackung 8/16 liefern und einbauen,

Kies der Körnung 8/16, als Sickerpackung um die

Dränleitung nach DIN 4095,

nach Planung liefern und einbauen.

Sickerpackung gem. Schnitte

Überdeckung mind. 20cm, Bettung mind. 15cm,

Kalkulationsansatz: im Bereich außerhalb Huckepackleitung, im Mittel 50x50cm Sickerpackung

Verdichtungsnachweis in Eigenüberwachung erbringen,

ist auf Verlangen AG vorzulegen.

47,500 m³ _____ _____

1.3.2.47 **Vliesstoff liefern und einbauen**

Vliesstoff liefern und einbauen

Filtervlies, als filterstabile

Trennschicht zwischen der Sickerschicht

um die Dränleitung und dem anstehendem Boden bzw. dem

Verfüllmaterial nach DIN 4095 allseitig mit

notwendiger Überlappung (mind. 10 cm) liefern und

nach Planung verlegen.

Technische Daten:

Gewicht: 125 g/m²

Dicke: mind. 1,1 mm

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Geotextilrobustheitsklasse: 2

Stempeldurchdrückkraft: 1,3 KN

Charakteristische Öffnungsweite: 0,08 mm

Wasserdurchlässigkeit: 90 l/(s x m²)

Kalkulationsansatz: im Mittel 50x50cm Sickerpackung

Bereich Dränleitungen

900,000 m²

----Oberflächenentwässerung Schlossparkseite-----

1.3.2.48 **Schutzvlies liefern und einbauen**

Geotextilrobustheitsklasse (GRK) 3 Flächengewicht min.

200 g/m² Liefern und als Schutzvlieslagen

einlagig unter der Dichtungsbahn einbauen.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.

Auflast 30 cm Oberboden, kein Bauverkehr nach Verlegung

698,200 m2

1.3.2.49 **Folie liefern und einbauen**

PE-Kunststoffdichtungsbahnen mit bauaufsichtlicher

Zulassung (DIBT) liefern und

fachgerecht installieren als Abdichtungsmaßnahme aus

PEHD-Dichtungsbahnen beidseitig glatt, Farbe schwarz,

Stärke 1,5 mm. Die Verschweißung der Dichtungsbahnen

muss von einem Fachbetrieb gem. WHG - mit prüfbaren

Schweißnähten gem. den DVS-Richtlinien durch geprüfte

Fachschweißer durchgeführt werden. Die Prüfprotokolle

der Schweißnähte sind dem Auftraggeber nach Beendigung

der Arbeiten auszuhändigen.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.

gem. Detailplan Schnitt G-G ´

698,200 m2

--- Entwässerungsrinnen befahrbar Nordfassade,Treppen, Zufahrten---

1.3.2.50 **Entwässerungsrinne NW 150, D 400, liefern und einbauen**

Entwässerungsrinne NW 150, D 400, liefern und einbauen

Entwässerungsrinne zweiteilig, bestehend aus

Entwässerungsrinne, aus frost- und tausalzbeständigem

Polymerbeton, entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580,

wasserdicht gemäß IKT Prüfsiegel D01059,

mit integrierter EPDM-Dichtung am Rinnenstoß,

inclusive integriertem Kantenschutz und aus

Abdeckung, mit schraubloser Sicherheitsarretierung Drainlock,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Unterteil aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus Gusseisen, mit Sicherheitsfalz auf der Auslaufseite, Nennweite 15,0 cm, Baulänge 100,0 cm, Baubreite 18,5 cm, Bauhöhe 21,0 cm - 26,0 cm ohne Sohlengefälle in der Rinnensohle, mit fließoptimiertem V-Querschnitt,			
	30,700	m	_____	_____
1.3.2.51	**Entwässerungsrinne NW 150, D 400, liefern und einbauen** Entwässerungsrinne NW 150, D 400, liefern und einbauen Entwässerungsrinne zweiteilig, bestehend aus Entwässerungsrinne, aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580, wasserdicht gemäß IKT Prüfsiegel D01059, mit integrierter EPDM-Dichtung am Rinnenstoß, inclusive integriertem Kantenschutz und aus Abdeckung, mit schraubloser Sicherheitsarretierung Drainlock, Unterteil aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus Gusseisen, mit Sicherheitsfalz auf der Auslaufseite, Nennweite 15,0 cm, Baulänge 100,0 cm, Baubreite 18,5 cm, Bauhöhe 21,0 cm - 26,0 cm mit Sohlengefälle 0,5% als Eigengefälle in der Rinnensohle, mit fließoptimiertem V-Querschnitt,			
	4,400	m	_____	_____
1.3.2.52	**Abdeckungen Kl. D400 liefern und einbauen** Abdeckungen Kl. D400 liefern und einbauen, DIN EN 1433 mit Arretierung Drainlock als: Stegrost aus Kugelgraphitgusseisen, Schlitzweite 12mm, Einlaufquerschnitt 578cm²/m, mit Verschiebesicherung.			
	35,100	m	_____	_____
1.3.2.53	**Einlaufkasten liefern und einbauen** Einlaufkasten liefern und einbauen entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580 aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus Gusseisen mit schraubloser Arretierung System Drainlock,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Baulänge 50,0 cm,

Baubreite 18,5 cm,

Bauhöhe 66,0 cm

mit zwei Einlaufseiten, mit stirnseitigen ausschneidbaren Schablonen zum Anschluss

der Rinnen von- bis Bauhöhe 21,0cm 26,0 cm, mit seitlichen Vorformungen für Eck-, T- und Kreuzverbindung, mit Lippenlabyrinthdichtung aus NBR für waagerechten,

flüssigkeitsdichten Rohranschluss DN/OD 160, mit Schlammeimer

aus Kunststoff PP, mit Abdeckung wie Rinnen der Hauptposition liefern

und nach Einbauanleitung des Herstellers einbauen

Inkl. Fundament nach Angabe Hersteller.

12,000 St _____ _____

1.3.2.54 **Kombistirnwand liefern und einbauen**

Kombistirnwand liefern und einbauen

Kombistirnwand für Rinnenanfang und -ende

aus Kunststoff PP, zum wasserdichten, stufenlosen und stirnseitigen Verschließen der Rinnen mit den

Bauhöhen 15,0 cm bis 25,0 cm,

mit integriertem Kantenschutz aus Guss

Nennweite 10,0 cm,

Baubreite 13,5 cm,

Baulänge 1,4 cm,

Bauhöhe max. 25,0 cm, bauseitig an Bauhöhe der Rinne anpassen,

liefern und einbauen

12,000 St _____ _____

1.3.2.55 **Schnitt Entwässerungsrinne**

Schnitt der Entwässerungsrinne

wie in vorh. Pos beschrieben nach Aufmaß vor Ort,

Rinne, Abdeckung auf Maß schneiden,

Element Stirnseite einschl. wasserdichter Verschluss

inkl. Nebenarbeiten.

12,000 St _____ _____

1.3.2.56 **Anschluss Rinnen**

Anschluss Rinnen

Anschluss der Systemkomponenten an herzustellendes

Rohrsystem zur Regenentwässerung,

inkl. aller anfallender Nebenleistungen

12,000 St _____ _____

---Schlitzrinne befahrbar---

1.3.2.57 **Entwässerungsrinne NW 150, D 400, liefern und einbauen**

Entwässerungsrinne NW 150, D 400, liefern und einbauen

Entwässerungsrinne zweiteilig, bestehend aus

Entwässerungsrinne, aus frost- und tausalzbeständigem

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Polymerbeton, entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580, wasserdicht gemäß IKT Prüfsiegel D01059, mit integrierter EPDM-Dichtung am Rinnenstoß, inclusive integriertem Kantenschutz und aus Abdeckung, mit schraubloser Sicherheitsarretierung Drainlock, Unterteil aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus Gusseisen, mit Sicherheitsfalz auf der Auslaufseite, Nennweite 15,0 cm, Baulänge 100,0 cm, Baubreite 18,5 cm, Bauhöhe 21,0 cm - 26,0 cm mit Sohlengefälle 0,5% als Eigengefälle in der Rinnensohle, mit fließoptimiertem V-Querschnitt,			
	13,000 m		_____	_____
1.3.2.58	**Schlitzrahmen, Edelstahl, D 400 liefern und einbauen,** Schlitzrahmen, Edelstahl, D 400 liefern und einbauen, ohne Schweißnähte, Einliegend für optimales Abtropfen, mit seitlichem Schlitz, Mit führungslasche, in Anlehnung an DIN EN 1433/DIN 19580 Mit verstärkter Oberkante Schlitzhöhe 150 mm; Baulänge 1000 cm Lieferung inkl. Abdeckstreifen als Bauzeitschutz			
	13,000 m		_____	_____
1.3.2.59	**Schlitzrahmen, Revisionsöffnung, Edelstahl, D 400 liefern und einbauen,** Schlitzrahmen, Reviisonsöffnung, Edelstahl, D 400 liefern und einbauen, Neue Schlitzrahmengeneration ohne Schweißnähte einliegend für optimales Abtropfen Mit seitlichem Schlitz Mit führungslasche Schlitzrahmen in Anlehnung an DIN EN 1433/ DIN 19580 Mit verstärkter Oberkante Schlitzhöhe 150 mm; Baulänge 50cm Lieferung inkl. Abdeckstreifen als Bauzeitschutz			
	2,000 St		_____	_____
1.3.2.60	**Einlaufkasten liefern und einbauen** Einlaufkasten liefern und einbauen			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580 aus frost- und

tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus Guss mit schraubloser Arretierung System Drainlock,

Baulänge 50,0 cm,

Baubreite 18,5 cm,

Bauhöhe 66,0 cm

mit zwei Einlaufseiten, mit stirnseitigen ausschneidbaren Schablonen zum Anschluss

der Rinnen von- bis Bauhöhe 21,0cm 26,0 cm, mit seitlichen Vorformungen für Eck-, T- und Kreuzverbindung, mit Lippenlabyrinthdichtung aus NBR für waagerechten,

flüssigkeitsdichten Rohranschluss DN/OD 160, mit Schlammeimer

aus Kunststoff PP, mit Abdeckung wie Rinnen der Hauptposition liefern

und nach Einbauanleitung des Herstellers einbauen

Inkl. Fundament nach Angabe Hersteller.

	2,000	St	_____	_____
1.3.2.61	**Kombistirnwand liefern und einbauen**			

Kombistirnwand liefern und einbauen

Kombistirnwand für Rinnenanfang und -ende

aus Kunststoff PP, zum wasserdichten, stufenlosen und stirnseitigen Verschließen der Rinnen mit den

Bauhöhen 15,0 cm bis 25,0 cm,

mit integriertem Kantenschutz aus Guss

Nennweite 10,0 cm,

Baubreite 13,5 cm,

Baulänge 1,4 cm,

Bauhöhe max. 25,0 cm, bauseitig an Bauhöhe der Rinne anpassen,

liefern und einbauen

	2,000	St	_____	_____
1.3.2.62	**Schnitt Entwässerungsrinne**			

Schnitt der Entwässerungsrinne

wie in vorh. Pos beschrieben nach Aufmaß vor Ort,

Rinne, Abdeckung auf Maß schneiden,

Element Stirnseite einschl. wasserdichter Verschluss

inkl. Nebenarbeiten.

	2,000	St	_____	_____
1.3.2.63	**Anschluss Rinnen**			

Anschluss Rinnen

Anschluss der Systemkomponenten an herzustellendes

Rohrsystem zur Regenentwässerung,

inkl. aller anfallender Nebenleistungen

	1,000	St	_____	_____

---Einlaufkästen Sockelbereich---

1.3.2.64	**Einlaufkasten liefern und einbauen**			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Einlaufkasten liefern und einbauen

entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580 aus frost- und

tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz

aus Guss mit schraubloser Arretierung System Drainlock,

Baulänge 50,0 cm,

Baubreite 18,5 cm,

Bauhöhe 66,0 cm

mit zwei Einlaufseiten, mit stirnseitigen ausschneidbaren Schablonen zum Anschluss

der Rinnen von- bis Bauhöhe 21,0cm 26,0 cm, mit seitlichen Vorformungen für Eck-, T- und Kreuzverbindung, mit Lippenlabyrinthdichtung aus NBR für waagerechten,

flüssigkeitsdichten Rohranschluss DN/OD 160, mit Schlammeimer

aus Kunststoff PP, mit Abdeckung wie Rinnen der Hauptposition liefern

und nach Einbauanleitung des Herstellers einbauen

Inkl. Fundament nach Angabe Hersteller.

24,000 St _____ _____

1.3.2.65 **Anschluss Einlaufkasten**

Anschluss Einlaufkasten

Anschluss der Systemkomponenten an herzustellendes

Rohrsystem zur Regenentwässerung,

inkl. aller anfallender Nebenleistungen

24,000 St _____ _____

1.3.2.66 **Zulage Betonbettung bei Einlaufkästen**

Zulage Betonbettung bei Einlaufkästen

mind. 20cm Betonfundament C20/25,

in ca. 1m Breite

zum Einbinden des Rohres bei Einlaufkästen

gem. Schnitt

24,000 St _____ _____

---Rinnen Eingänge Marstall Ostseite--

1.3.2.67 **Entwässerungsrinne NW 100, liefern und einbauen**

Entwässerungsrinne NW 100, liefern und einbauen

Entwässerungsrinne entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580, mit integrierter EPDM-Dichtung zur Ausbildung eines wasserdichten Rinnenstoßes entsprechend IKT Prüfsiegel D01059

aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton,

mit integriertem Kantenschutz aus Gusseisen,

mit schraubloser Sicherheitsarretierung Drainlock,

Nennweite 10,0 cm,

Baubreite 13,5 cm,

Baulänge 100,0 cm,

Bauhöhe 15,0 cm bis 20,0 cm mit Sohlengefälle 0,5 % als Eigengefälle in der Rinnensohle,

mit fließoptimiertem V-Querschnitt, mit Ausnehmungen an der Außenwand zur Verankerung im Fundamentbeton,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen.

Schnitt ist mit einzurechnen, nach Aufmaß vor Ort, inkl. Nebenarbeiten.

Bereich Eingänge

10,000 m _____ _____

1.3.2.68 **Oberteil als Abdeckungen liefern und einbauen**

Oberteil als Abdeckungen liefern und einbauen

Stegrost C250 Gusseisen, LW 10,0cm, SW 12mm

Abdeckungen Kl. C250 DIN EN 1433 mit Arretierung Drainlock als: Stegrost, Gusseisen EN-GJS, Schlitzweite 12mm, Einlaufquerschnitt 371cm²/m, mit Verschiebesicherung

10,000 m _____ _____

1.3.2.69 **Einlaufkasten liefern und einbauen**

Einlaufkasten liefern und einbauen

Einlaufkasten V 100 S Langform in

Einlaufkasten Langform Multiline Seal in,

aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton,

mit integriertem Kantenschutz aus Gusseisen

mit schraubloser Arretierung System Drainlock,

Nennweite 10,0 cm,

Baubreite 13,5 cm,

Baulänge 50,0 cm,

Bauhöhe 60,0 cm,

mit eingegossenen Anschlussschablonen aus Kunststoff PP an den beiden Stirnseiten,

mit zwei Stück beigepackten Anschlussadaptern Kurzform aus Kunststoff PP mit Dichtlippen zum wasserdichten und stufenlosen Anschluss der Rinnen der Bauhöhen 15,0 cm bis 20,0 cm an beiden Stirnseiten,

mit zwei Stück beigepackten Anschlussadaptern Langform aus Kunststoff PP mit Dichtlippen zum wasserdichten Anschluss der Rinnen V100S mit der Bauhöhe 25,0cm an beiden Stirnseiten,

mit einer beigepackten Stirnwand zum wasserdichten Verschließen einer Stirnseite, wenn der Einlaufkasten am Ende des Rinnenstranges positioniert ist, mit Montageanleitung,

mit Lippenlabyrinthdichtung aus NBR für waagerechten, wasserdichten Rohranschluss DN/OD 160,

mit Schlammeimer aus Kunststoff PP,

mit Abdeckung wie Rinnen der Hauptposition

liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers einbauen.

Inkl. Fundament nach Angabe Hersteller.

3,000 St _____ _____

1.3.2.70 **Kombistirnwand liefern und einbauen**

Kombistirnwand liefern und einbauen

Kombistirnwand für Rinnenanfang und -ende

aus Kunststoff PP, zum wasserdichten, stufenlosen und stirnseitigen Verschließen der Rinnen mit den

Bauhöhen 15,0 cm bis 25,0 cm,

mit integriertem Kantenschutz aus Guss

Nennweite 10,0 cm,

Baubreite 13,5 cm,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Baulänge 1,4 cm, Bauhöhe max. 25,0 cm, bauseitig an Bauhöhe der Rinne anpassen, liefern und einbauen			
	6,000	St	_____	_____
1.3.2.71	**Formteil für Rinnenanschluss DN110 auf DN150** Formteil für Rinnenanschluss DN110 auf DN150 Formteil passend für Fassadenrinne aus Vorposition inkl. Profildichtring liefern und einbauen.			
	3,000	St	_____	_____
1.3.2.72	**Anschluss Rinnen** Anschluss Rinnen Anschluss der Systemkomponenten an herzustellendes Rohrsystem zur Regenentwässerung, inkl. aller anfallender Nebenleistungen			
	2,000	St	_____	_____
1.3.2.73	**Schnitt Entwässerungsrinne** Schnitt der Entwässerungsrinne wie in vorh. Pos beschrieben nach Aufmaß vor Ort, Rinne, Abdeckung auf Maß schneiden, Element Stirnseite einschl. wasserdichter Verschluss inkl. Nebenarbeiten.			
	6,000	St	_____	_____
	---Rinnen Eingänge Marstall Hof--			
1.3.2.74	**Entwässerungsrinne NW 100, liefern und einbauen** Entwässerungsrinne NW 100, liefern und einbauen Entwässerungsrinne entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580, mit integrierter EPDM-Dichtung zur Ausbildung eines wasserdichten Rinnenstoßes entsprechend IKT Prüfsiegel D01059 aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus Gusseisen, mit schraubloser Sicherheitsarretierung Drainlock, Nennweite 10,0 cm, Baubreite 13,5 cm, Baulänge 100,0 cm, Bauhöhe 15,0 cm bis 20,0 cm mit Sohlengefälle 0,5 % als Eigengefälle in der Rinnensohle, mit fließoptimiertem V-Querschnitt, mit Ausnehmungen an der Außenwand zur Verankerung im Fundamentbeton, liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen. Schnitt ist mit einzurechnen, nach Aufmaß vor Ort, inkl. Nebenarbeiten. Bereich Eingänge			
	13,000	m	_____	_____
1.3.2.75	**Oberteil als Abdeckungen liefern und einbauen**			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Oberteil als Abdeckungen liefern und einbauen

Stegrost C250 Gusseisen, LW 10,0cm, SW 12mm

Abdeckungen Kl. C250 DIN EN 1433 mit Arretierung Drainlock als: Stegrost, Gusseisen EN-GJS, Schlitzweite 12mm, Einlaufquerschnitt 371cm²/m, mit Verschiebesicherung

13,000 m _____ _____

1.3.2.76 **Einlaufkasten liefern und einbauen**

Einlaufkasten liefern und einbauen

Einlaufkasten V 100 S Langform in

Einlaufkasten Langform Multiline Seal in,

aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton,

mit integriertem Kantenschutz aus Gusseisen,

mit schraubloser Arretierung System Drainlock,

Nennweite 10,0 cm,

Baubreite 13,5 cm,

Baulänge 50,0 cm,

Bauhöhe 60,0 cm,

mit eingegossenen Anschlussschablonen aus Kunststoff PP an den beiden Stirnseiten,

mit zwei Stück beigepackten Anschlussadaptern Kurzform aus Kunststoff PP mit Dichtlippen zum wasserdichten und stufenlosen Anschluss der Rinnen der Bauhöhen 15,0 cm bis 20,0 cm an beiden Stirnseiten,

mit zwei Stück beigepackten Anschlussadaptern Langform aus Kunststoff PP mit Dichtlippen zum wasserdichten Anschluss der Rinnen V100S mit der Bauhöhe 25,0cm an beiden Stirnseiten,

mit einer beigepackten Stirnwand zum wasserdichten Verschließen einer Stirnseite, wenn der Einlaufkasten am Ende des Rinnenstranges positioniert ist, mit Montageanleitung,

mit Lippenlabyrinthdichtung aus NBR für waagerechten, wasserdichten Rohranschluss DN/OD 160,

mit Schlammeimer aus Kunststoff PP,

mit Abdeckung wie Rinnen der Hauptposition

liefern und nach Einbauanleitung des Herstellers einbauen.

Inkl. Fundament nach Angabe Hersteller.

5,000 St _____ _____

1.3.2.77 **Kombistirnwand liefern und einbauen**

Kombistirnwand liefern und einbauen

Kombistirnwand für Rinnenanfang und -ende

aus Kunststoff PP, zum wasserdichten, stufenlosen und stirnseitigen Verschließen der Rinnen mit den

Bauhöhen 15,0 cm bis 25,0 cm,

mit integriertem Kantenschutz aus Gusseisen,

Nennweite 10,0 cm,

Baubreite 13,5 cm,

Baulänge 1,4 cm,

Bauhöhe max. 25,0 cm, bauseitig an Bauhöhe der Rinne anpassen,

liefern und einbauen

10,000 St _____ _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.3.2.78	**Formteil für Rinnenanschluss DN110 auf DN150** Formteil für Rinnenanschluss DN110 auf DN150 Formteil passend für Fassadenrinne aus Vorposition inkl. Profildichtring liefern und einbauen.			
	5,000	St	_____	_____
1.3.2.79	**Anschluss Rinnen** Anschluss Rinnen Anschluss der Systemkomponenten an herzustellendes Rohrsystem zur Regenentwässerung, inkl. aller anfallender Nebenleistungen			
	5,000	St	_____	_____
1.3.2.80	**Schnitt Entwässerungsrinne** Schnitt der Entwässerungsrinne wie in vorh. Pos beschrieben nach Aufmaß vor Ort, Rinne, Abdeckung auf Maß schneiden, Element Stirnseite einschl. wasserdichter Verschluss inkl. Nebenarbeiten.			
	10,000	St	_____	_____
	Rinne			
1.3.2.81	**Pflasterrinne, 50cm breit, Natursteinpflaster liefern und herstellen** Pflasterrinne, 50cm breit, Natursteinpflaster liefern und herstellen, als Muldenrinne, aus Lesesteinpflaster herstellen, in 50 cm Breite gem. Zeichnung, gebrauchte Lesesteine, bunt, rot bis grau, Format 6-10 cm, das zugelieferte Material muss in Gesteinsart, Größe und Farbigkeit zu dem Bestandsmaterial der angrenzenden Flächen passen und ist mit diesem gemischt einzubauen, einschl. Mehraufwendungen für Sortierarbeiten. Steine polygonal verlegen, verlegen in Mörtelbett auf Bettung aus 20 cm Beton C20/25 auf 30cm Frostschutzschicht 0/32 mit beidseitiger Rückenstütze, Pflasterfugen aus Fugenmörtel, Pflasterfugenmörtel, zementgebunden, flexibilisiert, wasserundurchlässig, schlämmfähig, hoher Frost- und Tausalzwiderstand, Farbton nach Wahl des AG (z.B. grau,) Inkl. Abstreuen mit Brechsand-Splitt 0/5. Gleiches Material/Farbe wie das Fugenmaterial für angrenzendes Polygonalpflaster verwenden. Einbau und Nachbehandlung nach Anweisungen des Herstellers. Anbindung mit entsprechendem Gefälle zum Straßenablauf, inkl. Schnitte und Anpassungen an Einläufe und Einbauten. inkl. Dehnungsfugen alle 15m herstellen, unter Verwendung			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

von dauerhaften Einlagen.

140,000 m

Schuhabstreifer

1.3.2.82 **Werkplanung**

Werkplanung

Werkplanung aus nachfolgender Position

HINWEIS: Herstellung mit hochwertiger Qualität der Materialauswahl,

sowie passgenaue Fertigung und hochwertige Ausführungsart!

Freigabe durch AG und BL erforderlich!

1,000 PSCH

1.3.2.83 **Schuhabstreifer, Sonderanfertigung**

Schuhabstreifer, 100x50x10cm

Sonderanfertigung Schuhabstreifer mit Bodenwanne, umlaufender Kante aus Gusseisen und einliegender Gitterrostabdeckung,

Erscheinungsbild der Abdeckung und des Rahmens analog zum historischen Gitterost 129x685x3mm an Gebäudeteil S1, Gussabdeckung in diagonal verlaufenden Streben, Aussparungen/Löcher ca. 5x5cm, gem. Aufmaß vor Ort

mit Ablaufloch für Rohrstutzen DN 100

und Mittelstütze in Bodenwanne, liefern.

Hinweis: Die Gussabdeckung und möglicherweise verstärkte Wandstärke und Rahmen der Bodenwanne aus Gusseisen sind als Sonderanfertigung einzurechnen.

Bemusterung zwingend erforderlich

s. Detailplan Natursteinplatten und Treppe

mit Bild zur Veranschaulichung

Detailplan Kellerlichtschacht S1, 1:10 von Architekten

Detailplan Kellerlichtschacht S1, Stahlzarge 1:5 von Architekten

7,000 St

1.3.2.84 **Rosthaken Fassadenrinnen**

Rosthaken zum Öffnen der Abdeckroste der Fassadenrinnen, passend zum jeweils angebotenen Fabrikat, liefern.

1,000 St

Schächte

Einstiegs-und Kontrollschächte

----Teilgebiet 1 gem. Plan----

1.3.2.85 **Huckepackschacht Nr 1 , liefern und einbauen**

Spül- und Kontrollschacht (Huckepack) aus PE für den

Anschluss von Transportleitungen, Zu- und Ablauf DN 250

und Sickerleitungen Zu- und Ablauf DN 150,

Anschlusswinkel frei wählbar, lichter Abstand der

Leitungen 15 cm

Grundkörper-Innendurchmesser >600 mm,

Bauhöhe 1000 mm,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Material Polyethylen (PE), Farbe schwarz,
Grundkörper monolithisch hergestellt, mit
kraftentkoppeltem Schachtrohranschluss und
>= 50 mm Setzungsreserve,
Gewicht <= 21 kg, beständig gegen Säuren, Laugen, Öle,
Fette und Zement nach DIN 8075,
mit angeformten Muffen Zu-, Ablaufleitungen DN 250/150
1. Anschlusswinkel =0°
2. Anschlusswinkel =135
3. Anschlusswinkel =225°
und Schachtaufsetzrohr DA 600,
zur Verwendung von Standardschachtabdeckungen (625 mm),
dichte Anbindung des Schachtaufsetzrohres zur
Schachtabdeckung mittels DOM-Dichtring,
mit integriertem Standfuß,
liefern und gemäß DIN EN 1610 und Verlegeanleitung
des Herstellers auf vorbereiteter Grabensohle
auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.
(Auflager) einbauen
Hinweis:
Zwischen Zu- und Ablaufleitung ist ein individueller
Anschlusswinkel zwischen 90° und 270° wählbar.
Hersteller: FRÄNKISCHE
System: StrabuControl 600 V HP
o.glw. '
.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.86 **Huckepackschächte - Reduzierstück für Schachtanschluss DN 250/150**

Reduzierstück für Schachtanschluss DN 250/150
Reduzierstück liefern und einbauen.
(Profildichtring siehe gesonderte Position).
Hersteller: FRÄNKISCHE
System: StrabuControl 600 V
o.glw. '
.....'

2,000 St _____ _____

1.3.2.87 **Schacht rund Nr.2, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,35m**

Schacht rund Nr.2, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,35m

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen,

liefern und einbauen,

nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit mit

Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als

Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut,

Gerinne in Gefälle,

1 Zulauf DN 250,

1 Auslauf DN 300,

inkl. 2 St. Kernbohrung und Abdichtung herstellen für 2 St. DN 150 Sickerrohrleitung, Rohrabstand 15cm zwischen Rohroberkante Hauptleitung und Rohrunterkante Sickerleitung gem. Huckepackschacht aus Vorposition

Schachtunterteil mit Gerinne 90° und Auftritt aus

Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe,

Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit

Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 250/DN 150, Ablauf

für Rohre aus Kunststoff DN 300/150, lichte Schachttiefe ca.

1,35 m und Sohlhöhe nach Plan

Schachthals: Nennweite 1000 mm,

Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm,

grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und

Schichtenwasser abgedichtet,

Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,

liefern und einbauen

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.

Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.

Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.

1,000 St _____ _____

1.3.2.88 **Huckepackschacht Nr 3, liefern und einbauen**

Spül- und Kontrollschacht (Huckepack) aus PE für den

Anschluss von Transportleitungen, Zu- und Ablauf DN 300

und Sickerleitungen Zu- und Ablauf DN 150,

Anschlusswinkel frei wählbar, lichter Abstand der

Leitungen 15 cm

Grundkörper-Innendurchmesser >600 mm,

Bauhöhe 1000 mm,

Material Polyethylen (PE), Farbe schwarz,

Grundkörper monolithisch hergestellt, mit

kraftentkoppeltem Schachtrohranschluss und

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

>= 50 mm Setzungsreserve,

Gewicht <= 21 kg, beständig gegen Säuren, Laugen, Öle,

Fette und Zement nach DIN 8075,

mit angeformten Muffen Zu-, Ablaufleitungen DN 300/150

1. Anschlusswinkel =0°

2. Anschlusswinkel =114°

und Schachtaufsetzrohr DA 600,

zur Verwendung von Standardschachtabdeckungen (625 mm),

dichte Anbindung des Schachtaufsetzrohres zur

Schachtabdeckung mittels DOM-Dichtring,

mit integriertem Standfuß,

liefern und gemäß DIN EN 1610 und Verlegeanleitung

des Herstellers auf vorbereiteter Grabensohle

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

(Auflager) einbauen

Hinweis:

Zwischen Zu- und Ablaufleitung ist ein individueller

Anschlusswinkel zwischen 90° und 270° wählbar.

Hersteller: FRÄNKISCHE

System: StrabuControl 600 V HP

o.glw. '

.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.89 **Schacht rund Nr.4, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,50m**

Schacht rund Nr.4, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,50m

Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen,

liefern und einbauen,

nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit mit

Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als

Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut,

Gerinne in Gefälle,

1 Zulauf DN 300,

1 Zulauf DN 150

1 Auslauf DN 300,

inkl. 1 St. Kernbohrung und Abdichtung herstellen für 1 St. DN 150 Sickerleitung, Rohrabstand 15cm zwischen Rohroberkante Hauptleitung und Rohrunterkante Sickerleitung gem. Huckepackschacht aus Vorposition

inkl. 1 St. Kernbohrung und Abdichtung herstellen für1 St. DN 150 Sickerleitung, 1,00m unter Planungshöhe

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Schachtunterteil mit Gerinne und Auftritt aus

Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe,

Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit

Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 300, Ablauf

für Rohre aus Kunststoff DN 300, lichte Schachttiefe ca.

1,50 m und Sohlhöhe nach Plan

Schachthals: Nennweite 1000 mm,

Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm,

grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und

Schichtenwasser abgedichtet,

Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,

liefern und einbauen

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.

Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.

Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.

	1,000	St	_____	_____

1.3.2.90 **Absturzschacht rund, Sandfang, LW 1m, LH 2,64 m**

Schacht rund, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 2,64m

Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen,

liefern und einbauen,

nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit

Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen,

Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als

Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut,

1 Zulauf DN 300,

1 Auslauf DN 300,

Schachtunterteil und -aufsatz für Absetzung und Sandfang 50 cm hoch, aus Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe,Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 300, Ablauf für Rohre aus Kunststoff DN 300, lichte Schachttiefe ca.

2,64 m und Sohlhöhe nach Plan

Schachthals: Nennweite 1000 mm,

Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm,

grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und

Schichtenwasser abgedichtet,

Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,

liefern und einbauen

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.

Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.

Bereich RRR 1

1,000 St _____ _____

1.3.2.91 **Absturz innenliegend, DN 300 für Schacht DN1000**

Absturz innenliegend, DN 300 für Schacht DN1000

für Schächte DN 1000 mit integrierter

Revision- und Reinigungsöffnung

Bezeichnung:

Innenliegender Absturz DN 300 mit integrierter Revision-

und Reinigungsöffnung

Betonschachtnennweite: DN 1000

max. Aufbauhöhe (mm): 475 ± 15 mm

Ausführung Notüberlauf: T-Stück 315/90° mit Öffnung

und Anprallplatte (Höhe ca. 1/3 des Rohrdurchmessers)

Farbe (RAL): 7037 grau

Technische Eigenschaften:

Material: Polyvinylchlorid (PVC-U), weichmacherfrei

E-Modul: ≥ 3000 kN/m² kurzzeit bzw. ≥ 1500 kN/m² langzeit

Wandaufbau: kompakt, innen und außen glattwandig

Muffenverbindung: eine angeformte Muffe

Dichtungssystem: FE-Dichtung (fest eingelegt)

nach DIN EN 681

Im Lieferumfang:

Innenliegender Absturz DN/OD315 mit Befestigungsplatte

7x VA-Schrauben M8x60

7x Karosseriescheiben M8

7x Dübel M10

1x VA-Rohrschelle mit Gummieinlage

VA-Stockschraube M10

1x Dübel M12

1x Bogen DN/OD 200/45°

Einbauanleitung

weitere erforderliche Bauteile:

Fallrohrset DN 300, Länge= ca. 66cm

Hinweis:

Die Verlegerichtlinien des Herstellers nach Einbauanleitung sind zu beachten

Der Notüberlauf kann als Revisions- und Reinigungsöffnung verwendet werden!

Produktname:

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Funke ILA 315/200 für Betonschächte DN 1000 System Ortenau Fabrikat: Funke Kunststoffe GmbH o.glw. ' .....'			
	1,000	St	_____	_____
1.3.2.92	**Huckepackschacht Nr 5, liefern und einbauen** Spül- und Kontrollschacht (Huckepack) aus PE für den Anschluss von Transportleitungen, Zu- und Ablauf DN 300 und Sickerleitungen Zu- und Ablauf DN 150, Anschlusswinkel frei wählbar, lichter Abstand der Leitungen 15 cm Grundkörper-Innendurchmesser >600 mm, Bauhöhe 1000 mm, Material Polyethylen (PE), Farbe schwarz, Grundkörper monolithisch hergestellt, mit kraftentkoppeltem Schachtrohranschluss und >= 50 mm Setzungsreserve, Gewicht <= 21 kg, beständig gegen Säuren, Laugen, Öle, Fette und Zement nach DIN 8075, mit angeformten Muffen Zu-, Ablaufleitungen DN 300/150 1. Anschlusswinkel =0° 2. Anschlusswinkel =149,6° und Schachtaufsetzrohr DA 600, zur Verwendung von Standardschachtabdeckungen (625 mm), dichte Anbindung des Schachtaufsetzrohres zur Schachtabdeckung mittels DOM-Dichtring, mit integriertem Standfuß, liefern und gemäß DIN EN 1610 und Verlegeanleitung des Herstellers auf vorbereiteter Grabensohle auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton. (Auflager) einbauen Hinweis: Zwischen Zu- und Ablaufleitung ist ein individueller Anschlusswinkel zwischen 90° und 270° wählbar. Hersteller: FRÄNKISCHE System: StrabuControl 600 V HP			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	o.glw. ' .....'			
	1,000	St	_____	_____
1.3.2.93	**Huckepackschacht-Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1,00 m** Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1,00 m Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Verbundrohrbauweise Baulänge 1,00 m Schachtaufsetzrohr in Verbundrohrbauweise mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche, Durchmesser DA 600, Material Polyethylen (PE), Länge 1,0 m, einschließlich vormontierter Bauzeitabdeckung, passend zu den Schachtpositionen vor, liefern, auf planmäßige Höhe kürzen und einbauen. inkl. Abdichtungsprofil für oberes und unteres Schachtaufsetzrohrende DA 600, DOM-Dichtring Abdichtungsprofil als oberer Abschluss des Schacht- aufsetzrohrs zur Abdichtung des Ringraums zwischen Schachtaufsetzrohr und Betonauflagerring liefern und einbauen. Hersteller: FRÄNKISCHE System: StrabuControl 600 V o.glw. ' .....'			
	3,000	St	_____	_____
1.3.2.94	**Huckepackschacht Nr 6, liefern und einbauen** Spül- und Kontrollschacht (Huckepack) aus PE für den Anschluss von Transportleitungen, Zu- und Ablauf DN 300 und Sickerleitungen Zu- und Ablauf DN 150, Anschlusswinkel frei wählbar, lichter Abstand der Leitungen 15 cm Grundkörper-Innendurchmesser >600 mm, Bauhöhe 1000 mm, Material Polyethylen (PE), Farbe schwarz, Grundkörper monolithisch hergestellt, mit kraftentkoppeltem Schachtrohranschluss und >= 50 mm Setzungsreserve,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Gewicht <= 21 kg, beständig gegen Säuren, Laugen, Öle,
Fette und Zement nach DIN 8075,
mit angeformten Muffen Zu-, Ablaufleitungen DN 300/150
1. Anschlusswinkel =0°
2. Anschlusswinkel =200°
und Schachtaufsetzrohr DA 600,
zur Verwendung von Standardschachtabdeckungen (625 mm),
dichte Anbindung des Schachtaufsetzrohres zur
Schachtabdeckung mittels DOM-Dichtring,
mit integriertem Standfuß,
liefern und gemäß DIN EN 1610 und Verlegeanleitung
des Herstellers auf vorbereiteter Grabensohle
auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.
(Auflager) einbauen
Hinweis:
Zwischen Zu- und Ablaufleitung ist ein individueller
Anschlusswinkel zwischen 90° und 270° wählbar.
Hersteller: FRÄNKISCHE
System: StrabuControl 600 V HP
o.glw. '
.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.95 **Huckepackschacht-Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 2,00 m**

Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1200 m
Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600,
Verbundrohrbauweise
Baulänge 2,00 m
Schachtaufsetzrohr in Verbundrohrbauweise
mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche,
Durchmesser DA 600,
Material Polyethylen (PE), Länge 2,0 m,
einschließlich vormontierter Bauzeitabdeckung,
passend zu den Schachtpositionen vor,
liefern, auf planmäßige Höhe kürzen und einbauen.
inkl. Abdichtungsprofil für oberes und unteres Schachtaufsetzrohrende
DA 600, DOM-Dichtring
Abdichtungsprofil als oberer Abschluss des Schacht-
aufsetzrohrs zur Abdichtung des Ringraums zwischen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Schachtaufsetzrohr und Betonauflagerring liefern und einbauen. Hersteller: FRÄNKISCHE System: StrabuControl 600 V o.glw. ' .....'			
	1,000	St	_____	_____
1.3.2.96	**Huckepackschacht Nr 7, liefern und einbauen** Spül- und Kontrollschacht (Huckepack) aus PE für den Anschluss von Transportleitungen, Zu- und Ablauf DN 300 und Sickerleitungen Zu- und Ablauf DN 150, Anschlusswinkel frei wählbar, lichter Abstand der Leitungen 15 cm Grundkörper-Innendurchmesser >600 mm, Bauhöhe 1000 mm, Material Polyethylen (PE), Farbe schwarz, Grundkörper monolithisch hergestellt, mit kraftentkoppeltem Schachtrohranschluss und >= 50 mm Setzungsreserve, Gewicht <= 21 kg, beständig gegen Säuren, Laugen, Öle, Fette und Zement nach DIN 8075, mit angeformten Muffen Zu-, Ablaufleitungen DN 300/150 1. Anschlusswinkel =0° 2. Anschlusswinkel =164,4° und Schachtaufsetzrohr DA 600, zur Verwendung von Standardschachtabdeckungen (625 mm), dichte Anbindung des Schachtaufsetzrohres zur Schachtabdeckung mittels DOM-Dichtring, mit integriertem Standfuß, liefern und gemäß DIN EN 1610 und Verlegeanleitung des Herstellers auf vorbereiteter Grabensohle auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton. (Auflager) einbauen Hinweis: Zwischen Zu- und Ablaufleitung ist ein individueller Anschlusswinkel zwischen 90° und 270° wählbar. Hersteller: FRÄNKISCHE System: StrabuControl 600 V HP			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	o.glw. ' .....'			
	1,000	St	_____	_____
1.3.2.97	**Huckepackschacht-Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 2,00 m** Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1200 m Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Verbundrohrbauweise Baulänge 2,00 m Schachtaufsetzrohr in Verbundrohrbauweise mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche, Durchmesser DA 600, Material Polyethylen (PE), Länge 2,0 m, einschließlich vormontierter Bauzeitabdeckung, passend zu den Schachtpositionen vor, liefern, auf planmäßige Höhe kürzen und einbauen. inkl. Abdichtungsprofil für oberes und unteres Schachtaufsetzrohrende DA 600, DOM-Dichtring Abdichtungsprofil als oberer Abschluss des Schacht- aufsetzrohrs zur Abdichtung des Ringraums zwischen Schachtaufsetzrohr und Betonauflagerring liefern und einbauen. Hersteller: FRÄNKISCHE System: StrabuControl 600 V o.glw. ' .....'			
	1,000	St	_____	_____
1.3.2.98	**Reduzierstück für Schachtanschluss DN 300/150** Reduzierstück für Schachtanschluss DN 300/150 Reduzierstück liefern und einbauen. Hersteller: FRÄNKISCHE System: StrabuControl 600 V HP o.glw. ' .....'			
	1,000	St	_____	_____
1.3.2.99	**Übergabeschacht rund Nr.8, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 2,20m** Schacht rund Nr.8, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,61m Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen, liefern und einbauen,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit mit

Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als

Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut,

Gerinne in Gefälle,

1 Zulauf DN 300,

1 Zulauf DN 150

1 Auslauf DN 150,

inkl. 1 St. Kernbohrung und Abdichtung herstellen für 1 St. DN 150, Rohrabstand 15cm zwischen Rohroberkante Hauptleitung und Rohrunterkante Sickerleitung gem. Huckepackschacht aus Vorposition

Schachtunterteil mit Gerinne 0°, 135°,225° und Auftritt aus

Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe,

Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit

Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 300/DN 150, Ablauf

für Rohre aus Kunststoff DN 150, lichte Schachttiefe ca.

1,61 m und Sohlhöhe nach Plan

Schachthals: Nennweite 1000 mm,

Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm,

grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und

Schichtenwasser abgedichtet,

Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,

liefern und einbauen

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.

Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.

Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.

Schacht Nr 8 (Übergabeschacht) gem. Plan ´Entwässerungsplan´

	1,000	St	_____	_____

1.3.2.100 **Huckepackschacht Nr 27, liefern und einbauen**

Spül- und Kontrollschacht (Huckepack) aus PE für den

Anschluss von Transportleitungen, Zu- und Ablauf DN 150

und Sickerleitungen Zu- und Ablauf DN 150,

Anschlusswinkel frei wählbar, lichter Abstand der

Leitungen 15 cm

Grundkörper-Innendurchmesser >600 mm,

Bauhöhe 1000 mm,

Material Polyethylen (PE), Farbe schwarz,

Grundkörper monolithisch hergestellt, mit

kraftentkoppeltem Schachtrohranschluss und

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

>= 50 mm Setzungsreserve,

Gewicht <= 21 kg, beständig gegen Säuren, Laugen, Öle,

Fette und Zement nach DIN 8075,

mit angeformten Muffen Zu-, Ablaufleitungen DN 150/150

1. Anschlusswinkel =0°

2. Anschlusswinkel =266°

und Schachtaufsetzrohr DA 600,

zur Verwendung von Standardschachtabdeckungen (625 mm),

dichte Anbindung des Schachtaufsetzrohres zur

Schachtabdeckung mittels DOM-Dichtring,

mit integriertem Standfuß,

liefern und gemäß DIN EN 1610 und Verlegeanleitung

des Herstellers auf vorbereiteter Grabensohle

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

(Auflager) einbauen

Hinweis:

Zwischen Zu- und Ablaufleitung ist ein individueller

Anschlusswinkel zwischen 90° und 270° wählbar.

Hersteller: FRÄNKISCHE

System: StrabuControl 600 V HP

o.glw. '

.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.101 **Huckepackschacht-Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 2,00 m**

Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1200 m

Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600,

Verbundrohrbauweise

Baulänge 2,00 m

Schachtaufsetzrohr in Verbundrohrbauweise

mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche,

Durchmesser DA 600,

Material Polyethylen (PE), Länge 2,0 m,

einschließlich vormontierter Bauzeitabdeckung,

passend zu den Schachtpositionen vor,

liefern, auf planmäßige Höhe kürzen und einbauen.

inkl. Abdichtungsprofil für oberes und unteres Schachtaufsetzrohrende

DA 600, DOM-Dichtring

Abdichtungsprofil als oberer Abschluss des Schacht-

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

aufsetzrohrs zur Abdichtung des Ringraums zwischen Schachtaufsetzrohr und Betonauflagerring liefern und einbauen.
Hersteller: FRÄNKISCHE
System: StrabuControl 600 V
o.glw. '
.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.102 **Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 600**

Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 600
Schachtabdeckung, rund
Klasse D 400 gemäß DIN EN 124/DIN 1229,
Lichte Weite 600 mm, für Schächte aus Vorposition,
Guss-Rahmen, Deckel aus Gusseisen,
Vollguß, mit Lüftungsöffnungen, mit Schmutzfänger.
Liefern und nach Angaben des Herstellers lage- und höhengerecht einbauen.
Inkl. evtl. erf. Ausgleichsringe.

10,000 St _____ _____

----Teilgebiet 2 gem. Plan----

1.3.2.103 **Huckepackschacht Nr 14, liefern und einbauen**

Spül- und Kontrollschacht (Huckepack) aus PE für den Anschluss von Transportleitungen, Zu- und Ablauf DN 150 und Sickerleitungen Zu- und Ablauf DN 150,
Anschlusswinkel frei wählbar, lichter Abstand der Leitungen 15 cm
Grundkörper-Innendurchmesser >600 mm,
Bauhöhe 1000 mm,
Material Polyethylen (PE), Farbe schwarz,
Grundkörper monolithisch hergestellt, mit kraftentkoppeltem Schachtrohranschluss und
>= 50 mm Setzungsreserve,
Gewicht <= 21 kg, beständig gegen Säuren, Laugen, Öle, Fette und Zement nach DIN 8075,
mit angeformten Muffen Zu-, Ablaufleitungen DN 150/150
1. Anschlusswinkel =0°
2. Anschlusswinkel =237°
und Schachtaufsetzrohr DA 600,
zur Verwendung von Standardschachtabdeckungen (625 mm),

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

dichte Anbindung des Schachtaufsetzrohres zur
Schachtabdeckung mittels DOM-Dichtring,
mit integriertem Standfuß,
liefern und gemäß DIN EN 1610 und Verlegeanleitung
des Herstellers auf vorbereiteter Grabensohle
auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.
(Auflager) einbauen
Hinweis:
Hinweis:
Zwischen Zu- und Ablaufleitung ist ein individueller
Anschlusswinkel zwischen 90° und 270° wählbar.
Hersteller: FRÄNKISCHE
System: StrabuControl 600 V HP
o.glw. '
.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.104 **Huckepackschacht-Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1,00 m**

Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1,00 m
Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600,
Verbundrohrbauweise
Baulänge 1,00 m
Schachtaufsetzrohr in Verbundrohrbauweise
mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche,
Durchmesser DA 600,
Material Polyethylen (PE), Länge 1,0 m,
einschließlich vormontierter Bauzeitabdeckung,
passend zu den Schachtpositionen vor,
liefern, auf planmäßige Höhe kürzen und einbauen.
inkl. Abdichtungsprofil für oberes und unteres Schachtaufsetzrohrende
DA 600, DOM-Dichtring
Abdichtungsprofil als oberer Abschluss des Schacht-
aufsetzrohrs zur Abdichtung des Ringraums zwischen
Schachtaufsetzrohr und Betonauflagerring liefern und
einbauen.
Hersteller: FRÄNKISCHE
System: StrabuControl 600 V
o.glw. '
.....'

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	1,000	St		
1.3.2.105	**Huckepackschacht Nr 9, liefern und einbauen** Spül- und Kontrollschacht (Huckepack) aus PE für den Anschluss von Transportleitungen, Zu- und Ablauf DN 150 und Sickerleitungen Zu- und Ablauf DN 150, Anschlusswinkel frei wählbar, lichter Abstand der Leitungen 15 cm Grundkörper-Innendurchmesser >600 mm, Bauhöhe 1000 mm, Material Polyethylen (PE), Farbe schwarz, Grundkörper monolithisch hergestellt, mit kraftentkoppeltem Schachtrohranschluss und >= 50 mm Setzungsreserve, Gewicht <= 21 kg, beständig gegen Säuren, Laugen, Öle, Fette und Zement nach DIN 8075, mit angeformten Muffen Zu-, Ablaufleitungen DN 150/150 1. Anschlusswinkel =0° 2. Anschlusswinkel =90° und Schachtaufsetzrohr DA 600, zur Verwendung von Standardschachtabdeckungen (625 mm), dichte Anbindung des Schachtaufsetzrohres zur Schachtabdeckung mittels DOM-Dichtring, mit integriertem Standfuß, liefern und gemäß DIN EN 1610 und Verlegeanleitung des Herstellers auf vorbereiteter Grabensohle auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton. (Auflager) einbauen Hinweis: Zwischen Zu- und Ablaufleitung ist ein individueller Anschlusswinkel zwischen 90° und 270° wählbar. Hersteller: FRÄNKISCHE System: StrabuControl 600 V HP o.glw. ' .....'		
	1,000	St		
1.3.2.106	**Huckepackschacht Nr 10, liefern und einbauen** Spül- und Kontrollschacht (Huckepack) aus PE für den Anschluss von Transportleitungen, Zu- und Ablauf DN 150			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

und Sickerleitungen Zu- und Ablauf DN 150,
Anschlusswinkel frei wählbar, lichter Abstand der
Leitungen 15 cm
Grundkörper-Innendurchmesser >600 mm,
Bauhöhe 1000 mm,
Material Polyethylen (PE), Farbe schwarz,
Grundkörper monolithisch hergestellt, mit
kraftentkoppeltem Schachtrohranschluss und
>= 50 mm Setzungsreserve,
Gewicht <= 21 kg, beständig gegen Säuren, Laugen, Öle,
Fette und Zement nach DIN 8075,
mit angeformten Muffen Zu-, Ablaufleitungen DN 150/150
1. Anschlusswinkel =0°
2. Anschlusswinkel =90°
3. Anschlusswinkel =225°
und Schachtaufsetzrohr DA 600,
zur Verwendung von Standardschachtabdeckungen (625 mm),
dichte Anbindung des Schachtaufsetzrohres zur
Schachtabdeckung mittels DOM-Dichtring,
mit integriertem Standfuß,
liefern und gemäß DIN EN 1610 und Verlegeanleitung
des Herstellers auf vorbereiteter Grabensohle
auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.
(Auflager) einbauen
Hinweis:
Zwischen Zu- und Ablaufleitung ist ein individueller
Anschlusswinkel zwischen 90° und 270° wählbar.
Hersteller: FRÄNKISCHE
System: StrabuControl 600 V HP
o.glw. '
.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.107 **Huckepackschacht-Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1,00 m**

Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1,00 m
Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600,
Verbundrohrbauweise
Baulänge 1,00 m
Schachtaufsetzrohr in Verbundrohrbauweise

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche,

Durchmesser DA 600,

Material Polyethylen (PE), Länge 1,0 m,

einschließlich vormontierter Bauzeitabdeckung,

passend zu den Schachtpositionen vor,

liefern, auf planmäßige Höhe kürzen und einbauen.

inkl. Abdichtungsprofil für oberes und unteres Schachtaufsetzrohrende

DA 600, DOM-Dichtring

Abdichtungsprofil als oberer Abschluss des Schacht-

aufsetzrohrs zur Abdichtung des Ringraums zwischen

Schachtaufsetzrohr und Betonauflagerring liefern und

einbauen.

Hersteller: FRÄNKISCHE

System: StrabuControl 600 V

o.glw. '

.....'

2,000 St _____ _____

1.3.2.108 **Schacht rund Nr.11, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,57m**

Schacht rund Nr.8, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,57m

Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen,

liefern und einbauen,

nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit mit

Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als

Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut,

Gerinne in Gefälle,

1 Zulauf DN 250,

1 Zulauf DN 150,

1 Auslauf DN 250,

inkl. 2 St. Kernbohrung und Abdichtung herstellen für 2 St. Sickerleitung DN 150, Rohrabstand 15cm zwischen Rohroberkante Hauptleitung und Rohrunterkante Sickerleitung gem. Huckepackschacht aus Vorposition

Schachtunterteil mit Gerinne 0°,90°,225° und Auftritt aus

Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe,

Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit

Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 250/DN 150, Ablauf

für Rohre aus Kunststoff DN 250, lichte Schachttiefe ca.

1,57 m und Sohlhöhe nach Plan

Schachthals: Nennweite 1000 mm,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm,
grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und
Schichtenwasser abgedichtet,
Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,
liefern und einbauen
auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.
Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.
Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.
Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.
Schacht Nr 11 gem. Plan ´Entwässerungsplan´

1,000 St _____ _____

1.3.2.109 **Huckepackschacht Nr 12, liefern und einbauen**

Spül- und Kontrollschacht (Huckepack) aus PE für den
Anschluss von Transportleitungen, Zu- und Ablauf DN 150
und Sickerleitungen Zu- und Ablauf DN 150,
Anschlusswinkel frei wählbar, lichter Abstand der
Leitungen 15 cm
Grundkörper-Innendurchmesser >600 mm,
Bauhöhe 1000 mm,
Material Polyethylen (PE), Farbe schwarz,
Grundkörper monolithisch hergestellt, mit
kraftentkoppeltem Schachtrohranschluss und
>= 50 mm Setzungsreserve,
Gewicht <= 21 kg, beständig gegen Säuren, Laugen, Öle,
Fette und Zement nach DIN 8075,
mit angeformten Muffen Zu-, Ablaufleitungen DN 150/150
1. Anschlusswinkel =0°
2. Anschlusswinkel =166°
und Schachtaufsetzrohr DA 600,
zur Verwendung von Standardschachtabdeckungen (625 mm),
dichte Anbindung des Schachtaufsetzrohres zur
Schachtabdeckung mittels DOM-Dichtring,
mit integriertem Standfuß,
liefern und gemäß DIN EN 1610 und Verlegeanleitung
des Herstellers auf vorbereiteter Grabensohle
auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.
(Auflager) einbauen
Hinweis:
Hinweis:

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Zwischen Zu- und Ablaufleitung ist ein individueller Anschlusswinkel zwischen 90° und 270° wählbar. Hersteller: FRÄNKISCHE System: StrabuControl 600 V HP o.glw. ' .....'			
	1,000 St			
1.3.2.110	**Huckepackschacht-Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1,00 m** Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1,00 m Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Verbundrohrbauweise Baulänge 1,00 m Schachtaufsetzrohr in Verbundrohrbauweise mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche, Durchmesser DA 600, Material Polyethylen (PE), Länge 1,0 m, einschließlich vormontierter Bauzeitabdeckung, passend zu den Schachtpositionen vor, liefern, auf planmäßige Höhe kürzen und einbauen. inkl. Abdichtungsprofil für oberes und unteres Schachtaufsetzrohrende DA 600, DOM-Dichtring Abdichtungsprofil als oberer Abschluss des Schacht- aufsetzrohrs zur Abdichtung des Ringraums zwischen Schachtaufsetzrohr und Betonauflagerring liefern und einbauen. Hersteller: FRÄNKISCHE System: StrabuControl 600 V o.glw. ' .....'			
	2,000 St			
1.3.2.111	**Absturzschacht rund, Sandfang, LW 1m, LH 2,61 m** Schacht rund, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,50m Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen, liefern und einbauen, nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit mit Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar.*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

1 Zulauf DN 300,

1 Zulauf DN 150,

1 Auslauf DN 300,

Schachtunterteil und -aufsatz für Absetzung und Sandfang 50 cm hoch, aus Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe, Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 300, Ablauf für Rohre aus Kunststoff DN 300, lichte Schachttiefe ca.

2,61 m und Sohlhöhe nach Plan

Schachthals: Nennweite 1000 mm,

Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm,

grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und

Schichtenwasser abgedichtet,

Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,

liefern und einbauen

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.

Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.

Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.

Bereich RRR 2

1,000 St _____ _____

1.3.2.112 **Absturz innenliegend, DN 300 für Schacht DN1000**

Absturz innenliegend, DN 300 für Schacht DN1000

für Schächte DN 1000 mit integrierter

Revision- und Reinigungsöffnung

Bezeichnung:

Innenliegender Absturz DN 300 mit integrierter Revision- und Reinigungsöffnung

Betonschachtnennweite: DN 1000

max. Aufbauhöhe (mm): 475 ± 15 mm

Ausführung Notüberlauf: T-Stück 315/90° mit Öffnung und Anprallplatte (Höhe ca. 1/3 des Rohrdurchmessers)

Farbe (RAL): 7037 grau

Technische Eigenschaften:

Material: Polyvinylchlorid (PVC-U), weichmacherfrei

E-Modul: ≥ 3000 kN/m² kurzzeit bzw. ≥ 1500 kN/m² langzeit

Wandaufbau: kompakt, innen und außen glattwandig

Muffenverbindung: eine angeformte Muffe

Dichtungssystem: FE-Dichtung (fest eingelegt)

nach DIN EN 681

Im Lieferumfang:

Innenliegender Absturz DN/OD315 mit Befestigungsplatte

7x VA-Schrauben M8x60

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

7x Karosseriescheiben M8

7x Dübel M10

1x VA-Rohrschelle mit Gummieinlage

VA-Stockschraube M10

1x Dübel M12

1x Bogen DN/OD 200/45°

Einbauanleitung

weitere erforderliche Bauteile:

Fallrohrset DN 300, Länge= ca. 66cm

Hinweis:

Die Verlegerichtlinien des Herstellers nach Einbauanleitung sind zu beachten

Der Notüberlauf kann als Revisions- und Reinigungsöffnung verwendet werden!

Produktname:

Funke ILA 315/200 für Betonschächte DN 1000

System Ortenau

Fabrikat:

Funke Kunststoffe GmbH

o.glw. '

.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.113 **Absturz innenliegend, DN 150 für Schacht DN1000**

Absturz innenliegend, DN 150 für Schacht DN1000

für Schächte DN 1000 mit integrierter

Revision- und Reinigungsöffnung

Bezeichnung:

Innenliegender Absturz DN 150 mit integrierter Revision- und Reinigungsöffnung

Betonschachtnennweite: DN 1000

max. Aufbauhöhe (mm): 475 ± 15 mm

Ausführung Notüberlauf: T-Stück 315/90° mit Öffnung und Anprallplatte (Höhe ca. 1/3 des Rohrdurchmessers)

Farbe (RAL): 7037 grau

Technische Eigenschaften:

Material: Polyvinylchlorid (PVC-U), weichmacherfrei

E-Modul: ≥ 3000 kN/m² kurzzeit bzw. ≥ 1500 kN/m² langzeit

Wandaufbau: kompakt, innen und außen glattwandig

Muffenverbindung: eine angeformte Muffe

Dichtungssystem: FE-Dichtung (fest eingelegt)

nach DIN EN 681

Im Lieferumfang:

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Innenliegender Absturz DN/OD315 mit Befestigungsplatte

7x VA-Schrauben M8x60

7x Karosseriescheiben M8

7x Dübel M10

1x VA-Rohrschelle mit Gummieinlage

VA-Stockschraube M10

1x Dübel M12

1x Bogen DN/OD 200/45°

Einbauanleitung

weitere erforderliche Bauteile:

Fallrohrset DN 150, Länge= ca. 71cm

Hinweis:

Die Verlegerichtlinien des Herstellers nach Einbauanleitung sind zu beachten

Der Notüberlauf kann als Revisions- und Reinigungsöffnung verwendet werden!

Produktname:

Funke ILA 315/200 für Betonschächte DN 1000

System Ortenau

Fabrikat:

Funke Kunststoffe GmbH

o.glw. '

.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.114 **Kontrollschacht, DA 400mm, H 2,00m**

Kontrollschacht , DA 400mm, H 2,00 m

Kontrollschacht DA 400mm für Schmutz- und

Regenwasser,

Kunststoffschacht, Außendurchmesser DA = 400 mm,

Gesamthöhe 2,00 m, Material Polypropylen (PP),

wasserdicht, mit DIBt-Zulassung, mit Sandfang

bestehend aus:

Schachtunterteil mit strömungsgünstig

ausgeformten Fließgerinne, bestehend aus einem Schachtboden

Schachtboden: Durchflussgerinne 1x Zulauf (DN150), 1x Ablauf (DN 150)

offenes Durchflussgerinne, 1% Gefälle,

Abdeckung:Guss

Zulauf/Ablauf: DN 150/150 mit werkseitigeingelegten Dichtelementen, alle Zuläufe mit Muffenstopfen, bei Auslieferung verschlossen,

sowie ein Ablauf KG-Spitzende DN 150 mit Einstiegshilfe,

Steigrohr mit glatter, gelber Innenwandung und

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

profilierter Außenform, analog DIN EN 13476,

werkseitig eingesteckt,

Kontrollschacht liefern, Steigrohr soweit

erforderlich kürzen und Schacht fachgerecht

nach Planung auf Schottersohle einbauen.

Inkl. Erdbau.

1,000 St

1.3.2.115 **Übergabeschacht rund Nr.13, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,86m**

Schacht rund Nr.13, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,86m

Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen,

liefern und einbauen,

nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit

Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als

Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut,

Gerinne in Gefälle,

2 Zulauf DN 150,

1 Auslauf DN 150

inkl. 1 St. Kernbohrung und Abdichtung herstellen für 1 St. Sickerleitung DN 150, Rohrabstand 15cm zwischen Rohroberkante Hauptleitung und Rohrunterkante Sickerleitung gem. Huckepackschacht aus Vorposition

Schachtunterteil mit Gerinne 0°, 270,°180 und Auftritt aus

Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe,

Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit

Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN300/DN 150, Ablauf

für Rohre aus Kunststoff DN 150, lichte Schachttiefe ca.

1,50 m und Sohlhöhe nach Plan

Schachthals: Nennweite 1000 mm,

Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm,

grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und

Schichtenwasser abgedichtet,

Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,

liefern und einbauen

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.

Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.

Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.

Schacht Nr 13 (Übergabeschacht) gem. Plan ´Entwässerungsplan´

1,000 St

1.3.2.116 **Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 600**

Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 600

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Schachtabdeckung, rund

Klasse D 400 gemäß DIN EN 124/DIN 1229,

Lichte Weite 600 mm, für Schächte aus Vorposition,

Guss-Rahmen, Deckel aus Gusseisen,

Vollguß, mit Lüftungsöffnungen, mit Schmutzfänger.

Liefern und nach Angaben des Herstellers lage- und

höhengerecht einbauen.

Inkl. evtl. erf. Ausgleichsringe.

7,000 St _____ _____

1.3.2.117 **Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 400**

Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 400

Schachtabdeckung, rund

Klasse D 400 gemäß DIN EN 124/DIN 1229,

Lichte Weite 400 mm, für Schächte aus Vorposition,

Guss-Rahmen, Deckel aus Gusseisen,

Vollguß, mit Lüftungsöffnungen, mit Schmutzfänger.

Liefern und nach Angaben des Herstellers lage- und

höhengerecht einbauen.

Inkl. evtl. erf. Ausgleichsringe.

1,000 St _____ _____

----Teilgebiet 3 gem. Plan----

1.3.2.118 **Huckepackschacht Nr 15, liefern und einbauen**

Spül- und Kontrollschacht (Huckepack) aus PE für den

Anschluss von Transportleitungen, Zu- und Ablauf DN 150

und Sickerleitungen Zu- und Ablauf DN 150,

Anschlusswinkel frei wählbar, lichter Abstand der

Leitungen 15 cm

Grundkörper-Innendurchmesser >600 mm,

Bauhöhe 1000 mm,

Material Polyethylen (PE), Farbe schwarz,

Grundkörper monolithisch hergestellt, mit

kraftentkoppeltem Schachtrohranschluss und

>= 50 mm Setzungsreserve,

Gewicht <= 21 kg, beständig gegen Säuren, Laugen, Öle,

Fette und Zement nach DIN 8075,

mit angeformten Muffen Zu-, Ablaufleitungen DN 150/150

1. Anschlusswinkel =0°

2. Anschlusswinkel =130,5°

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

und Schachtaufsetzrohr DA 600,
zur Verwendung von Standardschachtabdeckungen (625 mm),
dichte Anbindung des Schachtaufsetzrohres zur
Schachtabdeckung mittels DOM-Dichtring,
mit integriertem Standfuß,
liefern und gemäß DIN EN 1610 und Verlegeanleitung
des Herstellers auf vorbereiteter Grabensohle
auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.
(Auflager) einbauen
Hinweis:
Zwischen Zu- und Ablaufleitung ist ein individueller
Anschlusswinkel zwischen 90° und 270° wählbar.
Hersteller: FRÄNKISCHE
System: StrabuControl 600 V HP
o.glw. '
.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.119 **Huckepackschacht-Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1,00 m**

Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1,00 m
Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600,
Verbundrohrbauweise
Baulänge 1,00 m
Schachtaufsetzrohr in Verbundrohrbauweise
mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche,
Durchmesser DA 600,
Material Polyethylen (PE), Länge 1,0 m,
einschließlich vormontierter Bauzeitabdeckung,
passend zu den Schachtpositionen vor,
liefern, auf planmäßige Höhe kürzen und einbauen.
inkl. Abdichtungsprofil für oberes und unteres Schachtaufsetzrohrende
DA 600, DOM-Dichtring
Abdichtungsprofil als oberer Abschluss des Schacht-
aufsetzrohrs zur Abdichtung des Ringraums zwischen
Schachtaufsetzrohr und Betonauflagerring liefern und
einbauen.
Hersteller: FRÄNKISCHE
System: StrabuControl 600 V
o.glw. '

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		.....'		
	1,000	St	_____	_____
1.3.2.120	**Schacht rund Nr.16, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,50m** Schacht rund Nr.16, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,50m Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen, liefern und einbauen, nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut, Gerinne in Gefälle, 1 Zulauf DN 200, 1 Zulauf DN 150, 1 Auslauf DN 200 inkl. 2 St. Kernbohrung und Abdichtung herstellen für 2 St. Sickerleitung DN 150, Rohrabstand 15cm zwischen Rohroberkante Hauptleitung und Rohrunterkante Sickerleitung gem. Huckepackschacht aus Vorposition Schachtunterteil mit Gerinne 0°, 270°, 135° und Auftritt aus Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe, Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 200/DN 150, Ablauf für Rohre aus Kunststoff DN 200/150, lichte Schachttiefe ca. 1,50 m und Sohlhöhe nach Plan Schachthals: Nennweite 1000 mm, Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm, grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und Schichtenwasser abgedichtet, Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen, liefern und einbauen auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton. Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge. Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen. Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.				
	1,000	St	_____	_____
1.3.2.121	**Huckepackschacht Nr 17, liefern und einbauen** Spül- und Kontrollschacht (Huckepack) aus PE für den Anschluss von Transportleitungen, Zu- und Ablauf DN 250 und Sickerleitungen Zu- und Ablauf DN 150, Anschlusswinkel frei wählbar, lichter Abstand der			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Leitungen 15 cm

Grundkörper-Innendurchmesser >600 mm,

Bauhöhe 1000 mm,

Material Polyethylen (PE), Farbe schwarz,

Grundkörper monolithisch hergestellt, mit

kraftentkoppeltem Schachtrohranschluss und

>= 50 mm Setzungsreserve,

Gewicht <= 21 kg, beständig gegen Säuren, Laugen, Öle,

Fette und Zement nach DIN 8075,

mit angeformten Muffen Zu-, Ablaufleitungen DN 250150

1. Anschlusswinkel =0°

2. Anschlusswinkel =191°

und Schachtaufsetzrohr DA 600,

zur Verwendung von Standardschachtabdeckungen (625 mm),

dichte Anbindung des Schachtaufsetzrohres zur

Schachtabdeckung mittels DOM-Dichtring,

mit integriertem Standfuß,

liefern und gemäß DIN EN 1610 und Verlegeanleitung

des Herstellers auf vorbereiteter Grabensohle

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

(Auflager) einbauen

Hinweis:

Zwischen Zu- und Ablaufleitung ist ein individueller

Anschlusswinkel zwischen 90° und 270° wählbar.

Hersteller: FRÄNKISCHE

System: StrabuControl 600 V HP

o.glw. '

.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.122 **Huckepackschacht-Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1,00 m**

Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1,00 m

Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600,

Verbundrohrbauweise

Baulänge 1,00 m

Schachtaufsetzrohr in Verbundrohrbauweise

mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche,

Durchmesser DA 600,

Material Polyethylen (PE), Länge 1,0 m,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

einschließlich vormontierter Bauzeitabdeckung,

passend zu den Schachtpositionen vor,

liefern, auf planmäßige Höhe kürzen und einbauen.

inkl. Abdichtungsprofil für oberes und unteres Schachtaufsetzrohrende

DA 600, DOM-Dichtring

Abdichtungsprofil als oberer Abschluss des Schacht-

aufsetzrohrs zur Abdichtung des Ringraums zwischen

Schachtaufsetzrohr und Betonauflagerring liefern und

einbauen.

Hersteller: FRÄNKISCHE

System: StrabuControl 600 V

o.glw. '

.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.123 **Reduzierstück für Schachtanschluss DN 250/200**

Reduzierstück für Schachtanschluss DN 250/200

Reduzierstück liefern und einbauen.

Hersteller: FRÄNKISCHE

System: StrabuControl 600 V HP

o.glw. '

.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.124 **Absturzschacht rund, Sandfang, LW 1m, LH 2,60 m**

Schacht rund, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 2,60m

Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen,

liefern und einbauen,

nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit

Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als

Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut,

1 Zulauf DN 250,

1 Zulauf DN 150,

1 Auslauf DN 250,

Schachtunterteil und -aufsatz für Absetzung und Sandfang 50 cm hoch, aus Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe, Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu- und Abläufe mit Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 250, Ablauf für Rohre aus Kunststoff DN 250, lichte Schachttiefe ca.

2,60 m und Sohlhöhe nach Plan

Schachthals: Nennweite 1000 mm,

Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und

Schichtenwasser abgedichtet,

Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,

liefern und einbauen

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.

Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.

Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.

Bereich RRR 3

1,000 St _____ _____

1.3.2.125 **Absturz innenliegend, DN 250 für Schacht DN1000**

Absturz innenliegend, DN 250 für Schacht DN1000

für Schächte DN 1000 mit integrierter

Revision- und Reinigungsöffnung

Bezeichnung:

Innenliegender Absturz DN 250 mit integrierter Revision- und Reinigungsöffnung

Betonschachtnennweite: DN 1000

max. Aufbauhöhe (mm): 475 ± 15 mm

Ausführung Notüberlauf: T-Stück 315/90° mit Öffnung und Anprallplatte (Höhe ca. 1/3 des Rohrdurchmessers)

Farbe (RAL): 7037 grau

Technische Eigenschaften:

Material: Polyvinylchlorid (PVC-U), weichmacherfrei

E-Modul: ≥ 3000 kN/m² kurzzeit bzw. ≥ 1500 kN/m² langzeit

Wandaufbau: kompakt, innen und außen glattwandig

Muffenverbindung: eine angeformte Muffe

Dichtungssystem: FE-Dichtung (fest eingelegt)

nach DIN EN 681

Im Lieferumfang:

Innenliegender Absturz DN250 mit Befestigungsplatte

7x VA-Schrauben M8x60

7x Karosseriescheiben M8

7x Dübel M10

1x VA-Rohrschelle mit Gummieinlage

VA-Stockschraube M10

1x Dübel M12

1x Bogen DN/OD 200/45°

Einbauanleitung

weitere erforderliche Bauteile:

Fallrohrset DN 250, Länge= ca. 47cm

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Hinweis:

Die Verlegerichtlinien des Herstellers nach Einbauanleitung sind zu beachten

Der Notüberlauf kann als Revisions- und Reinigungsöffnung verwendet werden!

Produktname:

Funke ILA 315/200 für Betonschächte DN 1000

System Ortenau

Fabrikat:

Funke Kunststoffe GmbH

o.glw. '

.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.126 **Absturz innenliegend, DN 150 für Schacht DN1000**

Absturz innenliegend, DN 150 für Schacht DN1000

für Schächte DN 1000 mit integrierter

Revision- und Reinigungsöffnung

Bezeichnung:

Innenliegender Absturz DN 150 mit integrierter Revision- und Reinigungsöffnung

Betonschachtnennweite: DN 1000

max. Aufbauhöhe (mm): 475 ± 15 mm

Ausführung Notüberlauf: T-Stück 315/90° mit Öffnung und Anprallplatte (Höhe ca. 1/3 des Rohrdurchmessers)

Farbe (RAL): 7037 grau

Technische Eigenschaften:

Material: Polyvinylchlorid (PVC-U), weichmacherfrei

E-Modul: ≥ 3000 kN/m² kurzzeit bzw. ≥ 1500 kN/m² langzeit

Wandaufbau: kompakt, innen und außen glattwandig

Muffenverbindung: eine angeformte Muffe

Dichtungssystem: FE-Dichtung (fest eingelegt)

nach DIN EN 681

Im Lieferumfang:

Innenliegender Absturz DN/OD315 mit Befestigungsplatte

7x VA-Schrauben M8x60

7x Karosserieschеiben M8

7x Dübel M10

1x VA-Rohrschelle mit Gummieinlage

VA-Stockschraube M10

1x Dübel M12

1x Bogen DN/OD 200/45°

Einbauanleitung

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

weitere erforderliche Bauteile:

Fallrohrset DN 150, Länge= ca. 62cm

Hinweis:

Die Verlegerichtlinien des Herstellers nach Einbauanleitung sind zu beachten

Der Notüberlauf kann als Revisions- und Reinigungsöffnung verwendet werden!

Produktname:

Funke ILA 315/200 für Betonschächte DN 1000

System Ortenau

Fabrikat:

Funke Kunststoffe GmbH

o.glw. '

.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.127 **Kontrollschacht, DA 400mm, H 2,00m**

Kontrollschacht , DA 400mm, H 2,00 m

Kontrollschacht DA 400mm für Schmutz- und

Regenwasser,

Kunststoffschacht, Außendurchmesser DA = 400 mm,

Gesamthöhe 2,00 m, Material Polypropylen (PP),

wasserdicht, mit DIBt-Zulassung, mit Sandfang

bestehend aus:

Schachtunterteil mit strömungsgünstig

ausgeformten Fließgerinne, bestehend aus einem Schachtboden

Schachtboden: Durchflussgerinne 1x Zulauf (DN150), 1x Ablauf (DN 150)

offenes Durchflussgerinne, 1% Gefälle,

Abdeckung:Guss

Zulauf/Ablauf: DN 150/150 mit werkseitigeingelegten Dichtelementen, alle Zuläufe mit Muffenstopfen, bei Auslieferung verschlossen,

sowie ein Ablauf KG-Spitzende DN 150 mit Einstiegshilfe,

Steigrohr mit glatter, gelber Innenwandung und

profilierter Außenform, analog DIN EN 13476,

werkseitig eingesteckt,

Kontrollschacht liefern, Steigrohr soweit

erforderlich kürzen und Schacht fachgerecht

nach Planung auf Schottersohle einbauen.

Inkl. Erdbau.

1,000 St _____ _____

1.3.2.128 **Übergabeschacht rund Nr.18, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 2,04m**

Schacht rund Nr.18, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 2,04m

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen,

liefern und einbauen,

nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit

Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als

Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut,

Gerinne in Gefälle,

1 Zulauf DN 150,

1 Zulauf DN 150,

1 Auslauf DN 150

Schachtunterteil mit Gerinne 0°, 180°, 90°und Auftritt aus

Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe,

Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit

Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 250/DN 150, Ablauf

für Rohre aus Kunststoff DN 150, lichte Schachttiefe ca.

2,04 m und Sohlhöhe nach Plan

Schachthals: Nennweite 1000 mm,

Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm,

grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und

Schichtenwasser abgedichtet,

Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,

liefern und einbauen

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.

Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.

Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.

Schacht Nr 18 (Übergabeschacht) gem. Plan ´Entwässerungsplan´

1,000 St _____ _____

1.3.2.129 **Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 600**

Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 600

Schachtabdeckung, rund

Klasse D 400 gemäß DIN EN 124/DIN 1229,

Lichte Weite 600 mm, für Schächte aus Vorposition,

Guss-Rahmen, Deckel aus Gusseisen,

Vollguß, mit Lüftungsöffnungen, mit Schmutzfänger.

Liefern und nach Angaben des Herstellers lage- und

höhengerecht einbauen.

Inkl. evtl. erf. Ausgleichsringe.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	7,000	St	_____	_____
1.3.2.130	**Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 400** Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 400 Schachtabdeckung, rund Klasse D 400 gemäß DIN EN 124/DIN 1229, Lichte Weite 400 mm, für Schächte aus Vorposition, Guss-Rahmen, Deckel aus Gusseisen, Vollguß, mit Lüftungsöffnungen, mit Schmutzfänger. Liefern und nach Angaben des Herstellers lage- und höhengerecht einbauen. Inkl. evtl. erf. Ausgleichsringe.			
	1,000	St	_____	_____
	----Teilgebiet 4 gem. Plan----			
1.3.2.131	**Schacht rund Nr.17, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 0,80m** Schacht rund Nr.17, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 0,8m Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen, liefern und einbauen, nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut, Gerinne in Gefälle, 1 Zulauf DN 150, 1 Zulauf DN 150, 1 Auslauf DN 250 1 Auslauf DN 150 inkl. 2 St. Kernbohrung und Abdichtung herstellen für 2 St. Sickerleitung DN 150, Hauptleitung und Sickerleitung verlaufennur hier nebeneinander Schachtunterteil mit Gerinne 0°, 90°, 225°, und Auftritt aus Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe, Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 150/DN 150, Ablauf für Rohre aus Kunststoff DN 150, lichte Schachttiefe ca. 0,8 m und Sohlhöhe nach Plan Schachthals: Nennweite 1000 mm, Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm, grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und Schichtenwasser abgedichtet, Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

liefern und einbauen

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.

Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.

Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.

Schacht Nr 17 (Schlossparkseite) gem. Plan ´Entwässerungsplan´

1,000 St _____ _____

1.3.2.132 **Schacht rund Nr.18, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,56m**

Schacht rund Nr.18, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,56m

Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen,

liefern und einbauen,

nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit mit

Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als

Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut,

Gerinne in Gefälle,

1 Zulauf DN 150,

1 Zulauf DN 250,

1 Auslauf DN 250

inkl. 1 St. Kernbohrung und Abdichtung herstellen für 1 St. Sickerleitung DN 150, Rohrabstand 15cm zwischen Rohroberkante Hauptleitung und Rohrunterkante Sickerleitung gem. Huckepackschacht aus Vorposition

Schachtunterteil mit Gerinne 0°, 90°, 315° und Auftritt aus

Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe,

Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit

Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 250/DN 150, Ablauf

für Rohre aus Kunststoff DN 250/150, lichte Schachttiefe ca.

1,56 m und Sohlhöhe nach Plan

Schachthals: Nennweite 1000 mm,

Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm,

grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und

Schichtenwasser abgedichtet,

Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,

liefern und einbauen

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.

Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.

Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.

Schacht Nr 18 (Schlossparkseite) gem. Plan ´Entwässerungsplan´

1,000 St _____ _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

1.3.2.133 **Schacht rund Nr.19, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,53m**

Schacht rund Nr.19, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,53m

Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen,

liefern und einbauen,

nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit mit

Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als

Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut,

Gerinne in Gefälle,

1 Zulauf DN 250,

1 Zulauf DN 250,

1 Auslauf DN 300

inkl. 2 St. Kernbohrung und Abdichtung herstellen für 2 St. Sickerleitung DN 150, Rohrabstand 15cm zwischen Rohroberkante Hauptleitung und Rohrunterkante Sickerleitung gem. Huckepackschacht aus Vorposition

Schachtunterteil mit Gerinne 0°, 180°, 270° und Auftritt aus

Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe,

Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit

Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 250/DN 150, Ablauf

für Rohre aus Kunststoff DN 250/150, lichte Schachttiefe ca.

1,53 m und Sohlhöhe nach Plan

Schachthals: Nennweite 1000 mm,

Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm,

grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und

Schichtenwasser abgedichtet,

Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,

liefern und einbauen

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.

Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.

Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.

1,000 St _____ _____

1.3.2.134 **Huckepackschacht Nr 21, liefern und einbauen**

Spül- und Kontrollschacht (Huckepack) aus PE für den

Anschluss von Transportleitungen, Zu- und Ablauf DN 300

und Sickerleitungen Zu- und Ablauf DN 150,

Anschlusswinkel frei wählbar, lichter Abstand der

Leitungen 15 cm

Grundkörper-Innendurchmesser >600 mm,

Bauhöhe 1000 mm,

Material Polyethylen (PE), Farbe schwarz,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Grundkörper monolithisch hergestellt, mit
kraftentkoppeltem Schachtrohranschluss und
>= 50 mm Setzungsreserve,
Gewicht <= 21 kg, beständig gegen Säuren, Laugen, Öle,
Fette und Zement nach DIN 8075,
mit angeformten Muffen Zu-, Ablaufleitungen DN 300/150
1. Anschlusswinkel =0°
2. Anschlusswinkel =135°
3.Anschlusswinkel= 270°
und Schachtaufsetzrohr DA 600,
zur Verwendung von Standardschachtabdeckungen (625 mm),
dichte Anbindung des Schachtaufsetzrohres zur
Schachtabdeckung mittels DOM-Dichtring,
mit integriertem Standfuß,
liefern und gemäß DIN EN 1610 und Verlegeanleitung
des Herstellers auf vorbereiteter Grabensohle
auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.
(Auflager) einbauen
Hinweis:
Zwischen Zu- und Ablaufleitung ist ein individueller
Anschlusswinkel zwischen 90° und 270° wählbar.
Hersteller: FRÄNKISCHE
System: StrabuControl 600 V HP
o.glw. '
.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.135 **Huckepackschacht DN 600 für Aufsatz 500x500, liefern und einbauen**

Spül- und Kontrollschacht (Huckepack) aus PE für den
Anschluss von Transportleitungen, Zu- und Ablauf DN 300
und Sickerleitungen Zu- und Ablauf DN 150,
Anschlusswinkel frei wählbar, lichter Abstand der
Leitungen 15 cm
Grundkörper-Innendurchmesser >600 mm,
Bauhöhe 1000 mm,
Material Polyethylen (PE), Farbe schwarz,
Grundkörper monolithisch hergestellt, mit
kraftentkoppeltem Schachtrohranschluss und
>= 50 mm Setzungsreserve,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Gewicht <= 21 kg, beständig gegen Säuren, Laugen, Öle,

Fette und Zement nach DIN 8075,

mit angeformten Muffen Zu-, Ablaufleitungen DN 300/150

1. Anschlusswinkel =0°

2. Anschlusswinkel =231,7°

und Schachtaufsetzrohr DA 600,

zur Verwendung von Standardschachtabdeckungen (625 mm),

dichte Anbindung des Schachtaufsetzrohres zur

Schachtabdeckung mittels DOM-Dichtring,

mit integriertem Standfuß,

Adapterring, Beton, Höhe 150mmm, Außendurchmesser 780mm, Innendurchmesser 390mm,

liefern und einbauen

Auflagering, Beton, Höhe 100mm nach DIN 4034, Teil 1, liefern und einbauen

liefern und gemäß DIN EN 1610 und Verlegeanleitung

des Herstellers auf vorbereiteter Grabensohle

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

(Auflager) einbauen

Hinweis:

Zwischen Zu- und Ablaufleitung ist ein individueller

Anschlusswinkel zwischen 90° und 270° wählbar.

Straßenablauf Aufsatz Pultform 50x50 wird extra vergütet

Hersteller: FRÄNKISCHE

System: StrabuControl 600 V HP

o.glw. '

.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.136 **Huckepackschacht DN 900 für Aufsatz 500x500, liefern und einbauen**

Huckepackschacht aus PE, Transportleitung DN/ID 400, Sickerleitung DN/ID 150, frei wählbarer Anschlusswinkel

Spül- und Kontrollschacht (Huckepack) aus PE für den

Anschluss von Transportleitungen, Zu- und Ablauf DN 400

und Sickerleitungen Zu- und Ablauf DN 150,

Anschlusswinkel frei wählbar, lichter Abstand der

Leitungen 15 cm

Grundkörper-Innendurchmesser >900 mm,

Bauhöhe 1130 mm,

Material Polyethylen (PE), Farbe schwarz,

Grundkörper monolithisch hergestellt, mit

kraftentkoppeltem Schachtrohranschluss und

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

>= 50 mm Setzungsreserve,
Gewicht <= 40 kg, beständig gegen Säuren, Laugen, Öle,
Fette und Zement nach DIN 8075 sowie Benzin und Diesel,
mit angeformten Muffen Zu-, Ablaufleitungen DN 400/150
1. Anschlusswinkel 0°
2. Anschlusswinkel 233,8°
und Schachtaufsetzrohr DA 600,
zur Verwendung von Standardschachtabdeckungen (625 mm),
dichte Anbindung des Schachtaufsetzrohres zur
Schachtabdeckung mittels DOM-Dichtring,
mit Standfuß,
liefern und gemäß DIN EN 1610 und Verlegeanleitung
des Herstellers auf vorbereiteter Grabensohle
auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.
(Auflager) einbauen
Hinweis:
Zwischen Zu- und Ablaufleitung ist ein individueller
Anschlusswinkel zwischen 90° und 270° wählbar.
Adapterring, Beton, Höhe 150 mmm, Außendurchmesser 780mm, Innendurchmesser 390mm,
liefern und einbauen
Auflagering, Beton, Höhe 100 mm nach DIN 4034, Teil 1, liefern und einbauen
Straßenablauf Aufsatz Pultform 50x50 wird extra vergütet
Hersteller: FRÄNKISCHE
System: AquaTrafficControl V HP
o.glw. '
.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.137 **Huckepackschacht-Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1,00 m**

Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600, Baulänge 1,00 m
Schachtaufsetzrohr aus PE, DA 600,
Verbundrohrbauweise
Baulänge 1,00 m
Schachtaufsetzrohr in Verbundrohrbauweise
mit glatter Innenfläche und profilierter Außenfläche,
Durchmesser DA 600,
Material Polyethylen (PE), Länge 1,0 m,
einschließlich vormontierter Bauzeitabdeckung,
passend zu den Schachtpositionen vor,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

liefern, auf planmäßige Höhe kürzen und einbauen.

inkl. Abdichtungsprofil für oberes und unteres Schachtaufsetzrohrende

DA 600, DOM-Dichtring

Abdichtungsprofil als oberer Abschluss des Schacht-

aufsetzrohrs zur Abdichtung des Ringraums zwischen

Schachtaufsetzrohr und Betonauflagerring liefern und

einbauen.

Hersteller: FRÄNKISCHE

System: StrabuControl 600 V

o.glw. '

.....'

3,000 St _____ _____

1.3.2.138 **Aufsatz PP 500x500 Rinnenform**

Aufsatz 500x500 Rinnenform,

Multitopdesign, mit PEWEPREN Einlage,
Klasse D 400, BH 175, entsprechend DIN EN 124, RAL-GZ 692
Aufsatz 500x500 Rinnenform für Straßenablauf
Klasse D 400 entsprechend DIN EN 124,
gemäß den Anforderungen der Gütesicherung nach RAL-GZ 692"(aufrufbar unter ""www.fv-get-guete.de"") - Der Nachweis kann insbesondere durch den Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens oder gleichwertig geführt werden,"
umlaufende Tropfkante aus Gusseisen zur Aussteifung des Ablaufkörpers,
mit multifunktionalem Doppelscharnier
Rahmen aus Gusseisen, hochziehbar, umlaufend geschlossen,
mit vorgeformten, bei Bedarf ausschlagbaren Bauzeitentwässerungen,
mit PEWEPREN-Einlagen,
mit Eimerauflage für Eimer nach DIN 4052,
Rost aus Gusseisen mit vier schraublosen und verkehrssicheren Arretierungen aus hochverschleißfestem Kunststoff
Rost nach Lösen der Arretierungen herausnehmbar
zweiseitig ca. 110 Grad aufklappbar
Rost nach dem Aufklappen nicht herausnehmbar
Schlitzweite 23,5 mm
Schlitzlängen kleiner 170 mm
Einlaufquerschnitt ca. 1.113 cm²

liefern und entsprechend Herstellerhinweisen einbauen

Hinweis: auf Huckepackschacht inkl. Auflagering und Adapterrring montieren

2,000 St _____ _____

1.3.2.139 **Absturzschacht rund, Sandfang, LW 1m, LH 2,49 m**

Schacht rund, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 2,49m

Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen,

liefern und einbauen,

nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit mit

Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als

Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut,

1 Zulauf DN 400,

1 Zulauf DN 150,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

1 Zulauf DN 150,

1 Auslauf DN 400,

Schachtunterteil und -aufsatz für Absetzung und Sandfang 50 cm hoch, aus Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe, Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 250, Ablauf für Rohre aus Kunststoff DN 250, lichte Schachttiefe ca.

2,49 m und Sohlhöhe nach Plan

Schachthals: Nennweite 1000 mm,

Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm,

grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und

Schichtenwasser abgedichtet,

Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,

liefern und einbauen

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.

Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.

Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.

Bereich RRR 4

	1,000	St	_____	_____
1.3.2.140	**Absturz innenliegend, DN 400/200 für Schacht DN1000**			

Absturz innenliegend, DN 400/200 für Schacht DN1000

für Schächte DN 1000 mit integrierter

Revision- und Reinigungsöffnung

Bezeichnung:

Innenliegender Absturz DN 400/200 mit integrierter Revision- und Reinigungsöffnung

Betonschachtnennweite: DN 1000

max. Aufbauhöhe (mm): 475 ± 15 mm

Ausführung Notüberlauf: T-Stück 315/90° mit Öffnung und Anprallplatte (Höhe ca. 1/3 des Rohrdurchmessers)

Farbe (RAL): 7037 grau

Technische Eigenschaften:

Material: Polyvinylchlorid (PVC-U), weichmacherfrei

E-Modul: ≥ 3000 kN/m² kurzzeit bzw. ≥ 1500 kN/m² langzeit

Wandaufbau: kompakt, innen und außen glattwandig

Muffenverbindung: eine angeformte Muffe

Dichtungssystem: FE-Dichtung (fest eingelegt)

nach DIN EN 681

Im Lieferumfang:

Innenliegender Absturz DN 400/ 200 mit Befestigungsplatte

7x VA-Schrauben M8x60

7x Karosseriescheiben M8

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

7x Dübel M10

1x VA-Rohrschelle mit Gummieinlage

VA-Stockschraube M10

1x Dübel M12

1x Bogen DN/OD 200/45°

Einbauanleitung

weitere erforderliche Bauteile:

Fallrohrset DN 150, Länge= ca. 35cm

Hinweis:

Die Verlegerichtlinien des Herstellers nach Einbauanleitung sind zu beachten

Der Notüberlauf kann als Revisions- und Reinigungsöffnung verwendet werden!

Produktname:

Funke ILA 400/200 für Betonschächte DN 1000

System Ortenau

Fabrikat:

Funke Kunststoffe GmbH

o.glw. '

.....'

1,000 St _____ _____

1.3.2.141 **Absturz innenliegend, DN 150 für Schacht DN1000**

Absturz innenliegend, DN 150 für Schacht DN1000

für Schächte DN 1000 mit integrierter

Revision- und Reinigungsöffnung

Bezeichnung:

Innenliegender Absturz DN 150 mit integrierter Revision- und Reinigungsöffnung

Betonschachtnennweite: DN 1000

max. Aufbauhöhe (mm): 475 ± 15 mm

Ausführung Notüberlauf: T-Stück 315/90° mit Öffnung und Anprallplatte (Höhe ca. 1/3 des Rohrdurchmessers)

Farbe (RAL): 7037 grau

Technische Eigenschaften:

Material: Polyvinylchlorid (PVC-U), weichmacherfrei

E-Modul: ≥ 3000 kN/m² kurzzeit bzw. ≥ 1500 kN/m² langzeit

Wandaufbau: kompakt, innen und außen glattwandig

Muffenverbindung: eine angeformte Muffe

Dichtungssystem: FE-Dichtung (fest eingelegt)

nach DIN EN 681

Im Lieferumfang:

Innenliegender Absturz DN/OD 250 mit Befestigungsplatte

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

7x VA-Schrauben M8x60

7x Karosseriescheiben M8

7x Dübel M10

1x VA-Rohrschelle mit Gummieinlage

VA-Stockschraube M10

1x Dübel M12

1x Bogen DN/OD 200/45°

Einbauanleitung

weitere erforderliche Bauteile:

Fallrohrset DN 150, Länge= ca. 35cm

Hinweis:

Die Verlegerichtlinien des Herstellers nach Einbauanleitung sind zu beachten

Der Notüberlauf kann als Revisions- und Reinigungsöffnung verwendet werden!

Produktname:

Funke ILA 315/200 für Betonschächte DN 1000

System Ortenau

Fabrikat:

Funke Kunststoffe GmbH

o.glw. '

.....'

2,000 St _____ _____

1.3.2.142 **Kontrollschacht Nr.25, DA 400mm, H 1,46m**

Kontrollschacht Nr.25, DA 400mm, H 1,46m

Kontrollschacht DA 400mm für Schmutz- und

Regenwasser, Schachthöhe 1,46 m

Kunststoffschacht, Außendurchmesser DA = 400 mm,

Gesamthöhe 1,46 m, Material Polypropylen (PP),

wasserdicht, mit DIBt-Zulassung, mit Sandfang

bestehend aus:

Schachtunterteil mit strömungsgünstig

ausgeformten Fließgerinne, bestehend aus einem Schachtboden

Schachtboden: Durchflussgerinne 3x Zulauf (DN150), 1x Ablauf (DN 150)

offenes Durchflussgerinne, 1% Gefälle,

Abdeckung:Guss

Zulauf/Ablauf: DN 150/150 mit werkseitigeingelegten Dichtelementen, alle Zuläufe mit Muffenstopfen, bei Auslieferung verschlossen,

sowie ein Ablauf KG-Spitzende DN 150 mit Einstiegshilfe,

Steigrohr mit glatter, gelber Innenwandung und

profilierter Außenform, analog DIN EN 13476,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

werkseitig eingesteckt,

Kontrollschacht liefern, Steigrohr soweit

erforderlich kürzen und Schacht fachgerecht

nach Planung auf Schottersohle einbauen.

Inkl. Erdbau.

1,000 St _____ _____

1.3.2.143 **Kontrollschacht, DA 400mm, H 1,90m**

Kontrollschacht, DA 400mm, H 1,90m

Kontrollschacht DA 400mm für Schmutz- und

Regenwasser, Schachthöhe 1,90 m

Kunststoffschacht, Außendurchmesser DA = 400 mm,

Gesamthöhe 1,90m, Material Polypropylen (PP),

wasserdicht, mit DIBt-Zulassung, mit Sandfang

bestehend aus:

Schachtunterteil mit strömungsgünstig

ausgeformten Fließgerinne, bestehend aus einem Schachtboden

Schachtboden: Durchflussgerinne 1x Zulauf (DN150), 1x Ablauf (DN 150)

offenes Durchflussgerinne, 1% Gefälle,

Abdeckung:Guss

Zulauf/Ablauf: DN 150/150 mit werkseitigeingelegten Dichtelementen, alle Zuläufe mit Muffenstopfen, bei Auslieferung verschlossen,

sowie ein Ablauf KG-Spitzende DN 150 mit Einstiegshilfe,

Steigrohr mit glatter, gelber Innenwandung und

profilierter Außenform, analog DIN EN 13476,

werkseitig eingesteckt,

Kontrollschacht liefern, Steigrohr soweit

erforderlich kürzen und Schacht fachgerecht

nach Planung auf Schottersohle einbauen.

Inkl. Erdbau.

1,000 St _____ _____

1.3.2.144 **Übergabeschacht rund Nr.22, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,87m**

Schacht rund Nr.18, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 1,87m

Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen,

liefern und einbauen,

nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit

Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als

Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut,

Gerinne in Gefälle,

1 Zulauf DN 150,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

1 Auslauf DN 150

Schachtunterteil mit Gerinne 0°, 90° prüfen mit bestehender Anschlussleitung und Auftritt aus Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe,

Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 250/DN 150, Ablauf für Rohre aus Kunststoff DN 150, lichte Schachttiefe ca. 1,64 m und Sohlhöhe nach Plan

Schachthals: Nennweite 1000 mm,

Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm,

grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und Schichtenwasser abgedichtet,

Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,

liefern und einbauen

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.

Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.

Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.

Schacht Nr 22 (Übergabeschacht) gem. Plan ´Entwässerungsplan´

1,000 St _____ _____

1.3.2.145 **Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 600**

Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 600

Schachtabdeckung, rund

Klasse D 400 gemäß DIN EN 124/DIN 1229,

Lichte Weite 600 mm, für Schächte aus Vorposition,

Guss-Rahmen, Deckel aus Gusseisen,

Vollguß, mit Lüftungsöffnungen, mit Schmutzfänger.

Liefern und nach Angaben des Herstellers lage- und höhengerecht einbauen.

Inkl. evtl. erf. Ausgleichsringe.

6,000 St _____ _____

1.3.2.146 **Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 400**

Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 400

Schachtabdeckung, rund

Klasse D 400 gemäß DIN EN 124/DIN 1229,

Lichte Weite 400 mm, für Schächte aus Vorposition,

Guss-Rahmen, Deckel aus Gusseisen,

Vollguß, mit Lüftungsöffnungen, mit Schmutzfänger.

Liefern und nach Angaben des Herstellers lage- und höhengerecht einbauen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Inkl. evtl. erf. Ausgleichsringe.

2,000 St _____ _____

1.3.2.147 **Anschluss an Kontroll- und Betonschacht herstellen**

Anschluss an Kontroll- und Betonschacht herstellen

unter Lieferung des erforderlichen Anschlussmaterials

herstellen.Inkl. aller Nebenarbeiten, Anschlussfittitings & Zubehör.

Anschluß inkl. Erdarbeiten

34,000 St _____ _____

Straßenabläufe

1.3.2.148 **Straßenablauf PP, Boden 1a**

Straßenablauf PP, liefern und setzen

Straßenablauf analog DIN 4052 aus Kunststofffertigteilen lastentkoppelt, teleskopier- und drehbar, mit horizontalen und vertikalen Versteifungs- und Verankerungsrippen, durch integrierte verschiebesichere EPDM-Lippendichtung wasserdicht bis 0,5bar analog DIN 4030. Oberteile kompatibel zu Aufsatz PP mit umlaufender Tropfkante aus Gusseisen sowie EPS-Combischalungshilfe für die Ausbildung des Betonauflagers des Aufsatzes und Einlegen in Aufsatzrahmen gegen Schmutzeintrag in der Bauphase.

PP Boden 1a, rund, drehbar, mit Stutzen DN/OD 160, Abwinklung 15°, Gewicht:2,6 kg, Bauhöhe: 35cm,Werkstoff Polypropylen

liefern und entsprechend der Einbau- und Bedienungsanleitung einbauen

21,000 St _____ _____

1.3.2.149 **Straßenablauf PP, Zwischenteil**

Straßenablauf PP, Zwischenteil

Straßenablauf analog DIN 4052 aus Kunststofffertigteilen lastentkoppelt, teleskopier- und drehbar, mit horizontalen und vertikalen Versteifungs- und Verankerungsrippen, durch integrierte verschiebesichere EPDM-Lippendichtung wasserdicht bis 0,5bar analog DIN 4030. Oberteile kompatibel zu Aufsatz PP mit umlaufender Tropfkante aus Gusseisen sowie EPS-Combischalungshilfe für die Ausbildung des Betonauflagers des Aufsatzes und Einlegen in Aufsatzrahmen gegen Schmutzeintrag in der Bauphase.

PP Ober- / Zwischenteil 5b/6a, zulässige Abwinklung zum Unterteil bis 10%, Gewicht:2,6 kg, Bauhöhe: 35cm,.Einsteckmaß 270 +/- 30mm, Werkstoff Polypropylen

liefern und entsprechend der Einbau- und Bedienungsanleitung einbauen

21,000 St _____ _____

1.3.2.150 **Straßenablauf PP, 2. Zwischenteil**

Straßenablauf PP, 2. Zwischenteil

Straßenablauf analog DIN 4052 aus Kunststofffertigteilen lastentkoppelt, teleskopier- und drehbar, mit horizontalen und vertikalen Versteifungs- und Verankerungsrippen, durch integrierte verschiebesichere EPDM-Lippendichtung wasserdicht bis 0,5bar analog DIN 4030. Oberteile kompatibel zu Aufsatz PP mit umlaufender Tropfkante aus Gusseisen sowie EPS-Combischalungshilfe für die Ausbildung des Betonauflagers des Aufsatzes und Einlegen in Aufsatzrahmen gegen Schmutzeintrag in der Bauphase.

PP Ober- / Zwischenteil 5b/6a, zulässige Abwinklung zum Unterteil bis 10%, Gewicht:2,6 kg, Bauhöhe: 35cm,.Einsteckmaß 270 +/- 30mm, Werkstoff Polypropylen

liefern und entsprechend der Einbau- und Bedienungsanleitung einbauen

21,000 St _____ _____

1.3.2.151 **Straßenablauf PP, Konus**

Straßenablauf PP, Konus

Straßenablauf analog DIN 4052 aus Kunststofffertigteilen lastentkoppelt, teleskopier- und drehbar, mit horizontalen und vertikalen Versteifungs- und Verankerungsrippen, durch integrierte verschiebesichere EPDM-Lippendichtung wasserdicht bis 0,5bar analog DIN 4030. Oberteile kompatibel zu Aufsatz PP mit umlaufender Tropfkante aus Gusseisen sowie EPS-

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Combischalungshilfe für die Ausbildung des Betonauflagers des Aufsatzes und Einlegen in Aufsatzrahmen gegen Schmutzeintrag in der Bauphase.

PP Konus 11 mit EPDM-Dichtung, zulässige Abwinklung zum Unterteil bis 10%, Gewicht:2,6 kg, Bauhöhe: 35cm,.Einsteckmaß 270 +/-30mm, Werkstoff Polypropylen

liefern und entsprechend der Einbau- und Bedienungsanleitung einbauen

21,000 St _____ _____

1.3.2.152 **Aufsatz PP 500x500 Rinnenform**

Aufsatz 500x500 Rinnenform,

Multitopdesign, mit PEWEPREN Einlage,
Klasse D 400, BH 175, entsprechend DIN EN 124, RAL-GZ 692
Aufsatz 500x500 Rinnenform für Straßenablauf
Klasse D 400 entsprechend DIN EN 124,
gemäß den Anforderungen der Gütesicherung nach RAL-GZ 692"(aufrufbar unter ""www.fv-get-guete.de"") - Der Nachweis kann insbesondere durch den Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens oder gleichwertig geführt werden,"
umlaufende Tropfkante aus Gusseisen zur Aussteifung des Ablaufkörpers, nur in Kombination mit Ablaufkörper Combipoint
Rinnenform, Stichmaß 25 mm, Bauhöhe 175mm,
Rahmenaußenmaße 500x524mm,
mit multifunktionalem Doppelscharnier
Rahmen aus Gusseisen, hochziehbar, umlaufend geschlossen,
mit vorgeformten, bei Bedarf ausschlagbaren Bauzeitentwässerungen,
mit PEWEPREN-Einlagen,
mit Eimerauflage für Eimer nach DIN 4052,
Rost aus Gusseisen mit vier schraublosen und verkehrssicheren Arretierungen aus hochverschleißfestem Kunststoff
Rost nach Lösen der Arretierungen herausnehmbar
zweiseitig ca. 110 Grad aufklappbar
Rost nach dem Aufklappen nicht herausnehmbar
Schlitzweite 23,5 mm
Schlitzlängen kleiner 170 mm
Einlaufquerschnitt ca. 1.113 cm²

liefern und entsprechend Herstellerhinweisen einbauen

21,000 St _____ _____

1.3.2.153 **Anschluss an Leitung**

Anschluss an Leitung

unter Lieferung des erforderlichen Anschlussmaterials herstellen.Inkl. aller Nebenarbeiten, Anschlussfittitings & Zubehör. Anschluß inkl. Erdarbeiten

21,000 St _____ _____

1.3.2.154 **Vorh. Schächte +/- 25cm anpassen**

Vorh. Schächte +/- 25cm anpassen,

Regulierung auf neue Geländesituation,

durch Entnahme von Schachtringen,

einschl. erforderlicher Ausgleichsringe

und aller erforderlichen Arbeiten.

Höhenanpassung +/- 25cm.

Nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

5,000 St _____ _____

1.3.2.155 **Vorh. Schächte +/- 50cm anpassen**

Vorh. Schächte +/- 50cm anpassen,

Regulierung auf neue Geländesituation,

durch Entnahme von Schachtringen,

einschl. erforderlicher Ausgleichsringe

und aller erforderlichen Arbeiten.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Höhenanpassung +/- 50cm. Bei einer Erhöhung sind diese mit einem zusätzlich Ring DN1000 H=50cm direkt am Schachtkörper vorzunehmen.

Nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

5,000 St _____ _____

1.3.2.156 **Vorh. Schächte +/- 75cm anpassen,**

Vorh. Schächte +/- 75cm anpassen,

Regulierung auf neue Geländesituation,

durch Entnahme von Schachtringen,

einschl. erforderlicher Ausgleichsringe

und aller erforderlichen Arbeiten.

Höhenanpassung +/- 75cm. Bei einer Erhöhung sind diese mit einem zusätzlich Ring DN1000 H=50cm direkt am Schachtkörper vorzunehmen.

Nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

1,000 St _____ _____

1.3.2.157 **Vorh. Straßenkappen, Schieber anpassen**

Vorh. Straßenkappen, Schieber anpassen

Regulierung auf neue Geländesituation,

Höhenanpassung bis ca. 20 cm

inkl. Anpassung des Gestänges für Schieber notwendig,

Nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

inkl. Umpflasterung

Mosaikpflaster, 1 zeilig,

Material: Schlesischer Granit, Typ Salz u. Pfeffer, mittelgrau,

allseitig gespalten, scharfkantig, feinkörnig, Größe ca. 40/ 60 mm, nach DIN EN 1342, Sortierung Klasse 2 , Oberfläche gehauen.

in gebundener Bauweise

Pflasterfugenmörtel liefern und einbauen,

Pflasterfugenmörtel, zementgebunden,

flexibilisiert, wasserundurchlässig, schlämmfähig,

hoher Frost- und Tausalzwiderstand,

Fugentiefe ca. 5-10cm, Farbton nach Wahl des AG

(z.B. grau,) Inkl. Abstreuen Brechsand-Split-Gemisch 0/5,

Einbau und Nachbehandlung

Bettungsmörtel liefern und einbauen,

Verlegearbeiten einschließlich aller Nebenarbeiten.

in 5 cm Bettung aus Bettungsmörtel,

drainfähig nach DIN 18130-1, Tabelle 1,

hoher Frost/Tausalzwiderstand, alterungs- und

volumenbeständig, kunstharzmodifiziert. geeignet für N1-N2

nach ZTV Wegebau, Einbau und Nachbehandlung nach

Anweisungen des Herstellers.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	in 10cm Beton C16/20 herstellen			
	5,000	St	_____	_____
1.3.2.158	**Schieberschilder versetzen** Schieberschilder versetzen Nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.			
	2,000	St	_____	_____
1.3.2.159	**Rückbau S03 Schmutzwasserschacht** Rückbau S03 Schmutzwasserschacht Abbruch und Entsorgung des Schachtes inkl. Abdeckung DN ca. 1000, Höhe ca. 1,66m, Beton und verschließen der Leitung, inkl. Verfüllen und Verdichten der Baugrube Fundament- und Rohrgräben mit verdichtungsfähigem, kleinkörnigem Füllmaterial. Bodengruppe SW,SE oder SI, lagenweise verdichten, Verdichtung des Grabens Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98. inkl. aller erforderlichen Nebenarbeiten			
	1,000	St	_____	_____
	---Wasserhaltung---			
1.3.2.160	**Wasserhaltung Niederschlagswasser** Wasserhaltung Niederschlagswasser und Schichtenwaaser offene Wasserhaltung mit Pumpensupf und Fanggraben, Niederschlagswasser und anfallendes Wasser Vorhalten während der gesamten Bauzeit, inkl. aller erforderlichen Technik und Arbeiten, inkl. Vorhaltung und Betrieb der dafür erforderlichen Geräte (Pumpe, Energiebereitstellung u.a.). Typ: Offene Wasserhaltung. Pumpenleistung: 20-30 m3/h Zweck: Trockenlegung des Leitungsgrabens für den Zeitraum der durchzuführenden Arbeiten. HINWEIS: Für das Einleiten in Gewässer, auf Flächen und in die Kanalistation ist eine ggf. Erlaubnis bei der Wasserbehörde einzuholen!			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.3.2.161	**Wasserhaltung Grund- und Schichtenwasser** Wasserhaltung Grund- und Schichtenwasser als Zulage für Leitungsbau offene Wasserhaltung mit Pumpensupf und Fanggraben, Schichtenwasser und Grundwasser und anfallendes Wasser Vorhalten während der gesamten Bauzeit, inkl. aller erforderlichen Technik und Arbeiten, inkl. Vorhaltung und Betrieb der dafür erforderlichen Geräte (Pumpe,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Energiebereitstellung u.a.). Typ: Offene Wasserhaltung.

Pumpenleistung: 20-30 m3/h

Zweck: Trockenlegung des Leitungsgrabens für den Zeitraum

der durchzuführenden Arbeiten.

HINWEIS: Für das Einleiten in Gewässer, auf Flächen und in die Kanalistation ist eine ggf. Erlaubnis bei der Wasserbehörde einzuholen!

1,000 PSCH _____ _____

Wasserhaltung Grundwasser

1.3.2.162 **Antragstellung/Genehmigung**

Antragstellung/Genehmigung

und weitere erforderlichen Genehmigungen für die

Grundwasserabsenkung und Einleitung, Planung und Ermittlung der Parameter zum Antrag, Fördermenge etc

Das Einleiten in die Kanalisation oder Oberflächengewässer sind ebenfalls abzuklären.

1,000 PSCH _____ _____

1.3.2.163 **Bohrung, Wasserprobe inkl. Laboruntersuchung durchführen**

Wasserprobe inkl. Laboruntersuchung durchführen

Bohrung durchführen

Wasserprobe inkl. Laboruntersuchung durchführen

zur Ermittlung der Grenzwerte

inkl. Laboruntersuchung, Ergebnisdarstellung

anhand enes Protokolls

Hinweis: im Zuge Wasserhaltung Grundwasser

1,000 St _____ _____

1.3.2.164 **Baustelleneinrichtung Wasserhaltung**

Baustelleneinrichtung Wasserhaltung, Garäte, Werkzeuge

und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleitung erforderlich sind, laden und aufdie Baustelle transportieren, bereitstellen und nach Beendigung der Arbeiten wieder abtransportieren.

1,000 PSCH _____ _____

1.3.2.165 **Geschlossene Wasserhaltung**

Geschlossene Wasserhaltung mit Vakumanlage und

Nadelfilter (Spülfilter) betriebsbereit herstellen

Baugrube Leitungen

Absenkziel: ca. 1,00m

Fördermenge gesamt bis zu 50m³/h

Je Anlage bis zu 50 -100 m Ableitung bis DN 150

inkl, ebenerdig, bis zu 2 Stück Vakuumanlagen.

Grundwaserstand gem. Bodengutachten

50,000 m _____ _____

1.3.2.166 **Vorhaltung der geschlossenen Grundwasserabsenkung**

Vorhaltung der geschlossenen Grundwasserabsenkung

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	zur Vorposition, mit bis zu zwei Stück Vakuumanlagen			
	50,000	m	_____	_____
1.3.2.167	**Betrieb und tägliche Kontrolle**			
	Betrieb und tägliche Kontrolle			
	der vorstehenden Grundwasserabsenkung			
	50,000	m	_____	_____
1.3.2.168	**Einleiten in die Kanalisation**			
	Einleiten in die Kanalisation			
	Fördermenge gem. Vorposition			
	HINWEIS: Für das Einleiten in Gewässer, auf Flächen und in die Kanalistation ist eine ggf. Erlaubnis bei der Wasserbehörde einzuholen!			
	1,000	PSCH	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.3.3	**KG 541 Abwasseranlagen - RRR**			
	---BAUGRUBE RRR--- Bauablauf: Es ist vorgesehen und kalkuliert, dass zunächst der Boden für den Wegebau abgetragen wird. Dann wird die Baugrube hergestellt. **Hinweise** Abstände zum Gebäude gem. Vorgabe Statik sind bei den nicht unterkellerten Bereichen einzuhalten Keller bei S1 und N1 vorhanden, 2 m Abstand vom Gebäude + Abtragswinkel 60° bis zur Tiefe x können Abstände nicht eingehalten werden, ist rechtzeitig die BÜ zu informieren, eine Abstimmung mit dem Statiker von BÜ ist erforderlich			
1.3.3.1	**Suchschachtung ausführen, Bereich RRR** Suchschachtung ausführen, nach Anweisung durch die Bauleitung, Boden für Suchgraben ausheben, zur Freilegung von Kabeln und Leitungen, Schachtung ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten, Aushubtiefe bis 2,00m, Sohlenbreite über 0,6 bis 1,0m, Boden gem. Bodengutachten			
	30,000 m		_____	_____
1.3.3.2	**Baugrube für RRR 1 herstellen** Baugrube für RRR 1 herstellen herstellen und sichern Maße Sohle der Grube: Länge 22 m Breite Sohle 2,8 m Tiefe 2,30 m Baugrube ab Sohle in T 1,25 m senkrecht, oben 45° abböschen. (ohne Verbau) herstellen. Abstände gem. Statik sind einzuhalten, Mindestabstand zum Gebäude=3,33 m ist zwingend einzuhalten (2 m Abstand vom Gebäude + Abtragswinkel 60°bis zur Tiefe 2,30m) Ein beidseitiger umlaufender Arbeitsraum von 60cm ist in der Breite der Baugrube eingerechnet. Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten. Boden seitlich lagern, Entsorgung wird gesondert vergütet.			
	162,000 m³		_____	_____
1.3.3.3	**Ausgleichsschicht Rigole herstellen** Ausgleichsschicht Rigole herstellen Dicke: 10cm			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Material: Feinkies oder Splitt (2-8mm)

Ausgleichsschicht ist auf Baugrubensohle einzubauen, vorsichtig zu verdichten (flächenebenes Feinplanum)

Der Verdichtungsgrad Dpr sollte ≥ 97 % betragen (EV2 ≥ 45 MN/m²)

33,000 m²

1.3.3.4 **Füllmaterial liefern und einbauen**

Füllmaterial liefern und einbauen

Baugrube mit verdichtungsfähigem, kleinkörnigem Füllmaterial. Bodengruppe SW,SE oder SI,

Bodengruppe G1 gem DWA 127,

max. Korngröße 32mm,

in Lagen von 0,3m Dicke verfüllen und lagenweise verdichten, Verdichtung Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98.

Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.

Hinweis: verfüllen bis UK Frostschutzschicht

67,000 m³

1.3.3.5 **Baugrube für RRR 2 herstellen**

Baugrube für RRR 2 herstellen

herstellen und sichern

Maße Sohle der Grube:

Länge 16,4 m

Breite Sohle 2,8 m

Tiefe 2,00 m

Baugrube ab Sohle in T 1,25 m senkrecht, oben 45° abböschen.

(ohne Verbau) herstellen. Abstände gem. Statik sind einzuhalten,

Mindestabstand zum Gebäude=3,10 m ist zwingend einzuhalten

(2 m Abstand vom Gebäude + Abtragswinkel 60°bis zur Tiefe 2,30m)

Ein beidseitiger umlaufender Arbeitsraum von 60cm ist in der

Breite der Baugrube eingerechnet.

Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten.

Boden seitlich lagern, Entsorgung wird gesondert vergütet.

120,000 m³

1.3.3.6 **Ausgleichsschicht Rigole herstellen**

Ausgleichsschicht Rigole herstellen

Dicke: 10cm

Material: Feinkies oder Splitt (2-8mm)

Ausgleichsschicht ist auf Baugrubensohle einzubauen, vorsichtig zu verdichten (flächenebenes Feinplanum)

Der Verdichtungsgrad Dpr sollte ≥ 97 % betragen (EV2 ≥ 45 MN/m²)

24,000 m²

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.3.3.7	**Füllmaterial liefern und einbauen** Füllmaterial liefern und einbauen Baugrube mit verdichtungsfähigem, kleinkörnigem Füllmaterial. Bodengruppe SW,SE oder SI, Bodengruppe G1 gem DWA 127, max. Korngröße 32mm, in Lagen von 0,3m Dicke verfüllen und lagenweise verdichten, Verdichtung Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98. Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben. Hinweis: verfüllen bis UK Frostschutzschicht	48,000	m³	_____	_____
1.3.3.8	**Baugrube für RRR 3 herstellen** Baugrube für RRR 3 herstellen herstellen und sichern Maße Sohle der Grube: Länge 16,4 m Breite Sohle 2,8 m Tiefe 2,30 m Baugrube ab Sohle in T 1,25 m senkrecht, oben 45° abböschen. (ohne Verbau) herstellen. Abstände gem. Statik sind einzuhalten, Mindestabstand zum Gebäude=3,33 m ist zwingend einzuhalten (2 m Abstand vom Gebäude + Abtragswinkel 60°bis zur Tiefe 2,30m) Ein beidseitiger umlaufender Arbeitsraum von 60cm ist in der Breite der Baugrube eingerechnet. Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten. Boden seitlich lagern, Entsorgung wird gesondert vergütet.	120,000	m³	_____	_____
1.3.3.9	**Ausgleichsschicht Rigole herstellen** Ausgleichsschicht Rigole herstellen Dicke: 10cm Material: Feinkies oder Splitt (2-8mm) Ausgleichsschicht ist auf Baugrubensohle einzubauen, vorsichtig zu verdichten (flächenebenes Feinplanum) Der Verdichtungsgrad Dpr sollte ≥ 97 % betragen (EV2 ≥ 45 MN/m²)	24,000	m²	_____	_____
1.3.3.10	**Füllmaterial liefern und einbauen** Füllmaterial liefern und einbauen Baugrube für Rigole 7 mit verdichtungsfähigem, kleinkörnigem Füllmaterial. Bodengruppe SW,SE oder SI, Bodengruppe G1 gem DWA 127, max. Korngröße 32mm, in Lagen von 0,3m Dicke verfüllen und lagenweise verdichten, Verdichtung Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98.				

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.

Hinweis: verfüllen bis UK Frostschutzschicht

48,000 m³ _____ _____

1.3.3.11 **Baugrube für RRR 4 herstellen**

Baugrube für RRR 4 herstellen

herstellen und sichern

Maße Sohle der Grube:

Länge 24,00 m

Breite Sohle 4,4 m

Tiefe 2,30m

Baugrube ab Sohle in T 1,25 m senkrecht, oben 45° abböschen.

(ohne Verbau) herstellen. Abstände gem. Statik sind einzuhalten,

Mindestabstand zum Gebäude=3,33 m ist zwingend einzuhalten

(2 m Abstand vom Gebäude + Abtragswinkel 60°bis zur Tiefe 2,30m)

Ein beidseitiger umlaufender Arbeitsraum von 60cm ist in der

Breite der Baugrube eingerechnet.

Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten.

Boden seitlich lagern, Entsorgung wird gesondert vergütet.

180,000 m³ _____ _____

1.3.3.12 **Ausgleichsschicht Rigole herstellen**

Ausgleichsschicht Rigole herstellen

Dicke: 10cm

Material: Feinkies oder Splitt (2-8mm)

Ausgleichsschicht ist auf Baugrubensohle einzubauen, vorsichtig zu verdichten (flächenebenes Feinplanum)

Der Verdichtungsgrad Dpr sollte ≥ 97 % betragen (EV2 ≥ 45 MN/m²)

76,000 m² _____ _____

1.3.3.13 **Füllmaterial liefern und einbauen**

Füllmaterial liefern und einbauen

Baugrube mit verdichtungsfähigem, kleinkörnigem Füllmaterial. Bodengruppe SW,SE oder SI,

Bodengruppe G1 gem DWA 127,

max. Korngröße 32mm,

in Lagen von 0,3m Dicke verfüllen und lagenweise verdichten, Verdichtung Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98.

Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.

Hinweis: Mindestüberdeckung 80 cm über Rigole anfüllen

108,000 m³ _____ _____

1.3.3.14 **Verfüllung, Aushubmaterial wiedereinbauen**

Verfüllung, Aushubmaterial wiedereinbauen

im Baustellenbereich seitlich gelagert, verdichtungsfähiger, kleinkörniger geeigneter unbelasteter Boden außerhalb von Bettungs-und Überdeckungzone verfüllen und verdichten.

Verdichtung Ev2>=45MN/m2, Dpr>=0,98.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Mengenangabe im verdichteten Zustand angegeben. Umrechnung 1,8t=m3			
	100,000	m³	_____	_____
1.3.3.15	**Grobplanum herstellen, nach Verfüllen Baugruben Rigolen** Grobplanum herstellen, nach Verfüllen Baugruben Rigolen Planum herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm			
	307,280	m²	_____	_____
1.3.3.16	**Untergrund verdichten nach Verfüllung** Untergrund verdichten nach Verfüllung Untergrund verdichten, für befestigte Flächen, Verdichtungsgrad DPr mind. 103 %, Tragfähigkeit an der Oberfläche Ev2 >45MPa, Abrechnung nach Aufmaß DIE HINWEISE UND ANGABEN DER BAUGRUND- UNTERSUCHUNG SIND BEI DER WAHL DER VERDICHTUNGSMETHODE ZU BERÜCK- SICHTIGEN!!			
	307,280	m²	_____	_____
1.3.3.17	**Anlegen Probefeld für Verdichtungsnachweis** Anlegen Probefeld für Verdichtungsnachweis Probefeld anlegen zur Ermittlung der Tragfähigkeit, zum Erreichen der Verdichtungswerte Größe ca. 3 x 3 m. inkl. Materiallieferung und Rückbau Eignungsprüfungen werden durch AG gestellt Nach Anweisung der Bauleitung.			
	4,000	St	_____	_____
1.3.3.18	**Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen** Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen Belastungsfahrzeug als Gegengewicht für statischen Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen, zur Bestimmung der Druckfestigkeit auf Planum Kontrollprüfungen werden durch AG gestellt			
	4,000 **----Teilgebiet 1 , RRR 1-----**	St	_____	_____
1.3.3.19	**RAUSIKKO Box 8.6 S** RAUSIKKO Box 8.6 S Speicherelement Box zur Zwischenspeicherung von Niederschlagswasser, mit intergriertem Inspektionskanal, mehrdimensional durchströmbar, Speicherkapazität 95 %, Nettospeichervolumen 400 Liter pro Box, mit			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

integrierten Rastnocken zur Fixierung bei mehrlagigem Aufbau, aus hochsteifem Polypropylen (PP), schwarz, belastbar bis Schwerlastverkehr SLW60 bei geeignetem Straßenaufbau, geregeltes Bauprodukt mit Bauaufsichtlicher Zulassung durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt), Nachweis der Langzeitfestigkeit für 50 Jahre gemäß DIN EN ISO 899, produktionsbegleitende Überprüfung der Materialeigenschaften gemäß ISO 1133, Index-Druck-festigkeit 420 kN/m2 ohne seitliche Abstützung mit Laststeigerungsrate 0,5 kN/(m2 s), Abmessungen: LxBxH: 800 x 800 x 660 mm Einbau und Verlegung sind entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers auszuführen.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

26,000 Stk

1.3.3.20 **RAUSIKKO Box 8.6 SC**

RAUSIKKO Box 8.6 SC Speicherelement mit Verteil-, Reinigungs- und Inspektionskanal Box zur Zwischenspeicherung von Niederschlagswasser, mehrdimensional durchströmbar, Speicherkapazität 95 %, Nettospeichervolumen 400 Liter pro Box, mit integrierten Rastnocken zur Fixierung bei mehrlagigem Aufbau, aus hochsteifem Polypropylen (PP), Schwarz, belastbar bis Schwerlastverkehr SLW60 bei geeignetem Straßenaufbau, geregeltes Bauprodukt mit Bauaufsichtlicher Zulassung durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt), Nachweis der Langzeitfestigkeit für 50 Jahre ge- mäß DIN EN ISO 899, produktionsbegleitende Überprüfung der Materialeigen-schaften gemäß ISO 1133, Index-Druckfestigkeit 420 kN/m2 ohne seitliche Abstützung mit Laststeigerungsrate 0,5 kN/(m2 s), Abmessungen: LxBxH: 800 x 800 x 660 mm mit geschlossenem Absetzbereich für Grob und Feinschmutz, mit abgestuftem Schlitz bild zur

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

gleichmäßigen Wasserverteilung, nachgewiesene

TV-Inspizier- und Hoch- druckspülbarkeit bis 120 bar,

Einbau und Verlegung sind entsprechend der Einbau-

anleitung des Herstellers auszuführen.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

23,000 Stk _____ _____

1.3.3.21 **RAUSIKKO Box 8.6 SC, mit seitl. Anschl. DN 200**

RAUSIKKO Box 8.6 SC mit integriertem Spül- und

Verteilkanal und seitlichem Zulauf DN200. Zulauf mit

Spitzende zum direkten Anschluss von glattwandigen

Kanalrohren (Muffe aufsteckbar). Zum direkten Anschluss

an den Absetzbereich des Spül- und Verteilkanals mit

geschlossener Sohle. Der Zulauf ist revisionier- und

spülbar. Lieferung komplett vorgefertigt.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

1,000 Stk _____ _____

1.3.3.22 **RAUSIKKO Frontgitter**

RAUSIKKO Box Frontgitter

Wasserdurchlässige Abschlussplatte zum Verschließen der

Stirnseiten einer Box-Rigole oder -Speicheranlage, als

Zusatzkomponente für das Speicherelement, mit

Sägematrix für den Anschluss von Zu- bzw. Ablauf oder

Entlüftung, Befestigung am Speicherelement ohne

zusätzliche Verbindungselemente, Abmessungen: B x H:

275 x 300 mm, für den Anschluss von KG-Spitzende DN

110, 160 oder 200

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	8,000	Stk	_____	_____
1.3.3.23	**RAUSIKKO Anschlussadapter DN 315-500** RAUSIKKO Anschlussadapter DN 315-500, zum sohlgleichen Anschluss von glattwandigen Kanalrohren DN315-500 an RAUSIKKO Box Anlagen. Material: Polyethylen (PE) Farbe: Schwarz liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....' 2,000	Stk	_____	_____
1.3.3.24	**Entlüftungsplatte Stutzen DN160** RAUSIKKO Entlüftungsplatte_Stutzen DN160 Entlüftungsplatte für RAUSIKKO-Box als Zusatzkomponente für den Speicherblock. Zur vollständigen Entlüftung und damit kompletten Befüllung des Versickersystems, mit Stutzen DN160, 300x300x125 liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....' 1,000	Stk	_____	_____
1.3.3.25	**C3 Schachtgrundkörper Typ X 8.6** C3 Schachtgrundkörper Typ X 8.6 zum Anschließen/Inspizieren/Warten/Reinigen von RAUSIKKO Box Rigolen/-Speicher, LxBxH: 800 mm x 800 mm x 660 mm Bauhöhe 0,66 m, mehrlagig stapelbar, Farbe blau, Material PP, Verkehrsbelastung bis SLW60, Anschlussmöglichkeiten (in alle Richtungen): - KG DN110 - DN500 - Kanal RAUSIKKO Box S/SC/H/HC/SX - Frontanschlussstutzen DN 200/250 - Sandfang liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....'			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	2,000	Stk		
1.3.3.26	**C3 Typ X Adapter**			

RAUSIKKO C3 Typ X Adapter Schachtadapter C3 Typ X,

Anschlussstück für Schachtverlängerung (ID500) oder

Sandfang, Bauhöhe Adapter: 0,12 m, Farbe Blau, Material

PE

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

	2,000	Stk		
1.3.3.27	**C3 Typ X Dichtring für Adapter**			

Dichtring für Schachtsystem für Anschluss des

Schachtverlängerungsrohres oder des Sandfangs an

RAUSIKKO C3 Typ X

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

	2,000	Stk		
1.3.3.28	**C3 Typ X Schachtboden**			

RAUSIKKO C3 Typ X Schachtboden Bodeneinsatz mit fester

Verrastung, Durchmesser 0,5 m, Farbe blau, Material PE

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

	2,000	Stk		
1.3.3.29	**C3 Typ X Lastverteilplatte**			

RAUSIKKO C3 Typ X Lastverteilplatte zur Verstärkung des

Schachtbodens des C3 X, Einbau je nach statischer

Erfordernis, Dicke 25 mm, Material PP, Farbe Grau

Fabrikat: REHAU Produkt: RAUSIKKO C3 X

Lastverteilplatte Materialnummer: 18008951001

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	System: RAUSIKKO o.glw. ' .....' 2,000 Stk			
1.3.3.30	**Guss Einlauftrichter** Guss-Einlauftrichter mit Eimerauflage, für Abdeckungen DN625 mit Einhängetaschen, mit Eimerauflage, passend für handelsübliche BeGu-Abdeckungen DN 625 Farbe: schwarz Material: Gusseisen liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....'			
	2,000 Stk			
1.3.3.31	**RAUSIKKO Schachtverl. ID500, 2,5 m** RAUSIKKO Schachtverlängerung Da 600 Schachtverlängerungsrohr für RAUSIKKO C3 Systemschacht oder RAUSIKKO Box SX Schacht; zum Aufstecken auf Konus oder Schachtadapter Werkstoff: Polyethylen (HD-PE) Farbe: außen schwarz, innen grau gemäß DIN EN13476-1, Ringsteifigkeit SN8 Verbundrohr, außen profiliert, innen glatt Innendurchmesser: Di = 500 mm Außendurchmesser: Da = 600 mm Baulänge: L = 2,5 m liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....'			
	2,000 Stk			
1.3.3.32	**AWADOCK DN 160 Typ B f. Verbundrohr** AWADOCK Verbundrohr, Anschluss/Kanalverbundrohr Seitlicher Anschluß für Kanalverbund- rohre bestehend aus konischer Einschraub krone aus PP und Anschlussdichtung aus SBR mit Innengewinde, Bohrtoleranz +3/-1 mm, dicht bis 0,5 bar, zum seitli- chem Anschluss von Kanalrohren aus PVC nach DIN EN 1401 und PP nach DIN EN 1852 an Verbundrohre nach DIN EN			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

13476-3

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

1,000 Stk _____ _____

1.3.3.33 **Hybridauflagering Blau**

AWASCHACHT PP Hybridauflagering DN 625 in Blau

für handelsübliche BeGu-Abdeckungen DN 625 nach EN 124;

Material: Beton (Ring) bzw. PP (Innenfläche);

Farbe: Grau (Ring) bzw. Blau (Innenfläche);

für Regenwasserschächte zur optischen Unterscheidung in

Farbe Blau ;

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.34 **Schmutzeimer gross mit Feinfilter**

Schmutzeimer mit Feinfilter DN 400 Schmutzeimer für

Schachtabdeckungen DN400 (direkt einzuhängen) und DN

625 (in Verbindung mit Einlauftrichter), mit

innenliegendem Feinfilter aus rostfreiem Edelstahl,

bei Verwendung von Gussabdeckungen mit Ventilation oder

Einlaufrost.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.35 **KGEM PP SN10 DN160/3m**

Hochlast-Vollwand-Kanalrohr für Regenwasser nach DIN EN

1852 mit Doppelsteckmuffe und formschlüssig fixierten

Dichtungen aus EPDM, Dichtheit mind. von -0,5 bis +5,0

bar nachgewiesen, hochabriebfest. Rohrleitung innen mit

Hersteller-, Durchmesser- und Werkstoffangabe signiert.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 10 kN/m2. Material: Polypropylen ohne Zusatz von Füllstoffen. Farbe: Blau mit IR-reflektierenden Farbpigmenten. liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. '.....'		
	1,000 Stk		_____	_____
1.3.3.36	**KGMM HPP DN160**	PP-Kanalrohr Formteil für Regenwasser nach DIN EN 1852 mit Steckmuffe und formschlüssig fixierter Dichtung aus EPDM, Dichtheit bis mind. 2,5 bar nachgewiesen, hochabriebfest. Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 16 kN/m2. Material: Polypropylen ohne Zusatz von Füllstoffen. Farbe: Blau mit IR-reflektierenden Farbpigmenten. liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. '.....'		
	1,000 Stk		_____	_____
1.3.3.37	**KGB PP DN160/88° orange**	PP-Kanalrohr Formteil für Regenwasser nach DIN EN 1852 mit Steckmuffe und formschlüssig fixierter Dichtung aus EPDM, Dichtheit bis mind. 2,5 bar nachgewiesen, hochabriebfest. Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 16 kN/m2. Material: Polypropylen ohne Zusatz von Füllstoffen. Farbe: Blau mit IR-reflektierenden Farbpigmenten. liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. '.....'		
	1,000 Stk		_____	_____
1.3.3.38	**BeGu-Abdeckung DN 625 mit Ventilation**	Schachtabdeckung Klasse D 400 nach DIN EN 124-2. Deckel aus Gusseisen mit Ventilation,		

Unterlagen nicht elektr bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage und zusätzlichen Noppen auf der Unterseite für eine bessere Zirkulation der Luft zwischen Rahmen und Deckel, Abriebfestigkeit = 16 mm nach DIN 53516, zur perfekten vertikalen und horizontalen Geräuschdämmung, mikrobenbeständig, UV-beständig, Frost-Tausalzbeständig, Rahmen aus Beton und Gusseisen, mit Einstiegshilfe, Rahmenhöhe 160 mm, Lichte Weite 610 mm, Rahmendurchmesser 785 mm, Gesamtgewicht ca. 170,0 kg, liefern und fachgerecht einbauen. System: RAUSIKKO o.glw. ' .....' 2,000 Stk		
1.3.3.39	**Schutzvlies Retentionsanlage** Geotextilrobustheitsklasse (GRK) 5 Flächengewicht min. 400 g/m² Liefern und als Schutzvlieslagen beiderseitig (innen und außen) der Dichtungsbahn einbauen. 211,490 m2		
1.3.3.40	**Folie Retentionsanlage** PE-Kunststoffdichtungsbahnen mit bauaufsichtlicher Zulassung (DIBT) für Rigolenkörper liefern und fachgerecht installieren als Abdichtungsmaßnahme aus PEHD-Dichtungsbahnen beidseitig glatt, Farbe schwarz, Stärke 2,0 mm. Die Verschweißung der Dichtungsbahnen muss von einem Fachbetrieb gem. WHG - mit prüfbaren Schweißnähten gem. den DVS-Richtlinien durch geprüfte Fachschweißer durchgeführt werden. Die Prüfprotokolle der Schweißnähte sind dem Auftraggeber nach Beendigung der Arbeiten auszuhändigen. Hersteller: REHAU o.glw. ' .....' 96,130 m2		
1.3.3.41	**Monitoring für Retentions- oder Versickerungsanlage** Durchführung einer Kamerabefahrung der Inspektionskanäle der Anlage unmittelbar nach dem Einbau. Eine zweite Kamerabefahrung ist ca. ein halbes Jahr nach Inbetriebnahme durchzuführen. Eine weitere Befahrung ist vor Ablauf der Gewährleistungspflicht durchzuführen.		

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Das Ergebnis der Kamerabefahrungen ist dem AG zu übergeben.

1,000 PSCH _____ _____

----Teilgebiet 2 , RRR 2-----

1.3.3.42 **RAUSIKKO Box 8.6 S**

RAUSIKKO Box 8.6 S Speicherelement Box zur Zwischenspeicherung von Niederschlagswasser, mit intergriertem Inspektionskanal, mehrdimensional durchströmbar, Speicherkapazität 95 %, Nettospeichervolumen 400 Liter pro Box, mit integrierten Rastnocken zur Fixierung bei mehrlagigem Aufbau, aus hochsteifem Polypropylen (PP), schwarz, belastbar bis Schwerlastverkehr SLW60 bei geeignetem Straßenaufbau, geregeltes Bauprodukt mit Bauaufsichtlicher Zulassung durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt), Nachweis der Langzeitfestigkeit für 50 Jahre gemäß DIN EN ISO 899, produktionsbegleitende Überprüfung der Materialeigenschaften gemäß ISO 1133, Index-Druck-festigkeit 420 kN/m2 ohne seitliche Abstützung mit Laststeigerungsrate 0,5 kN/(m2 s), Abmessungen: LxBxH: 800 x 800 x 660 mm Einbau und Verlegung sind entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers auszuführen.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

19,000 Stk _____ _____

1.3.3.43 **RAUSIKKO Box 8.6 SC**

RAUSIKKO Box 8.6 SC Speicherelement mit Verteil-, Reinigungs- und Inspektionskanal Box zur Zwischenspeicherung von Niederschlagswasser, mehrdimensional durchströmbar, Speicherkapazität 95 %, Nettospeichervolumen 400 Liter pro Box, mit integrierten Rastnocken zur Fixierung bei mehrlagigem Aufbau, aus hochsteifem Polypropylen (PP), Schwarz, belastbar bis Schwerlastverkehr SLW60 bei geeignetem

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Straßenaufbau, geregeltes Bauprodukt mit

Bauaufsichtlicher Zulassung durch das Deutsche Institut

für Bautechnik (DIBt), Nachweis der Langzeitfestigkeit

für 50 Jahre ge- mäß DIN EN ISO 899,

produktionsbegleitende Überprüfung der Materialeigen-

schaften gemäß ISO 1133, Index-Druckfestigkeit 420

kN/m2 ohne seitliche Abstützung mit Laststeigerungsrate

0,5 kN/(m2 s), Abmessungen: LxBxH: 800 x 800 x 660 mm

mit geschlossenem Absetzbereich für Grob und

Feinschmutz, mit abgestuftem Schlitz bild zur

gleichmäßigen Wasserverteilung, nachgewiesene

TV-Inspizier- und Hoch- druckspülbarkeit bis 120 bar,

Einbau und Verlegung sind entsprechend der Einbau-

anleitung des Herstellers auszuführen.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

17,000 Stk _____ _____

1.3.3.44 **RAUSIKKO Frontgitter**

RAUSIKKO Box Frontgitter

Wasserdurchlässige Abschlussplatte zum Verschließen der

Stirnseiten einer Box-Rigole oder -Speicheranlage, als

Zusatzkomponente für das Speicherelement, mit

Sägematrix für den Anschluss von Zu- bzw. Ablauf oder

Entlüftung, Befestigung am Speicherelement ohne

zusätzliche Verbindungselemente, Abmessungen: B x H:

275 x 300 mm, für den Anschluss von KG-Spitzende DN

110, 160 oder 200

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

16,000 Stk _____ _____

1.3.3.45 **Entlüftungsplatte Stutzen DN160**

RAUSIKKO Entlüftungsplatte_Stutzen DN160

Entlüftungsplatte für RAUSIKKO-Box als Zusatzkomponente

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

für den Speicherblock. Zur vollständigen Entlüftung und

damit kompletten Befüllung des Versickersystems, mit

Stutzen DN160, 300x300x125

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

1,000 Stk _____ _____

1.3.3.46 **C3 Schachtgrundkörper Typ X 8.6**

C3 Schachtgrundkörper Typ X 8.6 zum

Anschließen/Inspizieren/Warten/Reinigen von RAUSIKKO

Box Rigolen/-Speicher, LxBxH: 800 mm x 800 mm x 660 mm

Bauhöhe 0,66 m, mehrlagig stapelbar, Farbe blau,

Material PP, Verkehrsbelastung bis SLW60,

Anschlussmöglichkeiten (in alle Richtungen): - KG DN110

- DN500 - Kanal RAUSIKKO Box S/SC/H/HC/SX -

Frontanschlussstutzen DN 200/250 - Sandfang

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.47 **C3 Typ X Adapter**

RAUSIKKO C3 Typ X Adapter Schachtadapter C3 Typ X,

Anschlussstück für Schachtverlängerung (ID500) oder

Sandfang, Bauhöhe Adapter: 0,12 m, Farbe Blau, Material

PE

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.48 **C3 Typ X Dichtring für Adapter**

Dichtring für Schachtsystem für Anschluss des

Schachtverlängerungsrohres oder des Sandfangs an

RAUSIKKO C3 Typ X

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '
.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.49 **C3 Typ X Schachtboden**

RAUSIKKO C3 Typ X Schachtboden Bodeneinsatz mit fester

Verrastung, Durchmesser 0,5 m, Farbe blau, Material PE

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '
.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.50 **C3 Typ X Lastverteilplatte**

RAUSIKKO C3 Typ X Lastverteilplatte zur Verstärkung des

Schachtbodens des C3 X, Einbau je nach statischer

Erfordernis, Dicke 25 mm, Material PP, Farbe Grau

Fabrikat: REHAU Produkt: RAUSIKKO C3 X

Lastverteilplatte Materialnummer: 18008951001

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '
.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.51 **Retentionsadapter DN 315**

RAUSIKKO C3 Typ X Retentionsadapter DN 315

Retentionsstutzen als Schweißadapter zur dichten

Anbindung eines stirnseitigen, sohlgleichen Anschlusses

KG DN 315 an einen RAUSIKKO C3 Typ X Schacht mittels

Folieneinschweißung (PE-Folien) für Retentionsanlagen

aus RAUSIKKO Boxen. Retentionsstutzen aus einem

Rohrstück mit beidseitigem Spitzende und umlaufender

PE-Platte (Zulaufrohr mittels KG-Muffe aufsteckbar)

Werkstoff: Polyethylen (HD-PE) Farbe: Schwarz

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	o.glw. ' .....'			
	2,000	Stk	_____	_____
1.3.3.52	**Guss Einlauftrichter** Guss-Einlauftrichter mit Eimerauflage, für Abdeckungen DN625 mit Einhängetaschen, mit Eimerauflage, passend für handelsübliche BeGu-Abdeckungen DN 625 Farbe: schwarz Material: Gusseisen liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....'			
	2,000	Stk	_____	_____
1.3.3.53	**RAUSIKKO Schachtverl. ID500, 2,5 m** RAUSIKKO Schachtverlängerung Da 600 Schachtverlängerungsrohr für RAUSIKKO C3 Systemschacht oder RAUSIKKO Box SX Schacht; zum Aufstecken auf Konus oder Schachtadapter Werkstoff: Polyethylen (HD-PE) Farbe: außen schwarz, innen grau gemäß DIN EN13476-1, Ringsteifigkeit SN8 Verbundrohr, außen profiliert, innen glatt Innendurchmesser: Di = 500 mm Außendurchmesser: Da = 600 mm Baulänge: L = 2,5 m liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....'			
	2,000	Stk	_____	_____
1.3.3.54	**AWADOCK DN 160 Typ B f. Verbundrohr** AWADOCK Verbundrohr, Anschluss/Kanalverbundrohr Seitlicher Anschluß für Kanalverbund- rohre bestehend aus konischer Einschraub krone aus PP und Anschlussdichtung aus SBR mit Innengewinde, Bohrtoleranz +3/-1 mm, dicht bis 0,5 bar, zum seitli- chem Anschluss von Kanalrohren aus PVC nach DIN EN 1401 und PP nach DIN EN 1852 an Verbundrohre nach DIN EN 13476-3 liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

1,000 Stk _____ _____

1.3.3.55 **Hybridauflagering Blau**

AWASCHACHT PP Hybridauflagering DN 625 in Blau

für handelsübliche BeGu-Abdeckungen DN 625 nach EN 124;

Material: Beton (Ring) bzw. PP (Innenfläche);

Farbe: Grau (Ring) bzw. Blau (Innenfläche);

für Regenwasserschächte zur optischen Unterscheidung in

Farbe Blau ;

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.56 **Schmutzeimer gross mit Feinfilter**

Schmutzeimer mit Feinfilter DN 400 Schmutzeimer für

Schachtabdeckungen DN400 (direkt einzuhängen) und DN

625 (in Verbindung mit Einlauftrichter), mit

innenliegendem Feinfilter aus rostfreiem Edelstahl,

bei Verwendung von Gussabdeckungen mit Ventilation oder

Einlaufrost.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.57 **KGEM PP SN10 DN160/3m**

Hochlast-Vollwand-Kanalrohr für Regenwasser nach DIN EN

1852 mit Doppelsteckmuffe und formschlüssig fixierten

Dichtungen aus EPDM, Dichtheit mind. von -0,5 bis +5,0

bar nachgewiesen, hochabriebfest. Rohrleitung innen mit

Hersteller-, Durchmesser- und Werkstoffangabe signiert.

Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 10 kN/m2. Material:

Polypropylen ohne Zusatz von Füllstoffen. Farbe: Blau

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

mit IR-reflektierenden Farbpigmenten.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

1,000 Stk _____ _____

1.3.3.58 **KGMM HPP DN160**

PP-Kanalrohr Formteil für Regenwasser nach DIN EN 1852

mit Steckmuffe und formschlüssig fixierter Dichtung aus

EPDM, Dichtheit bis mind. 2,5 bar nachgewiesen,

hochabriebfest. Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 16

kN/m2. Material: Polypropylen ohne Zusatz von

Füllstoffen. Farbe: Blau mit IR-reflektierenden

Farbpigmenten.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

1,000 Stk _____ _____

1.3.3.59 **KGB PP DN160/88° orange**

PP-Kanalrohr Formteil für Regenwasser nach DIN EN 1852

mit Steckmuffe und formschlüssig fixierter Dichtung aus

EPDM, Dichtheit bis mind. 2,5 bar nachgewiesen,

hochabriebfest. Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 16

kN/m2. Material: Polypropylen ohne Zusatz von

Füllstoffen. Farbe: Blau mit IR-reflektierenden

Farbpigmenten.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

1,000 Stk _____ _____

1.3.3.60 **BeGu-Abdeckung DN 625 mit Ventilation**

Schachtabdeckung Klasse D 400 nach DIN EN 124-2.
Deckel aus Gusseisen mit Ventilation,
mit monolithisch verbundener, eingefasster
Polyurethan-Einlage und zusätzlichen Noppen auf der
Unterseite für eine bessere Zirkulation der Luft
zwischen Rahmen und Deckel,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Abriebfestigkeit = 16 mm nach DIN 53516, zur perfekten vertikalen und horizontalen Geräuschdämmung, mikrobenbeständig, UV-beständig, Frost-Tausalzbeständig, Rahmen aus Beton und Gusseisen, mit Einstiegshilfe, Rahmenhöhe 160 mm, Lichte Weite 610 mm, Rahmendurchmesser 785 mm, Gesamtgewicht ca. 170,0 kg, liefern und fachgerecht einbauen. System: RAUSIKKO o.glw. ' .....'			
	2,000 Stk		_____	_____
1.3.3.61	**Schutzvlies Retentionsanlage** Geotextilrobustheitsklasse (GRK) 5 Flächengewicht min. 400 g/m² Liefern und als Schutzvlieslagen beiderseitig (innen und außen) der Dichtungsbahn einbauen. liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....'			
	155,800 m2		_____	_____
1.3.3.62	**Folie Retentionsanlage** PE-Kunststoffdichtungsbahnen mit bauaufsichtlicher Zulassung (DIBT) für Rigolenkörper liefern und fachgerecht installieren als Abdichtungsmaßnahme aus PEHD-Dichtungsbahnen beidseitig glatt, Farbe schwarz, Stärke 2,0 mm. Die Verschweißung der Dichtungsbahnen muss von einem Fachbetrieb gem. WHG - mit prüfbaren Schweißnähten gem. den DVS-Richtlinien durch geprüfte Fachschweißer durchgeführt werden. Die Prüfprotokolle der Schweißnähte sind dem Auftraggeber nach Beendigung der Arbeiten auszuhändigen. liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU o.glw. ' .....'			
	70,820 m2		_____	_____
1.3.3.63	**Monitoring für Retentions- oder Versickerungsanlage** Durchführung einer Kamerabefahrung der Inspektionskanäle der Anlage unmittelbar nach dem			

Unterlagen Nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Einbau. Eine zweite Kamerabefahrung ist ca. ein halbes Jahr nach Inbetriebnahme durchzuführen. Eine weitere Befahrung ist vor Ablauf der Gewährleistungspflicht durchzuführen. Das Ergebnis der Kamerabefahrungen ist dem AG zu übergeben.			
	1,000	PSCH	_____	_____
	----Teilgebiet 3 , RRR 3-----			
1.3.3.64	**RAUSIKKO Box 8.6 S** RAUSIKKO Box 8.6 S Speicherelement Box zur Zwischenspeicherung von Niederschlagswasser, mit intergriertem Inspektionskanal, mehrdimensional durchströmbar, Speicherkapazität 95 %, Nettospeichervolumen 400 Liter pro Box, mit integrierten Rastnocken zur Fixierung bei mehrlagigem Aufbau, aus hochsteifem Polypropylen (PP), schwarz, belastbar bis Schwerlastverkehr SLW60 bei geeignetem Straßenaufbau, geregeltes Bauprodukt mit Bauaufsichtlicher Zulassung durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt), Nachweis der Langzeitfestigkeit für 50 Jahre gemäß DIN EN ISO 899, produktionsbegleitende Überprüfung der Materialeigenschaften gemäß ISO 1133, Index-Druck- festigkeit 420 kN/m2 ohne seitliche Abstützung mit Laststeigerungsrate 0,5 kN/(m2 s), Abmessungen: LxBxH: 800 x 800 x 660 mm Einbau und Verlegung sind entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers auszuführen. liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....' 19,000	Stk	_____	_____
1.3.3.65	**RAUSIKKO Box 8.6 SC** RAUSIKKO Box 8.6 SC Speicherelement mit Verteil-, Reinigungs- und Inspektionskanal Box zur Zwischenspeicherung von Niederschlagswasser,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

mehrdimensional durchströmbar, Speicherkapazität 95 %, Nettospeichervolumen 400 Liter pro Box, mit integrierten Rastnocken zur Fixierung bei mehrlagigem Aufbau, aus hochsteifem Polypropylen (PP), Schwarz, belastbar bis Schwerlastverkehr SLW60 bei geeignetem Straßenaufbau, geregeltes Bauprodukt mit Bauaufsichtlicher Zulassung durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt), Nachweis der Langzeitfestigkeit für 50 Jahre ge- mäß DIN EN ISO 899, produktionsbegleitende Überprüfung der Materialeigen- schaften gemäß ISO 1133, Index-Druckfestigkeit 420 kN/m2 ohne seitliche Abstützung mit Laststeigerungsrate 0,5 kN/(m2 s), Abmessungen: LxBxH: 800 x 800 x 660 mm mit geschlossenem Absetzbereich für Grob und Feinschmutz, mit abgestuftem Schlitz bild zur gleichmäßigen Wasserverteilung, nachgewiesene TV-Inspizier- und Hoch- druckspülbarkeit bis 120 bar, Einbau und Verlegung sind entsprechend der Einbau- anleitung des Herstellers auszuführen.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

17,000 Stk _____ _____

1.3.3.66 **RAUSIKKO Frontgitter**

RAUSIKKO Box Frontgitter

Wasserdurchlässige Abschlussplatte zum Verschließen der Stirnseiten einer Box-Rigole oder -Speicheranlage, als Zusatzkomponente für das Speicherelement, mit Sägematrix für den Anschluss von Zu- bzw. Ablauf oder Entlüftung, Befestigung am Speicherelement ohne zusätzliche Verbindungselemente, Abmessungen: B x H: 275 x 300 mm, für den Anschluss von KG-Spitzende DN 110, 160 oder 200

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

.....'

16,000 Stk

1.3.3.67 **Entlüftungsplatte Stutzen DN160**

RAUSIKKO Entlüftungsplatte_Stutzen DN160

Entlüftungsplatte für RAUSIKKO-Box als Zusatzkomponente

für den Speicherblock. Zur vollständigen Entlüftung und

damit kompletten Befüllung des Versickersystems, mit

Stutzen DN160, 300x300x125

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

1,000 Stk

1.3.3.68 **C3 Schachtgrundkörper Typ X 8.6**

C3 Schachtgrundkörper Typ X 8.6 zum

Anschließen/Inspizieren/Warten/Reinigen von RAUSIKKO

Box Rigolen/-Speicher, LxBxH: 800 mm x 800 mm x 660 mm

Bauhöhe 0,66 m, mehrlagig stapelbar, Farbe blau,

Material PP, Verkehrsbelastung bis SLW60,

Anschlussmöglichkeiten (in alle Richtungen): - KG DN110

- DN500 - Kanal RAUSIKKO Box S/SC/H/HC/SX -

Frontanschlussstutzen DN 200/250 - Sandfang

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk

1.3.3.69 **C3 Typ X Adapter**

RAUSIKKO C3 Typ X Adapter Schachtadapter C3 Typ X,

Anschlussstück für Schachtverlängerung (ID500) oder

Sandfang, Bauhöhe Adapter: 0,12 m, Farbe Blau, Material

PE

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	2,000	Stk		
1.3.3.70	**C3 Typ X Dichtring für Adapter** Dichtring für Schachtsystem für Anschluss des Schachtverlängerungsrohres oder des Sandfangs an RAUSIKKO C3 Typ X liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....' 2,000 Stk			
1.3.3.71	**C3 Typ X Schachtboden** RAUSIKKO C3 Typ X Schachtboden Bodeneinsatz mit fester Verrastung, Durchmesser 0,5 m, Farbe blau, Material PE liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....' 2,000 Stk			
1.3.3.72	**C3 Typ X Lastverteilplatte** RAUSIKKO C3 Typ X Lastverteilplatte zur Verstärkung des Schachtbodens des C3 X, Einbau je nach statischer Erfordernis, Dicke 25 mm, Material PP, Farbe Grau Fabrikat: REHAU Produkt: RAUSIKKO C3 X Lastverteilplatte Materialnummer: 18008951001 liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....' 2,000 Stk			
1.3.3.73	**Retentionsstutzen DN 250** RAUSIKKO C3 Typ X Retentionsadapter DN 250 Retentionsstutzen als Schweißadapter zur dichten Anbindung eines stirnseitigen, sohlgleichen Anschlusses KG DN 250 an einen RAUSIKKO C3 Typ X Schacht mittels Folieneinschweißung (PE-Folien) für Retentionsanlagen aus RAUSIKKO Boxen. Retentionsstutzen aus einem			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Rohrstück mit beidseitigem Spitzende und umlaufender

PE-Platte (Zulaufrohr mittels KG-Muffe aufsteckbar)

Werkstoff: Polyethylen (HD-PE) Farbe: Schwarz

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.74 **Guss Einlauftrichter**

Guss-Einlauftrichter mit Eimerauflage, für Abdeckungen

DN625 mit Einhängetaschen, mit Eimerauflage, passend

für handelsübliche BeGu-Abdeckungen DN 625 Farbe:

schwarz Material: Gusseisen

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.75 **RAUSIKKO Schachtverl. ID500, 2,5 m**

RAUSIKKO Schachtverlängerung Da 600

Schachtverlängerungsrohr für RAUSIKKO C3 Systemschacht

oder RAUSIKKO Box SX Schacht; zum Aufstecken auf Konus

oder Schachtadapter Werkstoff: Polyethylen (HD-PE)

Farbe: außen schwarz, innen grau gemäß DIN EN13476-1,

Ringsteifigkeit SN8 Verbundrohr, außen profiliert,

innen glatt Innendurchmesser: Di = 500 mm

Außendurchmesser: Da = 600 mm Baulänge: L = 2,5 m

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.76 **AWADOCK DN 160 Typ B f. Verbundrohr**

AWADOCK Verbundrohr, Anschluss/Kanalverbundrohr

Seitlicher Anschluß für Kanalverbund- rohre bestehend

aus konischer Einschraub krone aus PP und

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Anschlussdichtung aus SBR mit Innengewinde,

Bohrtoleranz +3/-1 mm, dicht bis 0,5 bar, zum seitlichem Anschluss von Kanalrohren aus PVC nach DIN EN 1401 und PP nach DIN EN 1852 an Verbundrohre nach DIN EN 13476-3

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

1,000 Stk _____ _____

1.3.3.77 **Hybridauflagering Blau**

AWASCHACHT PP Hybridauflagering DN 625 in Blau

für handelsübliche BeGu-Abdeckungen DN 625 nach EN 124;

Material: Beton (Ring) bzw. PP (Innenfläche);

Farbe: Grau (Ring) bzw. Blau (Innenfläche);

für Regenwasserschächte zur optischen Unterscheidung in Farbe Blau ;

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.78 **Schmutzeimer gross mit Feinfilter**

Schmutzeimer mit Feinfilter DN 400 Schmutzeimer für Schachtabdeckungen DN400 (direkt einzuhängen) und DN 625 (in Verbindung mit Einlauftrichter), mit innenliegendem Feinfilter aus rostfreiem Edelstahl, bei Verwendung von Gussabdeckungen mit Ventilation oder Einlaufrost.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.79 **KGEM PP SN10 DN160/3m**

Hochlast-Vollwand-Kanalrohr für Regenwasser nach DIN EN

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

1852 mit Doppelsteckmuffe und formschlüssig fixierten

Dichtungen aus EPDM, Dichtheit mind. von -0,5 bis +5,0

bar nachgewiesen, hochabriebfest. Rohrleitung innen mit

Hersteller-, Durchmesser- und Werkstoffangabe signiert.

Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 10 kN/m2. Material:

Polypropylen ohne Zusatz von Füllstoffen. Farbe: Blau

mit IR-reflektierenden Farbpigmenten.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

1,000 Stk _____ _____

1.3.3.80 **KGMM HPP DN160**

PP-Kanalrohr Formteil für Regenwasser nach DIN EN 1852

mit Steckmuffe und formschlüssig fixierter Dichtung aus

EPDM, Dichtheit bis mind. 2,5 bar nachgewiesen,

hochabriebfest. Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 16

kN/m2. Material: Polypropylen ohne Zusatz von

Füllstoffen. Farbe: Blau mit IR-reflektierenden

Farbpigmenten.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

1,000 Stk _____ _____

1.3.3.81 **KGB PP DN160/88° orange**

PP-Kanalrohr Formteil für Regenwasser nach DIN EN 1852

mit Steckmuffe und formschlüssig fixierter Dichtung aus

EPDM, Dichtheit bis mind. 2,5 bar nachgewiesen,

hochabriebfest. Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 16

kN/m2. Material: Polypropylen ohne Zusatz von

Füllstoffen. Farbe: Blau mit IR-reflektierenden

Farbpigmenten.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	1,000	Stk		
1.3.3.82	**BeGu-Abdeckung DN 625 mit Ventilation** Schachtabdeckung Klasse D 400 nach DIN EN 124-2. Deckel aus Gusseisen mit Ventilation, mit monolithisch verbundener, eingefasster Polyurethan-Einlage und zusätzlichen Noppen auf der Unterseite für eine bessere Zirkulation der Luft zwischen Rahmen und Deckel, Abriebfestigkeit = 16 mm nach DIN 53516, zur perfekten vertikalen und horizontalen Geräuschdämmung, mikrobenbeständig, UV-beständig, Frost-Tausalzbeständig, Rahmen aus Beton und Gusseisen, mit Einstiegshilfe, Rahmenhöhe 160 mm, Lichte Weite 610 mm, Rahmendurchmesser 785 mm, Gesamtgewicht ca. 170,0 kg, liefern und fachgerecht einbauen. System: RAUSIKKO o.glw. ' .....' 2,000 Stk		
1.3.3.83	**Schutzvlies Retentionsanlage** Geotextilrobustheitsklasse (GRK) 5 Flächengewicht min. 400 g/m² Liefern und als Schutzvlieslagen beiderseitig (innen und außen) der Dichtungsbahn einbauen. 155,800 m2		
1.3.3.84	**Folie Retentionsanlage** PE-Kunststoffdichtungsbahnen mit bauaufsichtlicher Zulassung (DIBT) für Rigolenkörper liefern und fachgerecht installieren als Abdichtungsmaßnahme aus PEHD-Dichtungsbahnen beidseitig glatt, Farbe schwarz, Stärke 2,0 mm. Die Verschweißung der Dichtungsbahnen muss von einem Fachbetrieb gem. WHG - mit prüfbaren Schweißnähten gem. den DVS-Richtlinien durch geprüfte Fachschweißer durchgeführt werden. Die Prüfprotokolle der Schweißnähte sind dem Auftraggeber nach Beendigung der Arbeiten auszuhändigen. 70,820 m2		
1.3.3.85	**Monitoring für Retentions- oder Versickerungsanlage** Durchführung einer Kamerabefahrung der Inspektionskanäle der Anlage unmittelbar nach dem Einbau. Eine zweite Kamerabefahrung ist ca. ein halbes Jahr nach Inbetriebnahme durchzuführen. Eine weitere Befahrung ist vor Ablauf der Gewährleistungspflicht durchzuführen.		

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Das Ergebnis der Kamerabefahrungen ist dem AG zu übergeben.

1,000 PSCH _____ _____

----Teilgebiet 4 , RRR 4-----

1.3.3.86 **RAUSIKKO Box 8.6 S**

RAUSIKKO Box 8.6 S Speicherelement Box zur Zwischenspeicherung von Niederschlagswasser, mit integriertem Inspektionskanal, mehrdimensional durchströmbar, Speicherkapazität 95 %, Nettospeichervolumen 400 Liter pro Box, mit integrierten Rastnocken zur Fixierung bei mehrlagigem Aufbau, aus hochsteifem Polypropylen (PP), schwarz, belastbar bis Schwerlastverkehr SLW60 bei geeignetem Straßenaufbau, geregeltes Bauprodukt mit Bauaufsichtlicher Zulassung durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt), Nachweis der Langzeitfestigkeit für 50 Jahre gemäß DIN EN ISO 899, produktionsbegleitende Überprüfung der Materialeigenschaften gemäß ISO 1133, Index-Druck-festigkeit 420 kN/m2 ohne seitliche Abstützung mit Laststeigerungsrate 0,5 kN/(m2 s), Abmessungen: LxBxH: 800 x 800 x 660 mm Einbau und Verlegung sind entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers auszuführen.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

60,000 Stk _____ _____

1.3.3.87 **RAUSIKKO Box 8.6 SC**

RAUSIKKO Box 8.6 SC Speicherelement mit Verteil-, Reinigungs- und Inspektionskanal Box zur Zwischenspeicherung von Niederschlagswasser, mehrdimensional durchströmbar, Speicherkapazität 95 %, Nettospeichervolumen 400 Liter pro Box, mit integrierten Rastnocken zur Fixierung bei mehrlagigem Aufbau, aus hochsteifem Polypropylen (PP), Schwarz, belastbar bis Schwerlastverkehr SLW60 bei geeignetem

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Straßenaufbau, geregeltes Bauprodukt mit

Bauaufsichtlicher Zulassung durch das Deutsche Institut

für Bautechnik (DIBt), Nachweis der Langzeitfestigkeit

für 50 Jahre ge- mäß DIN EN ISO 899,

produktionsbegleitende Überprüfung der Materialeigen-

schaften gemäß ISO 1133, Index-Druckfestigkeit 420

kN/m2 ohne seitliche Abstützung mit Laststeigerungsrate

0,5 kN/(m2 s), Abmessungen: LxBxH: 800 x 800 x 660 mm

mit geschlossenem Absetzbereich für Grob und

Feinschmutz, mit abgestuftem Schlitz bild zur

gleichmäßigen Wasserverteilung, nachgewiesene

TV-Inspizier- und Hoch- druckspülbarkeit bis 120 bar,

Einbau und Verlegung sind entsprechend der Einbau-

anleitung des Herstellers auszuführen.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

32,000 Stk _____ _____

1.3.3.88 **RAUSIKKO Frontgitter**

RAUSIKKO Box Frontgitter

Wasserdurchlässige Abschlussplatte zum Verschließen der

Stirnseiten einer Box-Rigole oder -Speicheranlage, als

Zusatzkomponente für das Speicherelement, mit

Sägematrix für den Anschluss von Zu- bzw. Ablauf oder

Entlüftung, Befestigung am Speicherelement ohne

zusätzliche Verbindungselemente, Abmessungen: B x H:

275 x 300 mm, für den Anschluss von KG-Spitzende DN

110, 160 oder 200

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

22,000 Stk _____ _____

1.3.3.89 **RAUSIKKO Frontstutzen DN 200**

Frontanschlussstutzen DN 200 Abschlussplatte mit

angeformtem KG-Spitzende DN 200 zum stirnseitigen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Anschluss von Zu-/Ablauf oder Entlüftung an eine

Box-Rigole oder -Speicheranlage, für den Anschluss von

KG-Muffe DN 200, als Zusatzkomponente für das

Speicherelement, sohlgleicher Anschluss zur optimierten

TV-Inspizier- und Spülbarkeit, Befestigung am

Speicherelement ohne zusätzliche Verbindungselemente,

Abmessungen: B x H: 345 x 325 mm,

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.90 **RAUSIKKO Grundelement SX**

RAUSIKKO Box SX Grundelement

Boxelement zur Zwischenspeicherung von

Niederschlagswasser; zum Aufbau einer Versickerungs- /

Retentionsanlage aus RAUSIKKO Boxen SX; platzsparende

Stapelung bei Transport und Lagerung; mehrdimensional

durchströmbar; Speicherkapazität 96 %,

Nettospeichervolumen 203 Liter pro Grundelement; mit

integrierten Rastnocken zur Fixierung bei mehrlagigem

Aufbau; inspizierbar mit Fahr-/Schiebekamera;

hochdruckspülbar; aus hochsteifem Polypropylen (PP),

Farbe Schwarz; Abmessungen: L x B x H: 800 x 800 x 330

mm; belastbar bis Schwerlastverkehr SLW60 bei

geeignetem Straßenaufbau; mit Nachweis der

Langzeitfestigkeit für 50 Jahre; Index-Druckfestigkeit

der RAUSIKKO Box SX: min. 420 kN/m2 ohne seitliche

Abstützung mit Laststeigerungsrate 0,5 kN/(m2*s). Mit

allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung des DIBt.

Belastungsklasse Bk3,2 nach RStO 12.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

52,000 Stk _____ _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.3.3.91	**RAUSIKKO Anschlussadapter DN 315-500** RAUSIKKO Anschlussadapter DN 315-500, zum sohlgleichen Anschluss von glattwandigen Kanalrohren DN315-500 an RAUSIKKO Box Anlagen. Material: Polyethylen (PE) Farbe: Schwarz liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....' 2,000	Stk	_____	_____
1.3.3.92	**Entlüftungsplatte Stutzen DN160** RAUSIKKO Entlüftungsplatte_Stutzen DN160 Entlüftungsplatte für RAUSIKKO-Box als Zusatzkomponente für den Speicherblock. Zur vollständigen Entlüftung und damit kompletten Befüllung des Versickersystems, mit Stutzen DN160, 300x300x125 liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....' 1,000	Stk	_____	_____
1.3.3.93	**C3 Schachtgrundkörper Typ X 8.6** C3 Schachtgrundkörper Typ X 8.6 zum Anschließen/Inspizieren/Warten/Reinigen von RAUSIKKO Box Rigolen/-Speicher, LxBxH: 800 mm x 800 mm x 660 mm Bauhöhe 0,66 m, mehrlagig stapelbar, Farbe blau, Material PP, Verkehrsbelastung bis SLW60, Anschlussmöglichkeiten (in alle Richtungen): - KG DN110 - DN500 - Kanal RAUSIKKO Box S/SC/H/HC/SX - Frontanschlussstutzen DN 200/250 - Sandfang liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....' 2,000	Stk	_____	_____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.3.3.94	**C3 Typ X Adapter** RAUSIKKO C3 Typ X Adapter Schachtadapter C3 Typ X, Anschlussstück für Schachtverlängerung (ID500) oder Sandfang, Bauhöhe Adapter: 0,12 m, Farbe Blau, Material PE liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....' 2,000	Stk	_____	_____
1.3.3.95	**C3 Typ X Dichtring für Adapter** Dichtring für Schachtsystem für Anschluss des Schachtverlängerungsrohres oder des Sandfangs an RAUSIKKO C3 Typ X liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....' 2,000	Stk	_____	_____
1.3.3.96	**C3 Typ X Schachtboden** RAUSIKKO C3 Typ X Schachtboden Bodeneinsatz mit fester Verrastung, Durchmesser 0,5 m, Farbe blau, Material PE liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. ' .....' 2,000	Stk	_____	_____
1.3.3.97	**C3 Typ X Lastverteilplatte** RAUSIKKO C3 Typ X Lastverteilplatte zur Verstärkung des Schachtbodens des C3 X, Einbau je nach statischer Erfordernis, Dicke 25 mm, Material PP, Farbe Grau Fabrikat: REHAU Produkt: RAUSIKKO C3 X Lastverteilplatte Materialnummer: 18008951001 liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen. Hersteller: REHAU System: RAUSIKKO o.glw. '			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

.....'

2,000 Stk

1.3.3.98 **Guss Einlauftrichter**

Guss-Einlauftrichter mit Eimerauflage, für Abdeckungen

DN625 mit Einhängetaschen, mit Eimerauflage, passend

für handelsübliche BeGu-Abdeckungen DN 625 Farbe:

schwarz Material: Gusseisen

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk

1.3.3.99 **RAUSIKKO Schachtverl. ID500, 2,5 m**

RAUSIKKO Schachtverlängerung Da 600

Schachtverlängerungsrohr für RAUSIKKO C3 Systemschacht

oder RAUSIKKO Box SX Schacht; zum Aufstecken auf Konus

oder Schachtadapter Werkstoff: Polyethylen (HD-PE)

Farbe: außen schwarz, innen grau gemäß DIN EN13476-1,

Ringsteifigkeit SN8 Verbundrohr, außen profiliert,

innen glatt Innendurchmesser: Di = 500 mm

Außendurchmesser: Da = 600 mm Baulänge: L = 2,5 m

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk

1.3.3.100 **AWADOCK DN 160 Typ B f. Verbundrohr**

AWADOCK Verbundrohr, Anschluss/Kanalverbundrohr

Seitlicher Anschluß für Kanalverbund- rohre bestehend

aus konischer Einschraub krone aus PP und

Anschlussdichtung aus SBR mit Innengewinde,

Bohrtoleranz +3/-1 mm, dicht bis 0,5 bar, zum seitli-

chem Anschluss von Kanalrohren aus PVC nach DIN EN 1401

und PP nach DIN EN 1852 an Verbundrohre nach DIN EN

13476-3

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

1,000 Stk

1.3.3.101 **Hybridauflagering Blau**

AWASCHACHT PP Hybridauflagering DN 625 in Blau

für handelsübliche BeGu-Abdeckungen DN 625 nach EN 124;

Material: Beton (Ring) bzw. PP (Innenfläche);

Farbe: Grau (Ring) bzw. Blau (Innenfläche);

für Regenwasserschächte zur optischen Unterscheidung in

Farbe Blau ;

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk

1.3.3.102 **Schmutzeimer gross mit Feinfilter**

Schmutzeimer mit Feinfilter DN 400 Schmutzeimer für

Schachtabdeckungen DN400 (direkt einzuhängen) und DN

625 (in Verbindung mit Einlauftrichter), mit

innenliegendem Feinfilter aus rostfreiem Edelstahl,

bei Verwendung von Gussabdeckungen mit Ventilation oder

Einlaufrost.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk

1.3.3.103 **KGEM PP SN10 DN160/3m**

Hochlast-Vollwand-Kanalrohr für Regenwasser nach DIN EN

1852 mit Doppelsteckmuffe und formschlüssig fixierten

Dichtungen aus EPDM, Dichtheit mind. von -0,5 bis +5,0

bar nachgewiesen, hochabriebfest. Rohrleitung innen mit

Hersteller-, Durchmesser- und Werkstoffangabe signiert.

Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 10 kN/m2. Material:

Polypropylen ohne Zusatz von Füllstoffen. Farbe: Blau

mit IR-reflektierenden Farbpigmenten.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

1,000 Stk _____ _____

1.3.3.104 **KGMM HPP DN160**

PP-Kanalrohr Formteil für Regenwasser nach DIN EN 1852

mit Steckmuffe und formschlüssig fixierter Dichtung aus

EPDM, Dichtheit bis mind. 2,5 bar nachgewiesen,

hochabriebfest. Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 16

kN/m2. Material: Polypropylen ohne Zusatz von

Füllstoffen. Farbe: Blau mit IR-reflektierenden

Farbpigmenten.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

1,000 Stk _____ _____

1.3.3.105 **KGB PP DN160/88° orange**

PP-Kanalrohr Formteil für Regenwasser nach DIN EN 1852

mit Steckmuffe und formschlüssig fixierter Dichtung aus

EPDM, Dichtheit bis mind. 2,5 bar nachgewiesen,

hochabriebfest. Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 16

kN/m2. Material: Polypropylen ohne Zusatz von

Füllstoffen. Farbe: Blau mit IR-reflektierenden

Farbpigmenten.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

1,000 Stk _____ _____

1.3.3.106 **KGR PP BLUE DN200/160**

PP-Kanalrohr Formteil für Regenwasser nach DIN EN 1852

mit Steckmuffe und formschlüssig fixierter Dichtung aus

EPDM, Dichtheit bis mind. 2,5 bar nachgewiesen,

hochabriebfest. Nachgewiesene Ringsteifigkeit: min. 16

Unterlagen nicht elektr bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

kN/m2. Material: Polypropylen ohne Zusatz von

Füllstoffen. Farbe: Blau mit IR-reflektierenden

Farbpigmenten.

liefern und entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers fachgerecht einbauen.
Hersteller: REHAU

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.107 **BeGu-Abdeckung DN 625 mit Ventilation**

Schachtabdeckung Klasse D 400 nach DIN EN 124-2.
Deckel aus Gusseisen mit Ventilation,
mit monolithisch verbundener, eingefasster
Polyurethan-Einlage und zusätzlichen Noppen auf der
Unterseite für eine bessere Zirkulation der Luft
zwischen Rahmen und Deckel,
Abriebfestigkeit = 16 mm nach DIN 53516,
zur perfekten vertikalen und horizontalen
Geräuschdämmung, mikrobenbeständig, UV-beständig,
Frost-Tausalzbeständig, Rahmen aus Beton und
Gusseisen, mit Einstiegshilfe,
Rahmenhöhe 160 mm,
Lichte Weite 610 mm,
Rahmendurchmesser 785 mm,
Gesamtgewicht ca. 170,0 kg,
liefern und fachgerecht einbauen.

System: RAUSIKKO

o.glw. '

.....'

2,000 Stk _____ _____

1.3.3.108 **Schutzvlies Retentionsanlage**

Geotextilrobustheitsklasse (GRK) 5 Flächengewicht min.

400 g/m² Liefern und als Schutzvlieslagen beiderseitig

(innen und außen) der Dichtungsbahn einbauen.

416,900 m2 _____ _____

1.3.3.109 **Folie Retentionsanlage**

PE-Kunststoffdichtungsbahnen mit bauaufsichtlicher

Zulassung (DIBT) für Rigolenkörper liefern und

fachgerecht installieren als Abdichtungsmaßnahme aus

PEHD-Dichtungsbahnen beidseitig glatt, Farbe schwarz,

Stärke 2,0 mm. Die Verschweißung der Dichtungsbahnen

muss von einem Fachbetrieb gem. WHG - mit prüfbaren

Schweißnähten gem. den DVS-Richtlinien durch geprüfte

Fachschweißer durchgeführt werden. Die Prüfprotokolle

der Schweißnähte sind dem Auftraggeber nach Beendigung

der Arbeiten auszuhändigen.

189,500 m2 _____ _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.3.3.110	**Monitoring für Retentions- oder Versickerungsanlage** Durchführung einer Kamerabefahrung der Inspektionskanäle der Anlage unmittelbar nach dem Einbau. Eine zweite Kamerabefahrung ist ca. ein halbes Jahr nach Inbetriebnahme durchzuführen. Eine weitere Befahrung ist vor Ablauf der Gewährleistungspflicht durchzuführen. Das Ergebnis der Kamerabefahrungen ist dem AG zu übergeben.			
	1,000	PSCH	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.3.4	**KG 541 Abwasseranlagen - Anschlussleitungen im Straßenbereich**			
	Hinweise Abstände zum Gebäude gem. Vorgabe Statik sind bei den nicht unterkellerten Bereichen einzuhalten Keller bei S1 und N1 vorhanden, 2 m Abstand vom Gebäude + Abtragswinkel 60° bis zur Tiefe x können Abstände nicht eingehalten werden, ist rechtzeitig die BÜ zu informieren, eine Abstimmung mit dem Statiker von BÜ ist erforderlich **Bereich außerhalb der Grundstücksgrenze und** Bereich außerhalb der Grundstücksgrenze , Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße			
1.3.4.1	**Verkehrssicherung** Verkehrssicherung, Verkehrssicherung für Bauarbeiten im Bereich der öffentlichen Erschliessungswege, Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten auf Straßen und Gehwegen, ständig unterhalten und betreiben, ggf. umsetzen und abbauen, Sicherung mit elektrischen Warnleuchten und elektrischer Beleuchtung, Beschilderung, Beseitigung und Umsetzen nach Baufortschritt und Abstimmung mit Behörden und Bauleitung, Ausführung nach Vorgaben der Genehmigungsbehörde und vom AN vorzulegenden Verkehrszeichenplan, inkl. Einholung aller erforderlichen Genehmigungen durch den AN			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.3.4.2	**Verkehrsrechtliche Anordnung** Verkehrsrechtliche Anordnung Ausführung nach Vorgaben der Genehmigungsbehörde und vom AN vorzulegenden Verkehrszeichenplan, inkl. Einholung aller erforderlichen Genehmigungen durch den AN Sicherung mit elektrischen Warnleuchten und elektrischer Beleuchtung, Beschilderung, Beseitigung und Umsetzen nach Baufortschritt und Abstimmung mit Behörden und Bauleitung,			
	1,000	St	_____	_____
1.3.4.3	**Verkehrszeichenpläne** Verkehrszeichenpläne Ausführung nach Vorgaben der Genehmigungsbehörde und vom AN vorzulegenden Verkehrszeichenplan, inkl. Einholung aller erforderlichen Genehmigungen durch den AN			
	1,000	St	_____	_____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Aufnehmen, Anpassung und Wiederherstellung von Flächen		
1.3.4.4		**Grasnarbe D 3-10cm abräumen und entsorgen** Grasnarbe D 3-10cm abräumen und entsorgen alte Grasnarbe zerkleinern und abräumen, anfallende Stoffe fachgerecht entsorgen, Schichtdicke über 3 bis 5cm, Bewuchs: Rasen		
	69,000 m²		_____	_____
1.3.4.5		**Vorh. Pflasterdecke anpassen - Großsteinsteinpflaster Leitungsbau** Vorh. Pflasterdecke anpassen - Großsteinpflaster Großsteinpflaster, Granit Format: 16/20cm verlegt in Straße, einschl. Bettung aufnehmen, bauseits lagern und nach Ende der Arbeiten wieder lage- und höhengerecht einbauen, inkl. Aufnehmen und Liefern, Herstellen der Tragschichten für Straßenbereich BK 1,0, inkl. verdichten Frostschutzschicht 35 cm =Schotter 0/32, 120 MPa Tragschicht 20cm= Schotter 0/45, 150 MPa Bettungsmaterial = Brechsand 0/5. Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand, Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5. Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen oder Einbauten u.ä. werden nicht gesondert vergütet, Pflasterung gem. vorh. Pflasterbild, Herstellung nach Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster- und Plattenbelägen, nicht mehr zu verwendendes Material fachgerecht entsorgen.		
	80,000 m²		_____	_____
1.3.4.6		**Vorh. Pflasterdecke anpassen - Klinkerbelag Leitungsbau** Vorh. Pflasterdecke anpassen - Klinkerbelag Leitungsbau Klinker, rot Format: ca. 200/150/52 mm verlegt vor der Treppe, einschl. Bettung aufnehmen, bauseits lagern und nach Ende der Arbeiten wieder lage- und höhengerecht einbauen, inkl. Aufnehmen, Liefern und Herstellen der Tragschichten für Wegebau Frostschutzschicht 15 cm =Schotter 0/32, 100 MPa Tragschicht 20cm= Schotter 0/45, 120 MPa Bettungsmaterial = Brechsand 0/5. Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand, Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5. Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen oder Einbauten u.ä. werden nicht gesondert vergütet, Pflasterung gem. vorh. Pflasterbild,		

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Herstellung nach Merkblatt für Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen,

nicht mehr zu verwendendes Material fachgerecht entsorgen.

10,000 m²

1.3.4.7 **Vorh. Pflasterdecke anpassen - Weg Schlackepflaster Leitungsbau**

Vorh. Pflasterdecke anpassen - Weg Schlackepflaster Leitungsbau

Format: 15/15cm

verlegt in Straße, einschl. Bettung aufnehmen, bauseits lagern und nach Ende der Arbeiten wieder lage- und höhengerecht einbauen, inkl. Aufnehmen, Liefern und Herstellen der Tragschichten für Weg

Frostschutzschicht 15 cm =Schotter 0/32, 100 MPa

Tragschicht 20cm= Schotter 0/45, 120 MPa

Bettungsmaterial = Brechsand 0/5.

Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand,

Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten u.ä. werden nicht gesondert vergütet,

Pflasterung gem. vorh. Pflasterbild,

Herstellung nach Merkblatt für Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen,

nicht mehr zu verwendendes Material fachgerecht entsorgen.

50,000 m²

1.3.4.8 **Vorh. Weg anpassen - WGD Leitungsbau**

Vorh. Weg anpassen - WGD Leitungsbau

Deck-und Ausgleichchicht

verlegt in Straße, einschl. Bettung aufnehmen, bauseits lagern und nach Ende der Arbeiten wieder lage- und höhengerecht einbauen, inkl. Aufnehmen und Herstellen der Tragschichten für Weg

Frostschutzschicht 15 cm =Schotter 0/32, 100 MPa

Tragschicht 20cm= Schotter 0/45, 120 MPa

10cm Ausgleichs-und Deckchicht aus Vorposition

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten u.ä. werden nicht gesondert vergütet,

Pflasterung gem. vorh. Pflasterbild,

Herstellung nach Merkblatt für Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen,

nicht mehr zu verwendendes Material fachgerecht entsorgen.

20,000 m²

1.3.4.9 **Vorh. Pflasterdecke anpassen - Kleinsteinpflaster**

Vorh. Pflasterdecke anpassen - Kleinsteinpflaster Straße

Format: 8/10cm, Granit

verlegt in Randbereichen und Gehwegen, einschl. Bettung aufnehmen, bauseits lagern und nach Ende der Arbeiten wieder lage- und höhengerecht einbauen, inkl. Aufnehmen und Liefern, Herstellen der Tragschichten für Straßenbereich BK 1,0, inkl. verdichten

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Frostschutzschicht 35 cm =Schotter 0/32, 120 MPa

Tragschicht 20cm= Schotter 0/45, 150 MPa

Bettungsmaterial = Brechsand 0/5.

Dicke der Bettung 4 cm im verdichteten Zustand,

Fugenmaterial = Brechsand-Splitt 0/5.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten u.ä. werden nicht gesondert vergütet,

Pflasterung gem. vorh. Pflasterbild,

Herstellung nach Merkblatt für Flächenbefestigungen

mit Pflaster- und Plattenbelägen,

nicht mehr zu verwendendes Material fachgerecht entsorgen.

20,000 m² _____ _____

1.3.4.10 **Bitumenhaltige Asphaltschichten aufbrechen**

Bitumenhaltige Asphaltschichten aufbrechen

Schichtstärke Deckschicht bis 10 cm, sauber schneiden,

aufbrechen, sauber trennen von bestehendes Pflaster und vor Ort lagern.

Baustellenzufahrt

30,000 m² _____ _____

1.3.4.11 **Asphalttragschicht, Sicherung vorhandener Gehwegbefestigung**

Asphalttragschicht, Sicherung vorhandener Gehwegbefestigung im Zufahrtsbereich, Sicherung mittels 15 cm Asphalttragschicht auf Trennvlies GRK 4.

Einbauen, vorhalten, unterhalten und rückstandslos beseitigen.

30,000 m² _____ _____

1.3.4.12 **Vorh. Bordstein anpassen - Leitungsbau**

Vorh. Bordstein anpassen - Leitungsbau

Format: Breite 10-15cm/ Höhe 30cm, Naturstein,

verlegt in Randbereichen und Gehwegen, einschl. Bettung aufnehmen, Rückenstütze aus Beton entfernen, bauseits lagern und nach Ende der Arbeiten wieder lage- und höhengerecht einbauen, inkl. Aufnehmen und Wiederherstellen der Bettung

Bettungsmaterial = Beton C 16/20

mit einseitiger mind. 15cm breiten Rückenstütze aus Beton C16/C20 erstellen.

Zuarbeiten, Schneiden, Anpassungen an Aussparungen

oder Einbauten u.ä. werden nicht gesondert vergütet,

nicht mehr zu verwendendes Material fachgerecht entsorgen.

10,000 m _____ _____

1.3.4.13 **Bestehende RW-Zuleitungen ausbauen, bis T 3,00m**

Bestehende Zuleitungen ausbauen,

für DN 150-300 Kunststoffrohre, mit Erdbau,

Zuleitungen von altem Straßenablauf zur Hauptleitung

Hautleitungen fachgerecht abdichten,

Nachweis als Photodokumentation für den Versorger.

mit tragfähigem Materal verfüllen

und lagenweise verdichten

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Verdichtungsnachweis in Eigenüberwachung durchführen

Bereich Anschlussleitungen

40,000 m

---Alle Anschlussleitungen Fr.-Ludwig-Jahn-Straße---

1.3.4.14 **Rohrleitungsgraben T bis 2,50 m herstellen**

Rohrleitungsgraben T bis 2,50 m herstellen

T bis 2,50 m ab GOK,

für Regenwasserleitung

Boden der Gräben profilgerecht ausheben ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern,

nach Leistungserstellung fachgerecht

verfüllen und verdichten nach den Zusätzlichen

Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien

für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB),

inkl. Abböschung oder Verbau,

verdrängten Boden auf Baustelle lagern, beproben,

Aushubtiefe ca.2,50m, Mindestgrabenbreite Sohle 100 cm

(aufgrund beengter Situation bestehender Leitungen)

inkl. Verbau nach Wahl des AN

inkl. Boden seitlich auf Baustelle lagern

Bodenverhältnisse/ Homogenbereiche und Wasserverhältnisse entsprechend Bodengutachten

Entsorgung wird extra vergütet

Hinweis: Anschlussleitungen erneuern in der Ludwig-Jahn-Str. von Übergabeschacht zur Hauptleitung DN 600

40,000 m

1.3.4.15 **Zulage Verbau, Rohrgrabenaushub T bis 2,50 m**

Zulage Verbau, Rohrgrabenaushub T bis 2,50 m

Verbau nach Wahl des AN herstellen,

kein Rammen oder Bohren,

Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten

Breite Grabensohle: ca.1,00 m

Unterkante Rohrgraben: bis 2,50m unter OKG

Bodenverhältnisse: gem. Bodengutachten

Nach Einbau der Medien sukzessiver Rückbau des Verbau

unter fortschreitendem Verfüllen des Grabens/der Grube gegen

das bestehende Erdreich.

Abgerechnet wird nach Verbauachse und der Oberkante des

Verbaus bis zur Höhe der Graben-und Grubensohle.

40,000 m

1.3.4.16 **Rohrleitungsgraben T bis 3,00 m herstellen**

Rohrleitungsgraben T bis 3,00 m herstellen

T bis 3,00 m ab GOK,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

für bestehende Regenwasserleitung

Boden der Gräben profilgerecht ausheben ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern,

nach Leistungserstellung fachgerecht

verfüllen und verdichten nach den Zusätzlichen

Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien

für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB),

verdrängten Boden auf Baustelle lagern, beproben,

Aushubtiefe ca. 3,00 m, Mindestgrabenbreite Sohle 100 cm

(aufgrund beengter Situation bestehender Leitungen)

inkl. Verbau nach Wahl des AN

inkl. Boden seitlich auf Baustelle lagern

Bodenverhältnisse/ Homogenbereiche und Wasserverhältnisse entsprechend Bodengutachten

Entsorgung wird extra vergütet

Hinweis: Anschlussleitungen erneuern in der Ludwig-Jahn-Str. von Übergabeschacht zur Hauptleitung DN 600

10,000 m _____ _____

1.3.4.17 **Zulage Verbau, Rohrgrabenaushub T bis 3,00 m**

Zulage Verbau, Rohrgrabenaushub T bis 3,00 m

Verbau nach Wahl des AN herstellen,

kein Rammen oder Bohren,

Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten

Breite Grabensohle: ca.1,00 m

Unterkante Rohrgraben: bis 3,00m unter OKG

Bodenverhältnisse: gem. Bodengutachten

Nach Einbau der Medien sukzessiver Rückbau des Verbau

unter fortschreitendem Verfüllen des Grabens/der Grube gegen

das bestehende Erdreich.

Abgerechnet wird nach Verbauachse und der Oberkante des

Verbaus bis zur Höhe der Graben-und Grubensohle.

10,000 m _____ _____

1.3.4.18 **Rohrgrabenaushub, Handschachtung**

Rohrgrabenaushub, Handschachtung

Rohrgabenaushub in Handschachtung. Die Position kommt nur nach vorheriger Anweisung durch den AG zur Ausführung/Abrechnung, Bereich best. Leitungen, am Gebäude. Suchschachtungen für Leitungen werden extra vergütet.

37,500 m³ _____ _____

1.3.4.19 **Entwässerungskanal DN 150, SN 10, Anschlussleitungen**

Entwässerungskanal DN 150,

KG-Rohr, Vollwand aus PP ohne Füllstoffe nach DIN EN 1852, Ringsteifigkeit SN 10, Farbe Blau

mit angeformter Muffe und eingelegtem Lippendichtring,

liefern und fachgerecht in vorhandenem Graben verlegen.

Inkl. Herstellen der 30 cm Sandbettung Typ 1 nach DIN EN 1610 und Verfüllung der Rohrleitungszone mit steinfreiem Kiessandgemisch. Rohrgrabenmehraushub für die Bettung ist

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

einzukalkulieren. Ausführung gem. DWA Arbeitsblatt 139,

Inkl. Rohrverbindung und Schnitte.

inkl. Anschluss an Schächte

Inkl. Lieferung des Materials für Bettung und Rohrleitungszone.

Genehmigte Durchflussmenge, DN 150 und 1% Gefälle sind zwingend einzuhalten.

40,000 m _____ _____

1.3.4.20 **Zulage Formteile DN 150, Bögen**

Formteile PVC-Rohr DN 150 als Zulage zur Vorpos.,

Bögen in verschiedenen Winkeln liefern und

fachgerecht einbauen

25,000 St _____ _____

1.3.4.21 **Zulage Formteile DN 150, Formteile**

Formteile PVC-Rohr DN 125 als Zulage zur Vorpos.,

erforderliche Abzweiger und Reduzierungen liefern und fachgerecht einbauen

25,000 St _____ _____

1.3.4.22 **sohlengleicher Anschluß an DN 600 liefern und herstellen**

sohlengleicher Anschluß an DN 600 liefern und herstellen

von DN 150 Zuleitung an Hauptkanal DN 600.

Kernbohrung DN 150 herstellen,

Bohrung zentrisch zur Rohrachse und säubern,

für seitlichen Anschluß an bestehendes DN 600 Betonrohr

mit Übergangsstück von Ei oder Rundprofilrohr aus Beton

auf kreisrunde Kunststoffrohre aus Vorposition

als Komplet-Montageset mit Grundplatte an Rohr inkl. Primer, Härter, Kleber

liefern und einbauen

Hersteller: FUNKE

o.glw. '

.....'

2,000 St _____ _____

1.3.4.23 **Rohrbettung, Sand**

Rohrbettung und Schachtauflager aus Sand, für Teil- oder Vollummantelung sowie als Auflager der Schächte.

Bettungssand 0/4, Angaben entsprechend aktuell gültiger Ersatzbaustoffverordnung (BM-0), liefern und lagenweise maschinell einbringen und verdichten.Verdichtung der Baugrubensohle Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98,Verdichtung der Oberfläche (Unterbauplanum Befestigungsaufbau)

Ev2 >/= 80 MN/m2, Dpr >/= 1,00,

Toleranz für Sollhöhe = +/- 5 mm.

Bettung:<10cm

Ummantelung, Überdeckung:<20cm

Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.

27,500 m³ _____ _____

1.3.4.24 **Füllmaterial liefern und einbauen**

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Füllmaterial liefern und einbauen Fundament- und Rohrgräben mit verdichtungsfähigem, kleinkörnigem Füllmaterial. Bodengruppe SW,SE oder SI, lagenweise verdichten, Verdichtung des Grabens Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98. Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben. 47,500 m³			
	--- Schachtgruben---			
1.3.4.25	**Grube für Schachtbauwerke T bis 2,50 m herstellen** Grube für Schachtbauwerke T bis 2,50 m herstellen Notwendige Abböschung durchführen Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten Aushubmaterial zur direkten Abfuhr laden, einschl. Planie der Grabensohle, sichern und nach Leitungsverlegung fachgerecht verfüllen und verdichten nach den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTV A-StB) Aushubbereich: für Schacht Schachtsohle bis 2,50 m unter OKG (DxT=Durchmesser x Tiefe) Schacht bis DN 1000 x 2,50 m plus 60 cm umlaufender Arbeitsraum 2,000 St			
1.3.4.26	**Zulage Verbau, Schachtgrube T bis 2,50 m herstellen** Zulage Verbau, Rohrleitungsgraben T bis 2,50 m herstellen Verbau nach Wahl des AN herstellen, kein Rammen oder Bohren, Bodenverhältnisse entsprechend Bodengutachten Unterkante Rohrgraben: bis 1,75 m unter OKG Bodenverhältnisse: gem. Bodengutachten Aushubbereich: für Schacht Schachtsohle bis 2,50 m unter OKG (DxT=Durchmesser x Tiefe) Schacht bis DN 1000 x 2,50 m plus 60 cm umlaufender Arbeitsraum 2,000 St			
1.3.4.27	**Rohrgrabenaushub, Handschachtung** Rohrgrabenaushub, Handschachtung Rohrgabenaushub in Handschachtung. Die Position kommt nur nach vorheriger Anweisung durch den AG zur Ausführung/Abrechnung, Bereich best. Leitungen, am Gebäude. Suchschachtungen für Leitungen werden extra vergütet. 5,000 m³			
1.3.4.28	**Rohrbettung, Sand** Rohrbettung und Schachtauflager aus Sand, für Teil- oder Vollummantelung sowie als Auflager der Schächte. Bettungssand 0/4, Angaben entsprechend aktuell gültiger Ersatzbaustoffverordnung (BM-0),			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

liefern und lagenweise maschinell einbringen und verdichten.Verdichtung der Baugrubensohle Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98,Verdichtung der Oberfläche (Unterbauplanum Befestigungsaufbau)

Ev2 >/= 80 MN/m2, Dpr >/= 1,00,

Toleranz für Sollhöhe = +/- 5 mm.

Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.

4,000 m³ _____ _____

1.3.4.29 **Füllmaterial liefern und einbauen**

Füllmaterial liefern und einbauen

Fundament- und Rohrgräben mit verdichtungsfähigem, kleinkörnigem Füllmaterial. Bodengruppe SW,SE oder SI, lagenweise verdichten, Verdichtung des Grabens Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98.

Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.

20,000 m³ _____ _____

1.3.4.30 **Schacht rund, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 2,00m**

Schacht rund, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 2,00m

Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen,

liefern und einbauen,

nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit mit

Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als

Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut,

Gerinne in Gefälle,

1 Zulauf DN 600

1 Zulauf DN 150,

1 Auslauf DN 600

Schachtunterteil mit Gerinne und Auftritt aus

Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe,

Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit

Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 250/DN 150, Ablauf

für Rohre aus Kunststoff DN 250/150, lichte Schachttiefe ca.

2,00 m und Sohlhöhe nach Plan

Schachthals: Nennweite 1000 mm,

Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm,

grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und

Schichtenwasser abgedichtet,

Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,

liefern und einbauen

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.

Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.

Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.

1,000 St _____ _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

1.3.4.31 **Schacht rund, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 2,20m**

Schacht rund, aus Betonfertigteilen, LW 1m, LH 2,20m

Schacht rund, DN 1000 aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen,

liefern und einbauen,

nach DIN EN 1917, DIN 4034-1, Typ 2, rund , DN 1000, mit

Schachtunterteil, Schachtringen/Schachtrohr, Konus aus Beton100/62,5/30cm mit Falz für Abdeckung DN 600, Abdeckplatte und Auflageringen, Auflageringe zur Höhenanpassung sind einzurechnen, Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als

Kompressionsdichtung, Dichtringe werkseitig fest eingebaut,

Gerinne in Gefälle,

1 Zulauf DN 600

1 Zulauf DN 150,

1 Auslauf DN 600

Schachtunterteil mit Gerinne und Auftritt aus

Beton C40/50, in einem Guss gefertigt, Auftritt in Scheitelhöhe,

Anschlüsse für gelenkige Einbindung der Zu-und Abläufe mit

Muffe, Zulauf für Rohre aus Kunststoff, DN 250/DN 150, Ablauf

für Rohre aus Kunststoff DN 250/150, lichte Schachttiefe ca.

2,20 m und Sohlhöhe nach Plan

Schachthals: Nennweite 1000 mm,

Innendurchmesser Schachthals oben 625 mm,

grundwasserdicht, gegen anfallendes Grund-und

Schichtenwasser abgedichtet,

Schacht mit allen Bauteilen ohne Steigeisen,

liefern und einbauen

auf 10cm Sauberkeitsschicht aus C 12/15 Beton.

Inkl. Anschluss der Zu- und Abgänge.

Inkl. Erdbau und überschüssigen Boden entsorgen.

Nach Einbauanleitung des Herstellers setzen.

1,000 St _____ _____

1.3.4.32 **Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 600**

Schachtabdeckung rund Klasse D 400, LW 600

Schachtabdeckung, rund

Klasse D 400 gemäß DIN EN 124/DIN 1229,

Lichte Weite 600 mm, für Schächte aus Vorposition,

Guss-Rahmen, Deckel aus Gusseisen,

Vollguß, mit Lüftungsöffnungen, mit Schmutzfänger.

Liefern und nach Angaben des Herstellers lage- und

höhengerecht einbauen.

Inkl. evtl. erf. Ausgleichsringe.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	2,000	St		
1.3.4.33	**Anschluss an Kontroll- und Betonschacht herstellen** Anschluss an Kontroll- und Betonschacht herstellen unter Lieferung des erforderlichen Anschlussmaterials herstellen.Inkl. aller Nebenarbeiten, Anschlussfittitings & Zubehör. Anschluß inkl. Erdarbeiten			
	2,000	St		
	--- Verfüllung, Aushubmaterial wiedereinbauen---			
1.3.4.34	**Verfüllung, Aushubmaterial wiedereinbauen** Verfüllung, Aushubmaterial wiedereinbauen im Baustellenbereich seitlich gelagert, verdichtungsfähiger, kleinkörniger geeigneter unbelasteter Boden außerhalb von Betungs-und Überdeckungzone verfüllen und verdichten. Verdichtung Ev2>=45MN/m2, Dpr>=0,98. Mengenangabe im verdichteten Zustand angegeben. Umrechnung 1,8t=m3			
	30,000	m³		
1.3.4.35	**Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen** Gegengewicht für Verdichtungsnachweis herstellen Belastungsfahrzeug als Gegengewicht für statischen Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen, zur Bestimmung der Druckfestigkeit auf Planum Kontrollprüfungen werden durch AG gestellt.			
	4,000	St		
1.3.4.36	**Kamerabefahrung inkl.Dokumentation neue RW-Leitung/RW-Anschlußleitung** Kamerabefahrung inkl.Dokumentation neue RW-Leitung/RW-Anschlußleitung Bestehende und neu verlegte Leitungen werden gem. TV-Inspektion geprüft und dokumentiert, inkl. Erstellen Dokumentation/Protokoll			
	50,000	m		
1.3.4.37	**Dichtheitsprüfung DN 100-300** Dichtheitsprüfung DN 100-300 Dichtheitsprüfung des gesamten Regenwasserkanals, mit Wasser oder Druckluft, Wasser liefern und schadlos beseitigen.			
	1,000	PSCH		
	---Wasserhaltung---			
1.3.4.38	**Wasserhaltung Niederschlagswasser** Wasserhaltung Niederschlagswasser und Schichtenwaaser offene Wasserhaltung mit Pumpensupf und Fanggraben, Niederschlagswasser und anfallendes Wasser Vorhalten während der gesamten Bauzeit, inkl. aller erforderlichen Technik und Arbeiten, inkl. Vorhaltung und Betrieb der dafür erforderlichen Geräte (Pumpe, Energiebereitstellung u.a.). Typ: Offene Wasserhaltung.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Pumpenleistung: 20-30 m3/h Zweck: Trockenlegung des Leitungsgrabens für den Zeitraum der durchzuführenden Arbeiten. HINWEIS: Für das Einleiten in Gewässer, auf Flächen und in die Kanalistation ist eine ggf. Erlaubnis bei der Wasserbehörde einzuholen!			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.3.4.39	**Wasserhaltung Schacht R9** Wasserhaltung Schacht R9 offene Wasserhaltung mit Pumpensumpf und Fanggraben, Niederschlagswasser und anfallendes Wasser Vorhalten während der gesamten Bauzeit, inkl. aller erforderlichen Technik und Arbeiten, inkl. Vorhaltung und Betrieb der dafür erforderlichen Geräte (Pumpe, Energiebereitstellung u.a.). Typ: Offene Wasserhaltung. Pumpenleistung: 20-30 m3/h Zweck: Trockenlegung des Schachtes für den Zeitraum der durchzuführenden Arbeiten.			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.3.4.40	**Wasserhaltung Grund- und Schichtenwasser** Wasserhaltung Grund- und Schichtenwasser als Zulage für Leitungsbau offene Wasserhaltung mit Pumpensupf und Fanggraben, Schichtenwasser und Grundwasser und anfallendes Wasser Vorhalten während der gesamten Bauzeit, inkl. aller erforderlichen Technik und Arbeiten, inkl. Vorhaltung und Betrieb der dafür erforderlichen Geräte (Pumpe, Energiebereitstellung u.a.). Typ: Offene Wasserhaltung. Pumpenleistung: 20-30 m3/h Zweck: Trockenlegung des Leitungsgrabens für den Zeitraum der durchzuführenden Arbeiten. HINWEIS: Für das Einleiten in Gewässer, auf Flächen und in die Kanalistation ist eine ggf. Erlaubnis bei der Wasserbehörde einzuholen!			
	1,000	PSCH	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.3.5	**KG 549 Sonstiges zur KG 540**			
1.3.5.1	**Zulage Abstimmung mit den Versorgern** Zulage Abstimmung mit den Versorgern, Auskunfterteilung, Aufgrabungsanzeige, örtl. Einweisung, Prüfung vor Wiederverfüllen und sonstige erforderliche Abstimmungen. Die Leitungsschutzanweisungen der Stadtwerke Neustrelitz sind zu beachten! gilt nur für öffentliches Straßenland (Bereich Anschlussleitungen)			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.3.5.2	**Suchschachtung ausführen, Querschläge** Suchschachtung ausführen, Querschläge nach Anweisung durch die Bauleitung, Boden für Suchgraben ausheben, zur Freilegung von Kabeln und Leitungen, Schachtung ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten, Aushubtiefe bis 1,25 m, Mindestgrabenbreite Sohle 0,6m in Handarbeit Hinweis: Querschläge für Erkundung des gesamten Umfang des Leitungsbestandes auf einer Länge vom Gebäude weg, im rechten Winkel, in ca. 10m Länge. Bei Arbeiten sind die Merkblätter und Anweisungen der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten			
	50,000	m	_____	_____
1.3.5.3	**Zulage Handschachtung** Zulage Handschachtung, Zulage zur Vorposition für das Auffinden der Leitung, Ausführung in Handschachtung, Ausführung unmittelbar (ca. 30cm bzw. ab Warnband) um die freizulegenden Leitungen. Im Kronentraufbereich von bestehenden Bäumen. Hinweis: Bei Arbeiten sind die Merkblätter und Anweisungen der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten			
	50,000	m	_____	_____
	Schmutzwasser/Sicherung			
1.3.5.4	**Suchschachtung bis 2,50 m Tiefe** Suchschachtung ausführen, nach Anweisung durch die Bauleitung, Boden für Suchgraben ausheben, zur Freilegung von Kabeln und Leitungen, Schachtung ab Geländeoberfläche,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten, Aushubtiefe bis 2,50 m, Mindestgrabenbreite Sohle 1,00 in Handarbeit Hinweis: Bei Arbeiten sind die Merkblätter und Anweisungen der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten			
	200,000	m	_____	_____
1.3.5.5	**Zulage Handschachtung** Zulage Handschachtung, Zulage zur Vorposition für das Auffinden der Leitung, Ausführung in Handschachtung, Ausführung unmittelbar (ca. 30cm bzw. ab Warnband) um die freizulegenden Leitungen. Im Kronentraufbereich von bestehenden Bäumen. Hinweis: Bei Arbeiten sind die Merkblätter und Anweisungen der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten			
	200,000	m	_____	_____
1.3.5.6	**Leitungssicherung** Leitungssicherung, Sicherung von freigelegten, quer und parallel laufenden Leitungen bzw. Leitungsgruppen, Sicherung nach Wahl des AN und gemäß Vorgaben des Leitungseigentümers , nach Beendigung der Arbeiten Leitungen fachgerecht nach Vorgabe des Leitungs- eigentümers betten, einschl. Einbau von ggf. erforderl. Bettungsmaterial und Warnbändern, Sicherung erfolgt jeweils für eine Leitung bzw. Leitungsgruppe, Leitungen mit einem Abstand <50cm gelten als Leitungsgruppe Hinweis: Bei Arbeiten sind die Merkblätter und Anweisungen der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten			
	200,000	m	_____	_____
	Trinkwasser/Sicherung			
1.3.5.7	**Suchschachtg Wasser T 1,25m ausführen** Suchschachtung ausführen, nach Anweisung durch die Bauleitung, Boden für Suchgraben ausheben, zur Freilegung von Kabeln und Leitungen, Schachtung ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Aushubtiefe bis 1,25m, Sohlenbreite über 0,60 bis 1,0m, in Handarbeit Hinweis: Bei Arbeiten sind die Merkblätter und Anweisungen der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten			
	60,000	m	_____	_____
1.3.5.8	**Zulage Handschachtung** Zulage Handschachtung, Zulage zur Vorposition für das Auffinden der Leitung, Ausführung in Handschachtung, Ausführung unmittelbar (ca. 30cm bzw. ab Warnband) um die freizulegenden Leitungen. Im Kronentraufbereich von bestehenden Bäumen. Hinweis: Bei Arbeiten sind die Merkblätter und Anweisungen der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten			
	60,000	m	_____	_____
1.3.5.9	**Leitungssicherung** Leitungssicherung, Sicherung von freigelegten, quer und parallel laufenden Leitungen bzw. Leitungsgruppen, Sicherung nach Wahl des AN und gemäß Vorgaben des Leitungseigentümers , nach Beendigung der Arbeiten Leitungen fachgerecht nach Vorgabe des Leitungs- eigentümers betten, einschl. Einbau von ggf. erforderl. Bettungsmaterial und Warnbändern, Sicherung erfolgt jeweils für eine Leitung bzw. Leitungsgruppe, Leitungen mit einem Abstand <50cm gelten als Leitungsgruppe Hinweis: Bei Arbeiten sind die Merkblätter und Anweisungen der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten			
	60,000	m	_____	_____
	Strom/Sicherung			
1.3.5.10	**Suchschachtg Strom T 0,80 m ausführen** Suchschachtung ausführen, nach Anweisung durch die Bauleitung, Boden für Suchgraben ausheben, zur Freilegung von Kabeln und Leitungen, Schachtung ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten, Aushubtiefe bis 1,25m,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Sohlenbreite über 0,60 bis 1,0m,

Bestandsleitungen und Leitungen für Beleuchtung

Hinweis: Bei Arbeiten sind die Anweisung beigefügten

Merkblätter "Schutz von Versorgungsleitungen" der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten

350,000 m _____ _____

1.3.5.11 **Zulage Handschachtung**

Zulage Handschachtung,

Zulage zur Vorposition für das Auffinden der Leitung,

Ausführung in Handschachtung,

Ausführung unmittelbar (ca. 30cm bzw. ab Warnband)

um die freizulegenden Leitungen. Im Kronentraufbereich von bestehenden Bäumen.

Hinweis: Bei Arbeiten sind die Anweisung beigefügten

Merkblätter "Schutz von Versorgungsleitungen" der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten

350,000 m _____ _____

1.3.5.12 **Leitungssicherung**

Leitungssicherung,

Sicherung von freigelegten, quer und parallel

laufenden Leitungen bzw. Leitungsgruppen,

Sicherung nach Wahl des AN und gemäß

Vorgaben des Leitungseigentümers (Stadtwerke),

nach Beendigung der Arbeiten Leitungen

fachgerecht nach Vorgabe des Leitungs-

eigentümers betten,

einschl. Einbau von ggf. erforderl.

Bettungsmaterial und Warnbändern,

Sicherung erfolgt jeweils für eine Leitung bzw. Leitungsgruppe,

Leitungen mit einem Abstand <50cm gelten als Leitungsgruppe

Hinweis: Bei Arbeiten sind die Anweisung beigefügten

Merkblätter "Schutz von Versorgungsleitungen" der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten

350,000 m _____ _____

Erdung/Sicherung

1.3.5.13 **Suchschachtg Strom T 0,80 m ausführen**

Suchschachtung ausführen,

nach Anweisung durch die Bauleitung,

Boden für Suchgraben ausheben,

zur Freilegung von Kabeln und Leitungen,

Schachtung ab Geländeoberfläche,

Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten,

Aushubtiefe bis 1,25m,

Sohlenbreite über 0,60 bis 1,0m,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Bestandsleitungen und Leitungen für Beleuchtung

Hinweis: Bei Arbeiten sind die Anweisung beigefügten

Merkblätter "Schutz von Versorgungsleitungen" der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten

620,000 m

1.3.5.14 **Zulage Handschachtung**

Zulage Handschachtung,

Zulage zur Vorposition für das Auffinden der Leitung,

Ausführung in Handschachtung,

Ausführung unmittelbar (ca. 30cm bzw. ab Warnband)

um die freizulegenden Leitungen. Im Kronentraufbereich von bestehenden Bäumen.

Hinweis: Bei Arbeiten sind die Anweisung beigefügten

Merkblätter "Schutz von Versorgungsleitungen" der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten

310,000 m

1.3.5.15 **Leitungssicherung**

Leitungssicherung,

Sicherung von freigelegten, quer und parallel

laufenden Leitungen bzw. Leitungsgruppen,

Sicherung nach Wahl des AN und gemäß

Vorgaben des Leitungseigentümers (Stadtwerke),

nach Beendigung der Arbeiten Leitungen

fachgerecht nach Vorgabe des Leitungs-

eigentümers betten,

einschl. Einbau von ggf. erforderl.

Bettungsmaterial und Warnbändern,

Sicherung erfolgt jeweils für eine Leitung bzw. Leitungsgruppe,

Leitungen mit einem Abstand <50cm gelten als Leitungsgruppe

Hinweis: Bei Arbeiten sind die Anweisung beigefügten

Merkblätter "Schutz von Versorgungsleitungen" der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten

620,000 m

Telekom, Vodafone, Infokabel/Sicherung

1.3.5.16 **Suchschachtg Telekom/Info T 1,25m ausführen**

Suchschachtung ausführen,

nach Anweisung durch die Bauleitung,

Boden für Suchgraben ausheben,

zur Freilegung von Kabeln und Leitungen,

Schachtung ab Geländeoberfläche,

Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten,

Aushubtiefe bis 1,25m,

Sohlenbreite über 0,60 bis 1,0m,

Hinweis: Bei Arbeiten sind die Merkblätter und Anweisungen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten und der Telekom, Vodafone zu beachten

60,000 m

1.3.5.17 **Zulage Handschachtung**

Zulage Handschachtung,

Zulage zur Vorposition für das Auffinden der Leitung,

Ausführung in Handschachtung,

Ausführung unmittelbar (ca. 30cm bzw. ab Warnband)

um die freizulegenden Leitungen. Im Kronentraufbereich von bestehenden Bäumen.

60,000 m

1.3.5.18 **Leitungssicherung**

Leitungssicherung,

Sicherung von freigelegten, quer und parallel

laufenden Leitungen bzw. Leitungsgruppen,

Sicherung nach Wahl des AN und gemäß

Vorgaben des Leitungseigentümers (Stadtwerke, Telekom,Vodafone),

nach Beendigung der Arbeiten Leitungen

fachgerecht nach Vorgabe des Leitungs-

eigentümers betten,

einschl. Einbau von ggf. erforderl.

Bettungsmaterial und Warnbändern,

Sicherung erfolgt jeweils für eine Leitung bzw. Leitungsgruppe,

Leitungen mit einem Abstand <50cm gelten als Leitungsgruppe

Hinweis: Bei Arbeiten sind die Merkblätter und Anweisungen

der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten und der Telekom, Vodafone zu beachten

60,000 m

Gas/Sicherung

1.3.5.19 **Suchschachtg Gas T 1,25m ausführen**

Suchschachtung ausführen,

nach Anweisung durch die Bauleitung,

Boden für Suchgraben ausheben,

zur Freilegung von Kabeln und Leitungen,

Schachtung ab Geländeoberfläche,

Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten,

Aushubtiefe bis 1,25m,

Sohlenbreite über 0,60 bis 1,0m,

Hinweis: Suchschachtung betrifft den Rohrkanal mit 2 Rohren.

Bei Arbeiten sind die Anweisung beigefügten

Merkblätter "Schutz von Versorgungsleitungen" der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten

15,000 m

1.3.5.20 **Zulage Handschachtung**

Zulage Handschachtung,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Zulage zur Vorposition für das Auffinden der Leitung, Ausführung in Handschachtung, Ausführung unmittelbar (ca. 30cm bzw. ab Warnband) um die freizulegenden Leitungen. Im Kronentraufbereich von bestehenden Bäumen. Hinweis: Bei Arbeiten sind die Anweisung beigefügten Merkblätter "Schutz von Versorgungsleitungen" der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten			
	15,000	m	_____	_____
1.3.5.21	**Leitungssicherung** Leitungssicherung, Sicherung von freigelegten, quer und parallel laufenden Leitungen bzw. Leitungsgruppen, Sicherung nach Wahl des AN und gemäß Vorgaben des Leitungseigentümers (Stadtwerke), nach Beendigung der Arbeiten Leitungen fachgerecht nach Vorgabe des Leitungs- eigentümers betten, einschl. Einbau von ggf. erforderl. Bettungsmaterial und Warnbändern, Sicherung erfolgt jeweils für eine Leitung bzw. Leitungsgruppe, Leitungen mit einem Abstand <50cm gelten als Leitungsgruppe Hinweis: Bei Arbeiten sind die Anweisung beigefügten Merkblätter "Schutz von Versorgungsleitungen" der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten			
	15,000	m	_____	_____
	Fernwärme/Sicherung			
1.3.5.22	**Suchschachtg Fernwärme T 1,25m ausführen** Suchschachtung ausführen, nach Anweisung durch die Bauleitung, Boden für Suchgraben ausheben, zur Freilegung von Kabeln und Leitungen, Schachtung ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten, Aushubtiefe bis 1,25m, Sohlenbreite über 0,60 bis 1,0m, Hinweis: Suchschachtung betrifft den Rohrkanal mit 2 Rohren. Bei Arbeiten sind die Anweisung beigefügten Merkblätter "Schutz von Versorgungsleitungen" der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten			
	100,000	m	_____	_____
1.3.5.23	**Zulage Handschachtung** Zulage Handschachtung, Zulage zur Vorposition für das Auffinden der Leitung,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Ausführung in Handschachtung,

Ausführung unmittelbar (ca. 30cm bzw. ab Warnband)

um die freizulegenden Leitungen. Im Kronentraufbereich von bestehenden Bäumen.

Hinweis: Bei Arbeiten sind die Anweisung beigefügten

Merkblätter "Schutz von Versorgungsleitungen" der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten

100,000 m _____ _____

1.3.5.24 **Leitungssicherung**

Leitungssicherung,

Sicherung von freigelegten, quer und parallel

laufenden Leitungen bzw. Leitungsgruppen,

Sicherung nach Wahl des AN und gemäß

Vorgaben des Leitungseigentümers (Stadtwerke),

nach Beendigung der Arbeiten Leitungen

fachgerecht nach Vorgabe des Leitungs-

eigentümers betten,

einschl. Einbau von ggf. erforderl.

Bettungsmaterial und Warnbändern,

Sicherung erfolgt jeweils für eine Leitung bzw. Leitungsgruppe,

Leitungen mit einem Abstand <50cm gelten als Leitungsgruppe

Hinweis: Bei Arbeiten sind die Anweisung beigefügten

Merkblätter "Schutz von Versorgungsleitungen" der Stadtwerke Neustrelitz zu beachten

100,000 m _____ _____

1.3.5.25 **Zulage abschnittsweises Bauen**

Zulage abschnittsweises Bauen,

sämtliche Aufwendungen für abschnittsweises Bauen

sind einzukalkulieren

im Bereich Fernwärmeleitungen

15,000 m _____ _____

Sonstiges, Leitungsbestand

1.3.5.26 **Sonstige bestehende Leitungen ausbauen, bis T 1,50m**

Sonstige bestehende Leitungen ausbauen, bis T 2,50m

unvorhergesehene sämtliche nicht im Leitungsplan befindliche Leitungen, in zwingend erforderlicher Abstimmungen mit den Versorgern durch AN,

mit tragfähigem Materal verfüllen

und lagenweise verdichten

Verdichtungsnachweis in Eigenüberwachung durchführen

Nachweise zu Maßnahmen erforderlich

100,000 m _____ _____

1.3.5.27 **Sonstige bestehende Leitungen ausbauen, bis T 2,50m**

Sonstige bestehende Leitungen ausbauen, bis T 2,50m

unvorhergesehene sämtliche nicht im Leitungsplan befindliche Leitungen, in zwingend erforderlicher Abstimmungen mit den Versorgern durch AN,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	mit tragfähigem Materal verfüllen und lagenweise verdichten Verdichtungsnachweis in Eigenüberwachung durchführen Nachweise zu Maßnahmen erforderlich			
	10,000	m	_____	_____
1.3.5.28	**Füllmaterial liefern und einbauen** Füllmaterial liefern und einbauen Fundament- und Rohrgräben mit verdichtungsfähigem, kleinkörnigem Füllmaterial. Bodengruppe SW,SE oder SI, lagenweise verdichten, Verdichtung des Grabens Ev2 >/= 45 MN/m2, Dpr >/= 0,98. Mengenangaben im verdichteten Zustand angegeben.			
	25,000	m³	_____	_____
1.3.5.29	**Dichtheitsprüfung DN 100-400** Dichtheitsprüfung DN 100-400 Dichtheitsprüfung des gesamten bestehenden Regenwasserkanals DN 300 in Straße und DN 150 am Gebäude, mit Wasser oder Druckluft, Wasser liefern und schadlos beseitigen.			
	1,000	Stk	_____	_____
1.3.5.30	**Kamerabefahrung inkl.Dokumentation Bestand RW-Leitung** Kamerabefahrung inkl.Dokumentation Bestand RW-Leitung Bestehende und neu verlegte Leitungen werden gem. TV-Inspektion geprüft und dokumentiert, inkl. Erstellen Dokumentation/Protokoll Anschlussleitungen im Bereich der Straße, wenn diese nicht ersetzt werden			
	50,000	m	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.4	**KG 530 Baukonstruktion**			
1.4.1	**Einhausung Wertstoffe**			
1.4.1.1	**Werkplanung anfertigen** Werkplanung anfertigen Der statische Nachweis liegt vor. Alle Maße der Bauteile, Verbindungselemente und die Fundamente in Abmessung und Qualität sind zu prüfen. Bei Änderungen in der Bauweise oder Dimensionierungen nach Plan ist eine Ausführungsstatik vorzulegen. HINWEIS: Individuelle Planung und Herstellung mit hochwertiger Qualität der Materialauswahl, sowie passgenaue Fertigung und hochwertige Ausführungsart! Vor Ausführung der Arbeiten Freigabe der Bauleitung und AG erforderlich!			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.4.1.2	**Betonfundament 60x60 cm liefern und herstellen** Betonfundament 60x60 cm liefern und herstellen Abmessungen a/b/t 60x60x80cm C 20/25, unbewehrt OK Fundament mind. 20cm unter Belag zur Überpflasterung gem. Plan inkl. Erdarbeiten und Untergrund verdichten, Verdichtungsnachweis in Eigenüberwachung inkl. erforderliche Nebenarbeiten, Aushub entsorgen gem. Detailplan und Statik			
	14,000	St	_____	_____
1.4.1.3	**Pfosten Q90-5.0, 90x90x5mm, liefern und einbauen** Pfosten Q90-5.0, 90x90x5mm, liefern und einbauen Quadratisches Vierkantrohr mit Dicke 5 mm Stahlteile, feuerverzinkt und farblich beschichtet DB 703 eisenglimmer Länge ab OK Belag von ca. 2,60 m bis ca 2,70 m, Länge unter OK Belag ca.0,85 m, Gesamtlänge: 3,45 bis 3,55 m je nach Gefälle- und Bestandssituation in Beton einbetoniert, Einspanntiefe in Fundament mind. 65 cm gem.Statik s.Detailplan			
	14,000	St	_____	_____
1.4.1.4	**Rechteckprofil 120x80x4 mm, aus Metall liefern und einbauen** Rechteckprofil 120x80x4 mm, aus Metall liefern und einbauen Quadratisches Vierkantrohr mit Dicke 4mm Stahlteile, feuerverzinkt und farblich beschichtet DB 703 eisenglimmer			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

auf alle Pfosten auflegen und befestigen,

inkl. Befestigungsmaterial mit L-Profil aus Edelstahl V2A

nach Wahl AN

22,000 m

1.4.1.5 **Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,31 m liefern und einbauen**

Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,31 m liefern und einbauen, mit Metallrahmen und Holzlattung inkl. jegliche Befestigung

inkl. Rahmenelemen liefern und herstellen

Metallrahmen aus L-Profil 90x50x10mm

Höhe 2,36m, befestigt zwischen Pfosten,

Stahl feuerverzinkt, beschichtet DB 703

beidseitig befestigt an Pfosten,

inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A, mit Unterlegscheibe

bei Achsabstand >1,50m mittig zusätzl. Verstrebung als Aussteifung herstellen und einbauen

gem. Plan einkalkulieren

Holzlattung

waagerecht, auf Metallrahmen von innen aufgeschraubt,

Lattenprofil 30x50mm,

Lattenabstand mit horizontalen Fugen 2cm

Lattenabstand mit vertikalen Fugen 1 cm an Pfosten

Holzart Lärche, vorbehandelt mit Holzlasur farblos,

inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A

Hinweis: Vor Bestellung ist die Werkplanung und ein Aufmaß anzufertigen, Freigabe AG/BL erforderlich!

2,000 St

1.4.1.6 **Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,50 m liefern und einbauen**

Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,50 m liefern und einbauen, mit Metallrahmen und Holzlattung inkl. jegliche Befestigung

inkl. Rahmenelemen liefern und herstellen

Metallrahmen aus L-Profil 90x50x10mm

Höhe 2,36m, befestigt zwischen Pfosten,

Stahl feuerverzinkt, beschichtet DB 703

beidseitig befestigt an Pfosten,

inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A, mit Unterlegscheibe

bei Achsabstand >1,50m mittig zusätzl. Verstrebung als Aussteifung herstellen und einbauen

gem. Plan einkalkulieren

Holzlattung

waagerecht, auf Metallrahmen von innen aufgeschraubt,

Lattenprofil 30x50mm,

Lattenabstand mit horizontalen Fugen 2cm

Lattenabstand mit vertikalen Fugen 1 cm an Pfosten

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Holzart Lärche, vorbehandelt mit Holzlasur farblos,

inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A

Hinweis: Vor Bestellung ist die Werkplanung und ein Aufmaß anzufertigen, Freigabe AG/BL erforderlich!

8,000 St _____ _____

1.4.1.7 **Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,597 m liefern und einbauen**

Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,597 m liefern und einbauen, mit Metallrahmen und Holzlattung inkl. jegliche Befestigung

inkl. Rahmenelemen liefern und herstellen

Metallrahmen aus L-Profil 90x50x10mm

Höhe 2,36m, befestigt zwischen Pfosten,

Stahl feuerverzinkt, beschichtet DB 703

beidseitig befestigt an Pfosten,

inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A, mit Unterlegscheibe

bei Achsabstand >1,50m mittig zusätzl. Verstrebung als Aussteifung herstellen und einbauen

gem. Plan einkalkulieren

Holzlattung

waagerecht, auf Metallrahmen aufgeschraubt,

Lattenprofil 30x50mm,

Lattenabstand mit horizontalen Fugen 2cm

Lattenabstand mit vertikalen Fugen 1cm an Pfosten

Holzart Lärche, vorbehandelt mit Holzlasur farblos,

inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A

Hinweis: Vor Bestellung ist die Werkplanung und ein Aufmaß anzufertigen, Freigabe AG/BL erforderlich!

3,000 St _____ _____

1.4.1.8 **Drehflügeltür, 1 flüglig, mit Holzbelattung liefern und einbauen**

Drehflügeltür, 1 flüglig, mit Holzbelattung liefern und einbauen

Sonderanfertigung

lichte Breite 2,00m, Höhe ca. 2,40m,

Abschluß oben und unten mit der benachbarten Holzlattung

zwischen Pfosten mit Achsmaß von 2,18 m

liefern und einbauen

Stahlteile, feuerverzinkt und farblich beschichtet

DB 703 eisenglimmer

mit Verstrebungen und Toraufhängunge

an Pfosten gem. Hersteller

Ausführung außen und innen

mit Türdrücker und Einsteckzylinderschloss

DIN links, nach außen öffnend

mit Bodenriegel

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		inkl. Rahmenelement zur Befestigung der Holzlattung liefern und herstellen Holzlattung waagerecht, auf Metallrahmen aufgeschraubt, Lattenprofil 30x50mm, Lattenabstand mit horizontalen Fugen 2cm Lattenabstand mit vertikalen Fugen 1cm an Pfosten Holzart Lärche, vorbehandelt mit Holzlasur farblos, inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A Werkplanung ist gem. Vorpos. anzufertigen		
	1,000	St	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.4.2	**Einhausung Kältetechnik**			
	Für die Einhausung der Kältetechnik sind zwingend die			
	Die Maße der Kältemaschine sowie die Verortung ist vor Ort zu prüfen. Für die Einhausung der Kältetechnik sind zwingend die dargestellten Abstände gem. Detailplan einzuhalten um die Funktionsweise resp. Belüftung der Kältemaschine und deren Wartung zu garantieren. Daraus resultieren die unterschiedlichen Achsabstände mit verschieden breiten Wandelementen. Die Wandelemente müssen für Wartungszwecke demontierbar sein, die Torbreite resultiert aus den Maßen der Kältemaschine, so dass diese bei Austausch durchgeführt werden kann.			
1.4.2.1	**Werkplanung erstellen**			
	Werkplanung anfertigen Der statische Nachweis liegt vor. Alle Maße der Bauteile, Verbindungselemente und die Fundamente in Abmessung und Qualität sind zu prüfen. Bei Änderungen in der Bauweise oder Dimensionierungen nach Plan ist eine Ausführungsstatik vorzulegen. HINWEIS: Individuelle Planung und Herstellung mit hochwertiger Qualität der Materialauswahl, sowie passgenaue Fertigung und hochwertige Ausführungsart! Vor Ausführung der Arbeiten Freigabe der Bauleitung und AG erforderlich!			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.4.2.2	**Betonfundament 65x65 cm liefern und herstellen**			
	Betonfundament 65x65 cm liefern und herstellen Abmessungen a/b/t 65x65x80cm C 20/25, unbewehrt OK Fundament mind. 20cm unter Belag zur Überpflasterung gem. Plan inkl. Erdarbeiten und Untergrund verdichten, Verdichtungsnachweis in Eigenüberwachung inkl. erforderliche Nebenarbeiten, Aushub entsorgen gem. Detailplan und Statik			
	8,000	St	_____	_____
1.4.2.3	**Betonfundament 70x70 cm liefern und herstellen**			
	Betonfundament 70x70 cm liefern und herstellen Abmessungen a/b/t 70x70x80cm C 20/25, unbewehrt OK Fundament mind. 20cm unter Belag zur Überpflasterung gem. Plan inkl. Erdarbeiten und Untergrund verdichten, Verdichtungsnachweis in Eigenüberwachung inkl. erforderliche Nebenarbeiten, Aushub entsorgen gem. Detailplan und Statik			
	3,000	St	_____	_____
1.4.2.4	**Pfosten Q90-5.0, 90x90x5mm, liefern und einbauen**			
	Pfosten Q90-5.0, 90x90x5mm, liefern und einbauen			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Quadratisches Vierkantrohr mit Dicke 5mm

Stahlteile, feuerverzinkt und farblich beschichtet

DB 703 eisenglimmer

Länge ab OK Belag von ca. 2,60 m bis ca 2,73 m,

Länge unter OK Belag ca.0,85 m

Gesamtlänge ca. 3,45-3,58 m, je nach Gefälle- und Bestandssituation

in Beton einbetoniert, Einspanntiefe in Fundament

mind. 65 cm gem.Statik

s.Detailplan

8,000 St _____ _____

1.4.2.5 **Pfosten Q90-5.0, 90x90x6,3mm, liefern und einbauen**

Pfosten Q90-5.0, 90x90x6,3mm, liefern und einbauen

Quadratisches Vierkantrohr mit Dicke 5mm

Stahlteile, feuerverzinkt und farblich beschichtet DB 703

Länge ab OK Belag von ca. 2,60 m bis ca 2,73 m,

Länge unter OK Belag ca.0,85 m

Gesamtlänge ca. 3,45-3,58 m, je nach Gefälle- und Bestandssituation

in Beton einbetoniert, Einspanntiefe in Fundament

mind. 65 cm gem.Statik

s.Detailplan

3,000 St _____ _____

1.4.2.6 **Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,81 m liefern und einbauen**

Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,81 m liefern und einbauen, mit Metallrahmen und Holzlattung inkl. jegliche Befestigung

inkl. Rahmenelemen liefern und herstellen

Metallrahmen aus L-Profil 90x50x10mm

Höhe 2,36m, befestigt zwischen Pfosten,

Stahl feuerverzinkt, beschichtet DB 703

beidseitig befestigt an Pfosten,

inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A, mit Unterlegscheibe

bei Achsabstand >1,50m mittig zusätzl. Verstrebung als Aussteifung herstellen und einbauen

gem. Plan einkalkulieren

Holzlattung

waagerecht, auf Metallrahmen aufgeschraubt,

Lattenprofil 30x50mm,

Lattenabstand mit horizontalen Fugen 2cm

Lattenabstand mit vertikalen Fugen 1cm an Pfosten

Holzart Lärche, vorbehandelt mit Holzlasur farblos,

inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A

Hinweis: Vor Bestellung ist die Werkplanung und ein Aufmaß anzufertigen, Freigabe AG/BL erforderlich!

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	3,000	St		

1.4.2.7 **Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,597 m liefern und einbauen**

Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,597 m liefern und einbauen, mit Metallrahmen und Holzlattung inkl. jegliche Befestigung

inkl. Rahmenelemen liefern und herstellen

Metallrahmen aus L-Profil 90x50x10mm

Höhe 2,36m, befestigt zwischen Pfosten,

Stahl feuerverzinkt, beschichtet DB 703

beidseitig befestigt an Pfosten,

inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A, mit Unterlegscheibe

bei Achsabstand >1,50m mittig zusätzl. Verstrebung als Aussteifung herstellen und einbauen

gem. Plan einkalkulieren

Holzlattung

waagerecht, auf Metallrahmen aufgeschraubt,

Lattenprofil 30x50mm,

Lattenabstand mit horizontalen Fugen 2cm

Lattenabstand mit vertikalen Fugen 1cm an Pfosten

Holzart Lärche, vorbehandelt mit Holzlasur farblos,

inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A

Hinweis: Vor Bestellung ist die Werkplanung und

ein Aufmaß anzufertigen, Freigabe AG/BL erforderlich!

	3,000	St		

1.4.2.8 **Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,25m liefern und einbauen**

Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,25 m liefern und einbauen, mit Metallrahmen und Holzlattung inkl. jegliche Befestigung

inkl. Rahmenelemen liefern und herstellen

Metallrahmen aus L-Profil 90x50x10mm

Höhe 2,36m, befestigt zwischen Pfosten,

Stahl feuerverzinkt, beschichtet DB 703

beidseitig befestigt an Pfosten,

inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A, mit Unterlegscheibe

bei Achsabstand >1,50m mittig zusätzl. Verstrebung als Aussteifung herstellen und einbauen

gem. Plan einkalkulieren

Holzlattung

waagerecht, auf Metallrahmen aufgeschraubt,

Lattenprofil 30x50mm,

Lattenabstand mit horizontalen Fugen 2cm

Lattenabstand mit vertikalen Fugen 1cm an Pfosten

Holzart Lärche, vorbehandelt mit Holzlasur farblos,

inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Hinweis: Vor Bestellung ist die Werkplanung und

ein Aufmaß anzufertigen, Freigabe AG/BL erforderlich!

1,000 St _____ _____

1.4.2.9 **Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,33m liefern und einbauen**

Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,33 m liefern und einbauen, mit Metallrahmen und Holzlattung inkl. jegliche Befestigung

inkl. Rahmenelemen liefern und herstellen

Metallrahmen aus L-Profil 90x50x10mm

Höhe 2,36m, befestigt zwischen Pfosten,

Stahl feuerverzinkt, beschichtet DB 703

beidseitig befestigt an Pfosten,

inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A, mit Unterlegscheibe

bei Achsabstand >1,50m mittig zusätzl. Verstrebung als Aussteifung herstellen und einbauen

gem. Plan einkalkulieren

Holzlattung

waagerecht, auf Metallrahmen aufgeschraubt,

Lattenprofil 30x50mm,

Lattenabstand mit horizontalen Fugen 2cm

Lattenabstand mit vertikalen Fugen 1cm an Pfosten

Holzart Lärche, vorbehandelt mit Holzlasur farblos,

inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A

Hinweis: Vor Bestellung ist die Werkplanung und

ein Aufmaß anzufertigen, Freigabe AG/BL erforderlich!

1,000 St _____ _____

1.4.2.10 **Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,96 m liefern und einbauen**

Wandelement an Pfosten, Achsmaß 1,96 m liefern und einbauen, mit Metallrahmen und Holzlattung inkl. jegliche Befestigung

inkl. Rahmenelemen liefern und herstellen

Metallrahmen aus L-Profil 90x50x10mm

Höhe 2,36m, befestigt zwischen Pfosten,

Stahl feuerverzinkt, beschichtet DB 703

beidseitig befestigt an Pfosten,

inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A, mit Unterlegscheibe

bei Achsabstand >1,50m mittig zusätzl. Verstrebung als Aussteifung herstellen und einbauen

gem. Plan einkalkulieren

Holzlattung

waagerecht, auf Metallrahmen aufgeschraubt,

Lattenprofil 30x50mm,

Lattenabstand mit horizontalen Fugen 2cm

Lattenabstand mit vertikalen Fugen 1cm an Pfosten

Holzart Lärche, vorbehandelt mit Holzlasur farblos,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A Hinweis: Vor Bestellung ist die Werkplanung und ein Aufmaß anzufertigen, Freigabe AG/BL erforderlich!			
	1,000	St	_____	_____
1.4.2.11	**Rechteckprofil 120x80x4 mm, aus Metall liefern und einbauen** Rechteckprofil 120x80x4 mm, aus Metall liefern und einbauen Quadratisches Vierkantrohr mit Dicke 4mm Stahlteile, feuerverzinkt und farblich beschichtet DB 703 eisenglimmer auf alle Pfosten auflegen und befestigen, inkl. Befestigungsmaterial mit L-Profil aus Edelstahl V2A nach Wahl AN			
	22,000	m	_____	_____
1.4.2.12	**Drehflügeltür, 2 flüglig, mit Holzbelattung liefern und einbauen** Drehflügeltür, 2 flüglig, mit Holzbelattung liefern und einbauen Sonderanfertigung lichte Breite 2,65m, Höhe ca. 2,40m, Abschluß oben und unten mit der benachbarten Holzlattung zwischen Pfosten mit Achsmaß von 2,83 m liefern und einbauen Stahlteile, feuerverzinkt und farblich beschichtet DB 703 eisenglimmer mit Verstrebungen und Toraufhängung an Pfosten gem. Hersteller Ausführung außen und innen mit Türdrücker und Einsteckzylinderschloss beidseitg öffnend nach außen mit Bodenriegel inkl. Rahmenelement zur Befestigung der Holzlattung liefern und herstellen Holzlattung waagerecht, auf Metallrahmen aufgeschraubt, Lattenprofil 30x50mm, Lattenabstand mit horizontalen Fugen 2cm Lattenabstand mit vertikalen Fugen 1cm an Pfosten Holzart Lärche, vorbehandelt mit Holzlasur farblos, inkl. Befestigungsmaterial aus Edelstahl V2A Werkplanung ist gem. Vorpos. anzufertigen			
	1,000	St	_____	_____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.5	**KG 550 Einbauten in Außenanlagen**			
1.5.1	**KG 551 Allgemeine Einbauten**			
1.5.1.1	**Poller, herausnehmbar, liefern und einbauen,** Poller, herausnehmbar, liefern und einbauen, Poller quadratisch Dreikantschloss, Höhe über Flur 900, 70x70mm tabiler Poller aus Vierkantstahlrohr mit aufgeschweißter flacher Kappe ohne sichtbare Schweißnaht. Poller herausnehmbar aus Bodenhülse, Verriegelung mittels Dreikantschloss nach DIN 3223 (Dreikantschlüssel siehe Zubehör). Verriegelung mittels Dreikantschloss nach DIN 3223 (Dreikantschlüssel). Poller zum Einbetonieren, herausnehmbar aus Bodenhülse. Detailinformationen Form : quadratisch Kopfform : Flachkopf Material : Stahl Oberfläche : feuerverzinkt und pulverbeschichtet Farbe DB 703 eisenglimmer Befestigungsinfo : herausnehmbar aus Bodenhülse Herausnehmbar : ja kippbar : nein Schließung : Dreikantschloss Anzahl Schlüssel : ohne Anzahl Kettenösen : ohne Anzahl Reflexstreifen : keine Pfostenmaße : 70 x 70 mm B x T x H : 70 x 70 x 1400 mm Höhe : 1400 mm Höhe über Flur : 900 mm empfohlene Einbautiefe : 500 mm inkl .aller erforderlichen Nebenarbeiten Einbau in Pflasterfläche			
	5,000 St		_____	_____
1.5.1.2	**Fahrrad-Anlehnbügel, mit Knieholm, liefern und einbauen** Fahrrad-Anlehnbügel, mit Knieholm, liefern und einbauen Union-Velo-Parkrahmen Baumuster FSK84, Flachstahl 50 x 10 mm, Stahl Werkstoff S 235 JR, feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461, zusätzlich pulverbeschichtet im 3-Stufen-Verfahren durch Sweep-Strahlen, Grundieren und das Aufbringen einer Deckbeschichtung			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	im Farbton DB 703 eisenglimmer Länge 500 mm, Höhe über Flur 900 mm, Gesamthöhe 1200 mm mit Knieholm, Bodenverankerung zum Einbetonieren.			
	4,000	St	_____	_____
1.5.1.3	**Fahrrad-Anlehnbügel, ohne Knieholm, liefern und einbauen** Fahrrad-Anlehnbügel, ohne Knieholm, liefern und einbauen Union-Velo-Parkrahmen Baumuster FSK84, Flachstahl 50 x 10 mm, Stahl Werkstoff S 235 JR, feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461, zusätzlich pulverbeschichtet im 3-Stufen-Verfahren durch Sweep-Strahlen, Grundieren und das Aufbringen einer Deckbeschichtung im Farbton DB 703 eisenglimmer Länge 500 mm, Höhe über Flur 900 mm, Gesamthöhe 1200 mm ohne Knieholm, Bodenverankerung zum Einbetonieren.			
	6,000	St	_____	_____
1.5.1.4	**Sitzbank liefern und einbauen** Sitzbank liefern und einbauen Baumuster IRP73 Stahl, Werkstoff S 235 JR, feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 und pulverbeschichtet im 3-Stufen-Verfahren durch Sweep-Strahlen, Grundieren und Aufbringen einer Deckbeschichtung im Farbton DB 703 eisenglimmer Länge 2.400 mm, Tiefe 610 mm, Höhe über Flur 860 mm, Sitzhöhe ca. 450 mm, mit Rückenlehne und Armlehnen, Auflagen aus Holzart Eiche, Laubholz mit guten Festigkeitseigenschaften, Dauerhaftigkeitsklasse 2 nach DIN EN 350-2 (dauerhaft), alle Hölzer aus nachhaltig bewirtschafteten Flächen gemäß EU-Holzhandelsverordnung (EUTR), über 90 % Astfreiheit im Sichtbereich, getrocknet, gehobelt und mehrfach fein geschliffen, Kanten gefast, Holzoberfläche naturbelassen, Bodenverankerung zum Einbetonieren			
	2,000	St	_____	_____
1.5.1.5	**Abfallbehälter mit Standfuß liefern und einbauen** Abfallbehälter mit Standfuß liefern und einbauen, Abfallbehälter PUNTO 500 mit Standfuß aus Profilstahl. Mit Scharnierklotz am Fußende und Schloßkasten oben für Dreikantverriegelung zur Aufnahme des Außenbehälters. Lasche zur Montage eines Fangseils. Integrierte Deckscheibe mit Einwurföffnung. Schräg gestelltes Abschlußblech am Kopfende. Runder Außenbehälter, über Scharnier und Schloßbügel am Standfuß befestigt. Zur Entleerung abklappbar. Fixierte Abklappposition über Fangseil. Innenbehälter aus Kunststoff PE, herausnehmbar. Standfuß aus IPE-Profilstahl 80x46 mm, Wandstärke 5,2/3,8 mm. Länge ü.E. 830 mm, mit Erdstück,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Länge 500 mm. Deckscheibe Ø350mm, Wandstärke 8mm, Einwurföffnung Ø170 mm. Außenbehälter Ø340 mm, Höhe 500 mm, Stahlblech Wandstärke 1,5 mm, oben/unten gefalzt, oben offen, unten gelochter Boden. Innenbehälter, Ø305, Höhe 475 mm, Wandstärke 3,5 mm und Fassungsvermögen 32 l. Außenabmessungen: Höhe 830 mm, Breite 350 mm, Tiefe 460 mm, Erdstücklänge 500 mm Gewicht: ca. 25 kg

Farbe: Beschichtung DB 703 eisenglimmer

mit integriertem Ascher

Fundament nach Angabe Hersteller herstellen. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub entsorgen. Einbau in geplante Belagsflächen Einschließlich Erdarbeiten, Befestigungen und aller Nebenarbeiten.

3,000 St _____ _____

1.5.1.6 **Bestehende Verkehrsschilder umsetzen**

Bestehende Verkehrsschilder umsetzen,

Höhe ca. 2,50-3,00 m

Beschilderung z.B. "Feuerwehrzufahrt,

absolutes Halteverbot"oder "eingeschränktes Halteverbot"

oder beliebig, in Belagsfläche aufstellen,

einbetonieren, mit Lesesteinpflaster 30cm umlaufend umpflastern, in 20cm Betonfundament C16/20

1,000 St _____ _____

1.5.1.7 **Neue Verkehrsschilder liefern und einbauen**

Neue Verkehrsschilder liefern und einbauen

Höhe ca. 2,50-3,00 m

Beschilderung wie vorgenannter Position und/oder

"Feuerwehrzufahrt"

oder beliebig, in Belagsfläche aufstellen,

einbetonieren, mit Lesesteinpflaster 30cm umlaufend umpflastern, in 20cm Betonfundament C16/20

Bestellung vor Abstimmung mit zuständiger Behörde und Freigabe durch BÜ

2,000 St _____ _____

1.5.1.8 **Zulage Abstimmung mit zust. Behörde**

Zulage Abstimmung mit zust. Behörde

zu den Verkehrsschildern

1,000 PSCH _____ _____

1.5.1.9 **Fahnenmast H:5m umsetzen,**

Fahnenmast H:5m umsetzen,

Höhe bis ca. 5,00 m

oder beliebig, in Rasenfläche aufstellen,

einbetonieren, mit Lesesteinpflaster 30cm umlaufend umpflastern, in 20cm Betonfundament C16/20

Bereich Zufahrt

1,000 St _____ _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

1.5.2 **KG 552 Besodere Einbauten**

Graniteinfassung Sockelbereich

1.5.2.1 **Naturstein Bauteil A, Ecke, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil A, Ecke, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20 /20cm

2.Breite unten 50 /50cm

1. Höhe außen 50/50cm

2. Höhe innen 25/25cm

1.Schenkellänge außen 75/75cm

2.Schenkelänge innen (Sockelseite) 25/25cm

Gefälleausbildung 0%/0%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite, geflammt

2 Sichtseiten, schräge Ansicht, geflammt

Kanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Fugen werden mit einem elastischen und

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

s.DETAILPLAN

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

2,000 St _____ _____

1.5.2.2 **Naturstein Bauteil B, Ecke, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil A, Ecke, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20 /20cm

2.Breite unten 50 /50cm

1. Höhe 52,25 /50cm

2. Höhe 27,25/25cm

1.Schenkellänge außen 75/75cm

3.Schenkelänge innen (Sockelseite) 25/25cm

Gefälleausbildung 0%/3%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite, geflammt

2 Sichtseiten, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Fugen werden mit einem elastischen und

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

s.DETAILPLAN

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

3,000 St _____ _____

1.5.2.3 **Naturstein Bauteil C, Ecke, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil C, Ecke, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

Außenecke

1.Beite oben 20/20cm

2.Breite unten 50/50cm

1. Höhe 50/50cm

2. Höhe 25/25cm

1.Schenkellänge innen (Sockelseite) 75/75cm

2.Schenkelänge außen 25/25cm

Gefälleausbildung 0%/0%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite, geflammt

2 Sichtseiten, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten.

Die Fugen werden mit einem elastischen und

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

3,000 St

1.5.2.4 **Naturstein Bauteil D, Ecke, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil D, Ecke, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20/20cm

2.Breite unten 50/50cm

1. Höhe 51,8/50cm

2. Höhe 26,8/25cm

1.Schenkellänge außen 75/75cm

2.Schenkelänge innen (Sockelseite) 25/25cm

Gefälleausbildung 0%/2,5%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite, geflammt

2 Sichtseiten, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Fugen werden mit einem elastischen und

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

2,000 St

1.5.2.5 **Naturstein Bauteil E, Ecke, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil E, Ecke, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20/20cm

2.Breite unten 50/50cm

1. Höhe 50/51,8cm

2. Höhe 25/26,8cm

1.Schenkellänge außen 75/75cm

2.Schenkellänge innen (Sockelseite) 25/25cm

Gefälleausbildung 2,5%/0%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite, geflammt

2 Sichtseiten, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Fugen werden mit einem elastischen und

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

2,000 St

1.5.2.6 **Naturstein Bauteil F, Ecke, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil F, Ecke, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20/20cm

2.Breite unten 50/50cm

1. Höhe 48,2/51,8cm

2. Höhe 23,2/26,8cm

1.Schenkellänge außen 75/75cm

2.Schenkellänge innen (Sockelseite) 25/25cm

Gefälleausbildung 2,5%/2,5%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite, geflammt

2 Sichtseiten, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Fugen werden mit einem elastischen und

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

1,000 St _____ _____

1.5.2.7 **Naturstein Bauteil G, Ecke, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil G, Ecke, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20/20cm

2.Breite unten 50/50cm

1. Höhe 52,25/48,2cm

2. Höhe 27,2/23,2cm

1.Schenkellänge außen 75/75cm

2.Schenkellänge innen (Sockelseite) 25/25cm

Gefälleausbildung 3%/2,5%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite, geflammt

2 Sichtseiten, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Stoßfugen werden mit einem elastischen und

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

1,000 St

1.5.2.8 **Naturstein Bauteil H, Ecke, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil H, Ecke, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20/20cm

2.Breite unten 50/50cm

1. Höhe 51,9/51,9cm

2. Höhe 26,9/26,9cm

1.Schenkellänge außen 75/75cm

2.Schenkelänge innen (Sockelseite) 25/25cm

Gefälleausbildung 2,5%/2,5%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite, geflammt

2 Sichtseiten, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Fugen werden mit einem elastischen und

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

2,000 St

1.5.2.9 **Naturstein Bauteil I, Ecke, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil I, Ecke, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20/20cm

2.Breite unten 50/50cm

1. Höhe 49/53cm

2. Höhe 24/28cm

1.Schenkellänge außen 100/75cm

2.Schenkelänge innen (Sockelseite) 50/25cm

Gefälleausbildung 3%/1,5%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite, geflammt

2 Sichtseiten, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Fugen werden mit einem elastischen und

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

1,000 St _____ _____

1.5.2.10 **Naturstein Bauteil J, Ecke, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil J, Ecke, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20/20cm

2.Breite unten 50/50cm

1. Höhe 50/53cm

2. Höhe 26/28cm

1.Schenkellänge außen 75/100cm

2.Schenkelänge innen (Sockelseite) 25/50cm

Gefälleausbildung 3%/0%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite, geflammt

2 Sichtseiten, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Fugen werden mit einem elastischen und

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

1,000 St

1.5.2.11 **Naturstein Bauteil K, Ecke mit Poller, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil K, Ecke mit Poller, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 30/30cm

2.Breite unten 50/50cm Außenseite

1. Höhe 50/50cm

mit Poller als Pyramidenstumpf mit 4 Seiten

Gesamthöhe 150cm

Pyramidenstumpf:

Grundfläche unten 30x30cm

Grundfläche oben 10x10cm

Höhe 1,00m

Schräge beginnt ab 10cm über OK

gem. Detailplan

Bearbeitung: als ein Stück/Bauteil gefertigt,

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite, geflammt

2 Sichtseiten, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

verdichten

Die Fugen werden mit einem elastischen und

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

1,000 St _____ _____

1.5.2.12 **Naturstein Bauteil L, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil L, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20cm

2.Breite unten 50cm

Höhe 50/25cm

Baulänge 100cm

Gefälleausbildung 0%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite geflammt

1 Sichtseite, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Fugen werden mit einem elastischen und

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

91,000 St _____ _____

1.5.2.13 **Naturstein Bauteil L, Passstücke, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil L, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Die Passtücke variieren in der Länge und sind gem. Aufmaß am Bestand vor Bestellung zu ermitteln.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20cm

2.Breite unten 50cm

Höhe 50/25cm

Baulänge von ca. 53 cm bis ca. 92 cm

Gesamtlänge Passtücke ca. 14,082 lfm

Gefälleausbildung 0%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite geflammt

1 Sichtseite, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Fugen werden mit einem elastischen und

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

20,000 St _____ _____

1.5.2.14 **Naturstein Bauteil M, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil M, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20cm

2.Breite unten 50cm

1.Höhe 50/53cm

2.Höhe 25/28cm

Baulänge 100cm

Gefälleausbildung 3%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite geflammt

1 Sichtseite, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Fugen werden mit einem elastischen und

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

2,000 St _____ _____

1.5.2.15 **Naturstein Bauteil M, Passstücke, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil M, Passstücke, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Die Passtücke variieren in der Länge und sind gem. Aufmaß am Bestand vor Bestellung zu ermitteln.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20cm

2.Breite unten 50cm

1.Höhe 50/53cm

2.Höhe 25/28cm

Baulänge von ca. 72 cm bis ca. 93 cm

Gesamtlänge Passtücke ca. 3,225 lfm

Gefälleausbildung 3%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite geflammt

1 Sichtseite, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Fugen werden mit einem elastischen und

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

Hersteller vom Bieter einzutragen

4,000 St _____ _____

1.5.2.16 **Naturstein Bauteil N, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil N, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20cm

2.Breite unten 50cm

1.Höhe 50/52,5cm

2.Höhe 25/27,5cm

Baulänge 100cm

Gefälleausbildung 2,5%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite geflammt

1 Sichtseite, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Fugen werden mit einem elastischen und

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

4,000 St _____ _____

1.5.2.17 **Naturstein Bauteil N, Passstücke, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil N, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Die Passtücke variieren in der Länge und sind gem. Aufmaß am Bestand vor Bestellung zu ermitteln.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20cm

2.Breite unten 50cm

1.Höhe 50/52,5cm

2.Höhe 25/27,5cm

Baulänge von ca. 52 cm bis ca. 85 cm

Gesamtlänge Passtücke ca. 5,39 lfm

Gefälleausbildung 2,5%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite geflammt

1 Sichtseite, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Die Fugen werden mit einem elastischen und

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

8,000 St _____ _____

1.5.2.18 **Naturstein Bauteil O, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil N, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20cm

2.Breite unten 50cm

1.Höhe 52,5/50cm

2.Höhe 27,5/25cm

Baulänge 100cm

Gefälleausbildung 2,5%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite geflammt

1 Sichtseite, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Fugen werden mit einem elastischen und

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

9,000 St _____ _____

1.5.2.19 **Naturstein Bauteil O, Passstücke, liefern und einbauen**

Naturstein Bauteil N, liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Die Passtücke variieren in der Länge und sind gem. Aufmaß am Bestand vor Bestellung zu ermitteln.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

1.Beite oben 20cm

2.Breite unten 50cm

1.Höhe 52,5/50cm

2.Höhe 27,5/25cm

Baulänge von ca. 67 cm bis ca. 96 cm

Gesamtlänge Passtücke ca. 5,29 lfm

Gefälleausbildung 2,5%

gem. Detailplan

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

1 Sichtseite Oberseite geflammt

1 Sichtseite, Schräge Ansicht, geflammt

Sichtkanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf 15 cm Betonfundament C20/25,

auf 35 cm Schottertragschicht 0/45,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Die Fugen werden mit einem elastischen und

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!

7,000 St _____ _____

Treppe Gebäudeteil S 1

1.5.2.20 **Naturstein Treppenwange liefern und einbauen**

Naturstein Treppenwange liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

ca. 150 x40x20-48cm, aus einem Stück fertigen,

gem. Zeichnung, Detailplan

Aufmaß vor Bestellung anfertigen

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

3 Sichtseiten Oberseite, Ansichtseite und Ansichtsseite Abtreppung geflammt

Kanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

auf frostfrei gegründetem Betonfundament C20/25,

und 20 cm Schottertragschicht 0/32mm gem. Zeichnung

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Die Stoßfugen werden mit einem elastischen und

selbstklebendem Fugendichtband abgedichtet auf der Rückseite. inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	2,000	St		

1.5.2.21 **Natursteinstufen liefern und einbauen**

Natursteinstufen liefern und einbauen

Sonderelemente aus Gesteinsvarietät I, gemäß Vorbemerkungen ZTV Naturstein und nach Vorgaben der TL Pflaster StB 06/15 sowie DIN EN 12059, bedarfsgerecht liefern und zur Einbaustelle transportieren.

Handelsbezeichnung (Naturstein): belgrano® O261

Lieferant: BESCOBerliner Steincontor Gmbh

o.glw. '

.....'

Nennmaße gemäß DIN EN 12059

ca. 210 x40x15cm, aus einem Stück fertigen,

gem. Zeichnung, Detailplan

Aufmaß vor Bestellung anfertigen

Bearbeitung:

allseitig gesägt, Oberseite und Ansicht vollflächig geflammt

3 Sichtseite Oberseite, Stirnseite und Ansichtsseite, geflammt

Kanten gefast

Folgendes wird festgelegt: Die Herstellung der Sonderelemente hat unter Berücksichtigung der Ausführungspläne zu erfolgen. Werk- und Montagepläne sind Leistungen des AN. Es ist bei der Produktion darauf zu achten, dass die Maßtoleranzen so nachgearbeitet werden, dass beim bauseitigen Versetzen kein Fugenversatz entsteht. Um dies zu gewährleisten ist ein Aufstellen und Nummerieren in der Produktion erforderlich. Entsprechende Dokumentationen werden durch den Bauherrn abgefordert. Die Kosten für diesen Aufwand werden nicht gesondert vergütet.

Die Anlieferung der Sonderelemente hat vorzugsweise in Holzkisten/auf Paletten zu erfolgen.

Liefern, höhen- und fluchtgerecht versetzen.

in Bettung aus Estrichmörtel H 5cm

Auflager auf Treppenwange und Unterfütterung mit Beton

auf frostfrei gegründetem Betonfundament C20/25,

auf 30 cm Schottertragschicht 0/32 gem. Zeichnung,

inkl. Erdbau, nicht benötigter Boden ist zu entsorgen.

inkl. Materiallieferung, einbauen und Untergrund und Unterbau

verdichten

Fugen vermörteln,

Fugenmörtel liefern und einbauen,

zementgebunden,

flexibilisiert, wasserundurchlässig, schlämmfähig,

hoher Frost- und Tausalzwiderstand,

Fugentiefe ca. 5-10cm, Farbton nach Wahl des AG

(z.B. grau,) Einbau und Nachbehandlung nach Anweisungen des Herstellers.

inkl. aller sonstigen Nebenarbeiten. Anfallende Stoffe, nicht benötigte Stoffe fachgerecht entsorgen.

s.DETAILPLAN

HINWEIS: Vor Einbau erfolgt eine Bemusterung und Freigabe durch die Bauleitung. Starke

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Farbabweichungen sind anzuzeigen, Setzreihenfolge mit BL abzustimmen!			
	2,000	St	_____	_____
1.5.2.22	**Anpasung an Lichtschacht S1** Anpasung an Lichtschacht S1 zur Vorposition Lichtschacht ist kleiner als die historische Gussabdeckung Übergangsstück als Stahlzarge hesrtellen, ca. 300x5mm, feuerverzinkt, Blech nach Aufmaß vor Ort inkl. Bohrungen in Lichtschacht und Granitschwelle Detailplan Kellerlichtschacht S1, 1:10 von Architekten Detailplan Kellerlichtschacht S1, Stahlzarge 1:5 von Architekten			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.5.2.23	**Historisches Gitterrorst einbauen** Historisches Gitterrost einbauen, Gitterrost wird seitens Hochbau aufgearbeitet und bauseits geliefert, Größe des Rahmens ca. 1,15x33x3cm historisches Gitterrost mit Gussabdeckung 2 Elemente mit umlaufenden Rahmen Gussabdeckung in diagonal verlaufenden Streben, Aussparungen/Löcher ca. 5x5cm unter Lieferung des erforderlichen Anschlussmaterials herstellen. Inkl. aller Nebenarbeiten. s. Detailplan Natursteinplatten und Treppe mit Bild zur Veranschaulichung Detailplan Kellerlichtschacht S1, 1:10 von Architekten Detailplan Kellerlichtschacht S1, Stahlzarge 1:5 von Architekten			
	2,000	St	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.5.3	**KG 552 Besondere Einbauten _Türfeststeller**			
1.5.3.1	**Werkplanung anfertigen** Werkplanung anfertigen Alle Maße der Bauteile sind in Abmessung und Qualität sind zu prüfen. HINWEIS: Individuelle Planung und Herstellung mit hochwertiger Qualität der Materialauswahl, sowie passgenaue Fertigung und hochwertige Ausführungsart! Vor Ausführung der Arbeiten Freigabe der Bauleitung und AG erforderlich!			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.5.3.2	**Türfeststeller liefern und einbauen, silber** Türfeststeller liefern und einbauen, silber schwerer Türfeststeller aus Aluguss Breite 90mm Länge 80mm Höhe 100 mm für mittelschwere bis schwere Türen mit Feststellergehäuse und Fanghaken einbrennlackiert Farbe silber Rollenkloben aus Stahl verzinkt zum Aufschrauben mit 4 Anschraubblöchern für M8 Schrauben für Türbreiten bis 1000 mm für Türhöhen 2200 mm Türgewicht bis 100 kg Puffer aus Gummi schwarz gefedert in Plattenbelag einbauen in Betonfundament C 16/20 inkl. erforderlicher Nebenarbeiten. Bemusterung erforderlich Bereich Eingänge, 2 pro Eingang			
	15,000	St	_____	_____
1.5.3.3	**Türfeststeller liefern und einbauen, weiß** Türfeststeller liefern und einbauen, weiß schwerer Türfeststeller aus Aluguss Breite 90mm Länge 80mm Höhe 100 mm für mittelschwere bis schwere Türen mit Feststellergehäuse und Fanghaken			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	einbrennlackiert Farbe silber Rollenkloben aus Stahl verzinkt zum Aufschrauben mit 4 Anschraubblöchern für M8 Schrauben für Türbreiten bis 1000 mm für Türhöhen 2200 mm Türgewicht bis 100 kg Puffer aus Gummi schwarz gefedert in Plattenbelag einbauen in Betonfundament C 16/20 inkl. erforderlicher Nebenarbeiten. Bemusterung erforderlich Bereich Marstall Haupteingang Süd und Nord Frabe weiß (soll Stolpergefahr verhindern)			
	4,000	St	_____	_____
1.5.3.4	**Zulage Farbbeschichtung** Zulage Farbbeschichtung zur Vorposition Türstopper Festlegung der Farbe mit Architekten, Landschaftsarchitekt und AG Bemusterung zwingend erforderlich			
	4,000	St	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.6	**KG 570 Pflanz-und Saatflächen**			
1.6.1	**KG 571 Oberbodenarbeiten**			
1.6.1.1	**Oberboden liefern und einbauen (Vegetationsflächen)** Oberboden liefern und einbauen, 10 cm Oberboden für geplante Vegetations-und Rasenflächen liefern und einbauen einschl. Feinplanum, Schichtdicke: 10 cm Material: 70 % vegetationsfähiger Oberboden, frei von Dauerunkräutern 30% Rohkompost Einbringen der Materialien schichtenweise, Kompost wird beim gesondert vergüteten Fräsen eingearbeitet. Feste Masse im eingebauten Zustand (Setzungsfaktor ist einzukalkulieren)			
	256,500	m³	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.6.2	**KG 574 Pflanzen**			
1.6.2.1	**Wurzelsperre 2x1500 mm herstellen** Wurzelsperre 2x1500 mm herstellen Hochdichte Wurzelsperre aus HDPE zum Schutz von Leitungen, Fundamenten, etc. Rollenware; Höhe: 1500mm; Stärke: 2,0 mm Dichte: 0,97 g/cm³; Bruchspannung: 28-30 MPa; Bruchdehnung: >600 MPa; Weiterreißwiderstand: >100 MPa liefern und nach Herstellerangaben einbauen inkl.Verbinden der Enden durch Überlappen und Verkleben mit Spezialklebeband inkl. Aushub und Graben herstellen überschüssiges Material ist zu entsorgen Bäume im Innenhof	150,000 m	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.6.3	**KG 575 Rasen und Ansaaten**			
1.6.3.1	**Vegetationsschicht fräsen T 20cm** Vegetationsschicht fräsen T 20cm, Vegetationsschicht lockern durch Fräsen, für neue Rasenansaat, Tiefe 20cm, Dauerunkräuter ausgraben, Steine und Fremdkörper, Durchmesser ab 5cm, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallende Stoffe fachgerecht entsorgen, Abrechnung in der Abwicklung			
	850,000	m²	_____	_____
1.6.3.2	**Rasenplanum herstellen** Rasenplanum herstellen Planum für Rasenflächen herstellen, Bearbeitungsfläche unter Massenausgleich planieren, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 1 cm. Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerunkräuter ausgraben, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, anfallende Stoffe entsorgen.			
	850,000	m²	_____	_____
1.6.3.3	**Zulage Mulde herstellen** Zulage Mulde herstellen Modellierung als Mulde gem. Schnitt G-G´			
	600,000	m²	_____	_____
1.6.3.4	**Rasenansaat Typ RSM 2.2, liefern und ausbringen** Rasenansaat Gebrauchsrasen RSM 2.2, liefern und ausbringen entsprechend DIN 18917, mit Regel- Saatgutmischung Gebrauchsrasen RSM 2.2, Saatgutmenge 30 g/m²			
	830,000	m²	_____	_____
1.6.3.5	**Fertigrasen, Breite 40cm, liefern u. verlegen** Fertigrasen liefern u. verlegen Fertigrasen als Gebrauchsrasen aus Rollrasen, Anlieferung auf Paletten, Dicke 2 cm, Rolle in 40 cm Breite, auf vorbereiteten Flächen, Abrechnung erfolgt nach Aufmaß. Nach Aufbringen des Rollrasens ist dieser gleichmäßig und durchdringend erstmalig zu wässern, Wassermenge 10-15 ltr./m². Angaben Hersteller beachten. Im Zeitraum vom Verlegen bis zur Verwurzelung mit dem Untergrund benötigt der Rasen eine Anfangspflege von ca. 1-2 Wochen, diese ist mit			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

einzukalkulieren. In dieser Zeit sollte der Rasen so wenig wie möglich belastet werden, braucht aber täglich eine durchdringende Bewässerung mit 10-15l/ m². Dieses Anwässern ist wichtig da es sonst zu Trockenschäden kommen kann. Bei heißen Sommertagen muss die Wassermenge höher liegen. Desweiteren ist auch der erste Rasenschnitt nach der Verwurzelung bei einer Schnitthöhe von 4-5cm einzukalkulieren.Anfallendes Schnittgut entsorgen.

Parkplatz

20,000 m² _____ _____

---Fertigstellungspflege---

1.6.3.7 **Fertigstellungspflege Rasen mähen (12 Arbeitsgänge)**

Fertigstellungspflege nach DIN 18916,

Gebrauchsrasen mähen,

Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm,

Angebotspreis gilt für 12 Arbeitsgänge.

Schnittfolge nach Wuchshöhe, Schnittgut ist zu beseitigen.

Pflegegänge sind vor Beginn dem AG und dem Planer anzuzeigen.

Letzter Arbeitsgang hat kurz vor der Abnahme der Fertigstellungspflege zu erfolgen!

Hinweis: Keine Düngung durchführen!

850,000 m² _____ _____

1.6.3.8 **Fertigstellungspflege Wässern Rasen (4 Arbeitsgänge)**

Fertigstellungspflege Wässern Rasen

Fertigstellungspflege nach DIN 18916,

Wasser liefern,

Mindestwassermenge je Arbeitsgang 10ltr./m²,

Angebotspreis gilt für 4 Arbeitsgänge,

Abrechnung nach bewässerten Einheiten.

Hinweis:Letzter Arbeitsgang hat kurz vor der Abnahme der

Fertigstellungspflege zu erfolgen!

850,000 m² _____ _____

1.6.3.9 **Laub aufnehmen und entsorgen, Herbst (3 Arbeitsgänge)**

Laub aufnehmen und entsorgen,

Zulage Pflege für

Fertigstellungspflege

Laub von ´Hand´ aufnehmen und entsorgen,

das gefallene Laub sorgfältig von den Rasenflächen absammeln und fachgerecht entsorgen.

Angebotspreis für 3 Arbeitsgänge.

Leistung Ende der Laub abwerfenden Herbstzeit.

Abrechnung in der Abwicklung,

Pflegegänge sind dem AG und dem Planer vor

Beginn anzuzeigen.

850,000 m² _____ _____

----Entwicklungspflege Dauer 2 Jahre--

1.6.3.10 **Entwicklungspflege Rasen mähen (24 Arbeitsgänge)**

Entwicklungspflege Rasen mähen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Gebrauchsrasen

Entwicklungspflege über 2 Jahre,

Anzahl der Pflegegänge 12 pro Jahr,

Angebotspreis gilt für 24 Arbeitsgänge,

Wuchshöhe 5 bis 8 cm, Schnitthöhe 3 cm,

Schnittfolge nach Wuchshöhe, Schnittgut ist zu beseitigen, die Arbeitsgänge sind vor Beginn dem AG anzuzeigen,

letzter Arbeitsgang hat kurz vor der Abnahme der Entwicklungspflege zu erfolgen!

Nach Erfordernis sind Maßnahmen gegen Pilzkrankheiten, Verbesserung der Wuchsbedingungen erforderlich und einzukalkulieren.

850,000 m²

1.6.3.11 **Entwicklungspflege Wässern Rasen (8 Arbeitsgänge)**

Entwicklungspflege Wässern Rasen

Wasser liefern,

Mindestwassermenge je Arbeitsgang 10ltr./m²,

Angebotspreis gilt für 4 Arbeitsgänge/Jahr,

gesamt 8 Arbeitsgänge,

Abrechnung nach bewässerten Einheiten auf 2 Jahre

Hinweis:Pflegegänge sind 2 Tage vor Einsatz anzuzeigen!

850,000 m²

1.6.3.12 **Entwicklungspflege Rasen düngen**

Entwicklungspflege Rasen düngen

Entwicklungspflege über 2 Jahre,

inkl. aller Nebenarbeiten.

Organisch-mineralische NPK-Dünger, mit Magnesium,

mit Eisen; 12+4+6 (+2)

Produkt: D2 BUGA spezial 12-4-6 (-2)

Hersteller: Juliwa Hesa GmbH

oder glw.: '

.....'

Erhaltung/ Pflege: 50 - 70 g/m²

Anzahl der Arbeitsgänge: 2 pro Jahr,

Angebotspreis gilt für 6 Arbeitsgänge!

Pflegegänge sind dem AG und dem Planer vor

Beginn anzuzeigen. Letzter Arbeitsgang hat kurz

vor der Abnahme der Entwicklungspflege zu erfolgen!

850,000 m²

1.6.3.13 **Laub aufnehmen und entsorgen, Dauer 2 Jahre (6 Arbeitsgänge)**

Laub aufnehmen und entsorgen, Dauer 2 Jahre

Zulage Pflege für

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Entwicklungspflege über 2 Jahre

Anzahl der Arbeitsgänge 3 pro Jahr

Angebotspreis gilt für 6 Arbeitsgänge!

Laub von ´Hand´ aufnehmen und entsorgen,

das gefallene Laub sorgfältig von den Rasen- und Pflanzflächen absammeln und fachgerecht entsorgen.

Leistung Ende der Laub abwerfenden Herbstzeit.

Abrechnung in der Abwicklung, Pflegegänge sind dem AG und

dem Planer vor Beginn anzuzeigen. Letzter Arbeitsgang hat kurz vor der Abnahme der Entwicklungspflege zu erfolgen!

850,000 m² _____ _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

1.6.4 **KG 579 Pflanz-und Saatflächen, sonstiges**

-----Baumpflege----

Hinweise Baumschnittarbeiten
Vorbemerkungen

Grundlage für die Schnittmaßnahmen ist der Bericht zur Baumkontrolle.

Kronenpflege im Altbaumbestand gem. ZTV-Baumpflege herstellen. Eine eigenständige Besichtigung vor Angebotsabgabe ist zwingend erforderlich.Wenn der Schnitt in der Vegetationszeit (April bis Spetember) erfolgt, kann auf die Wundbehandlung verzichtet werden. Andernfalls ist diese für nachfolgende Positionen einzukalkulieren. Abweichend erforderliche Schnittmaßnahmen sind vor Ausführung AG/BL/ÖBB/Zuständige anzuzeigen!

Die Anforderungen der gängigen Normen und Richtlinien sowie ZTV Baumpflege akt. Fassung und FLL Baumuntersuchungsrichtlinien akt. Fassung sind einzuhalten.

Innenhof Marstall

1.6.4.1 **Baumnr. 57, Kronenpflege BH bis 30m**

Baumnr. 57, Kronenpflege

gem. ZTV-Baumpflege,

BH bis 30m

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 57,

Baumart Aesculus hisppocastanum

Stammdurchmesser: 103 cm

Baumhöhe: 22 m

Kronendurchmesser: 12 m

Vitalität: mittelstark geschädigt 26-60%

Mängel und Schäden: Astab-und ausbrüche, Schrägstand, Astungswunden, Kappungsstellen, Höhlungen, Rindenschäden

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

1,000 St _____ _____

1.6.4.2 **Baumnr. 58, Kronenpflege BH bis 30m**

Baumnr. 58, Kronenpflege

gem. ZTV-Baumpflege,

BH bis 30m

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 58,

Baumart Aesculus hisppocastanum

Stammdurchmesser: 118 cm

Baumhöhe: 27 m

Kronendurchmesser: 17 m

Vitalität: schwach geschädigt 11-25%

Mängel und Schäden: Astab-und ausbrüche, Rindenschäden, Astungswunden, Stockaustriebe

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

1,000 St _____ _____

1.6.4.3 **Baumnr. 60, Kronenpflege**

Baumnr. 60, Kronenpflege

gem. ZTV-Baumpflege,

Efeu entfernen

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 60,

Baumart Aesculus hisppocastanum

Stammdurchmesser: 83 cm

Baumhöhe: 22 m

Kronendurchmesser: 11 m

Vitalität: mittelstark geschädigt 26-60%

Mängel und Schäden: Astab-und ausbrüche, Kappungsstellen Rindenschäden, Astungswunden, Stockaustriebe, baumfremder Bewuchs

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

1,000 St _____ _____

1.6.4.4 **Baumnr. 61, Kronenpflege BH bis 30m**

Baumnr. 61, Kronenpflege

gem. ZTV-Baumpflege,

BH bis 30m

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 61,

Baumart Aesculus hisppocastanum

Stammdurchmesser: 81 cm

Baumhöhe: 21 m

Kronendurchmesser: 13 m

Vitalität: schwach geschädigt 11-25%

Mängel und Schäden: Stammfussfäulnis, Astungswunden, Abstab-und asubrüche, Fäulen bis in die Kronenvergableung, Astungswunden, Rindenschäden

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

1,000 St _____ _____

1.6.4.5 **Baumnr. 62, Kronenpflege**

Baumnr. 62, Kronenpflege

gem. ZTV-Baumpflege,

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 62,

Baumart Aesculus hisppocastanum

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Stammdurchmesser: 67 cm

Baumhöhe: 21 m

Kronendurchmesser: 12 m

Vitalität: schwach geschädigt 11-25%

Mängel und Schäden: Stammfussfäulnis, Astungswunden, Rindenschäden, Vergabelungen

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

1,000 St _____ _____

1.6.4.6 **Baumnr. 64, Kronenpflege**

Baumnr. 64, Kronenpflege

gem. ZTV-Baumpflege,

Efeu entfernen

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 64,

Baumart Tilia cordata

Stammdurchmesser: 53 cm

Baumhöhe: 14 m

Kronendurchmesser: 8 m

Vitalität: schach geschädigt 11-25%

Mängel und Schäden: Astab-und ausbrüche, Vergabelungen Rindenschäden, Astungswunden, Stammfussfäulnis

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

1,000 St _____ _____

1.6.4.7 **Baumnr. 66, Kronenpflege**

Baumnr. 66, Kronenpflege

gem. ZTV-Baumpflege,

Efeu entfernen

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 66,

Baumart Tilia cordata

Stammdurchmesser: 13 cm

Baumhöhe: 6 m

Kronendurchmesser: 3 m

Vitalität: schach geschädigt 11-25%

Mängel und Schäden: -

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

1,000 St _____ _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Nordfassade Marstall			
1.6.4.8	**Baumnr. 1, Kronenpflege u.Totholz, Untersuchung** Baumnr. 1, Kronenpflege gem. ZTV-Baumpflege, Totholz entfernen, Eingehende Untersuchung zur Klärung Erhalt gem. Baumgutachten inkl. Entsorgung Schnittgut, Baumnummer 1, Baumart Acer platanoides Stammdurchmesser: 74 cm Baumhöhe: 23 m Kronendurchmesser: 11 m Vitalität: schwach geschädigt 11-25% Mängel und Schäden: Astab-und ausbrüche, Rindenschäden, Vergabelungen, Stammfussfäulnis (erheblich mit Rissbildung), Schrägstand, Pilzart mit Stockschwämmchen, Astungswunden, Höhlungen mit pot.Habitat Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten. Diese Leistungen sind einzukalkulieren.			
	1,000 St		_____	_____
1.6.4.9	**Baumnr. 2, Kronenpflege,Totholz, Lichtraumprofil** Baumnr. 2, Kronenpflege gem. ZTV-Baumpflege, Totholz entfernen Lichtraumprofil 4,5m herstellen Fassade um 1 m entlasten, einkürzen inkl. Entsorgung Schnittgut, Baumnummer 2, Baumart Tilia cordata Stammdurchmesser: 54 cm Baumhöhe: 19 m Kronendurchmesser: 13 m Vitalität: schwach geschädigt 11-25% Mängel und Schäden: - Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten. Diese Leistungen sind einzukalkulieren.			
	1,000 St		_____	_____
1.6.4.10	**Baumnr. 3, Kronenpflege,Totholz, Lichtraumprofil** Baumnr. 3, Kronenpflege gem. ZTV-Baumpflege,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Totholz entfernen

Lichtraumprofil 4,5m herstellen

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 3,

Baumart Tilia cordata

Stammdurchmesser: 46 cm

Baumhöhe: 20 m

Kronendurchmesser: 11 m

Vitalität: schwach geschädigt 11-25%

Mängel und Schäden: -

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

Zufahrt

	1,000	St	_____	_____
1.6.4.11	**Baumnr. 4, Kronenpflege,Totholz**			

Baumnr. 4, Kronenpflege

gem. ZTV-Baumpflege,

Totholz entfernen

Fassade um 2 m freischneiden

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 4,

Baumart Quercus robur

Stammdurchmesser: 56 cm

Baumhöhe: 22 m

Kronendurchmesser: 14 m

Vitalität: schwach geschädigt 11-25%

Mängel und Schäden: -

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

Zufahrt

	1,000	St	_____	_____
1.6.4.12	**Baumnr. 5, Kronenpflege,Totholz, Lichtraumprofil**			

Baumnr. 5, Kronenpflege

gem. ZTV-Baumpflege,

Totholz entfernen

Lichtraumprofil 4,5m herstellen

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 5,

Baumart Tilia cordata

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Stammdurchmesser: 58 cm

Baumhöhe: 20 m

Kronendurchmesser: 10 m

Vitalität: schwach geschädigt 11-25%

Mängel und Schäden: Astungswunden und Vergabelungen

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

Zufahrt

1,000 St _____ _____

1.6.4.13 **Baumnr. 6, Kronenpflege,Totholz**

Baumnr. 6, Kronenpflege

gem. ZTV-Baumpflege,

Totholz entfernen

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 6,

Baumart Ulmus glabra

Stammdurchmesser: 58 cm

Baumhöhe: 20 m

Kronendurchmesser: 10 m

Vitalität: schwach geschädigt 11-25%

Mängel und Schäden: Astungswunden, Stammfussfäulnis, Rindenschäden, Stammaustriebe

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

Zufahrt

1,000 St _____ _____

Ostfassade Marstall zum Schlosspark

1.6.4.14 **Baumnr. 8, Kronenpflege, BH bis 30m, Schnitt an Fassade**

Baumnr. 8, Kronenpflege

gem. ZTV-Baumpflege,

BH bis 30m

Efeu entfernen

Fassade um ca. 2 m freischneiden

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 8,

Baumart Acer platanoides

Stammdurchmesser: 94 cm

Baumhöhe: 22 m

Kronendurchmesser: 17 m

Vitalität: schwach geschädigt 11-25%

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Mängel und Schäden: Schrägstand, Astab-und ausbrüche, baumfremder Bewuchs, Astungswunden, Kappungsstellen,

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

1,000 St _____ _____

1.6.4.15 **Baumnr. 9, Kronenpflege, Totholz**

Baumnr. 9, Kronenpflege

gem. ZTV-Baumpflege,

Totholz entfernen

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 9,

Baumart Tilia cordata

Stammdurchmesser: 81 cm

Baumhöhe: 22 m

Kronendurchmesser: 12 m

Vitalität: schwach geschädigt 11-25%

Mängel und Schäden: Schrägstand, Stockaustriebe, Kappungsstellen, Rindenschäden

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

1,000 St _____ _____

1.6.4.16 **Baumnr. 10, Kronenpflege**

Baumnr. 10, Kronenpflege

gem. ZTV-Baumpflege,

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 10,

Baumart Ulmus glabra

Stammdurchmesser: 41 cm

Baumhöhe: 14 m

Kronendurchmesser: 10 m

Vitalität: schwach geschädigt 11-25%

Mängel und Schäden: -

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

1,000 St _____ _____

1.6.4.17 **Baumnr. 11, Kronenpflege, BH bis 30m**

Baumnr. 11, Kronenpflege

gem. ZTV-Baumpflege,

BH bis 30m

Efeu entfernen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Befallstruktruen stabilisieren

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 11,

Baumart Fraxinus excelsior

Stammdurchmesser: 109 cm

Baumhöhe: 23 m

Kronendurchmesser: 13 m

Vitalität:mittelstark geschädigt 26-60%

Mängel und Schäden: Pilzbefall, erheblich Eschentriebsterben, Astungswunden, Totholzbildung, baumfremder Bewuchs, Rindenschäden

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

1,000 St _____ _____

1.6.4.18 **Baumnr. 12, Kronenpflege, Totholz, Schnitt an Fassade**

Baumnr. 12, Kronenpflege

gem. ZTV-Baumpflege,

Totholz entfernen

um 2 m freischneiden/ einkürzen, an Fassade

inkl. Entsorgung Schnittgut,

Baumnummer 12,

Baumart Robinia pseudoacacia

Stammdurchmesser: 77 cm

Baumhöhe: 22 m

Kronendurchmesser: 14 m

Vitalität: schwach geschädigt 11-25%

Mängel und Schäden: Pilzbefall, erheblich Eschentriebsterben, Astungswunden, Totholzbildung, baumfremder Bewuchs, Rindenschäden

Erforderlichenfalls sind angrenzende Kronenteile anzugleichen und/oder nicht betroffene Kronenbereiche auszulichten.

Diese Leistungen sind einzukalkulieren.

1,000 St _____ _____

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.7	**KG 590 Sonstige Maßnahmen**			
1.7.1	**KG 591 Baustelleneinrichtung**			
	Baustelleneinrichtung			
1.7.1.1	**Einrichten, Vorhalten und Räumen** Einrichten und Räumen der Baustelle, Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen. Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit nicht gesondert berechnet wird, betriebsfertig aufstellen, einschließlich der dafür notwendigen Arbeiten. Die Einzäunung und Sicherung der Lagerflächen gilt als Bestandteil der BE. Für staubintensive Arbeiten ist ein Einhausen mit Zelt erforderlich und ist einzukalkulieren. Strom- Wasser- anschluß, sowie Entsorgungseinrichtungen, soweit erforderlich, herstellen. Aufstellen einer Trocken-WC-Personen-Kabine. Genannte Einrichtungen für gesamte Ausführungszeit vorhalten. Nach Abschluß der Arbeiten sämtliche Einrichtungen räumen. Benutzte Flächen in den ursprünglichen Zustand zurückversetzen. Verunreinigte Flächen besenrein säubern. Ein Baustelleinrichtungsplan ist der BL im Vorfeld vorzulegen. 1,000 PSCH		_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.7.2	**KG 593 Sicherungsmaßnahmen**			
	---Sicherungsmassnahmen---			
1.7.2.1	**Verkehrssicherung** Verkehrssicherung, Verkehrssicherung für Bauarbeiten im Bereich der öffentlichen Erschliessungswege, Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten auf Straßen und Gehwegen, Kosten für das Mieten nach Dauer der Bauzeit sind einzurechnen und werden nicht extra vergütet, ständig unterhalten und betreiben für die Dauer der Bauzeit, ggf. umsetzen und abbauen, Sicherung mit elektrischen Warnleuchten und elektrischer Beleuchtung, Beschilderung, Beseitigung und Umsetzen nach Baufortschritt und Abstimmung mit Behörden und Bauleitung, Ausführung nach Vorgaben der Genehmigungsbehörde und vom AN vorzulegenden Verkehrszeichenplan, inkl. Einholung aller erforderlichen Genehmigungen durch den AN	1,000 PSCH	_____	_____
1.7.2.2	**Verkehrssicherung Zulage Sperrung der Straße, Parkplätze, Gehweg** Verkehrssicherung Zulage Sperrung der Straße, Parkplätze, Gehweg mit entsprechender Beschilderung nach StVO, Verkehrssicherung für Bauarbeiten im Bereich der öffentlichen Erschliessungswege, Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten auf Straßen und Gehwegen, Kosten für das Mieten nach Dauer der Bauzeit sind einzurechnen und werden nicht extra vergütet, ständig unterhalten und betreiben für die Dauer der Bauzeit, ggf. umsetzen und abbauen, Sicherung mit elektrischen Warnleuchten und elektrischer Beleuchtung, Beschilderung, Beseitigung und Umsetzen nach Baufortschritt und Abstimmung mit Behörden und Bauleitung, Ausführung nach Vorgaben der Genehmigungsbehörde und vom AN vorzulegenden Verkehrszeichenplan, inkl. Einholung aller erforderlichen Genehmigungen durch den AN	1,000 PSCH	_____	_____
1.7.2.3	**Verkehrsrechtliche Anordnung** Verkehrsrechtliche Anordnung Ausführung nach Vorgaben der Genehmigungsbehörde			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	und vom AN vorzulegenden Verkehrszeichenplan, inkl. Einholung aller erforderlichen Genehmigungen durch den AN Sicherung mit elektrischen Warnleuchten und elektrischer Beleuchtung, Beschilderung, Beseitigung und Umsetzen nach Baufortschritt und Abstimmung mit Behörden und Bauleitung, Zufahrten			
	1,000	St	_____	_____
1.7.2.4	**Verkehrszeichenpläne** Verkehrszeichenpläne Ausführung nach Vorgaben der Genehmigungsbehörde und vom AN vorzulegenden Verkehrszeichenplan, inkl. Einholung aller erforderlichen Genehmigungen durch den AN			
	1,000	St	_____	_____
1.7.2.5	**Beweissicherung Fassade und Eingänge** Beweissicherung Fassade und Eingänge, angrenzende Einbauten, an Schnittstellen vor Beginn und nach Abschluss der Arbeiten, Durchführung der Beweissicherung Zustand und Beschaffenheit feststellen und dokumentieren, durch Begehung mit schriftlichem Protokoll und Anfertigen von Fotos Vorlage aller Beweissicherung zeitnah, Schlussbeweisssicherung spätestens mit der Schlussrechnung, Anfertigen der Protokolle und sonstiger Dokumentation 3-fach Marstall			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.7.2.6	**Sicherung Gebäudesockel und Eingänge Marstall** Sicherung Gebäudesockel und Eingänge Marstall für historischen Feldsteinsockel und bauseits hergestellte Abdichtung schützen nach Wahl des AN, Beschädigungen sind zwingend zu vermeiden, während der gesamten Bauzeit, Zustand und Beschaffenheit feststellen und dokumentieren, durch Begehung mit schriftlichem Protokoll und Anfertigen von Fotos!			
	520,000	m	_____	_____
1.7.2.7	**Sicherung Treppe Marstall** Sicherung Treppe Marstall schützen nach Wahl des AN, Beschädigungen sind zwingend zu vermeiden, während der gesamten Bauzeit, Zustand und Beschaffenheit feststellen und dokumentieren, durch Begehung mit schriftlichem Protokoll und Anfertigen von Fotos!			
	1,000	St	_____	_____
1.7.2.8	**Demontage/Montage Treppe Ladepodest** Demontage/Montage Treppe Ladepodest demontieren zum Herstellen der Beläge, Beschädigungen sind zwingend zu vermeiden, bauseits lagern und abdecken wieder montieren nach Herstellen wie vor Demontage			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	inkl. erfoderlicher Nebenarbeiten.			
	1,000	St	_____	_____
1.7.2.9	**Sicherung Briefkasten Marstall**			
	Sicherung Briefkasten Marstall schützen nach Wahl des AN, Beschädigungen sind zwingend zu vermeiden, während der gesamten Bauzeit, Zustand und Beschaffenheit feststellen und dokumentieren, durch Begehung mit schriftlichem Protokoll und Anfertigen von Fotos!			
	1,000	St	_____	_____
1.7.2.10	**Sicherung Verteilerkasten**			
	Sicherung Verteilerkasten schützen nach Wahl des AN, während der gesamten Bauzeit, unberechtigter Zugang und Beschädigungen sind zwingend zu vermeiden			
	2,000	St	_____	_____
1.7.2.11	**Sicherung Verkehrszeichen**			
	Sicherung Verkehrszeichen schützen nach Wahl des AN, während der gesamten Bauzeit, Beschädigungen sind zwingend zu vermeiden			
	5,000	St	_____	_____
1.7.2.12	**Sicherung vorh.Litfassäule**			
	Sicherung vorh.Litfassäule schützen nach Wahl des AN, während der gesamten Bauzeit, unberechtigter Zugang und Beschädigungen sind zwingend zu vermeiden			
	1,000	St	_____	_____
1.7.2.13	**Schächte schützen**			
	Schächte schützen während der gesamten Bauzeit, nach Wahl des AN, inkl. aller erforderlichen Nebenarbeiten. Hinweis: Merkblätter Schutz von sämtlichen Versorgungsanlagen beachten			
	25,000	St	_____	_____
1.7.2.14	**Sicherung Müllcontainer**			
	Sicherung Müllcontainer währen der gesamten Bauzeit, Gewährleistung Zugang zum Befüllen und Entleerung durch Entsorgungsunternehmen			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.7.2.15	**Umsetzen Sanitärcontainer**			
	Umsetzen Sanitärcontainer zur Vorposition von Hochbau Baucontainer aus Metall inkl. aller erforderliche Nebenarbeiten ggf. Anschluss und Rückbau erfolgt durch Hochbau			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	1,000	PSCH		
1.7.2.16	**Bauzaun aufstellen,vorhalten,beseitigen** Bauzaun aufstellen, für die Dauer der vertraglichen Ausführungsfrist vorhalten und beseitigen. Ausführung als Absperrung nach Wahl des AN. Zaunoberkante über Boden 2,00 m. inkl. Plane wegen Staub vorsehen.			
	600,000	m		
1.7.2.17	**Bauzaun versetzen** Bauzaun versetzen, für die Dauer der vertraglichen Ausführungsfrist vorhalten und beseitigen. Ausführung als Absperrung nach Wahl des AN. Zaunoberkante über Boden 2,00 m. inkl. Plane wegen Staub vorsehen.			
	300,000	m		
1.7.2.18	**Bauzauntor aufstellen, vorhalten, beseitigen** Bauzauntor aufstellen, vorhalten, beseitigen Einzeltor an Zufahrtsbereich, Durchgangsbreite 3,50m Robustes Scharnier mit ausreichend Beweglichkeit und Vandalismusschutz mit Zahlenschloss zu sichern, Rollrad: 1 Stück Vollgummireifen, Radbreite 50 - 65 mm, reibungsloser, ruhiger Lauf durch Achsanwinkelung für 3,50 m Bauzaun Verhakungsschutz der zum Boden ragenden Bauzaunstange mittels massiven Kurven Pfostenfuß bei Einzeltoren, als Ersatz für den Bauzaunstein Zum Einstecken in das Standrohr Bauzaunstützen: 2 Stück Bauzaunstangenstütze zur Stabilisierung und Funktionsgewährleistung am stehenden Nachbarelement des Tores			
	6,000	St		
1.7.2.19	**Absperrung rot/weiß aufstellen, beseitigen** Absperrung rot/weiß aufstellen, beseitigen Maße 2000 x 50 x 1000, entspricht den Vorschriften der ZTV-SA, aus schlagfestem Kunststoff mit hochwertiger Folierung, B 2000, H 1000 mm hohe Stabilität und wenig Gewicht durch optimalen Materialeinsatz integrierter Tragegriff für leichtes Handling seitlich durchgehende Standrohre sorgen für hohe Stabilität für das Aufstellen der Schrankenzäune mit Fußplattten ohne Lampenadapter geprüft nach TL Absperrtechnik 97 für die Dauer der Bauzeit Mietkosten sind einkalkulieren			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Absperrung zur Zwangsführung des Verkehrs (Fußgänger, PKW´s und Fahrräder).			
	50,000	m	_____	_____
1.7.2.20	**Absperrung rot/weiß versetzen** Absperrung rot/weiß aufstellen, beseitigen Maße 2000 x 50 x 1000, entspricht den Vorschriften der ZTV-SA, aus schlagfestem Kunststoff mit hochwertiger Folierung, B 2000, H 1000 mm hohe Stabilität und wenig Gewicht durch optimalen Materialeinsatz integrierter Tragegriff für leichtes Handling seitlich durchgehende Standrohre sorgen für hohe Stabilität für das Aufstellen der Schrankenzäune, mit Fußplattten, ohne Lampenadapter geprüft nach TL Absperrtechnik 97 für die Dauer der Bauzeit Mietkosten sind einkalkulieren Absperrung zur Zwangsführung des Verkehrs (Fußgänger, PKW´s und Fahrräder),			
	50,000	m	_____	_____
1.7.2.21	**elektrische Warnbeleuchtung** elektrische Warnbeleuchtung, aufstellen, umsetzen und abräumen, während der gesamten Bauzeit, zur Verbesserung der Sichtbarkeit von Gefahrenquellen auf der Baustelle, Baustellenwarnleuchten nach Wahl des AN, einseitig oder zweiseitig leuchtend, mit Blinklicht und/ oder Dauerlicht sowie mit unterschiedlicher Leuchtkraft und Befestigungsmöglichkeit an zuvor genannter Absperrung.			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.7.2.22	**Sicherung Grenzpunkte** Sicherung Grenzpunkte, die vorhandenen Grenzpunkte sind mit dem Vermesser abzustimmen/ BL anzuzeigen, vorhandene Grenzpunkte während der gesamten Bauzeit durch geeignete Maßnahmen nach Wahl des AN eigenverantwortlich sichern			
	5,000	St	_____	_____
1.7.2.23	**Wiederherstellen Grenzpunkte** Wiederherstellen Grenzpunkte die vorhandenen Grenzpunkte sind			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	mit dem Vermesser abzustimmen/ BL anzuzeigen, Beschädigt der AN die angezeigten Grenzpunkte, so sind diese auf seine Kosten wieder herzustellen. Grenzsteine und/oder -punkte durch einen öffentlichbestellten Vermesser nach der Baumaßnahme wiederherstellen und eine Grenzfeststellung durchführen.Abgerechnet wird nur, wenn der Unternehmer nachweisen kann, dass er von dem Grenzpunkt nicht informiert wurde. Abgerechnet wird pro Grenzstein, -punkt			
	2,000 St		_____	_____
	Bäume Sicherung Bauzaun für Nr. 58 und 57, 61 aufstellen Bäume Nr 8-12 Schlossparkseite durch allg. Bauzaun gesichert			
	***** Bezugsbeschreibung**			
1.7.2.24	**Stammschutz herstellen, StU in 1m Höhe bis 150cm** Stammschutz herstellen, durch 40mm dicken Bohlenmantel einschl. Polsterung gegen den Baum, Stammumfang in 1m Höhe bis 150cm, Mindestabstand vom Stamm ca. 15cm, Mindesthöhe 2m, herstellen und nach Abschluss der Arbeiten beseitigen			
	2,000 St		_____	_____
	***** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 1.7.2.24**			
1.7.2.25	**Stammschutz herstellen, StU 1m Höhe bis 200 cm** Stammumfang in 1m Höhe bis 200			
	5,000 St		_____	_____
	***** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 1.7.2.24**			
1.7.2.26	**Stammschutz herstellen, StU 1m Höhe bis 250cm** Stammumfang in 1m Höhe bis 250cm			
	1,000 St		_____	_____
	***** Wiederholungsbeschreibung zu Bezugs-OZ 1.7.2.24**			
1.7.2.27	**Stammschutz herstellen, StU 1m Höhe bis 300cm** Stammumfang in 1m Höhe bis 300cm			
	2,000 St		_____	_____
1.7.2.28	**Wurzelschutz gegen Druck von Überfahrten herstellen, umsetzen** Wurzelschutz gegen Druck von Überfahrten herstellen Schutzeinrichtung als Baggermatratzen/ Schutzmatten oder vergleichbares Zubehör, Material nach Wahl AN, herstellen, unterhalten und wieder beseitigen zur Verringerung des Bodendruckes von Radlader o.vergleichbare Geräte für Einbau, Bereich Wurzelbereich der Bestandsbäume, mobil einsetzbar, versetzen für Einbauabschnitte ist einzukalkulieren.			
	200,000 m²		_____	_____
1.7.2.29	**Fußgängerhilfbrücke herstellen, vorhalten, beseitigen** Fußgängerhilfbrücke herstellen, vorhalten, beseitigen			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Grabenbrücke für Fußgänger, vorgefertigt, ohne offene Fugen, rutschhemmende Oberfläche auf Geländehöhe, Nutzbreitenbereich bis 1,50m, Längenbereich 1-1,5m, vom AN zu betreibende Fußgängerbrücke zur Zwangsführung des fußläufigen Verkehrs (Aufrechterhaltung im öffentlichen Raum und zum Schulgebäude), während der Leistungserbringung (insbesondere der Leitungsbauarbeiten), nach Abstimmung mit der Bauleitung aufstellen und umsetzen, für die Dauer der vertraglichen Ausführungsfrist und anschließend beseitigen.			
	3,000 St		_____	_____
1.7.2.30	**Fußgängerhilfbrücke umsetzen** Fußgängerhilfbrücke umsetzen Grabenbrücke für Fußgänger, vorgefertigt, ohne offene Fugen, rutschhemmende Oberfläche auf Geländehöhe, Nutzbreitenbereich bis 1,50m, Längenbereich 1-1,5m, vom AN zu betreibende Fußgängerbrücke zur Zwangsführung des fußläufigen Verkehrs (Aufrechterhaltung im öffentlichen Raum und zum Schulgebäude), während der Leistungserbringung (insbesondere der Leitungsbauarbeiten), nach Abstimmung mit der Bauleitung aufstellen und umsetzen, für die Dauer der vertraglichen Ausführungsfrist und anschließend beseitigen.			
	3,000 St		_____	_____
1.7.2.31	**Asphalttragschicht, Sicherung vorhandener Gehwegbefestigung** Asphalttragschicht, Sicherung vorhandener Gehwegbefestigung im Zufahrtsbereich, Sicherung mittels 15 cm Asphalttragschicht auf Trennvlies GRK 4. Einbauen, vorhalten, unterhalten und rückstandslos beseitigen.			
	100,000 m²		_____	_____
1.7.2.32	**Hilfsüberfahrt für Anlieferung zum Gebäude herstellen, rückbauen** Hilfsüberfahrt für Anlieferung zum Gebäude herstellen Baustraße herstellen, unterhalten, rückbauen Fahrbahnbreite 3,0 m, Aufbau: - Geotextil GRK 5, Rollenbreite 4m, - Schotter 0/45, Schichtstärke 25cm Fachgerecht einbauen und verdichten. wiederaufnehmen, anfallendes Material entsorgen.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	100,000	m²		
1.7.2.33	**befahrbare Gummiplatten verlegen, vorhalten und beseitigen** befahrbare Gummiplatten verlegen, vorhalten und beseitigen für die Dauer der Bauzeit, anschließend beseitigen. Großflächige Fahrplatten verwenden: Fläche mind. 300 cm breit, Plattendicke mind. 15 mm, witterungs- und UV-beständig sowie bruchsicher, zum Schutz der eingebauten Platten-und Pflasterbeläge, wird mit Gabelstapler und Radlader durch Gewerk Hochbau befahren Der Rückbau ist in die Position einzurechnen!			
	100,000	m²		
1.7.2.34	**befahrbare Stahlplatten verlegen, vorhalten und beseitigen** befahrbare Stahlplatten verlegen, für die Dauer der Bauzeit, anschließend beseitigen. Großflächige Stahlplatten verwenden: Plattenbreite mind. 300 cm Plattendicke mind. 11mm, Stahlplatte auf Kiesbett 0-32mm, Dicke Kiesbett mind. 10cm verlegt. Der Rückbau der eingesetzten Stahlplatte und Kiesbettung ist in die Position einzurechnen!			
	100,000	m²		
1.7.2.35	**befahrbare Stahlplatten umsetzen** befahrbare Stahlplatte umsetzen, Stahlplatten inkl. Kiesbett aus vorh. Pos. umsetzen.			
	100,000	m²		
1.7.2.36	**Bestehende Beläge schützen und erhalten** Bestehende Beläge fachgerecht sichern und abdecken, während der vertraglichen Bauzeit, Abdeckung nach Wahl des AN und nach Beendigung der Baumaßnahme wieder beseitigen			
	100,000	m²		

Gesamtbetrag:

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.7.3	**KG 594 Abbruchmaßnahmen**			
1.7.3.1	**vorh. Totholz aufnehmen und entsorgen** vorh. Totholz aufnehmen und entsorgen im Bereich von bestehenden Bäumen mit lichtem Unterwuchs. Anfallendes Material aufnehmen und entsorgen.			
	10,000	m³	_____	_____
1.7.3.2	**Laub aufnehmen und entsorgen, 3 Arbeitsgänge** Laub aufnehmen und entsorgen, Angebotspreis gilt für 3 Arbeitsgänge während der Bauzeit, Laub von ´Hand´ aufnehmen und entsorgen, das gefallene Laub sorgfältig von den Flächen absammeln und fachgerecht entsorgen. Leistung zum Ende der Laub abwerfenden Herbstzeit. Abrechnung in der Abwicklung.			
	4.580,000	m²	_____	_____
1.7.3.3	**Rasen mähen** Rasen mähen, bei Bewuchs>10cm vorbereitende Leistung zum Grasnarbe abräumen			
	1.400,000	m²	_____	_____
1.7.3.4	**Grasnarbe D 3-10cm abräumen und entsorgen** Grasnarbe D 3-10cm abräumen und entsorgen alte Grasnarbe zerkleinern und abräumen, anfallende Stoffe fachgerecht entsorgen, Schichtdicke über 3 bis 5cm, Bewuchs: Rasen			
	1.400,000	m²	_____	_____
1.7.3.5	**Grasnarbe abräumen, wurzelschonend, als Zulage** Grasnarbe abräumen, wurzelschonend alte Grasnarbe zerkleinern und abräumen, anfallende Stoffe fachgerecht entsorgen, Schichtdicke über 3 bis 5cm, Bewuchs: Rasen Baumkronenbereich			
	200,000	m²	_____	_____
1.7.3.6	**Gelände abräumen von Schutt/Unrat/Müll in Teilflächen** Gelände abräumen von Schutt/Unrat/Müll in Teilflächen Die anfallenden Stoffe sind gegen Entsorgungsnachweis einer ordnungsgemäßen Abfallentsorgung zuzuführen einschl. der Kippgebühren.			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Ausführung nach Anweisung durch die Bauleitung. Abrechnung nach Aufmaß.			
	10,000	m³	_____	_____
1.7.3.7	**Gehölze roden H 50-150cm** Gehölze roden H 50-150cm inkl. Wurzelwerk, überwiegend bestehend aus Hecke und Einzelgehölzen. Bei den Rodungsarbeiten im Kronentraufbereich von Bäumen ist darauf zu achten, dass die Wurzeln und Rinde der zu erhalten Bäume nicht beeinträchtigt oder geschädigt werden. Anfallendes Material aufnehmen und entsorgen.			
	50,000	m²	_____	_____
1.7.3.8	**Gehölze, flächig roden H 2-4m** Gehölze, flächig roden H 2-4, inkl. Wurzelwerk, Bei den Rodungsarbeiten im Kronentraufbereich von Bäumen ist darauf zu achten, dass die Wurzeln und Rinde der zu erhaltenen Bäume nicht beeinträchtigt oder geschädigt werden. Anfallendes Material aufnehmen und entsorgen.			
	20,000	m²	_____	_____
1.7.3.9	**Altstubben, Wurzelstock fräsen Std 150-200cm** Altstubben, Wurzelstock fräsen Std 150-200cm Wurzelstock ausfräsen und schreddern, T bis 40 cm, unter Schonung der umgebenden Beläge Anfallendes Material von Rodung, Fräsgut, Wurzeln zur Verwendung AN, aufnehmen und entsorgen, inkl. Verfüllen der Bereiche mit Oberboden (für Rasenansaat) und Füllboden im Bereich der baulichen Anlagen			
	1,000	St	_____	_____
1.7.3.10	**Altstubben, Wurzelstock roden Std 150-200cm** Altstubben, Wurzelstock roden StU 160-180 cm unter Schonung der umgebenden Beläge Anfallendes Material von Rodung, Wurzeln zur Verwendung AN, aufnehmen und entsorgen, inkl. Verfüllen der Bereiche mit Oberboden (für Rasenansaat) und Füllboden im Bereich der baulichen Anlagen			
	1,000	St	_____	_____
1.7.3.11	**Altstubben, Wurzelstock fräsen Std 100-150cm** Altstubben, Wurzelstock fräsen Std 100-150cm Wurzelstock ausfräsen und schreddern, T bis 40 cm, unter Schonung der umgebenden Beläge Anfallendes Material von Rodung, Fräsgut, Wurzeln zur Verwendung AN, aufnehmen und entsorgen, inkl. Verfüllen der Bereiche mit Oberboden (für Rasenansaat) und Füllboden im Bereich der baulichen Anlagen			
	2,000	St	_____	_____
1.7.3.12	**Altstubben, StU 160-180 cm, Wurzelstock roden** Altstubben, StU 160-180 cm, Wurzelstock roden Baum, Stammumfang: 160 -180cm, inkl. Wurzelstock roden Anfallendes Material von Rodung, Fräsgut, Wurzeln zur Verwendung AN, aufnehmen und entsorgen, inkl. Verfüllen der Bereiche mit Oberboden			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	1,000	St		
1.7.3.13	**Baum roden, StU 31-60 cm, Wurzelstock roden** Baum roden, StU 31-60 cm, Wurzelstock roden Baum aus engem Bestand, Stammumfang: 31-60 cm, Baumhöhe: ca. 6 m inkl. Wurzelstock roden für bauliche Anlagen (Bankstandorte, Mastleuchten, Stichwege, Leitungsgraben), unter Schonung der umgebenden Bäume. Anfallendes Material zur Verwendung AN, aufnehmen und entsorgen, inkl. Verfüllen der Bereiche mit Oberboden			
	1,000	St		
1.7.3.14	**Toter Stamm H:5m roden** Toter Stamm ohne Krone, H:5m roden Baum roden, StU 31-60 cm, Wurzelstock roden Baum aus engem Bestand, Stammumfang: 31-60 cm, Baumhöhe: ca. 5 m inkl. Wurzelstock roden Anfallendes Material zur Verwendung AN, aufnehmen und entsorgen, inkl. Verfüllen der Bereiche mit Oberboden			
	1,000	St		
1.7.3.15	**Hindernisse u. Bodeneinschlüsse, Beton, bewehrt, abbrechen und entsorgen** Hindernisse u. Bodeneinschlüsse, Beton, bewehrt, abbrechen und entsorgen Betonreste und -fertigteile abbrechen bzw. aufnehmen im oder auf dem Boden, anfallende Stoffe gegen Entsorgungsnachweis einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen, einschl. evtl. anfallender Kippgebühren, Ausführung nach Anweisung durch die Bauleitung. Abrechnung nach Aufmaß, Art des Hindernisses: Fundamente aus Beton, Betoneinschlüsse, -fertigteile und Betonplatten aller Art, bewehrt und unbewehrt, Ausführung als Vollabbruch nach Wahl des AN, Abrechnung nach Aufmaß (Bilddokumentation!)			
	30,000	m³		
1.7.3.16	**Hindernisse u.Bodeneinschlüsse,Beton,unbewehrt, abbrechen und entsorgen** Hindernisse u.Bodeneinschlüsse,Beton,unbewehrt, abbrechen und entsorgen Betonreste und -fertigteile abbrechen bzw. aufnehmen im oder auf dem Boden, anfallende Stoffe gegen Entsorgungsnachweis einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen, einschl. evtl. anfallender Kippgebühren, Ausführung nach Anweisung durch die Bauleitung. Abrechnung nach Aufmaß,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Art des Hindernisses: Fundamente aus Beton,

Betoneinschlüsse, -fertigteile und Betonplatten aller

Art, bewehrt und unbewehrt,

Ausführung als Vollabbruch nach Wahl des AN,

Abrechnung nach Aufmaß (Bilddokumentation!)

30,000 m³ _____ _____

1.7.3.17 **Bodeneinschlüsse aus Ziegelmauerwerk abbrechen und entsorgen**

Bodeneinschlüsse aus Ziegelmauerwerk abbrechen und entsorgen,

mit Beton-und Mörtelresten,

im oder auf dem Boden,

anfallende Stoffe gegen Entsorgungsnachweis einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen, einschl.

evtl. anfallender Kippgebühren,

Abrechnung nach Aufmaß,

Art des Hindernisses: Fundamente aus Beton,

Betoneinschlüsse, -fertigteile und Betonplatten aller

Art, bewehrt und unbewehrt,

Ausführung als Vollabbruch nach Wahl des AN,

Abrechnung nach Aufmaß (Bilddokumentation!)

Ausführung nach Anweisung durch die Bauleitung !

30,000 m³ _____ _____

1.7.3.18 **Hindernisse und Bodeneinschlüsse aus Metallaufnehmen und entsorgen**

Hindernisse und Bodeneinschlüsse aus Metall

aufnehmen und entsorgen

im oder auf dem Boden,

anfallende Stoffe gegen Entsorgungsnachweis einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen, einschl.

evtl. anfallender Kippgebühren,

Abrechnung nach Aufmaß,

Art des Hindernisses: Metallteile

Ausführung als Vollabbruch nach Wahl des AN,

Abrechnung nach Aufmaß (Bilddokumentation!)

Ausführung nach Anweisung durch die Bauleitung !

50,000 kg _____ _____

1.7.3.19 **Hindernisse und Bodeneinschlüsse aus Holzaufnehmen und entsorgen**

Hindernisse und Bodeneinschlüsse aus Holz

aufnehmen und entsorgen

im oder auf dem Boden,

anfallende Stoffe gegen Entsorgungsnachweis einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen, einschl.

evtl. anfallender Kippgebühren,

Abrechnung nach Aufmaß,

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Art des Hindernisses: Holz

Ausführung als Vollabbruch nach Wahl des AN,

Abrechnung nach Aufmaß (Bilddokumentation!)

Ausführung nach Anweisung durch die Bauleitung !

1,000 m³ _____ _____

1.7.3.20 **Findlinge im oder auf dem Boden aufnehmen und entsorgen**

Findlinge im Boden aufnehmen und entsorgen

im oder auf dem Boden,

anfallende Stoffe gegen Entsorgungsnachweis einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen, einschl.

evtl. anfallender Kippgebühren,

Abrechnung nach Aufmaß,

Art des Hindernisses: Findling Naturstein

Ausführung als Vollabbruch nach Wahl des AN,

Abrechnung nach Aufmaß (Bilddokumentation!)

Ausführung nach Anweisung durch die Bauleitung !

10,000 m³ _____ _____

1.7.3.21 **Zaun Metall H:3m abbrechen und entsorgen**

Zaun Metall H:3m abbrechen und entsorgen

Pfosten (Höhe ab OK Belag ca. 1,50-4,00m., Durchmesser ca. 10-15cm) und Maschendrahtgeflecht Höhe ca.1,50- 3,00m)

abbrechen und fachgerecht entsorgen, im Baumkronenberereich, Handarbeit ist einzukalkulieren

60,000 m _____ _____

1.7.3.22 **Abfallbehälter Metall abbrechen**

Abfallbehälter Metall abbrechen

inkl. Entsorgung der Fundamente

Inkl. Erdarbeiten zur Freilegung der Fundamente

Sonstiges Abbruchmaterial entsorgen.

2,000 St _____ _____

1.7.3.23 **Bank Metall/ Holz abbrechen und entsorgen**

Bank Metall/ Holz abbrechen und entsorgen

inkl. Entsorgung der Fundamente

Inkl. Erdarbeiten zur Freilegung der Fundamente

Sonstiges Abbruchmaterial entsorgen.

1,000 St _____ _____

1.7.3.24 **Abfallbehälter Waschbeton abbrechen**

Abfallbehälter Waschbeton abbrechen

inkl. Entsorgung der Fundamente

Inkl. Erdarbeiten zur Freilegung der Fundamente

Sonstiges Abbruchmaterial entsorgen.

2,000 St _____ _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.7.3.25	**WGD, Deck-und Ausgleichschicht T 10cm, maschinell abtragen** WGD maschinell abtragen 10cm Obere Schichten der vorhandenen Wege, Gesamtschichtdicke T10 cm, außerhalb Baumkronenbereich, teils mit Bewuchs durchsetzt, maschinell abbrechen und entsorgen			
	250,000	m²	_____	_____
1.7.3.26	**Zulage Wurzelsondierung durchführen und Absaugen T 10cm** Zulage Wurzelsondierung durchführen und Absaugen T 10cm Baumumfelduntersuchung hier Wurzelsondierung nach DIN 18920 im Zuge von Baumaßnahmen mit wurzelschonenden Druckluftverfahren/Absaug- verfahren, Wurzelsuchtiefe bis 10 cm oder nach Anweisung Bauleitung oder Baumsachverständigen in Abstimmung mit der Bauleitung vor Ort. Einsatz der zuvor beschriebenen Technik zur flächigen Freilegung bis zum Wurzelhorizont und in Wurzelzwischenräumen, für Erkundung der Wurzelverläufe Ausführung der Leistungen nach örtlicher Einweisung durch Bauüberwachung, der Einheitspreis beinhaltet alle Kosten für das Anliefern, Vorhalten, Betreiben, Sichern und Wiederabtransportieren der Technik inkl. Bedienpersonal und Verbrauchsstoffen, An-und Abfahrten zur Baustelle Abtrag Wassergebundene Wegedecke, Baumkronenbereich, Absaugtechnik Abtrag im Baumkronenbereich in Absaugtechnik mittels Sauggerät, Saugrüssel mit Gummivoratz als Schutz vor Wurzelschädigung System in Vorkopfbauweise, Aufnehmen der oberen Schichten in Teilbereichen der vorhandenen Wege, Gesamtschichtdicke 10 cm, in Teilbereichen (wenn Körnung nicht absaugfähig, in Handarbeit entfernen, diese Leistung ist einzukalkulieren) Schichten mittels Lockerung durch Lanzierung und Absaugung wurzelschonend aufnehmen, von der Baustelle zu beräumen, Entsorgung in Vorposition			
	150,000	m²	_____	_____
1.7.3.27	**Plattenbelag in Sand verlegt, aufnehmen, sammeln** Plattenbelag h=ca. 8-12cm aufnehmen und sammeln, Plattenbelag Formate divers, 30x30 bis 50x50 cm aus Beton, Bettung aus Sand. einschl. Bettung aufnehmen, inkl. aller erforderlichen Nebenarbeiten.			
	100,000	m²	_____	_____
1.7.3.28	**Plattenbelag in Beton verlegt, aufnehmen,sammeln** Plattenbelag in Beton verlegt, aufnehmen,sammeln h=ca. 8-12cm, Formate divers, 30x30 bis 50x50 cm aus Beton, Bettung aus Beton. einschl. Bettung aufnehmen, inkl. aller erforderlichen Nebenarbeiten.			
	10,000	m²	_____	_____
1.7.3.29	**Platten Naturstein, großformatig, aufnehmen für Wiedereinbau** Platten Naturstein, großformatig, aufnehmen für Wiedereinbau verschiedene Formate von1,00m bis ca. 2,00m, als in Gehweg- und Platzflächen, Platten aus Naturstein einschl. Bettung aufnehmen, und bauseits lagern, anfallende Stoffe fachgerecht entsorgen,			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	inkl. Erdbau und aller erforderlichen Nebenarbeiten. inkl. säubern und sortieren für Wiedereinbau, inkl. Transport auf der Baustelle max. 100m.			
	60,000	m²	_____	_____
1.7.3.30	**Betondecke D 15-20 cm, abbrechen und sammeln** Betondecke D 15-20 cm, abbrechen und sammeln inkl. Schnittarbeiten und erforderlicher Nebenarbeiten.			
	25,000	m²	_____	_____
1.7.3.31	**Bitumenhaltige Asphaltschichten aufbrechen** Bitumenhaltige Asphaltschichten aufbrechen Schichtstärke Deckschicht bis 10 cm, sauber schneiden, aufbrechen, sauber trennen von bestehendes Pflaster und vor Ort lagern.			
	50,000	m²	_____	_____
1.7.3.32	**Best. Haufwerk aus Polygonalpflaster, sortieren für Wiedereinbau** Best. Haufwerk aus Polygonalpflaster, sortieren für Wiedereinbau Bestehendes gemischtes Haufwerk aus Lesesteinen und Polygoanlpflaster, Polygonalpflaster ist zu säubern und zu sortieren, bunt, rot bis grau, Format 10 bis16 cm, bauseits lagern auf Haufwerk, anfallende Stoffe u.a. Bodengemisch fachgerecht entsorgen, inkl. Transport zum Einbauort auf der Baustelle max. 100m. Bereich Hof			
	5,000	m³	_____	_____
1.7.3.33	**Bitumenhaltige Asphaltschichten aufbrechen** Bitumenhaltige Asphaltschichten aufbrechen Schichtstärke Deckschicht bis 10 cm, sauber schneiden, aufbrechen, sauber trennen von bestehendes Pflaster und vor Ort lagern. Bereich: Apshaltdecke auf Lesesteinpflaster			
	620,000	m²	_____	_____
1.7.3.34	**Bitumhaltige Deck-, u. Tragschichten, nicht belastet** Bitumhaltige Deck-, u. Tragschichten, nicht belastet Verwertung von Abfällen, Bitumenhaltige Deck- und Tragschichten, gebrochen, nicht schadstoffbelastet, nicht gefährlicher Abfall, kalkuliertes Gewicht:1,8t/m3			
	138,600	t	_____	_____
1.7.3.35	**Bitumhaltige Deck-, u. Tragschichten, belastet** Bitumhaltige Deck-, u. Tragschichten, belastet Verwertung von Abfällen, fachgerecht entsorgen, Bitumenhaltige Deck- und Tragschichten, gebrochen, nicht schadstoffbelastet, nicht gefährlicher Abfall, kalkuliertes Gewicht:1,8t/m3			
	5,000	t	_____	_____
1.7.3.36	**Zulage trennen und säubern, unter Asphalt/Belägen aufgenommen**			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Zulage trennen und säubern,

Pflaster liegt unter dem Asphalt,

Pflaster von Asphaltresten trennen und säubern,

für Wiedereinbau

620,000 m²

1.7.3.37 **Großpflasterdecke aus Polygonalpflaster, aufnehmen für Wiedereinbau**

Großpflasterdecke aus Polygonalpflaster, aufnehmen für Wiedereinbau

gemischte Großpflasterdecke aus Polygonalpflaster und Lesesteinen unter Asphalt,

hier ist das Polygonalpflaster ist zu säubern und zu sortieren, bunt, rot bis grau, Format 10 bis16 cm, einschl. Mehraufwendungen für Sortierarbeiten.

bauseits lagern, anfallende Stoffe fachgerecht entsorgen,

inkl. Erdbau und aller erforderlichen Nebenarbeiten.

inkl. säubern und sortieren für Wiedereinbau,

lagern auf Haufwerk,

inkl. Transport auf der Baustelle max. 100 m.

Hinweis: Einbau erfolgt im Los 1 Marstall

434,000 m²

1.7.3.38 **Großpflasterdecke aus Lesesteinpflaster, aufnehmen für Wiedereinbau**

Großpflasterdecke aus Lesesteinpflaster, aufnehmen für Wiedereinbau

gemischte Großpflasterdecke aus Polygonalpflaster und Lesesteinen unter Asphalt,

hier ist das Lesesteinpflaster ist zu säubern und zu sortieren, bunt, rot bis grau, Format 6 bis10 cm, einschl. Mehraufwendungen für Sortierarbeiten.

bauseits lagern, anfallende Stoffe fachgerecht entsorgen,

inkl. Erdbau und aller erforderlichen Nebenarbeiten.

inkl. säubern und sortieren für Wiedereinbau,

lagern auf Haufwerk,

inkl. Transport auf der Baustelle max. 100m.

Hinweis: Einbau erfolgt im Los 1 Marstall

186,000 m²

1.7.3.39 **Polygonalpflaster, aufnehmen für Wiedereinbau**

Polygonalpflaster, aufnehmen für Wiedereinbau

Großpflasterdecke aus Lesestein-Polygonalpflaster

gebrauchte Großpflastersteine, bunt, rot bis grau, Format 10 bis16cm, einschl. Mehraufwendungen für Sortierarbeiten.

bauseits lagern, anfallende Stoffe fachgerecht entsorgen,

inkl. Erdbau und aller erforderlichen Nebenarbeiten.

inkl. säubern und sortieren für Wiedereinbau,

lagern auf Haufwerk,

inkl. Transport auf der Baustelle max. 100m.

Bereich Parkplatz/ Einhausungen

30,000 m²

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.7.3.40		**Schlackepflaster aufnehem und entsorgen** Schlackepflaster aufnehmen und entsorgen Art = Schlackepflaster, quadratisch eckig, ca.20x20x20m, Mit Fugenfüllung aus Sand, Bettung aus Sand, Sonstiges Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen, inkl. aller erf. Nebenleistungen. Ausführung in Handarbeit ist mit einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.		
	60,000 m²		_____	_____
1.7.3.41		**Rückbau vorh. Tragschichtmaterial, T 30cm, Entsorgung** Rückbau vorh. Tragschichtmaterial, T 30cm, Entsorgung vorh. Tragschichtmaterial unter Platten- und Pflasterbelägen, Rückbau des Materials der alten Beläge, vollständiger Rückbau inkl. fachgerechter Entsorgung des Materials und der Geotextilunterlage. Bereich: Baugrube RRR4		
	130,000 m²		_____	_____
1.7.3.42		**Schotterdecke, bis T 30 cm, abbrechen und entsorgen** Schotterdecke, bis T 30 cm, abbrechen und entsorgen vorh. Tragschichtmaterial nahe Gebäude und Gerüst Rückbau des Materials, Abtrag: bis 30 cm vollständiger Rückbau inkl. fachgerechter Entsorgung des Materials und der Geotextilunterlage. Im Kronentraufbereich ist Handarbeit einzukalkulieren.		
	50,000 m²		_____	_____
1.7.3.43		**Best. Haufwerk aus Lesesteinpflaster, sortieren für Wiedereinbau** Best. Haufwerk aus Lesesteinpflaster, sortieren für Wiedereinbau Bestehendes gemischtes Haufwerk aus Lesesteinen und Polygoanlpflaster, Lesesteinen sind zu säubern und zu sortieren, bunt, rot bis grau, Format 6 bis10 cm, bauseits lagern auf Haufwerk, anfallende Stoffe u.a. Bodengemisch fachgerecht entsorgen, inkl. Transport zum Einbauort auf der Baustelle max. 100m. Bereich Hof		
	5,000 m³		_____	_____
1.7.3.44		**Kleinsteinpflaster, Naturstein, aufnehmen und bauseits lagern** Kleinsteinpflaster, Naturstein, aufnehmen und bauseits lagern Bettung aus Beton. einschl. Bettungsmaterial aufnehmen und entsorgen, bauseits lagern für Wiedereinbau, inkl. aller erforderlichen Nebenarbeiten. Schächte Umpflasterung		
	15,000 m²		_____	_____
1.7.3.45		**Mosaikpflaster, Naturstein, aufnehmen und bauseits lagern** Mosaikpflaster, Naturstein, aufnehmen und bauseits lagern Bettung aus Beton. einschl. Bettungsmaterial aufnehmen und entsorgen, bauseits lagern für Wiedereinbau, inkl. aller erforderlichen Nebenarbeiten. Schächte Umpflasterung		
	15,000 m²		_____	_____
1.7.3.46		**Beton (Plattenbelag u. Betonstein) entsorgen**		

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Beton (Plattenbelag u. Betonstein) entsorgen auf Baustelle lagernder Plattenbelag Beton fachgerecht entsorgen, inkl. aller erf. Nebenleistungen. kalkuliertes Gewicht: Umrechnungsfaktor 2,5t/m3			
	45,000	t	_____	_____
1.7.3.47	**Bord aufnehmen und entsorgen, D bis 100 mm** Bord aufnehmen und entsorgen, D bis 100 mm verschiedene Formate, als Abgrenzung in Gehweg- und Platzflächen, Bordstein aus Beton einschl. Bettung und Rückenstütze aufnehmen, Dicke 50 - 100 mm, Höhe bis 300 mm, anfallende Stoffe fachgerecht entsorgen, inkl. Erdbau und aller erforderlichen Nebenarbeiten.			
	100,000	m	_____	_____
1.7.3.48	**Bord aufnehmen und entsorgen, D bis 150 mm** Bord aufnehmen und entsorgen, D bis 150 mm verschiedene Formate, als Abgrenzung in Gehweg- und Platzflächen, Bordstein aus Beton einschl. Bettung und Rückenstütze aufnehmen, Dicke 50 - 100 mm, Höhe bis 300 mm, anfallende Stoffe fachgerecht entsorgen, inkl. Erdbau und aller erforderlichen Nebenarbeiten.			
	10,000	m	_____	_____
1.7.3.49	**Stahlband abbrechen und entsorgen** Stahlband abbrechen und entsorgen, inkl. Betonfundament abbrechen und entsorgen inkl. erforderlicher Nebenarbeiten Bereich Eingang Schlossparkseite			
	10,000	m	_____	_____
	Bauseits gelagertes Material von Hochbau			
1.7.3.50	**Baumisch-Schuttcontainer bereitstellen und entsorgen** Baumisch-Schuttcontainer bereitstellen und entsorgen für Baumisch-Schuttmaterial betrifft Reststoffe von Hochbau gem. Festlegung SBL			
	7,000	m³	_____	_____
1.7.3.51	**Kleinsteinpflaster Grauwacke zum Bauhof transportieren** Kleinsteinpflaster Grauwacke zum Bauhof transportieren bauseits gelagertes Material in drei Bigpacks zum Bauhof transportieren zur Einlagerung Transportweg ca. 20km			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.7.3.52	**Stufen aus Granit, zum Bauhof transportieren** Stufen aus Granit, zum Bauhof transportieren bauseits gelagertes Material			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	diverse Formate ca. 2,50-1,00x0,40x0,50m zum Bauhof transportieren zur Einlagerung Transportweg ca. 20km			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.7.3.53	**Findlinge entsorgen** Findlinge entsorgen bauseits gelagertes Material diverse Formate von ca.1m-0,5x1m-0,5mx1m fachgerecht entsorgen			
	3,000	St	_____	_____
1.7.3.54	**Schnittgut entsorgen** Schnittgut entsorgen von Baumschnitt bauseits gelagert auf losem Haufwerk fachgerecht entsorgen			
	10,000	m³	_____	_____
1.7.3.55	**Holzteile entsorgen** Holzteile entsorgen bauseits gelagert fachgerecht entsorgen			
	1,000	m³	_____	_____
	Rückbau BE vom Hochbau			
1.7.3.56	**Schotterdecke, bis T 20 cm, abbrechen und entsorgen** Schotterdecke, bis T 20 cm, abbrechen und entsorgen vorh. Tragschichtmaterial nahe Gebäude und Gerüst Rückbau des Materials, Abtrag: bis 20 cm vollständiger Rückbau des Materials. inkl. Durchmischung mit Pflastersand, inkl. Vliesunterlage abbrechen und entsorgen. BE von Hochbau und sonstige Flächen gem. Abbruchplan Umrechnungsfaktor 1,8t/m3 Abrechnung nach Entsorgungsschein BE Hochbau			
	630,000	t	_____	_____
	Bereich Zufahrten			
1.7.3.57	**Rückbau vorhandener Asphalttragschicht als Überfahrten, von BE Hochbau** Rückbau vorhandener Asphalttragschicht als Überfahrten, von BE Hochbau im Zufahrtsbereich, ca. 15 cm Asphalttragschicht auf Trennvlies GRK 4 rückstandslos beseitigen und fachgerecht entsorgen. im Zuge Herstellung der Beläge Zufahrt			
	60,000	m²	_____	_____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
			Gesamtbetrag:	

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1.7.4	**KG 599 sonstige Maßnahmen für Außenanlagen, sonstige**			
1.7.4.1	**Abstimmungen zur neuen Beschilderung** Abstimmungen zur neuen Beschilderung Durchführung aller erforderlichen Abstimmungen, mit den zuständigen Ämtern, zur Nutzung der Flächen mit Verkehrsbeschilderung			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.7.4.2	**Neuvermessung nach Fertigstellung** Neuvermessung nach Fertigstellung. Folgende Punkte / Objekte müssen in Lage und Höhe erfasst werden: - Angabe der Flurstücke/-nr. - Bäume (Kronendurchmesser, Stammumfang, Höhe Stammfuß) ab STU 14 cm - Borde, Treppen, Einfassungen - Schachtabdeckungen, Hydranten, Straßeneinläufe, Leuchten, etc. - Befestigte Flächen (Beschaffenheit der Oberfläche aufnehmen), Rasen, Pflanzflächen (Sträucher); - Ausstattung, Bänke, Abfallbehälter, Informationstafel, Poller, Fahrradbügel und sonstige Einbauten - Böschungen, Böschungskanten, Gräben, etc. - Höhenpunkte Die Daten sind im Lagesystem ETRS89/UTM33N (zE-N) und im Höhensystem DHHN 92 abzugeben. Die Planunterlagen sind als Ausdruck in 2-facher Ausfertigung zu liefern. Zusätzlich sind die Daten als .dxf-Datei und die Höhenpunkte und die Legende zusätzlich als Textdatei (.txt) zu liefern. Die Arbeiten sind durch einen öffentlich anerkannten Vermesser ausführen zu lassen. Eine Bestandsvermessung liegt vor und kann als Grundlage zur Verfügung gestellt werden. Hinweis: Das aktuelle Vermessungssystem ist spätestens mit der Bestandsvermessung abzufordern. Lagesystem ETRS-89 UTM Zone 33 (EPSG-Code für Mecklenburg-Vorpommern 25833), Höhensystem DHHN 2016 (Deutsches Haupthöhennetz 2016)			
	1,000	PSCH	_____	_____
1.7.4.3	**Übergabedokumentation erstellen** Übergabedokumentation erstellen für AG, für Anlagen von AG Vor oder zum Abnahmetermin wird die Übergabedokumentation für die Anlage an den Bauherrn / AG oder den Betreiber übergeben. Die Übergabedokumentation ist die Bestandsdokumentation des baulichen IST Zustandes nach Herstellung der Anlage. Sie umfasst folgende Inhalte: -Rechnerische Ergebnisse -Bau-und Ausstattungsbeschreibung mit Zertifikaten und Herstellernachweisen -Herstellerbescheingungen AN und NAN -Material-und Liefernachweise -Entsorgungsnachweise -Lieferscheine			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

-Pläne gem. Vorposition

-Abnahmeprotokolle

-Leitungspläne mit Dichtheitsprüfungen, TV-Inspektion

-Kontrollprüfungen

-Wartungsanleitungen

-Zulassungen und Einweisungen

-bewilligte Zustimmungen/ Anträge

-Bautagebuch

-sonstige notwendige Unterlagen

Alle technischen Zeichnungen sind mit CAD Programmen herzustellen und zu übermitteln.

Die Dokumentation wird vollständig, schlüssig und prüffähig digital und in Papierform in einem Dokument zusammengestellt und an den AG / Planer übermittelt.

Die Abgabe der Dokumentation erfolgt mit der Abnahme.

Übergabedokumentation in Papier (Ordner, Hefter)

2-fach- Papierzeichnung/Plotterausdruck, farbig und 1x CDdigital

1,000 PSCH _____ _____

1.7.4.4 **Dokumentation der Entwässerungsanlagen**

Dokumentation der Entwässerungsanlagen zur Übernahme in das städtische Kanalkataster:

Vermessene Bestandsdaten Übergabe als ISYBAU-Stammdaten (abwassertechnische Anlagen als Haltungen (Haltungsnummer nach ISYBAU gleich der Schachtnummer oben), Schächte (Nummerierung nach Vorgabe des Abwasserbetriebes der Stadt Mölln),

Anschlusspunkte und Leitungen (Nummerierung nach ISYBAU, haltungsbezogen laufend in

Fließrichtung), Rinnen, Gerinne und Bauwerke; Format 2006 (XML)) und als Bestandsplan

auf Papier und digital (dwg- oder dxf-Format).

Alle Lageangaben im Koordinatensystem ETRS89 (UTM 32N (ohne führende 32)), alle

Höhenangaben bezogen auf NN.

Zustandsdaten der TV-Befahrung (nach DIN EN 13508-2 und DWA-M 149-2 sowie DWA-M

149-8; Haltungen und Leitungen) als Protokolle auf Papier und digital im Format ISYBAU

2006 (XML). Haltungsprotokolle immer in Fließrichtung, alle Filme digital

Protokolle der Verdichtungsnachweise und die Dichtheitsnachweise nach DIN EN 1610 und

DWA-A 139 auf Papier

1,000 St _____ _____

1.7.4.5 **Dokumentation bei Anpassungen des Leitungsbestandes**

Dokumentation der Entwässerungsanlagen zur Übernahme in das städtische Kanalkataster:

vermessene Bestandsdaten Übergabe als ISYBAU-Stammdaten (abwassertechnische Anlagen als Haltungen (Haltungsnummer nach ISYBAU gleich der Schachtnummer oben), Schächte (Nummerierung nach Vorgabe des Abwasserbetriebes der Stadt Mölln),

Anschlusspunkte und Leitungen (Nummerierung nach ISYBAU, haltungsbezogen laufend in

Fließrichtung), Rinnen, Gerinne und Bauwerke; Format 2006 (XML)) und als Bestandsplan

auf Papier und digital (dwg- oder dxf-Format).

Alle Lageangaben im Koordinatensystem ETRS89 (UTM 32N (ohne führende 32)), alle

Höhenangaben bezogen auf NN.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Zustandsdaten der TV-Befahrung (nach DIN EN 13508-2 und DWA-M 149-2 sowie DWA-M 149-8; Haltungen und Leitungen) als Protokolle auf Papier und digital im Format ISYBAU 2006 (XML). Haltungsprotokolle immer in Fließrichtung, alle Filme digital

Protokolle der Verdichtungsnachweise und die Dichtheitsnachweise nach DIN EN 1610 und DWA-A 139 auf Papier

1,000 St _____ _____

1.7.4.6 **Abstecken der Gesamtanlage**

Abstecken der Gesamtanlage

Abstecken der Gesamtanlage nach den verbindlichen Planunterlagen in der Gesamtgeometrie inkl. der erforderlichen Höhen.

Dabei sind alle Messpunkte ausreichend zu sichern.

Ihre Anzahl ergibt sich aus der Art und Größe des Vorhabens.

Die Absteckung in mehreren Teilabschnitten und während der Bauphase ist einzukalkulieren.

HINWEIS: Vor Baubeginn sind Einmesspunkte nach Absteckplan, Grundstücksgrenzen, einzumessen. Die Plaunterlage wird digital zur Verfügung gestellt.

1,000 PSCH _____ _____

---Stundenlohnarbeiten---

1.7.4.7 **Verrechnungssatz Poliere**

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen.

Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschl. vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden.

Poliere, Schachtmeister oder dgl.

10,000 h _____ _____

1.7.4.8 **wie vor jedoch Baufacharbeiter**

Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Baufacharbeiter

10,000 h _____ _____

1.7.4.9 **wie vor jedoch Bauhelfer**

Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Bauhelfer

10,000 h _____ _____

1.7.4.10 **Verrechnungssatz Bagger bis 0,6 m³**

Verrechnungssatz Bagger bis 0,6 m³,

Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

AG ausführen,

Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschl. der Kosten für das Bedienungspersonal.

Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät.

Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

Bagger bis 0,6 m³

10,000 h _____ _____

1.7.4.11 **wie vor jedoch Frontlader, luftbereift bis 55 kW**

Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Frontlader, luftbereift bis 55 kW

10,000 h _____ _____

1.7.4.12 **Verrechnungssatz LKW-Kipper 5 t**

Verrechnungssatz LKW-Kipper 5 t,

Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen auf Anordnung des AG ausführen,

Der Verrechnungssatz für den jeweiligen LKW umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz des LKW, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschl. der Kosten für den Fahrer.

Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Fahrzeug.

Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden nach der tatsächlichen Nutzlast des jeweiligen LKW (ohne Erhöhung der Nutzlaststufe für Sonderfahrzeuge).

LKW-Kipper, ca. 5 t Nutzlast

10,000 h _____ _____

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
			Gesamtbetrag:	

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Zusammenstellung

1	**Marstallinnenhof und Außenbereiche der Seitenflügel**
1.1	**KG 510 Geländeflächen**
1.1.1	**512 Bodenarbeiten**
1.2	**KG 520 Befestigte Flächen**
1.2.1	**KG 521 Wege**
1.2.2	**KG 523 Plätze, Höfe**
1.2.3	**KG 523 Zufahrten**
1.3	**KG 540 Technische Anlagen in Außenanlagen**
1.3.1	**KG 541 Abwasseranlagen - Rückbau RW-Leitungen**
1.3.2	**KG 541 Abwasseranlagen - RW-System Marstallgebäude**
1.3.3	**KG 541 Abwasseranlagen - RRR**
1.3.4	**KG 541 Abwasseranlagen - Anschlussleitungen im Straßenbereich**
1.3.5	**KG 549 Sonstiges zur KG 540**
1.4	**KG 530 Baukonstruktion**
1.4.1	**Einhausung Wertstoffe**
1.4.2	**Einhausung Kältetechnik**
1.5	**KG 550 Einbauten in Außenanlagen**
1.5.1	**KG 551 Allgemeine Einbauten**
1.5.2	**KG 552 Besodere Einbauten**
1.5.3	**KG 552 Besondere Einbauten _Türfeststeller**
1.6	**KG 570 Pflanz-und Saatflächen**
1.6.1	**KG 571 Oberbodenarbeiten**
1.6.2	**KG 574 Pflanzen**
1.6.3	**KG 575 Rasen und Ansaaten**
1.6.4	**KG 579 Pflanz-und Saatflächen, sonstiges**
1.7	**KG 590 Sonstige Maßnahmen**
1.7.1	**KG 591 Baustelleneinrichtung**
1.7.2	**KG 593 Sicherungsmaßnahmen**
1.7.3	**KG 594 Abbruchmaßnahmen**
1.7.4	**KG 599 sonstige Maßnahmen für Außenanlagen, sonstige**

Summe:
USt 0,00 %:
Summe Brutto (ohne Nachlass):

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.